Oliver A. Fischer O. J.

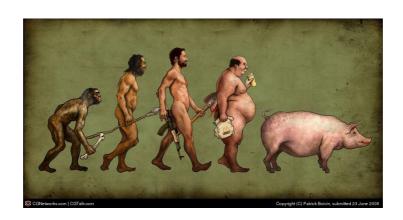


Mein Senf

(Aua, scharf... Vorsicht, Zynisch)

Eine Backpfeifensatire

... oder: Was mal gesagt werden mußte?!



Eine garantiert bessere Lektüre als: "Mein Kampf" - "Mein Krampf" - "Mein Mampf" - Mein mein mein.... ©

Widmung

Meinem allerliebsten Opa gewidmet, mit dem ich leider viel zu wenig Zeit verbringen durfte und konnte, lange Zeit getrennt war und der dennoch fast ein ganzes Leben lang mich ernährt und gekleidet hat. Ein echter Mensch und Ehrenmann, mein großes Vorbild eines echten Erdenbürgers.

Und meinen guten Freunden die mich so lieb unterstützt haben und all den Menschen die auf der Suche nach Sinn und Glück anderen helfen und liebvoll unterstützen gewidmet!



Inhalt

A.	Vorwort	Seite 3
В.	Ich & OJ? Wer ist das?	Seite 6
C.	Noch ein Symposium	Seite 10
D.	Knackwürste	Seite 108
E.	Mein Utopia	Seite 119
F.	Out & Downs	Seite 127
G.	Was meinst Du?	Seite 132
Н.	Weitere Hirngespinste	Seite 156

Vorher noch ein Wort

Dieses Werk soll mir und Ihnen helfen... So Gott will ©! In mehrfacher Hinsicht und Umsicht! Mir hilft es unter anderem: (a.) Dampf abzulassen; (b.) Meine Zeit die ich auf diesen Planeten gerade Arbeitslos verbringe zu verkürzen (lese ich mal keine Bücher); (c.) Ihnen ein paar alte Weisheiten (na ja, nicht immer) um die Ohren zu hauen, Backpfeifen halt; (d.) Meinem Freund auf den Wecker gehen (soll auch sein Senf hinzufügen); (e.) Fällt mir gerade nicht ein, aber es gibt sicherlich noch ein paar mehr Gründe! Später....

Ihnen hilft es: (a.) Die Zeit zu verkürzen; (b.) Sie merken Papier war und ist nicht nur dazu da um daraus Klopapier Rollen oder Geldscheine zu produzieren; (c.) Endlich mal was zu lesen was nicht (immer) gesagt, aber wohl (hoffentlich) zig mal gedacht wurde; (d.) Damit Sie sich auch mal trauen demnächst auch einmal nen unpassenden Senf von sich zu geben; (e.) Die Welt mal anders zu sehen, mal aus dem Gefängnis seiner eigenen Gedanken entfliehen; (f.) Um Ihre Gehirnwäsche zu erkennen und bewußter zu Handeln (alles inbegriffen.... Und die Liebe nicht vergessen! ②); (g.) Vergessen.... Aber es gibt noch viel mehr... Vielleicht später fällt es Ihnen selber ein?

*፞*ቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄቝዄዀዀዀ

Nun, der beginn dieses Buches liegt im alten Jahrtausend, das meiste hatte ich schon vor 1999/2000 in meinem Computer abgespeichert. Damals, vor meinem Magister hatte ich viel Zeit nachzudenken... und vieles störte mich. Konnte es sein, daß die Menschheit komplett Dumm ist? Kann es sein, daß Menschen die sich nun den Hintern mit 6-lagiges WC-Papier wischen so gar keine Lehre aus der Geschichte ziehen wollen, keine Verantwortung wollen, immer noch derselbe Typ "Homo Ignorantis" ist wie immer? Ich war wohl zuviel damit beschäftigt über die Gesellschaft und den Menschen in Sorge zu sein. Ich war ja in dieser Gesellschaft nicht aufgewachsen, kam sozusagen aus einem, na ja, "Gewächshaus" heraus, wo ein gewisses Utopia zu schmecken war, wo man noch "zivilisiert" war. Dachte dies sei die "Heile Welt". Unnötig zu erwähnen, daß ich nach meinem Magister (wie ich den geschafft habe bei so vielen Sorgen... hehehe) keine gute Arbeit fand, ich war ja eher ein "Alien", konnte einfach nicht lügen, gierig sein, mißtrauisch, andere übervorteilen, egoistisch denken, etc. Die Wirtschaftwelt (-hölle, würde besser passen) war so ganz nicht nach meinen "Geschmack" (denke da schließt sich mir Jesus auch an), diametral gegenüber wie ich den Menschen sah.

Ich kann mir vorstellen, Sie denken ich wäre ein Spinner und wieso ich nicht einfach mein Leben genieße. Richtig, Sie mögen z.T. Recht haben. Ich kann aber noch nicht mein Leben genießen, ich versuchte es hart; doch ich hab bis jetzt versagt. Genuß ist eine flüchtige Mätresse (bei mir manchmal wortwörtlich ⊕). Und daß ich ein Verrückter Uhu bin ist klar, denn sonst hätte ich mich schon längst erfolgreich in den Hades verfrachtet an Zerberus vorbei, um endlich diese irrsinnige, verrückte, korrupte, böse, egoistische, etc. etc. Welt (fast würde ich sagen Hölle) zu verlassen, ihr den Rücken zuzukehren. Und dennoch bin ich noch hier, doppelt gescheitert und frustriert und deprimiert. Ist diese Welt lebenswert? Nein! Bzw. noch nicht. Wieso ändern wir sie nicht? Wollen nicht? Zu Dumm? (Denke JA!) Zu faul? (Oh ja, dieser Grund ist immer da)... Zu was denn? Zum Teufel.... Ja, hier schließt sich der Kreis wieder. Viele Kreise, wenn Sie mal nachdenken, und ich mein nicht die Kornkreise in England!

Gedanken über Gedanken, eine Frage die ich immer hatte: Denken die anderen auch soviel wie ich denke? Können die ihre Gedanken stoppen und an nichts denken? Ich kann es (leider) nicht..... Kopfweh habe ich kaum, Herzweh dafür!

Und vergessen Sie im Übrigen nicht, daß ich mir hier (stellvertretend vielleicht auch für Sie) Luft mache, und daß nicht alles 1:1 übernommen werden kann oder gar allzu wörtlich genommen werden sollte, obschon manchmal... Es ist mehr als eine Gesellschaftssatire gedacht. Aber dies alles mußte mal gesagt werden, sonst platze ich! Hoffentlich inspiriert es Sie auch mal gegen all dem Negativen auf dieser Welt anzugehen und nicht immer nur dazu schweigen und es zu einfach so zu akzeptieren. Garten Eden kann (wieder) aufgebaut werden, aber es kommt nicht so ohne weiteres vom Himmel. Nebenbei bemerkt, über das "Gute" und "Erfreuliche" muß ich mich hier nicht auslassen, es ist einfach gut so wie es ist und soll auch so bleiben, das "Schlechte" muß weg, oder? "Gute Menschen" werden sich nicht von mir angegriffen fühlen, wir sind alle EINS!

Hier noch ein paar Worte meines anonymen Co-Autors (mein bester Freund):

"... Ja, ja Alter.... Jetzt mal genug gelabert. Was willst Du von mir? Meine Zeit ist kostbar, nur will sie kaum einer, außer Mutter... also was nun???..."

Gut! Also: Haben wir nun ein Herz oder nicht? Haben wir einen Verstand oder nicht? Dies waren einige meiner Gedanken beim verfassen dieses Werkes. Die Antwort sollen Sie sich selber geben. Und falls sie negativ ausfällt, egal, Ihr Leben, Ihre Ansicht... (oder Sie sind ein Poolitiker), hoffe die Bildchen haben Ihnen Spaß gemacht. Und nun los..... ©

Ach ja, dieses Buch soll provozieren (Zynische Satire), nicht Trösten. Den Trost können Sie später bei mir abholen, oder suchen Sie ihren Ehepartner auf...

Die Zeichen der Zeit

Die Zeichen der Zeit, sie richtig zu deuten, bleibt vielen verwehrt, sie ihre Zeit nur vergeuden.

Wie soll man es, das Eine nur richtig sagen, tausende Gedanken, sie durch den Kopf hindurchjagen.

Die Kunst ist, das Muster zu erkennen, viele auf ewig, vergebens hinterher rennen.

Man muß es sagen, unendlich weise, man will sie nicht verscheuchen, die hohen Kreise.

Am Anfang man tut es, recht still und leise, mit der Zeit sich verändern muß, die starre Sichtweise.

Es zu erkennen, nicht immer leicht, auf dem Weg viele Irrlichter, doch mancher hat es erreicht.

Die Glocken, sie beginnen lautstark zu läuten, die Beben sich mehren, doch wie richtig deuten.

Doch Freunde, macht euch keine Sorgen, wenn ihr im Herzen das Eine erkennt, ihr alle seid geborgen.

Glaubt mir einfach, diese sehr schlichten Worte, denn ihr, seid eine besondere Horte.

Stefan Schwarz, im Jahre 2011, März

Ich & OJ... Wer?

Ich und O.J... Wer bitte sind die beiden? Was versteckt sich dahinter? Wer? (Dumm-) Schwätzer oder haben sie doch eine echte Persönlichkeit? Das sind Fragen die wohl unweigerlich beim Lesen dieses Buchs aufkommen würden, oder? Aussagen / Inhalte zu akzeptieren (z.B. die des Symposiums), diese dann evaluieren, kontemplieren oder sonst eruieren und –ieren ist wohl einfacher wenn man sich "einen wahre Person" im Geiste vorstellen kann. Eigentlich wäre es doch besser sich nur auf den Inhalt und die Aussagen bzw. den Sinn des Ganzen zu konzentrieren und dies zur Basis seiner eigenen nun neuen Gedanken zu verwenden. Doch leider, wie mancher anmerkte, fehlt diesen beiden Personen Charakter, Tiefe. Braucht es dies wirklich mein lieber Leser? Nun, Ich und O.J. sind kein Winnetou und Old Shatterhand, auch kein Dr. Jekyll und Mr. Hyde, schon gar nicht Romeo und Julia, eher Bao Shuya und Guan Zhong, aber die kennt außer unser Professor wohl niemand. Zurück zum Thema, wer sind die beiden? Abenteurer? Mönche? Studenten? Ist es wichtig? Diese menschliche Neugier, ach ja...

Nun, fangen wir mit O.J. an. Erstens: Nein! Er ist nicht O.J.Simpson, der Mörder bzw. unschuldig verleumdeter reicher – "armer" US-Schwarzer. Er ist schlicht und einfach mein bester Freund und Vorbild in und für fast Alles... Ein Kunsthistoriker und Sinologe, aber auch Buddhist und über die Welt erhaben. Demütig und vor allem Gleichmütig, er hat das Paradies auf Erden gefunden. Was aber nicht heißt er hätte keine Probleme bzw. "Prüfungen" zu (und noch) absolvieren. Er sieht die Welt liebevoll, verzeihend und steht einfach über alles. Ist unabhängig, in jeder Hinsicht, und hat immer was Passendes zu sagen.

Ich frage mich immer, wieso ist er nicht Mönch geworden? Eine Frage die er mir auch oft stellt: wieso werde ich nicht Mönch? Tja, bin wohl noch zu erdverbunden (habe Spaß)... Schlicht und einfach er ist das "Gute", er ist weiß, ich schwarz (oder grau?), wir wie der Yin-Yang Wechselstrom. Oder besser: er ist salzig, ich süß, er schlank, ich fett, er...A, ich...B. Er ist einfach meine ideale Ergänzung. Schade, daß seine Seele nicht in ein wunderschönen 1,80cm großen zwanzigjähriges lieblichen Model (-körper) steckt, daß wäre der Lotto Gewinn! Aber vielleicht besser so. Sonst wäre die Philosophie im Buch mehr Gucci- und LV-hafter, hahaha. Ab und zu frage ich mich, ob an ihm nicht ein Gandhi verloren gegangen ist.... "Ja brauchen wir denn "Befreiung?" hör ich jemanden rufen? "Bist Du deppert? Siehst Du es nicht?" würde ich zurückrufen. Tja, es wäre keine Gehirnwäsche wenn man sie sehen und klar erkennen könnte. Oder? Aber ja! Wir brauchen "Befreiung"! Ja... Und das sag ich ganz nüchtern!

Alsdann, kommen wir zum 'Ich': wer ist das? Schon peinlich etwas über sich selbst schreiben zu müssen. Aber damals, 1967 als Fremdenlegionär, nach den Massaker an dem Vietcong Dorf und nach den vielen Vergewaltigungen, hat mir ein Gefangener auch so eine dumme frage gestellt, da hab ich ihm mit meiner M16 das Gehirn aus den Ohren gepustet... Geschockt? Brutal, oder? Hahaha... Ja, dies würde einer Persönlichkeit einen richtig "starken Charakter" geben. Aber Nein, habe zum Glück nichts dergleichen zu erzählen, ich bin doch kein hypokritischer Mörder und Schriftsteller wie dieser Ernest Hemingway (nach dem vielen Töten, hat er sich wohl nun ein nicht so gemütliches Plätzchen im Jenseins sich verdient). Mein 'Ich' ist nicht so abenteuerlich, so "bunt", so aufregend wie das vieler meiner Mitbürger. Jeder mag selbst entscheiden ob dies ein Segen oder eher ein Unglück war. Ich denke, eher ein Segen.

Ich hatte ein ruhiges und angenehmes Leben, bis zu meinem fünften Lebensjahr. Dann entschieden "mir nicht ganz liebvoll zugewandte Menschen" (Eltern im Egotrip) meinen weiteren Lebensverlauf... In einer italienischen Umgebung (wo ich doch ein Erzschwarzwälder und halber Österreicher bin) durfte ich darnach gnädigerweise aufwachsen. Jetzt bin ich zu einem viertel "italienischer Macho", alle meine Frauen wissen dies... Hihihi. Aber ich muß mich dafür nicht entschuldigen. Vom Pfadfinder zur Mofa-Gang, habe vieles mitgemacht, was heute belächelt oder als schwach abgestempelt würde. Doch war ich im Herzen immer Rein, was viele Jugendliche heutzutage nicht mehr von sich behaupten können (Ätsch!). Und oft einsam, wohl etwas introvertiert... und wegen meinem Körper, sehr schüchtern. Dafür verbrachte ich viel Zeit mit Büchern, schlief in unserer Bibliothek und lernte schon vor meinem zehnten Lebensjahr die Frakturschrift flüssig zu lesen, weil ja das Durchschnittsalter unsere Bücher in der damaligen Bibliothek 150 Jahre war. Das waren noch Schinken, damit konnte man glatt seine Schwiegermutter erschlagen. Und ich hab es genossen. Bücher und Sofa, wow... Umrundet von Antiquitäten. Genau so hätte es weitergehen können.

Weitergegangen bin ich leider woanders. Ich war immer "OK"; in der Schule, bin nie durchgefallen. Und dann plötzlich das Internat... Blöder Mist, jetzt wo man sich gerade an allem so schön gewöhnt hat. Das erste Jahr war die Hölle, hoch oben in den Schweizer Alpen. Aber man gewöhnt sich ja an alles. Es blieb hart, doch biß mich durch. Und startete durch. War dann der Jahrgangsbeste in Mathematik. Habe alle gefragt, nur ich hatte eine 6 (Super in der Schweiz). ETH wartete schon auf mich. Doch zuvor war ich in China, damals 1982. Und da hat es einfach "Klick" gemacht. Oder waren es die asiatischen Schönheiten? Deshalb entschloß ich mich, seit meinen 17 Lebensjahren, Sinologe zu werden. Verrückt, hieß es damals. War es vielleicht auch, zur damaligen Zeit. Ich fühlte eine tiefe Verbundenheit zu diesem Land, als wäre ich nach Hause nach einem Streit (Revolutionen) zurück gekehrt. Ich bin bis heute überzeugt, ich war schon

mal Chinese, Reinkarnation oder Wiedergeburt oder wie man es auch nennen will. Die Thanatologie, mit der ich mich viel später beschäftigte, bestärkte mich in meinem Glauben. Nein, es lieferte mir den Beweis dafür... aber dies ist eine andere Geschichte. Ab 1982 nahm meine Obsession mit China ihrem Lauf.

Nach der Matura ging mein Leben weiter, von einer "Prüfung" zur anderen. Mühsam, aber erträglich. Viele Länder bereist, viele Menschen kennengelernt, viel (zuviel) Wissen angesammelt und dazu noch studiert, an vier Unis. Immer Sinologie, wohlbemerkt. Bis zu meinem Abschluß in klassischer Sinologie in Heidelberg drehte sich alles um Bücher und Uni. Ich war stets hilfreich und lieb, habe immer versucht Gutes zu tun, wo immer ich hinkam. Ein drittel meines Vermögens habe ich so verpraßt (danke Opa). Es war schön, alles in allem. Wär ich nur kein Kindskopf gewesen, vielleicht dann sogar besser...

Dazwischen noch eine kurze Ehe, mehrere süße Freundinnen (wunderschöne Asiatinnen) und viele Auslandsaufenthalte, zumeist in China. Ich hatte mich eingerichtet, supie! Am ende meines Studiums hatte ich mehr als 6 Tonnen Bücher, über 8000 oder so was. Verrückt... Bin wohl zu bibliophil, süchtig. Doch das hat sich nun gelegt. Überhaupt, was braucht es soviel wissen wenn man es nicht anwenden kann bzw. darf wegen der Gesellschaft und in einer Gesellschaft von geistigen Zombies lebt die Dreck zulassen. "Was meint der Kerl mit Dreck?" hör ich schon jemand denken. Na, schaut euch mal um! Ist es dies was ihr unseren Enkeln hinterlassen wollt? Es wäre unmenschlich Kinder in diese Welt zu bringen, ein Verbrechen! Und wenn diese Frage anders ausfallen sollte, dann ist es der Beweis der Gehirnwäsche. Haben unsere unschuldig geborenen Kinder wirklich Lust aufs Militär? Lust aufs Töten, Vergewaltigen und Leid über die Welt zu bringen? Nein? Wieso dann haben Eltern oder die die es sein wollen, dieses große Problem nicht ZUERST entfernt? Und korrupte Poolitiker? Ist es das was sie wollen? ... Was für Eltern... Oder sind es Feinde? Das sind z.B. Gedanken der Art wenn man zuviel weiß und logisch denkt. Bin doch kein Tier, es geht nicht ums Essen und Trinken. Aber Monster gibt es zu viele heutzutage. Daher habe ich keine Kinder.

Und so bin ich durch die Weltgeschichte spaziert. Immer auf der Suche nach dem Paradies, dem heiligem perfektem Land. Tja, reingefallen! Aus einem liebvollen hilfreichen Menschen wurde ein verbitterter alter Mann, der einen riesigen Groll gegen all diejenigen hegt, die so was zugelassen haben. "Wär ich nur Tot" war einer meiner täglichen Gedanken, vor allem nach den Nachrichten! Vor allem die Wirtschaftswelt hat mir bewiesen, "Experiment – Mensch" ist gründlich schief gegangen, in die Gülle! Oh, ja. Keulen und neu erschaffen, wie bei den armen BSE Kühe in England. Wenn das nicht der Beweis war, wir sind des Teufels, dann was??? Und so was haben wir zugelassen??? Todesstrafe ist unmenschlich, doch Keulen von Monstern (die z.B. aufgrund ihrer Gier anderen

Schaden) ist doch zulässig? Oder? Ich definiere "Mensch" eben anders als diese Schweine-Regierungen, die sich durch eine falsche Definition nur selber schützen wollten und nicht an den Galgen wollen wo sie hingehören. Siehe dazu nur Berlusconi, Merkl, und alle anderen oberen 10.000 Poolitiker. Wenn das Mensch sind, dann bin ich.... Ja was denn? Genau... Und weil ich zuviel dachte und durch Leid und Enttäuschung durch meinen Mitbürgern dann so einen Groll hege und so verbittert wurde, ist mein Freund O.J. der richtige um mich wieder auf die Erde zurückzuholen. Es sind alles nur *Prüfungen* wie er meint. Und wie immer, er hat Recht! Und ich lag falsch... Aber woher kommen dann meine Depressionen, meine Bitterkeit, mein Groll? Tja... Prüfung?!?

Ich muß weiter an mir arbeiten, mich weiter kultivieren. Und Sie doch auch, mein geschätzter Leser (falls sie dies Buch nicht schon vorher in den Müll werfen wollen), oder?

Das Leben ist hart! Sollen wir uns damit abfinden? Nein!!! Ändern wir die Welt zum Paradies um. Und dann schicken wir all unsere Liebe ins Universum. Ein schönes Programm für die Menschheit; einverstanden? Also, wieso haben wir es nicht? Aber Gewinnmaximierung auf Kosten der Menschheit durch gierige Monster, dieses Programm läuft, und das auf Hochtour! Verrückt! Ich? Sie? Alle? Ja, wieso? Wieso?

Und nun was? Nach vielen "Abenteuer", wobei ich sie nicht immer erfolgreich bestanden habe, hatte ich mich zu dem verwandelt der ich nun bin. Von einer Raupe zum Schmetterling... Nun, wohl eher Motte. Doch, wer weiß? Ich bin nur ein alter Narr. Großzügiger alter Narr. So großzügig, daß ich darob verarmt bin, hahahaha.

Ich hoffe, diese meine inneren Gedanken und logische Betrachtungsweisen beschreiben meinen Charakter, als ein im innern zerrissenen und in manch Widerspruch verwickelten Akademiker. War auf jeden Kontinent und habe viel zu viel Leid gesehen. Kann man es mir verübeln, das ich nicht mehr politisch Korrekt schreiben will? Wer hat diesen Schwachsinn schon erfunden. Lügen ist schlecht. Vulgär sein auch. Doch schlicht und klar die Wahrheit sagen und seinen Gefühlen Ausdruck zu verleihen kann und darf doch nicht Falsch sein.

Feinde? Habe ich keine. Auf jeden Fall keine von denen ich wüßte. Außer eben unserer aller Feinde: den Regierungen! Militär! Waffenproduzenten! Gierige Geschäftemacher! Lügner! Abschaum! Und gegen die ist dies Buch gerichtet. Damit unsere Enke und Urenkel eine heile Welt erhalten. Oder sie gar nicht erst hierher kommen, auch gut so!

Genug Charakter gegeben... Hoffe es reicht, hehe.

Noch ein Symposium

Sympo...was? Wir halten es wie die Alten Griechen (insbesondere Plato), bei ein Gläschen Wein, Bier oder sonstigen Alkohol, spricht man leichter, die Zunge gleitet merklich schneller und meistens kommen die Worte aus dem Herzen. Natürlich sollte man es nicht / nie übertreiben, wie ich es ab - und zu getan hatte. Damals, im Jahr 2001 in einer Karaoke trank ich eine Flasche (oder wer weiß wieviel mehr) Vodka, dies war sicherlich etwas über der "Limite" von Platonischer Philosopherei. Später hat man mir gesagt, ich hätte einem Mädchen an den Busen vor meiner (danach natürlich Ex-) Freundin gegrabscht. Ich weiß nur noch ich lag elendiglich flach für drei ganze Tage. Meine Freundin hat mich noch gepflegt... vermisse sie. Das war gelinde gesagt Dumm. Zum Glück war ich nicht immer so dumm, Alkohol Vergiftungen habe ich mir nur ein halbes oder ein duzend mal geholt (soweit ich mich erinnern kann), gewöhnlich trinke ich weniger... na ja, allein macht's eh kein Spaß. Aber dann werde ich wieder schwach wie Herbst 2009 wo ich besoffen von fünf Chinesinnen in einer Bar in Shanghai auf der Tongren Road "vergewaltigt" wurde... Was für eine Erinnerung. Heiliges Viagrale sei Dank! Aber nein, ich bin kein Alkoholiker... ich liebe Milch und Joghurtdrinks! Komisch, gell? Und Mädels... aber hier schließt sich wieder der Kreis zum Alkohol (vor allem in China). Und Milch ist dort eh nicht so lecker, egal, Milchpulver ist dort noch weniger zu empfehlen...

Also, zurück zum Wein und Vodka. Ich und mein liebster Freund O. J. hatten oft Diskussionen; die natürlich nicht viel erbrachten, außer unsere Grauen Zellen anzuregen und meinen bzw. seinen Unmut Luft zu machen, mehr meinen als seinem. Hier sind einige dieser Symposien / Gespräche widergegeben:

Sympo - ONE:

- Ich: Also, hier sieht es nett aus. Lassen wir uns hier nieder. Noch eine Flasche dann starten wir mal....
- O.: Gut, hol eben noch einen guuuuuten Tropfen!
- Ich: Wunderbar, während dieser "Geist" unseren "Geist" würzt, überlegen wir mal was so alles schief läuft auf der Erde....
- O.: Alles! Und dennoch nichts...

Ich: Alles? Das wäre meine Antwort... Dachte Du denkst Positiver und das ich der Pessimist bin... Hahaha.

O.: Genau, dennoch...

Ich: Also: fangen wir mal mit was Aktuellem an... Demokratie! Ist ja fast verschwunden...

O.: Haha, Definitionssache.

Ich: Nun, ich meine damit die echte und wahre Demokratie! Alles andere ist gelogen. In "Künstlichen-Zucker" ist ja auch kein Zucker drin, dennoch ist "Zucker" Bestandteil des Namens. Gut, schlechtes Beispiel. Aber es gibt falschen Käse, oh ja: "Processed Cheese", ein Dreck der besser hinten rauskommt als oben rein. Und falsche Nahrung: McDonalds. Und falsche Demokraten: fast 99,99% aller heutigen Poolitiker und folglich deren Regierungen. Zuerst lügen sie um gewählt zu werden und dann? Und nur Affen lassen sich dies gefallen! Und das sind wohl 98% der Weltbürger!

O.: Wir sollen Affen sein? Nein, solche Pauschalaussagen können den Menschen nicht gerecht werden. Etwas zu harsch ausgedrückt...

Ich: Schenk mal etwas Wein nach, danke mein Lieber... Also, wieso haben diese Schweine-Satanisten.... Ähh, ich begründe dies damit, weil alle Regierungen, alle (!), Militär haben, wo doch historisch erwiesen ist das dies der Grund allen Übels ist. Und Waffenfabrikanten kommen nicht ins Gefängnis, diese Drecksäue... Und dann belügen sie uns nach Strich und Faden. Sagen, daß sie nur unser Wohl im Sinn haben. Nun, das Militär wird nicht abgeschafft, im Gegenteil, wir sind als Kanonenfutter gut genug um die da oben noch Reicher zu machen! Was da für Geld, unser Steuergeld, umgesetzt wird, unglaublich. Und dann wollen alle diese Schweine, Tschuldigung, zu krass ausgedrückt, die Poolitiker nicht, daß es eine direkte und in allen Lebensdetails bestimmende Demokratie gibt.

O.: Du meinst direkte Demokratie, gell?

Ich: Genau! Wir entscheiden einfach über alles: Steuer, Ausgaben, Direktiven, etc. Aber sie sagen uns, daß wir nicht "Reif" genug wären für eine direkte Demokratie. Aber wir gehen doch in "deren" Schulen, und anscheinend verdummen sie uns absichtlich um uns danach zu sagen, wir wären nicht reif. Anstatt die Erziehung zu ändern! Siehst Du dieses perfide System? Diese groteske Lüge? Und in welche Schulen sind denn die Poolitiker gegangen? Sie sind also auch nicht "reif", oder? Oder gibt es geheime Schulen wovon wir nichts wissen? Eher wohl Geheimgesellschaften, wie Mafia oder eben Parteien und Korruption. Sieht doch ein Blinder! Leider nicht meine "gehirngewaschenen Mitbürger", die schaffen es nicht diese simplen Fakten zu begreifen, wachen einfach nicht auf. Und ein Mensch der Gehirngewaschen ist und daher keine eigenen Willen hat uns sich gängeln läßt, was wohl auf fast allen Bürgern zur Zeit trifft, ist doch nach meiner Definition ein Affe!

O.: Trink etwas mehr. Ich sehe es manchmal auch so. Dennoch, nur weil jemand nicht weise ist, kann man ihn nicht aufgrund seiner Idiotie verurteilen, oder? Man muß die Schwachen schützen und unterstützen. Nicht alle sind Gandhis. Vergeben... und mit gutem Beispiel vorangehen. Abgesehen davon, sind Schimpfwörter nur ein Ausdruck der Wut, den Deine "Schweine" erscheinen mir doch sehr Menschenähnlich, und vielleicht außer Merkl und den Fettsack.... Na wie heißt er schon wieder, können Tiernamen ihnen nicht gerecht werden. Das arme Schwein ist doch viel lieber und gütiger als ein General. Hahaha... Also, Politisch korrekt bist Du ja wieder nicht... Hehehe...

Ich: Poolitiker sind auch nicht korrekt. Und stellen sich auch nie der Verantwortung. Lügen uns noch an und gehen dank ihrer Mafia-Partei mit dick Kohle aus den Amt. Keiner wird eingesperrt. Und apropos Idioten: das Gefängnis ist voll damit. Die dachten alle sie seinen klug, und sitzen jetzt. Und ihnen wurde auch nicht verziehen, wo doch Sokrates genau sah,

daß das "Böse" aus der Ignoranz entsteht. In der Schule werden wir doch gegeneinander aufgehetzt, anstatt daß uns gezeigt wird, daß wir uns immer einig sein sollen. Nach Kompromisse suchen sollen! Oder nach ideale von allen akzeptierte Lösungen suchen müssen. Oder wozu glaubst Du ist der Sport an der Schule da? Um uns gegeneinander aufzuhetzen... sagen noch: "Dies müsse so sein". Anstatt echte Körperertüchtigung, eben ohne Wettkampf. Kampf eben, wie das Wort schon sagt.

O.: Aber Spaß ist auch dabei...

Ich: Quälen kann bei manchen Monster auch Spaß verursachen... Spaß ist wenn jeder gewinnt, z.B. beim Schwimmen oder Rutsche gleiten... oder?

O.: Ja, Schwimmen ist gut. Wir sollten mal wieder ins Schwimmbad.

Ich: Hhhmmm.... Gute Idee. Trinkst Du nichts? Bitte, gib mal die Flasche her... Danke! Ach, Demokratie. Ich hab ein Idealbild davon, sollte es mal zu Papier bringen¹. Nun, das Erziehungssystem und das Funktionieren einer Demokratie stehen im engsten und direkten Zusammenhang, einverstanden?

O.: Ja, absolut.

Ich: Keine Direkte Demokratie ist also der Beweis für das Scheitern einer Regierung und guter Erziehung und sie sollte folglich zurück treten, oder?

O.: Hehehehe... Du glaubst doch nicht, daß der Bock freiwillig den Garten verläßt. Der muß zuerst erledigt und zu Wurst verarbeitet werden, hahaha. Kleiner Witz. Ich sehe Deinen Punkt. Aber das Leben ist nicht nur Politik, es sind die vielen kleinen Dinge die uns 24h lang beschäftigen. Und Demut und Gleichmut würde Dir auch gut tun.

Ich: Ich bin hart daran, bin schon sehr demütig und immer mehr gleichmütig, wenn meine Depression nicht gerade mal wieder die Oberhand gewinnt, hahaha. Hast ja Recht. Nun, der Fehler liegt ja bei beiden Seiten. Welcher Aff läßt sich schon gängeln. Und zu viele sind negativ und auf Rache aus.

Nur wer eine demokratische Entscheidung respektieren kann und sie auch akzeptieren will, sollte wählen dürfen. Am besten sollte es ein "Wählerführerschein" geben wie ein Führerschein… Er muß es Wert sein, und nicht einfach durch Geburt dieses Recht erhalten. Was meinst Du?

O.: Jeder sollte das Recht haben zu wählen und jeder ist gleich wichtig auf dieser Erde, jeder. Keiner sollte über jemanden sein oder unter jemanden. Jeder hat seine Aufgabe und sein Berechtigung. Alles ist gleich wichtig und alles ist Illusion, ein ewiges wandeln seit Anbeginn der Zeit.

Ich: Bin ja kein Rassist oder Egozentriker der glaubt wichtig zu sein. Wenn ich heute sterbe, zählt dies weniger als wenn ein Sack Reis in China umfällt. Auch bei den Sch.... Sorry Poolitikern ist dies der Fall: der polnische Präsident, der gerade gestorben ist oder "wurde", habe da meine Zweifel. Oder Kennedy, oder egal wer. Die Mafia, ähh, Regierungen machen einfach weiter und am nächsten Tag schien wieder die Sonne. Ja ich weiß. Der unterschied besteht nur im Kopf, nicht im Herzen und Gott hat uns alle gleich lieb, niemand soll niemanden verurteilen. Ja, Jesus war ein guter Mensch!

O.: Genau, und gutes Vorbild. Eifere ihm doch nach. Wozu so viele Gedanken über Politik? Die Politiker wollen Sklaven, keine eigenständige Denker. Rosa Luxemburg wurde auch erschossen wie viele mehr. Denken schadet. Also paß auf Dich auf! Hehehe... Regierungen sind doch ein bißchen wie Mosquitos. Ein Parasit braucht eben einen Wirt, ein Mosquito z.B. eine Kuh. Die Kuh braucht natürlich kein Mosquito, doch sie hat keine Wahl. Und ihr Schwanz ist zu kurz, hehe. Doch sieh wie demütig und gleichmütig sie ist. Ein echtes Vorbild. Kein Wunder sind Kühe heilige Tiere in Indien! Wer hat heutzutage schon die Wahl nicht ein moderner "Steuer-Sklave" zu sein? Wirklich Frei zu sein. Wer?

Ich: Nur dieselben Poolitiker.

¹ Siehe Kapitel Utopia

O.: Nein, diese Armen Teufeln werden durch ihr schlechtes Karma noch viel Leid erfahren, es ist nur temporär.

Ich: Hehe, hier kommt der Buddhismus wieder.

O.: Ist aber so...

Ich: Zu viele Unwürdige. Wozu Regierungen? Man lügt uns an, und sagt ohne Regierungen würde alles ins Chaos stürzen. Doch jetzt herrscht doch Chaos, oder? Und empirisch ist diese Aussage unbewiesen. Ich denke, eine Lüge, ein Angstgespenst in Zuge der Gehirnwäsche an den Schulen. Ich denke nicht, daß die Mitbürger sich gegenseitig zerfleischen würden falls es keine Regierung gäbe. Vor vielen Jahrtausenden hatten wir echte Demokratie und Zusammenhalt, die alten Stämme lebten gut. Bis es eben Regierende gab, die anfingen Krieg zu führen und deshalb die Mitbürger Gerhirnwuschen, ganz klar. Die Regierung war der Beginn des Übels, der Egoismus eines einzelnen der andere ins Unglück stürzt und dies nur weil niemand jemanden einfach lehrt, daß man nichts Schlechtes tun sollte. Nichts Böses!

O.: Böses ist Definitionsache.

Ich: Ich meine das "Böse", daß das Gewissen immer schon wußte. Als ob der Mensch nicht genau weiß, wann er was Schlechtes tut oder nicht. Ich glaube an das Gute im Menschen. Ergo weiß er was das "Böse" ist.

O.: Interessant...

Ich: Ich wünsche mir globale doch lokal getrennte direkte Demokratie. Keine Weltregierung, sondern kleine Entitäten die sich selbst verantwortlich sind und Respekt den anderen gegenüber haben. Kultur und Güte. Kein Multi-Kulti Schwachsinn, diese Experiment ist schief gegangen. Man muß nur die Zeitungen aufschlagen. Jeder soll nur vor seiner Haustüre kehren, und alle Häuser wären in Ordnung, ohne daß ein Nachbar sich Zutritt zum anderen Haus verschafft. Wozu auch?

O.: Sehr idealistisch und utopisch....

Ich: Utopia... ja, man sollte eine Richtung vorgeben.

O.: Ja, das wäre nicht schlecht. Viele Menschen scheinen verloren und verirrt. Wissen nicht mehr Weiß von Schwarz zu unterscheiden.

Ich: Genau! Mir fällt was ein, etwas Aktuelles: die "Minaretten-Wahl" in der Schweiz von 2009. Erinnerst Du Dich?

O.: Ja, das war Brennstoff... hehe.

Ich: Wenigsten war bzw. kam dies echter Demokratie nahe. Wo doch die Schweiz sich auch immer mehr von der Demokratie entfernt. Es gibt mehr Gesetze dort, welche nicht von der Bevölkerung abgesegnet wurde als Gesetze die von der Bevölkerung wahrlich ermächtig wurden. Und jetzt sind diese armen Tröpfe so von Gesetzen zugekleistert, das sie nur noch Angst haben und Anwälte brauchen. Mach es "Kompliziert" und verwirre den Gegner... ähhh, Bürger. Dann herrscht Du. Das ist wohl die Devise seit langem. Echt traurig, wo doch die Schweiz die letzte Demokratie war. Jetzt verkommt es zu einem neuen Polizeistaat, als ob es nicht schon genug davon gäbe in Europa. Oh, es gibt ja nichts anderes mehr... Und was mein Freund in Basel durch deren selbstgerechte "Korrupte Polizisten" passiert ist, das war nun das Resultat dieser Fehlentwicklung. Eine Schande für Basel, solche Schweine in die Polizei reinzulassen, oder war das Absicht? Bürgerterror? Ein Überwachungsstaat kann nur Dank "böser" Häscher und Henker entstehen! Ach ja...

O.: Schon wieder beleidigst Du das "arme Schwein". Es ist ein nettes Tier. Sogar das Wildschwein ist süß, oder? Diese Bullen waren korrupt, tu dem Schwein kein Unrecht. Dafür werden sie schon bezahlen, das Karma und der Ausgleich sind ewig.

Ich: Ja, ja, Amen! Und der Bulle freut sich nun mit diesen Polizisten verglichen zu werden... Mein armer Freund tat mir Leid, es gibt nämlich keine Reklamationsstelle gegen Polizeiwillkür in Basel. Und die hielten zusammen. Aber die Hölle ist ewig... haha. Egal, bin abgeschweift. Nun,

diese Abstimmung zu den Minaretten hat mir die Augen etwas geöffnet. Bzw. ich wußte es ja schon... Nur faire weise reife Bürger bzw. Menschen halten sich an die demokratischen Spielregeln. Böse und Egozentrische Menschen, die glaube es besser zu wissen, wohl nicht. Oder doch? Was war das doch für ein Geschrei, anstatt diese Entscheidung einfach still und erhaben zu akzeptieren. Eventuell Lehren daraus zu ziehen. Unglaublich. Mir kommen Parallele zu Nazis und Kommunisten in den Sinn: mit Gewalt gegen die Demokratie, nur ihre Überzeugung soll gelten? Gell? Und am besten durch Wahlen an die Macht kommen, um dann die Demokratie abzuschaffen. Verrückt, aber es ist passiert. Diese Intoleranz ist undemokratisch, infantil und Dumm hoch zehn, ergo kein Wahlrecht ohne Eignung! Ein Wählerführerschein muß her. Manche sind wahrlich nicht reif... Hehe

O.: Erklär mal, was meinst Du damit?

Viele Muslime und andersdenkende, die anscheinend nicht demokratisch Ich: gesinnt sind, haben sich sehr gegen diese Entscheidung aufgeregt und sie kritisiert. Dabei war es einfach eine Entscheidung, demokratisch getroffen von einem Volk. In ihrem eigene "Haus" sind sie, die Wähler, diejenigen die Entscheiden. Punkt basta! Was soll dieses Gefasel, Kritik und diese Aufregung? Wollen die eine Diktatur wie in vielen Ländern Arabien? Ein König der Korrupt ist? Wenn es ihnen nicht paßt, Augen zu. In ihrem Land muß es ja anscheinend besser sein. Wozu also in die Schweiz ziehen? Wozu soll sich jemand der im Paradies wohnt, sich über seinem Nachbarn aufregen? Und falls er nicht im Paradies wohnt, wird es nicht Zeit daß er es selber ändert, spricht sein eigenes Haus aufräumt? Sprich: den Spreißel im Auge des Anderen sehen... Es ist so unlogisch. Kein Muslim wurde gezwungen in die Schweiz zu ziehen, hat aber die Freiheit auszuziehen. Mehr Rechte als viele Bürger in dieser Welt... und da regen die sich auf? Und wollen in ihrem Gastland die Demokratie abschaffen?

Oder noch mehr die Menschen Gehirnwaschen? Schweiz wäre nicht die Schweiz mit Minarette. Dies ist nicht bös gemeint, ich bin wohl der letzte Mensch auf der Erde, der Kultur beschützen und bewahren will. Oder was wäre Saudi-Arabien überall überfüllt mit Almhütten und Käsefondue? Noch Arabien? Käse wäre eh verschmolzen bevor er in den Topf kommt, hahaha. Dafür ist das Brot gratis unter der Sonne getoastet. Gerade kulturelle Differenzen machen doch die Schönheit auf der Welt aus, sonst ist alles nur grau.

O.: Ja, das ist ein guter Punkt.

Ich: Steck mal Italienische Pizza, Deutsche Wurst, Dänisches Eis, Chinesisch Süß-sauer, Schweizer Schokolade, Französischer Käse in einen Shaker, dieses Gemisch wäre zum Kotzen. Kulturen dürfen nicht gemischt werden aus Liebe zur Kultur! Und sie müssen leben und nicht in den Museen verrotten. Schau Dir mal Ägypten und China an! Wo ist da noch deren Kultur? Die Nachfahren sind zwar noch da, doch kann man sie noch "Wahre Ägypter" nennen? Oder Chinesen die sich jetzt kleiden wie wir? Sind es "Gelbe Europäer"? Und wieso hassen sie ihre Kultur so sehr, das sie sogar eine Kulturrevolution erlaubten. Schande, Schande. Das nun einige wenige es bereuen ist zwar nett, doch da hilft keine Feuerwehr mehr. Sie sind kulturell im Koma, das muß ich als klassischer Sinologe leider erfahren... Mein großer Herzschmerz.

O.: Hahaha, da bist Du wieder bei Deinem Lieblingsthema. Ich bin doch auch Sinologe mein Lieber. Trinken wir lieber noch etwas. Laß uns morgen mal weiter diskutieren. Das war alles etwas schwer zu verdauen... hehe... mach aber Spaß. Was sollen wir essen? Gehen wir aus?

Ich: Gut, gehen wir in ein gemütliches original deutsches Lokal, genießen wir "Echte Deutsche Kultur".... Hahahahahahahaha....

O.: Hahahaha... Leckere Kultur... Meine Lieblingskultur...

- Ich: Ach, unsere arme Kultur, unser armes Deutschland... aber was ist schon noch Deutsch hier?
- O.: Wenigstens das Essen... hehehe... Zwiebelkuchen, Wild, Spargeln, Martinsgans und noch so vieles mehr...
- Ich: Jetzt krieg ich echt Hunger...
- O.: Bald, bald...
- Ich: Also nun, Deutsch essen... gut... Ich bin ja eigentlich ein "Bewahrer" und "Tradierer", lebe gerne in der Tradition und natürlich in Liebe. Leider habe ich keine Kinder, noch nicht oder vielleicht nie... ach, Schade.
- O.: Wer will Dich schon als Vater.... Hahaha... Prost!
- Ich: Unverschämt... Hahaha... Tradition ist die Seele eines Landes, oder so...

 Na ja, nicht alles. Kannibalismus war schon nicht so toll... Hahaha...

 Mich hätten sie als erstes gegessen... Hahaha... Prost!
- O.: Hahahaha... Zuviel Cholesterin...
- Ich: Haha... Doch diese Verräter an der Kultur, egal wer, egal ob Vater, Sohn oder Enkel, verstehen nicht, daß Tradition eine Kette ist und Tradieren eine Ehrensache. Dort wo man die Kultur nicht aufrecht hält, dort bricht diese Kette. Und überhaupt, wie bewertet man Verrat an einer Tradition, gibt es Gesetze dagegen....
- O.: Öhh, nein... aber denk an das Dao der Taoisten, alles ist Wandel...
- Ich: Ja, und dann endet Deutschland wie das Ägypten der Pharaonen, Tot im Museum... und es war eine großartige Kultur, vielleicht nicht so großartig wie unsere, aber allemal besser was jetzt in Ägypten existiert, katastrophal und erbärmlich... gell?
- O.: Tja, aber dafür können wir nichts...
- Ich: Ja, jeder soll vor seiner Haustüre kehren... bei uns sieht es schon schlimm aus, vor allem in den großen Städten. Und den Jungendlichen Bimbos, mit den Hosen in Übergröße übern Hintern, die die Neger in den USA so sehr nachahmen, was soll denn der Blödsinn? Peinlich... doch ich verstehe

nicht, das die es nicht verstehen... sehen die ihre Dummheit nicht? Und wieso lieben sie nicht ihre Kultur...? Meine Trachtenanzüge kommen immer bestens an in China, alle sagen ich sehe fesch aus. Und die Chinesen liebe Leute die ihre Tradition bewahren und aufrecht erhalten, keine Verräter... obwohl es Chinesen sind...

O.: Hahaha... ja ja, die Chinesen...

Ich: Verrat an Kultur, Land, Tradition, Ehre, Familie, an das Gute und gegen die Liebe... überall sehe ich dies. Das ist schlimm... Kein Wunder, sind doch überall die Ketten gebrochen, kein Wunder, daß wir ins Chaos und ins Unglück stürzen... welche Poolitiker sprechen schon von Liebe?

O.: Das ist doch nicht ihre Aufgabe, die machen Politik...

Ich: Eben, es wäre besser und würde uns mehr bringen von Liebe zu reden, statt dessen Leiden und Unzufriedenheit in ganz Europa. Bravo! Danke ihr Poooooolitiker. Wer ist denn Schuld? Wer? Was soll man dagegen tun? Bücher lesen? Besser bzw. anders erziehen? Ich bin deprimiert und traurig mein Vaterland und mein Kontinent so desolat und zuzementiert zu sehen. Meine Nachbarn und Freunde leiden und viele, wie wir, finden und kriegen keine Arbeit, dank diesen Verbrechern dort oben... ob man sie nicht doch alle exekutieren sollte?

O.: Was? Das mit Deinem Geschwafel von Liebe und Pazifismus? Die sind oft auch Opfer und sie wissen anscheinend nicht was sie tun. Würde sie es wissen, so soll ruhig die Polizei kommen und sie wegsperren... doch dies ist auch nur ein Wandel, temporär... in einer Million Jahre, ja was dann?

Ich: Hast ja Recht... aber diese oberen 10.000... genau diese Schweine... die nicht teilen... Da kommt bei mir die Galle hoch, muß mich beherrschen, bin halt wegen meines Vaters sensibilisiert... Vergeben, vergeben, vergeben...

O.: Recht so... ein Gebet tut manchmal einfach gut...

Ich: Besser als ein Kanonenschuß, Hahahaha

- O.: Hahaha... genau!
- Ich: Ach, vor kurzem las ich verschiede Artikel, da kam wieder die Wut hoch.
- O.: Erzähl mal....
- Ich: Zum Beispiel über Bhutan, dort hat jetzt die Kriminalität Einzug erhalten, man meint es wäre wegen dem TV.... Was meinst Du dazu?
- O.: Schon möglich, deshalb schauen wir kein TV zu Hause an, nur ab und zu DVDs und die sind zumeist liebevolle romantische... Kann es mir gut vorstellen...
- Ich: Dann ein Artikel über die Guide-Stones in den USA, irgend so ein Monument... verrückte verkorkste 10 neue Gebote von wer weiß wem, niemand kennt den Spinner. Gebote, die sich zwar OK "anhören", doch eigentlich auf genau das hinauslaufen was ich befürchte... Welt-Einigung und Tötung... Gier, Macht und Sklaverei, mal krass ausgedrückt. Dabei wünsche ich mir, daß wir uns in Liebe trenne, daß z.B. BRD wieder mehrere Staaten besitzt, welche echte Eigenverantwortung zeigen. Jeder soll doch vor seiner Türe kehren... und wenn die Tür zu breit ist, dann eben kleiner machen, so wie damals in Bhutan... wobei ich jetzt mit Tränen in den Augen den Artikel über Bhutan las....
- O.: Hahaha... Erstens ist Bhutan Buddhistisch...
- Ich: Haha... TV Süchtig anscheinend auch, die neue Religion... Hahahaha
- O.: Hahaha... Buddha ist groß! Hahaha... Dennoch, beides nicht wirklich vergleichbar... Hehe
- Ich: Hehe, Prost! Nun, Regierungen sollten doch wie "Familienoberhäupter" sein: Liebevoll, Verantwortlich, Gütig, Klug, Probleme lösen nicht kreieren.
- O.: Ja, ja, ... ist aber nicht mehr so... Und Du würdest also Deutschland wieder in die Staaten vor dem Zweiten Kaiserreich aufsplittern wollen?
- Ich: Ja und Nein, einige waren schon damals zu groß. Die Größe hängt doch von der Bevölkerung, dem Volk, deren Usus und Gebräuche ab, der

Fähigkeit alle Zufrieden zu stellen und vor allem, alle Glücklich zu machen, behüten, u.s.w. ab... Und wenn es nur so groß wie ein Landkreis wäre, dann besser so als was jetzt da ist. Unabhängig sein... War das nicht ein Bestandteil von Freiheit?

O.: So sieht es die Regierung aber nicht.... Hahaha

Ich: Wir können ja ähnlich weitermachen, doch lokal angepaßt... Was brauchen wir schon wirklich? Essen können wir selber produzieren, Felder gibt es ja noch genug. Häuser stehen schon, Lehrer gibt es auch, nur diese verdammten Probleme von den noch verdammteren Poolitiker die sich der Verantwortung drücken brauchen wir nicht... und deren Gehirnwäsche!

O.: Aha... ich sehe...

Ich: Unsere Kultur ist doch schon am Verschwinden, Grenzen ziehen heißt Kultur lieben, Menschen lieben, Völker lieben. Sie in ein Mixer zu stecken und zu zermantschen heißt sie zu töten... sieh Dich doch um... Schau wie Deutsch wir noch sind... und ich glaube dies passiert nun auch in Bhutan. Einmal gab es über, weiß nicht mehr, 10.000 Sprachen auf dieser Welt oder mehr, nun nicht mal mehr 6.000 und davon sind nur ca. 600 noch wirklich gebraucht, weil die Regierungen reGIERen wollen und deshalb vereinigen! Tagalog in den Philippinen, Putonghua in China, Hindi in Indien, alle kleineren Sprachen und somit Völker bzw. Kulturen werden vom Moloch verschluckt, es ist ein Genozid an Kulturen... Hochhäuser, Autos, Autobahnen, alles gleich... Ist das was wir unseren Kindern hinterlassen wollen?

O.: Du hast doch keine Kinder, oder? Hahaha

Ich: Hahahahaha... wer weiß, vielleicht schon irgendwo und niemand sagt es mir... Hahaha... Philippinen oder so... Hahaha

O.: Na ich hoffe wohl in China... Hehehe

Ich: Oh, die hat man leider abgetrieben... Hahaha... Sieben wenn sie nicht gelogen haben... Haha... aber eigentlich ist es schon traurig...

O.: Tut mir Leid...

Ich: Besser so... Diese Welt wäre die Hölle für sie... Und was habe ich noch gelesen... von so ein Dr. J. Lehrle², daß es Zensur in der BRD gibt... Unglaublich. Zensur, wessen Grund auch immer ist schlicht und klar ein Verbrechen! Sind wir denn in China???

O.: Ja, aber manchmal nötig... oder?

Ich: Nie, es ist tiefstes Mittelalter... Unser Schulsystem muß besser werden und durch Vernunft wissen die Menschen schon was Richtig und was Falsch ist... aber dann würden sie nicht mehr wählen sondern sich selbst regieren und nicht ins Militär gehen... Zensur ist Falsch. Er gibt im Artikel einige Beispiele für Zensur, eins davon wegen "Nazi" Zeug, was mir aber egal ist, wir wissen es besser, oder?

O.: Klar, so was muß nicht zensiert werden, wird es auch nicht in anderen Staaten auf der Welt...

Ich: Eben... sind wir dümmer als die Amis? Nie! Aber, hör mal... Siehe Artikel 5 des Grundgesetzes: "Eine Zensur findet nicht statt". Er garantiert angeblich in Deutschland die freie Meinungsäußerung. Doch in Absatz 2 des gleichen Artikels heißt es: "Diese Rechte finden ihre Schranken in den Vorschriften der allgemeinen Gesetze, den gesetzlichen Bestimmungen zum Schutze der Jugend und in dem Recht der persönlichen Ehre". Siehst Du? Soooo Poolitisch... Wischiwaschi halt, typisch Gummigesetz...

O.: Na ja, kann ich verstehen, Du nicht? Prost!

Ich: Prost! Bitte schenk mal nach... Danke! Was mich echt aufregte war das, was weiter dort geschrieben stand... Er schrieb... Zitat: "Außerdem haben

² Hier ein Link zum Zensur-Artikel. Er schreibt: "Da aber der Hinweis auf Mißstände durch die deutsche Zensur weitgehend behindert wird, hat jemand die Internetseite <u>www.johannes-lerle.net</u> in einem Land registrieren lassen, in dem die Zensur weniger umfassend ist als in Deutschland.". Muß dazu sagen, daß ich für dessen Inhalt nicht Verantwortlich bin und es nicht meine Meinung darstellt. Meine pers. Meinung zu allem ist dieses Buch!

auch Kriminelle eine *Persönliche Ehre*. Diese schränkt in Deutschland die freie Meinungsäußerung derer ein, die kriminelle Handlungen verabscheuen..." Zitat Ende! Ist das nicht zum Kotzen?

O.: Was? Schmeckt's Dir nicht? Ist Dir schon schlecht? Hehehe...

Ich: Hahaha... Nein Du Schlumpf, schenk mal nach! Noch ein Glas... Ich glaub ich bin in Rage... Hahahaha... Seit wann haben Kriminelle Ehre? Werden diese Vielleicht als Menschen definiert? Meine Definition Mensch kennst Du ja? Oder?

O.: Öhhh, hast mal was gesagt.... Prost!

Ich: Prost! Da könnte man doch gleich die Poolitiker als süße Schweine vergleichen, doch sie sind Lügner und VerFÜHRER, sind unter den Tieren anzusetzen, eher Parasiten, wie Du schon sagtest, aber darüber will ich jetzt nicht reden... Ehre ist was für Menschen, und vielleicht für Tiere. Aber falls die "Menschen" sich nicht menschlich benehmen, sollte man sie folglich auch nicht als Menschen mehr "bezeichnen", vielleicht als fehlgeleitete Idioten die auf dem Pfad der Tugend zurück geführt werden sollten. Aber, nie und nimmer soll man ihre Ehre beschützen, sondern sie bloßstellen, und und....

O.: Ganz Ruhig, Du bist zu sentimental und zu aufgewühlt... noch ein Schluck...

Ich: Tut mir Leid, ich bin wegen meiner Familie, dem Geschichtsstudium und all den negativen Nachrichten jeden Tag sehr sehr "vorbelastet", ich bin eigentlich soooo traurig und deprimiert. Und Heute? Die Nachricht über mein geliebtes Bhutan... Kriminalität! Und dann sollen diese Kriminellen auch noch Ehre haben? Ach.... Noch ein Schluck...

O.: Prost... Hier, noch ein Glas...

Ich: Prost! Danke... Laß uns nun nur noch saufen...

O.: Was, Du bist schon voll?

Ich: Nein, ich bin traurig... Mir geht's nicht gut, ich meine meine Situation ist nicht optimal, Sorgen und Kummer. Unsere Welt ist verkorkst, so was macht mir auch Sorgen und Kummer. Unsere Poolitiker lügen und drücken sich aus jeder Verantwortung. Die Nachrichten sind so negativ und zwiespältig und fast niemand unternimmt was dagegen, sondern fast alle gehen nur ihrer Gier nach, hängen dem Geld und dem Moloch an und sehen gar nicht, das sie ihre eigenen Kinder verkaufen, verraten, zerstören, versklaven. Dann noch diese blöden Aussagen: "... kann eh nichts tun!" Zum Kotzen. Noch ein Glas....

O.: Kann Dich verstehen....

Ich: Zum Glück habe ich was getan... Habe vielen Menschen geholfen, echt geholfen mit allem was ich hatte. War vielleicht etwas blöd, wie meine Mutter meint, doch falls ich Heute sterbe, kann ich sagen: "Ich kann Stolz auf mein Werk sein"! Kann in Frieden sterben... Gut, hätte vielleicht noch mehr tun können, doch ich bin Leider kein Heiliger, kein Gott...

O.: Hahahaha... doch, ein Bacchus Gott! Hahaha

Ich: Hahahahaha... Danke! Darauf eine Flasche guten Rotwein! Prostata!

Sympo - Doppelkorn:

Ich: Also, was trinken wir Heute? Mal was Härteres...

O.: Wieso? Warst Du nicht angeheitert Gestern? So ein edler Tropfen.

Ich: Ja, aber jeden Tag dasselbe ist langweilig. In Shanghai habe ich immer Vodka Red Bull getrunken in der Long Bar.... Ach, schöne Zeiten waren das. Bis das Geld versoffen war... ging schnell, allzu schnell.... Hehehe

O.: Red kein Mumpitz, es waren die Frauen die Dich arm machten...

Ich: Nein, eher mein Vater, dieser Dieb. Wer so ein Erzeuger hat, der braucht keine Feinde mehr, haha. Ach, Opa war der Beste... leider viel zu früh

von uns gegangen, ach... Moment mal, zuerst entscheiden wir was wir trinken. Also: Vodka, OK?

O.: OK, aber nicht pur!

Ich: Also Vodka Red Bull, so wie in Shanghai... Du wirst es mögen. Wir fingen immer um 12:00 an oder so, Happy Hour (= halber Preis)... hehehe

O.: Welchen willst Du?

Ich: Stolchinaya hat einen komischen Geschmack für mich, Absolut zwar absolutamente bono, Smirnoff cool, Belvedere ist Deutsch, äähhh... unsere Ostgebiete gehören doch noch zu Polen, oder? Egal, die stehlen einfach alles, nicht nur Autos... Haha... Oh, das war Bös... Doch ich denke Heute muß die Flasche Grey Goose dran glauben, Franzl - Vodka.

O.: Wenn er aus Frankreich stammt, wieso hat er einen Englischen Namen?

Ich: Franzosen sind halt etwas bescheuert, wer Frösche frißt kann im Hirn nicht ganz fit sein... hahahaha. Nur Spaß... Eigentlich ganz schmackhaft, diese Hüpfer. Vielleicht wollen sie angeben und zeigen: "Es stimmt nicht, ein paar von uns können auch Englisch sprechen...!" Hahahaha. Oder sie wollen ihre eigenen Leute verwirren... Egal, es sind die Prozente die zählen, nicht die Sprache. Laß den "Geist" fließen Mann...

O.: Oliver, Du bist schon ein Schluffi... und hast noch gar nicht das erste Glas hinter Dir... hehehe. Arme Franzosen, wenn die wüßten...

Ich: Ich liebe Frankreich, vor allem deren Cuisine und Bon Vins... Hihi.

O.: Also, Vodka Red Bull, Prost!

Ich: Prostata!

O.: Nun, fehlt noch was?

Ich: Eine gute Pfeife... Hihi

O.: Du rauchst doch nicht?

Ich: Du weißt, nur ab- und zu etwas Hasch oder Gras... Hhhmmmm, zur Beruhigung. Zum "Chillen" wie die Kiddos es nennen, diese Jungs... aber es war nur ein Scherz, keine Sorge... Hehehe

O.: Ach ja? Aber Du rauchst nur pur, oder? Ohne Tabak, gell?

Ich: Ja, und ich habe die Statistiken gelesen. Diese Poolitiker treiben eine grandiose Gehirnwäsche und lügen das sich die Balken biegen.

O.: Es sind Politiker halt...

Ich: Lügen sollte illegal sein, nur daß diese Schweine die Gesetze machen und sich selber schützen, wie dieser Verbrecher Berlusconi. Aber die Hölle wartet auf den Mistkerl. Apropos, ich frage mich immer ob Poolitiker überhaupt Menschen sind, sie haben das Menschliche ja herausoperiert gekriegt, oder? Hahaha. Nun, in den Statistiken stehen die Todeszahlen: Hunderte Millionen jedes Jahr wegen Tabak, Millionen wegen Alkohol, dann wegen Verkehr, doch kaum nennenswert und dann weitere "Kleinigkeiten". Doch das erstaunliche ist, kein einziger Todesfall wegen Hasch bzw. THC, also Gras. Null, Zero, Nada! Also, wieso es verbieten?

O.: Das ist halt Politik... Es ist sicherlich schädlich.

Ich: Mag sein, doch nicht so sehr wie Alkohol und Tabak. Und wenn etwas verboten gehört, dann wohl dies. Oder der Mensch ist frei und entscheidet über seinem Körper selbst.

O.: Du weißt doch, daß dies nicht möglich ist. Es ist ungesetzlich...

Ich: Und wieso? Tabak ist gesetzlich und diese Schweine...

O.: Laß diese süßen Tiere in Ruhe, nenn sie einfach korrupte Politiker, das geht schon... Und ist faktisch erwiesen, dank des sich nun überbordenden Lobbyismus!

Ich: Sorry, also diese Poolitiker verdienen and dem Gift daß sie den Menschen verkaufen, sprich Tabak, aber dann "beschimpfen" sie noch die Menschen die ihnen ihr hart erarbeitetes Geld geben. Wären sie wirklich besorgt um uns, dann würden sie es einfach verbieten.

O.: Geht nicht mehr...

Ich: Aber dann bitteschön uns nicht beschimpfen und diese "Warn-Aufkleber" auf die Packungen drucken. Die bedeuten nur: "Du bist Dumm und Blöd,

- wie sagen es frei heraus und Du gibst uns noch Geld dafür, Du bist unser Sklave, Du Vollidiot"... so würde ich diese Warnungen übersetzen.
- O.: Nun, stimmt ja auch ein bißchen.
- Ich: Doch Gras ist verboten. Nur weil die Regierungsmafia daran nicht verdient. Jetzt tut es eine andere Mafia. Und wer weiß, vielleicht stecken die alle unter einer Decke und spielen uns nur was vor... Ach, Holland macht es schon richtig.
- O.: Ja, Holland ist ein gutes Beispiel. Die BRD ist da noch weit hinten... Egal, niemand braucht Rauch. Prost!
- Ich: Prost! Da fällt mir ein, Thomas Jefferson hat in seinen Memoiren geschrieben, wie gerne er auf seiner Terrasse sah, Gras, also Marihuana, rauchte und in die Prärie blickte... und er fühlte sich einfach super Dandy... Das waren Zeiten. Apropos Verbot, Gurtzwang! Verkehrstote, verglichen mit den Nikotintoten, sind gar marginal. Wem schert es schon?
- O.: Den Versicherungen. Und dessen Lobbyismus. Natürlich haben die dieses Gesetz deshalb durchgesetzt... Hehehe
- Ich: Klar, was mich wütend macht, ist dieses heuchlerische Getue. Teuflisch...
- O.: Genau. Wenn der Teufel als Teufel kommen würde, oder ein Dieb als Dieb erkenntlich wäre, dann würden doch alle einen Bogen um ihn machen oder ihn sogar einsperren, verbannen zumindest. Es ist doch gerade dies das teuflische, daß der Teufel, oder Betrüger, Dieb, Lügner, etc... was auch immer, sich "verkleidet", als Jemand nettes erscheint, als ein Ehrenmann auftritt. Der Antichrist soll ja als der Retter kommen, habe ich mal gehört...
- Ich: Genau, hatte Jesus nicht gesagt: "An ihren Taten, nicht Worte, werdet ihr sie erkennen!"? Und siehe: Poolitiker erlauben Tabak, verwerfliche Tat, und zwingen uns Gurte im Auto zu tragen...
- O.: Gurte im Auto ist doch keine schlechte Sache, Moment mal...

- Ich: Hast mich erwischt bei meiner etwas unlogischen Schlußfolgerung, hahaha. Prost... das war der Vodka, geht runter wie Butter...
- O.: Etwas stark...
- Ich: Haha, ja. Egal, Du weißt was ich meine. Wär ich nüchtern würde ich bessere Beispiele geben. Weiß nicht jeder, etwas wo das Gesprochene sich gut anhörte, doch die Taten dann verwerflich, schlecht, gar böse waren??? Irak Krieg zum Beispiel?
- O.: Krieg ist immer schlecht, er ist teuflisch, Ausdruck allen Verwerflichen.

 Man kann ihn NIE gutheißen!
- Ich: Apropos Krieg: USA, diese Schweinebandenation mit deren bösen bösen Regierung...
- O.: Schon wieder, laß die Piggys aus dem Spiel, die sind süß und lieb...
- Ich: Sorry, die Amis aber nicht. Nun gut, nicht alle... Aber jeder Ami der z.B. für die Todesstrafe ist, und daß sind nach den letzten Umfragen um die 90%, also fast alle... sind sie denn Satanisten? Kann ich das so sagen?
- O.: Hahahaha... weit hergeholt. Ok, weiter... Prost!
- Ich: Prost! Also, die USA, historisch betrachtet, war und ist auf Blut und Krieg aufgebaut. Das absolut Böse, schlimmer als die Mongolen... Hehe
- O.: Ja, die waren schon nicht sehr nett, vor allem dieser Dschingis Khan...
- Ich: USA war und ist schlimmer. Und sie lügen noch obendrein aber wollen immer gut da stehen, das ist das ekligste was ich nur erdenken könnte. So was von heuchlerisch, das muß das Antichrist-Land sein, obwohl, wer soll es sein? Obama? Osama? Hahahaha... Noch mehr... Prost!
- O.: Prost, hehehehe....
- Ich: Weiter... wir wissen alle wie brutal sie zu den Indianer waren, abgesehen davon, es sind Diebe und Nachfahren von Diebe und Mörder. Keiner gibt den armen Indianern ihr Land zurück. Ihr ganzes Land. Bis Heute...
- O.: Sind ja kaum welche mehr da...

- Ich: Eben! Waren es nicht mal zwanzig Millionen die sie auf grausamste Art getötet, verkauft, vertrieben haben? Müttern den Bauch aufgeschlitzt um den Skalp des Ungeborenen noch für ein Dollar zu verkaufen... es gab mal diese "Politik". Siehe das "Schwarzbuch der Geschichte"...
- O.: Stimmt... aber das war vor langer Zeit.
- Ich: Gut, betrachten wir also nur die letzten 100 Jahre. Ich erzähl mal weiter...

 Zuerst ein Schluck, bevor ich diesen Horror erzähle. Prost! Also: 1898
 Spanisch-Amerikanischer Krieg. Anlaß die Explosion am 15.02.1898 des
 Kriegsschiffes "Maine", welches die gierigen USA ohne echten Grund
 nach Havanna schickten, als Provokation, aber dann die armen Spanier
 beschuldigten diese Explosion verursacht zu haben. Schlicht eine Lüge.
 Um Ausreden war der Teufel noch nie verlegen... Historisch nachzulesen!
 Theodore Roosevelt, dieser Abschaum, war dabei und mordete! Niemand,
 der ganz in der Birne ist, kann diesen Verbrecher achten. Wie könnte man
 denn ein Mörder achten? Das geht gegen die Menschlichkeit. Dann lieber
 Massenselbstmord, denn die Welt wäre eine Kloake und wer will
 schon....
- O.: Du schweifst wieder ab.... Trink noch ein Glas und erzähl weiter mein Guter, ich trink auch noch eins... Prost!
- Ich: Hahaha, Sorry, ich bin halt Pazifist... Und verrückt... oder nur angeheitert? Egal! Die USA will nur Geld und Macht. So wie sie sich Nordamerika zusammengeraubt hatte, will sie nun weiter machen. Und basiert ihre Ökonomie auf ihrer Waffenindustrie. Genau wie die Römer und Mongolen und, und, und. Nun, danach Erster Weltkrieg, 1915 die Versenkung der RMS Lusitania, nicht gerade nett, klar. Doch sie wurde illegalerweise von den USA als Waffentransporter mißbraucht und dadurch verursachte die USA den Tod vieler unschuldiger Zivilisten. Und auf diese große Lüge wurde der Anlaß zum Eintritt in den Ersten Weltkrieg aufgebaut. Aber wir wissen, es ging ihnen nur ums Geld, alles

andere sind wieder Lügen und Ausreden. Zweiter Weltkrieg, Pearl Harbour, auch dies war eine grandiose Lüge, nun durch einen blöden Film untermauert. Wo doch ganz klar die USA Japan, wegen wieder mal der Waffenindustrie, absolut in den Krieg zwang und sie wußten genau wann der dieser erste Schlag kommen würde. Alles nachzulesen in den echten Geschichtsbüchern, nicht die von den Siegermächte aufpolierten falschen Werken.... Und die Strategie blieb gleich: Zuerst wird immer eine Ausrede gefunden um Wut zu produzieren...

- O.: Ach Du meinst diese "Wut-Management" Theorie dieses Professors. Die Wut wird so kanalisiert und dann gezielt "losgelassen" und so optimal für Kriege ausgenützt, oder so ähnlich schrieb er doch…
- Ich: Ja, genau. Das machten die immer so. Nur so ist das Kanonenfutter dazu bereit sich für die Geldbeutel der Kriegsgewinnler zusammenschießen zu lassen. Und dann der Wiederaufbau. Was das für ein astronomischer Gewinn ist brauch ich nicht zu sagen. Geld, es geht immer nur ums Geld, und Macht, was gleich Geld ist. Den Geld reGIERt, und in regieren steckt das Wort Gier, klar?
- O.: Hahaha... die Gier, logisch... hehe... Und das hast Du alles aus den Geschichtsbüchern?
- Ich: Ja, und Nein. Die Sieger schreiben und fälschen ja leider die Geschichte.

 Doch man kann sich vieles zusammenreimen. Zwischen den Zeilen lesen.... Prost. Noch ein Gläschen...
- O.: Erzähl weiter...
- Ich: Nun gut... Also, dann Vietnam: Offizieller Kriegseintritt wegen dem Tonkin-Zwischenfall 1964, natürlich auch wieder eine Lüge. Irak Krieg: Daß Saddam Hussein keine Atombomben hatte ist ja wohl nun klar, Lügen, Lügen. Und 911, na klar, auf Vox lief die Sendung 9/11 Mysteries: Ich habe es ja immer schon gewußt! Und dennoch, die Lügen dauern bis Heute fort.... Da steckt doch ein System dahinter? Und diese Kosten...

immer nur von den Steuerzahler der gleichzeitig auch das Kanonenfutter war, getragen und danach die fette Ausbeute, die Kriegsgewinne. Ich sehe es ganz deutlich was dahinter steckt. Böse USA! Schlimmer, Abschaum!

O.: Also so kannst Du nicht reden. Es sind Menschen wie Du und ich...

Ich: Wirklich? Nun, ich will nicht alle über einen Kamm scheren, doch als diese "Kollateral–Schäden" in der Presse uns präsentiert wurden, da hat niemand in den USA die Polizei raus geschickt um diese Abschaum von Mördern, ich meine damit Soldaten und Regierung zu verhaften, und endlich eine echte Christliche Regierung, welche nicht militärisch ist, neu einzusetzen. Ich würde nun auch nicht weinen wenn morgen ganz USA weg wäre, kollateral halt... hehehe... Ich bin wütend... Hätte ich doch nie Geschichte studiert... Prost!

O.: Du hast ja nichts damit zu tun, oder? Haha... Die Welt ist halt so wie sie ist und es ist die beste Welt.

Ich: Es muß im Universum eine bessere Welt geben. Nur weil vor 2000 Jahren niemand die Elektrizität entdeckt hatte, bedeutet dies nicht, daß sie es damals nicht gab, oder? USA ist das böse Rom oder die teuflischen Mongolen des 20. Jahrhunderts und sind zu verurteilen! Wieso jagen wir sie nicht alle aus Europa? Müssen wir wirklich mit Mördern reden?

O.: Hast Du nicht selber Verwandte in den USA? Was würdest Du sagen, wenn denen was passiert?

Ich: Die Armen, hehehe.... Pech gehabt, Kolaterallschaden. Ja, wer den Tiger reitet sollte sich nicht wundern... Aber ja, hast ja Recht. Ich liebe meine Evelyn. Und dennoch bin ich wütend. Wir sind doch Menschen, wieso sind dann Regierungen, vor allem die der USA und die großen solche Monster? So unmenschlich? Wieso schafft niemand das Militär ab? Wer hat denn was davon? Wir Menschen? Nein, nur der Abschaum und Fekalpoolitiker, die eigentlich alle tot sein sollten. Ach, wär ich nur Kaiser, ich würde so viel Gutes tun...

- O.: Hahaha, Du und Kaiser? Die Bigamie würdest Du wieder einführen...
 Hahahaha... Prost!
- Ich: Hahaha... Prost darauf! Dies natürlich auch, doch ich würde mein Vaterland lieben und meine Kinder bzw. Bürger so erziehen, wenigstens deren Kinder, das in 20 Jahren keine Regierung mehr vonnöten wäre, sondern sie sich voll selbst verantwortlich sind, sich selbst regieren, durch direkte und liebvolle menschliche Demokratie, keine Gesetzeszwangsweste, sondern in Liebe frei entscheiden. Und ich würde im nächsten Jahr nur 90% der Steuereinnahmen des Vorjahres ausgegeben, keine Kredite mehr! Und die Zinsen würde ich abschaffen... und, und...
- O.: Ja, ja... das war nicht wenig Grey Goose... hihi. Super... Kaiser Oli, da kullert er die Treppen runter... Haha
- Ich: Wenigsten hätte ich dann mein persönlichen Fitneßtrainer oder Trainerin, die macht mich dann schon schön schlank... Hahahaha.
- O.: Hahahaha... Träum weiter...
- Ich: Ach, ich wünschte ich wäre wieder verliebt, dies fehlt mir so sehr... Liebe ist doch das einzige was zählt, das Salz in der Suppe des Lebens... und mein Leben ist seit langem sooo fade. Und dieser Abschaum pusht mich nur mehr noch meinen Tod zu ersehnen... wann darf ich endlich zu meinem Opa gehen? Ach ja...
- O.: Wieder melancholisch.... So kenne ich Dich... Hahaha... Du bist Sternenstaub, ein Nichts, ein Sandkorn! Trink noch Einen... Leiden hat Sinn, wir wollen uns erlösen... wer weiß was Du im Vorleben getan hast? Und wer weiß was Deine Aufgaben noch sein werden... so vieles noch zu entdecken. Leiden ist nur Illusion...
- Ich: Haha, wieder der Buddhist. Du bist mein Meister, doch ich bin noch so schwach darin... Materiell gesehen ging es mir ja ganz gut, bis zur Krise und Dank meines Vaters, dieser gierige Lügner...

O.: Laß endlich mal Deinen Vater aus dem Spiel. Verzeih ihm. Du mußt dieses Verhältnis im Gutem lösen, sonst verfolgt es Dich auf ewig! Auch er muß mit seiner Schuld fertig werden mit dem was er euch angetan hat. Vieles ist ihm gar nicht bewußt oder es schert ihm ein Dreck. Aber es ist ausschließlich seine Sache.

Ich: Stimmt, danke. Es gibt schlimmeres auf der Welt, die USA, Korrupte Poolitiker, Soldaten... genau, auch dieser Abschaum. Ohne Soldaten ging es allen besser...

O.: Zum Beispiel, genau... Bin auch kein Militär - Sympathisant.

Ich: Dieser Menschliche Fehler, diese Mörder, wie Tucholsky meinte, der Abschaum...

O.: Jetzt sei nicht so polemisch, ich verstehe es ja...

Ich: Stimmt ja, nur wenn Du soviel Leid in den Geschichts- und anderen Bücher gelesen hättest wie ich, und immer wieder lag die Schuld bei den Soldaten, bei Menschen die willens sind Menschen zu töten. Verrückt. Und dies eiskalt, nicht weil jemand deren Töchter geschändet und getötet hätte, dies würde ich menschlich noch verstehen...

O.: Extreme halt....

Ich: Ja, doch Soldaten. Auf Befehl morden? Sind dies wirklich Menschen? Ich wünschte daß jeder Soldat, vor allem die der USA, China, Rußland und England, seine Waffe nehme und sich selber seine sinnlose Birne wegpustet. Soll er zuerst sich selber töten, denn was Du nicht willst.... Und deshalb sind es keine Menschen. Denn kein Mensch möchte gern das jemand ihn abknallt... krepieren sollen sie allesamt... Und Generäle sollte man zuerst foltern, diese Feiglinge!

O.: Aber Du bist doch Pazifist? Was sind denn das für Töne... hehehe

Ich: Stimmt, deswegen hasse ich Militär und Soldaten. Ich wünschte mir sie würden nicht existieren. Es gibt keinen Grund. Sterben müssen wir alle, doch niemand muß töten oder getötet werden! Gell?

O.: Ja, logisch... Prost!

Ich: Natürlich könnte selbst ich nie jemanden töten... Der Wunsch ist halt da, daß es eine Militärlose Welt gäbe. Diese Ohnmächtige Wut in mir es nicht ändern zu können... ach. Wußtest Du, daß es keine Christlichen Soldaten gibt? Das Kapläne eigentlich Heuchler und Betrüger sind?

O.: Was? Hahaha... was ist dies nun für ein Gedankengespinnst?

Ich: Nun, die Bibel ist von Menschen geschrieben, sehr inspirierend doch voller Fehler und ein Machtinstrument noch dazu. Die Evangelien sind schon nicht kongruent. Doch ich liebe Jesus, er war ein Held! Liebe ist seine Botschaft. Doch nun, was ist denn Gottes Wort?

O.: Sag Du es mir... was ist es?

Ich: Du weißt es ja. Das einzige was in der Bibel steht, falls wir daran glauben wollen, was ein Christ tun sollte, hehehe... Nun, das einzige wahre Wort Gottes sind doch die Zehn Gebote: Moses ging den Berg Sinai hinauf und empfing die zehn Gebote. Vielleicht waren es sogar mehr, Juden sprechen sogar von 14 Geboten im Buch Exodus. Aber egal, die Zehn Gebote sind Gottes "Wort" und Basta! Darin: Du sollst nicht töten, das fünfte oder sechste Gebot... vergessen, Alzheimer... Ergo: Kein Christ kann einer Tötungsorganisation wie das Militär oder Mafia beitreten. Er ist eher gezwungen gegen das Militär zu sein. Er wäre verdammt würde er Soldat werden, ein Affront gegen Gott. Also, schlußfolgernd, es gibt keine Christlichen Soldaten, nur Soldaten die lügen, uns oder sich selber belügen, daß sie Christlich wären. Es gibt auch keine Christliche Nation welche eine Armee besitzt, nur Satanistische und Böse Nationen haben Militär. Dies gilt auch für Buddhistische Nationen. Bei den Muslimen weiß ich nicht so genau, die sind eh verkorkst. Religion heißt Liebe, sonst wäre es wieder eine Gehirnwäsche, oder eben Opium fürs Volk, wie der Karle Marx es mal ausdrückte... der war auch so "blauäugig" und enttäuscht. Fast schon soviel wie ich... Hahahahaha...

O.: Hahahaha... Aber die armen Soldaten... ich hatte ja auch mal Wehrdienst.

Ich: Haha, Sorry... aber das war ja obligatorisch. Du hast Dich ja nicht freiwillig gemeldet, das wäre schlimm und moralisch eben verwerflich... Hehehe... Hätte ich nicht mein Humor, ich würde aus dem Fenster springen...

O.: Zerquetsch dabei mein Blumbeet bitte nicht... Hahaha

Ich: Hahaha... doch nicht jetzt Du Schlumpf... Heute haben wir Vodka Red Bull zum feiern! Prost... Hicks...

O.: Lassen wir also mal die Soldaten sein...

Ich: Eigentlich sind es arme Schweine, nett gemeint. Wären sie nicht sooooo doof und dumm daß es weh tut. Wenn ein Dreckskerl wie ein Präsident, König oder General zum Krieg und dann zum Angriff ruft, wieso würde ein logisch denkender Mensch dem Folge leisten? Ich würde meinem General sagen: Ok, Du zuerst! Er würde antworten: Nein, ihr sollt für mich sterben, ihr seid der Dreck, ich bin wichtig! Wichtig? Wenn Du tot bist, dann habe ich die Chance aufzusteigen, jeder ist unnütz und ersetzbar zugleich. Der Tot hat noch nie den Lauf der Sonne geändert. Geh Du zuerst. Oder der Präsident zuerst! General: Nein, wir sind Feige und uns geht es gut. Ihr seid das Kanonenfutter! Ich würde erwidern: Dir geht es so gut, hast mehr Geld als ich, ein größeres Haus, ein Chauffeur, ein gutes Leben und bist viel älter als ich. Du zuerst, so daß wenn Du tot bist, wir auch so ein schönes Leben haben, wir wollen auch diese Chance haben. Und wir sind jünger, Du älter, Du mußt vor uns sterben, dem Jungen die Zukunft! Und so weiter... Und siehe da, kein Feigling, wie der Präsident Bush, würde je den Krieg ausrufen. Und falls doch, die Kosten wären so tief: zwei Messer und er und Saddam liefern sich in einem Raum unter Kamerabeobachtung einen tödlichen Kampf. Wozu Rüstungsindustrie? Wer verdient daran? Na klar, die Präsidenten, die korrupten Bastarde wie Bush... es ist das System und wir sind das Kanonenfutter. Es gibt kein

Soldat mit Gehirn, sonst gäbe es kein Krieg. Sollen die, die ihn wollen zuerst gehen. Merkl in Afghanistan... Bumm, weg ist die Sau. Und was dann? Nichts, es würde kein Unterschied machen, der nächste korrupte Lügner, äähhh Poolitiker würde an die Macht kommen, wie damals mit Kennedy. Sollen die doch ihre Drecksarbeit selber machen, Kluge hören einfach nicht darauf... wozu Leibwächter für die da Oben? Reine Geldverschwendung. Kriege sind nur eine Geldruckmaschinerie für die oberen 10.000... genau, die sollten alle hopps gehen... die obern 100.000 um sicher zu sein. Einsperren mit ihrem Waffen in einen Bunker und ihn nie wieder aufmachen... tja, hätten sie nur Karotten angepflanzt und keine Pistolen. Die fressen sich zuerst gegenseitig auf und dann verhungern sie langsam... das Schicksal, daß sie eigentlich uns zugedacht haben... Laßt sie mal fühlen was im Ersten Weltkrieg so vor sich ging.

- O.: Hahaha... das war ja mal wieder super diplomatisch und klug was Du da phantasierst... Aber in der Tat sind Politiker alles Feiglinge. Doch so was darf man nicht sagen...
- Ich: Was, Zensur hier auch? Sind wir in China? Hahaha... Und Deutschland muß im Hindukush verteidigt werden? Hahaha...
- O.: Überall gibt es Gute und Böse, auch wenn nur sehr wenige Gute... denk an Gandhi! War er nicht auch Politiker?
- Ich: Recht hast Du! Oder doch nicht? Und Jesus? Egal, Gandhi war ein großartiger und vor allem liebevoller Mensch, ähnlich wie Jesus. Aber siehst Du das System? Umgebracht haben sie sie beide! Und dann unsere dummen Polizisten, Befehlsempfänger anstatt Ordnungshüter, Häscher und Henker... Wer hat denn Jesus angenagelt? Eben...
- O.: Ja, echt traurig... Jesus, meine ich...
- Ich: Da steckt doch System dahinter? Die Weltverschwörung, genau, das isses... Die "Eine-Welt-Regierung", oder NWO oder SDS oder so ein Scheiß... und wir sollen deren Sklaven werden. Hahaha...

O.: Hab davon gehört...

Ich: Aber vieles, oder doch alles, deutet daraufhin. Deswegen wohl diese Gehirnwäsche und Fehlinformationen in den Medien, und niemand sieht es. Genau wie 911. Doch die Wahrheit ist nun langsam ans Licht getreten!

O.: Mag schon sein, doch wir können nichts ändern...

Ich: Doch! Jeden Tag etwas mehr Liebe und Zuneigung geben. Sich um die Menschen um uns herum mehr kümmern, wenn dies nur alle täten, dann haben wir das Paradies!

O.: Hahahahaha.... Dann mal Prost auf das Paradies!

Ich: Prost auf den lieben Gott und das Paradies auf Erden! Prosit... gib mal die Flasche her...

O.: Hier bitte....

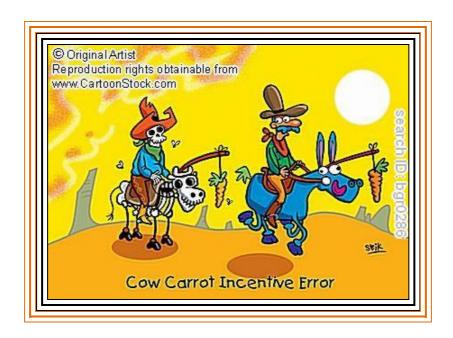
Ich: Was, schon leer? Uurrgggs... nun denn... Hahahahaha. Prost, das war's...

O.: Prost! Hehehe... Ach ja, mein Lieber...

Ich: Freunde sind schon was Schönes... Was braucht man eigentlich mehr?

O.: Vodka? Hahahahaha...

Ich: Genau! Prostata! Hahahahahaha....



Sympo - die Dritte:

Ich: Mann, bin schlapp, hab ein Kater... Miau... Aua!

O.: Hahaha, das war ja auch zuviel gestern...

Ich: Also heute mal was leichtes, Bier, wie wär's?

O.: Weißbier, das ist noch gesund...

Ich: Mit Weißwürscht und Brezeln und süßem Senf.... Hhhmmm...

O.: Gut, das wäre geklärt... also hau rein!

Ich: Prost, uns geht es heute gut. Hätte ich etwas mehr auf dem Konto und hätte ich nicht mein letztes Vermögen wegen diesen Betrügerischen Banken verloren, dann ginge es uns viel besser...

O.: Wenn, wenn, wenn... es ist mal nun wie es ist. Wird schon sein Sinn haben. Aber was sich die Banken da geleistet haben, unverfroren...

Ich: Anstatt die Polizei vorbeizuschicken, gehen diese korrupten Poolitiker zu diese Kriminelle, vorne voran diese Schlampe Merkl.

O.: Paß auf, sie ist keine Schlampe... und wahrscheinlich hat sie sogar ein Hausmädchen.

Ich: Ob sie mit diesem Ackermann-Verbrecher was zu tun hat? Egal, sie muß auch jemand Verdorbenes sein, sonst hätte sie keine Bänkler-Freunde. Alles was der Gier anhängt ist, sei und soll verdammt sein! Gier ist der Beweis von Sünde und Schlechtem. Ist es nicht sogar eine Todsünde? Und wie war das noch: An ihrem Taten werdet ihr sie erkennen. Merkl spricht viel, doch ihre Taten sind voll negativ, genauso wie all diese verdammenswerte CEO's.

O.: Gier ist was reGIERt, hast Du das vergessen. Das sagtest doch Du, oder? Natürlich ist es verwerflich, doch so ist die menschliche Natur.

Ich: Genau da bin ich anderer Meinung. Der Mensch ist ein gutes Tier, er ist die Krone der Schöpfung und hat demnach sich danach zu richten, und

weil er Frei ist zu entscheiden, ist ihm bewußt er ist ein Mensch: Cogito ergo homo sum. Nie würde ein Mensch was Böses tun: Eine Katze tötet keine Katze, eine Ratte belügt keine Ratte, ein Panda bestiehlt keinen anderen Panda. Und WIR Menschen stehen über ihnen! Die Krone halt... Wenn jetzt Abschaum oder Satans Jünger stehlen, morden, lügen und betrügen. Oder den 7 Todsünden anhängen, dann, ergo, sind dies keine Menschen, denn wir stehen über der Katze, klar? Wenn sich nun ein, nennen wir es mal Monster, das zwar so aussieht wie ein Mensch, sich aber schlechter mieser gemeiner benimmt als ein normales Tier, dann kann es definitionsmässig kein Mensch sein. Logik pur! Und nun, nur weil diese Poolitiker keine Menschen sind, so führten sie Menschenrechte zu ihrem Vorteil ein um: (A.) Sich selber zu schützen, und um: (B.) Sich als Menschen profilieren zu können. Klar... gell?

- O.: Hahahaha... Mann, Du hast ja ganz schön viel getrunken, oder? Wir fangen doch gerade mit dem Frühstück an... Ich habe an der Schule die Definition "Mensch" kennengelernt. Und Menschenrechte sind gut.
- Ich: Jetzt definiere ich mal Mensch, und diesmal bereinigt! Nicht vergessen, daß Satan sich immer verkleiden will, seine Hufen verstecken muß, sonst würde man ihn erkennen. Man erkennt ihn eh an seinen Taten. Doch diese Vollidioten, die durch diese miesen Schulen gingen, erkennen nicht wer sie denn wirklich gängelt und in den Krieg schickt, was wohl der beste und klarste Ausdruck satanistischen Handels ist, oder?
- O.: Hahaha, Satan... glaubst Du daran? Noch eine Flasche... Prosit!
- Ich: Hehehe, Prost! Na ja, nicht so wie es die Kirche darstellt... hehehe. Doch das personifizierte Übel, also Monster in Menschengestalt, die sind schon da, sie existieren. Die Geschichtsbücher sind voll davon. Oh ja... Es gibt große, wie beispielsweise alle Kriegstreiber von Roosevelt über Stalin, Mao, Lincoln, Churchill, u.s.w... Jeder der für Krieg war! Und kleinere, wie Diebe und Betrüger und eben, aktuell, auch gierige Bänker!

- O.: Hehehe... mein armer Bruder...
- Ich: Ich will ja nicht jeden über die Klinge springen lassen, man muß ihnen aber die Hosen runterziehen und sie aufgrund der Fakten verurteilen. Mit einem Lügendetektor kommt man allem auf die Spur...
- O.: Hahaha, gerade davor haben die Regierungen Angst, deshalb ist er zumeist unzulässig.
- Ich: Wäre es nicht schön, wenn jede Aussage im Parlament nur mit angeschlossenem Lügendetektor erfolgen müßte.
- O.: Dann gäbe es keine Politiker.
- Ich: Nein, es gäbe nicht diese Korrupten und schmierigen Ungeziefer, diese Mosquitos, die heutigen Poolitiker.
- O.: Du mit Deinen Mosquitos... ich weiß... hehehe... Blutsauger eben!
- Ich: Ja... ich hasse es zu lügen, wenn auch ich manchmal unehrliche Komplimente mache muß... aber die Mädels stehen drauf.
- O.: Und die auf Dein Geld.... Hahahahaha
- Ich: Hahahahaha... genau. Ich armer Tropf... wieso erschießt Du mich nicht einfach, dann habe ich es hinter mir. Ich hab die Schnauze voll von dieser Existenz, fast jeder ist so gierig, einfach eklig. Und niemand bestraft diese, diese, diese... nun, will Dich nicht provozieren. Selbst mein eigener Vater ist ein mieser, mieser... Lügner und Kotzbrocken, so... Opa war doch der beste, aber sicherlich nicht perfekt, genau wie ich...
- O.: Verzeih endlich Deinem Vater... löse diese negative Verbindung auf.
- Ich: Es ist sooo schwierig, immer wenn es mir Schlecht geht oder mein Konto überzogen ist, kommt diese Wut hoch, was er alles Böses getan hat, und das Bestehlen seiner eigenen Kinder. Nur wegen dieser Nutte... äähhh, seiner Mätresse. Jeder sah doch, was sie wollte, nur seine Kohle... Wer will schon so einen alten Sack, außer meiner Mutter? So ein Vollidiot. Ein Versager... aber darüber lügt er ja hinweg und versteckt sich hinter einer

falschen Fassade. Ob ich auch ein Versager werde? Solche Gene sind echt ein Absacker.... Apropos Absacker, gib mal ein Korn zwischendurch...

O.: Gute Idee, Prost...

Ich: Prost! Geht schon besser, gerade ist mir wieder die Galle hochgekommen. Erwähne bitte meinen Vater nicht mehr...

O.: Hab ich doch nicht...

Ich: Uupppsss, genau. Tschuldigung! Da siehst Du's, schlechte Gene, mein Gehirn ist schon vertrottelt... wie er... Hahahahahaha...

O.: Hahaha, schön daß Du wenigstens das gemerkt hast... hehe

Ich: Was??? Hahaha... hast Recht. Ach, wär ich nur wohlhabender, oder Reich, aber nicht zu reich, könnte ich nie, man muß ja auch die Zeit aufbringen, das Geld auszugeben. Oder zu verschenken, sonst ist man nicht nur ein Trottel sondern auch ein Schuft, Abschaum der Gesellschaft eben...

O.: Was? Hab gerade nicht aufgepaßt, war beim einschenken... Prost!

Ich: Prost! Also: Reich sein... Definieren wir es mal... Crazy Horse, der arme Indianer der gegen diese brutalen menschenverachtenden Amis kämpfte um Land....

O.: Ja, ja, ja,... wir wissen Du magst die Amis nicht...

Ich: Sie stellen sich nicht der Historischen Verantwortung und machen einfach weiter, das ist eine Verbrechernation. Schau die Fakten an...

O.: Ich meine, mir sind sie völlig egal, komm auf den Punkt... Prost!

Ich: Genau, der Punkt! Prost! Also, Crazy Horse hat gesagt: "Derjenige der die meisten Geschenke gemacht hat kann sich Reich nennen!". Toll, das ist es nämlich! Die Verantwortung der Reichen! Wer hat soll geben, wer nicht, der soll nehmen. Eigentlich mathematisch logisch, oder? Verbindet man zwei Wassergefäße mit verschiedenen Wasserniveaus, gleicht sich der Wasserpegel sofort aus. Das ist Naturgesetz und wir sollten die Natur respektieren, oder? Also, nun gibt es viele die haben viel Geld. Geld ist

ein Instrument wie Hammer und Nägel. Wenn jetzt aber so ein gierig geiziger Kerl und Wicht Tausende von Hämmer bei sich zu Hause hat, was soll das? Echt Krank. Und vielen fehlen ein Hammer und Nägel, noch kränker. Ein Reicher der nicht teilt hat in seiner Verantwortung versagt, und dem sollte man das Geld entziehen! Er weiß anscheinend nicht wie man damit umgeht. Oder man gibt eine Obergrenze vor. Denk mal nach, jemand mit so vielen Hämmern bei sich, ist dies nicht verrückt? Und sie schimpfen sich Reich, aber sind krank in der Birne...

O.: Wie Du weißt, ich bin dafür, daß niemand mehr als 10.000 EUR / Monat verdienen soll und darf. Das reicht völlig...

Ich: Genau. Jemand wohlhabendes kann ich verstehen, doch kein "Mensch", nach meiner Definition Mensch, würde mehr als 100 Millionen EUR besitzen, denn danach wäre er Abschaum, gesellschaftlicher Dreck…

O.: Häää?

Ich: Wieso fragst Du? Na weil er nicht anfängt es auszugeben, es in Umlauf zu bringen... Damit Gutes zu tun... Im Gegenteil, er nimmt anderen Möglichkeiten und Hämmer weg, weil weniger im Umlauf ist. Und wer will schon nicht Gutes tun und teilen? Verbrecher! Also, wo die Gier stärker als der Wunsch anderen zu Helfen ist, z.B. bei Poolitiker und all den Reichen dort in der Vorhölle, welche zugegebenermaßen sehr bequem erscheint, aber eben nur temporär...

O.: Hahaha... Buddhismus...

Ich: Prost! Genau... hahaha. Reiche haben die Verantwortung zum Teilen. Am liebsten hätte ich eine Obergrenze. Und danach Enteignung! So einfach ist das. Würde ich 100 Millionen haben, glaubst Du jemanden aus meinem Umfeld oder von meinen Freunden würde es nicht prächtig gehen? Und Du weißt, Teilen und Schenken sind eines der besten Gefühle, das werden die nie erfahren... Überhaupt, nur wenn ich wirklich pervers und krank bin, würde ich mit 100 Millionen weiter arbeiten. Das wäre so was von

verrückt, dann bitte abknallen. So würde ich nicht weiterleben wollen. Oder eben gratis arbeiten. Aber das Verschenken wäre viel besser, persönlicher, intimer... nicht das Verschwenden mit Nutten natürlich... Obschon auch die Leben müssen. Prost...

O.: War noch nie bei einer Prostituierten...

Ich: Nicht? Nun, da kann man bös reinfallen... Hier in Europa muß man immer zuerst das Geld geben, aber das tötet die Romantik, und deshalb gehe ich nicht zu Prostituierten hier. In China, manchmal, erhält man etwas Romantik, doch man sollte am nächsten Tag ein "Geschenk" geben, sonst war's das... haha. Das mag ich lieber...

O.: Hahaha... und die Massagesalons von denen Du erzählt hast?

Ich: Ich, äähhh, ein anderes Mal... hehehe. Prost! Nun, wir sind uns einig, reiche Menschen sind nur dann als Menschen zu akzeptieren, wenn sie es nicht übertreiben und ihrer Verantwort des Teilens nachkommen. Oder?

O.: Ööhhh, na ja... Gut!

Ich: Ein reicher Mensch hat keine armen Verwandte, sonst wäre er (A.) Arm; oder (B.) Ein Schuft den man enteignen sollte. Wenn Familien nicht zusammenhalten, wo ist der menschliche Faktor? Unmöglich! Da muß die Gesellschaft einschreiten, so ein Satansbraten darf inmitten einer guten Gesellschaft nicht geduldet werden. Alles im rechten Maß... wie eben alles... hehehe. Und nachdem man den Schuft mit all sein Geld in ein Raum gesteckt hat, kann ein Bauer nach zwei Wochen vorbeikommen und ihn 2 Liter Milch verkaufen, bin sicher er kriegt mehr als 1 Milliarde dafür... Geldwerte sind doch nur relativ. Aber am besten sterben solche Schufte einfach aus... Wieso wird uns nicht Gier als Verbrechen in der Schule gelehrt? Wieso wird uns nicht von Anfang an gelehrt, daß "gierige Menschen" der Menschenrechte nicht würdig seien und daß man sie ruhig beschimpfen und bespucken kann und darf und sollte? Sie hätten eh kein Recht zu erwidern, weil sie ihr Geld lieber als die Menschheit haben? Und

zu den Tieren im Tierreich gehören sie auch nicht, kein Tier ist gierig, oder? Eher ein Mitglied der Satans Mafia....

O.: Hahahaha, jetzt wirst Du wieder polemisch! Prost! Voll Gaga...

Ich: Haha... Doch überleg mal... Poolitiker sind fast alle gierig und falsch, Schufte eben. Die zwei größten Ursachen für über 90% aller negativen Dinge und Taten, des Weltweiten Leids und von fast allen Verbrechen sind GIER und LÜGEN. Und wieso sind diese beiden Gründe bzw. Ursachen nicht Illegal? Sie zählen nicht zu den Verbrechen! Kein Land der Welt bestraft Gier und Lügen, na ja, es gibt auch kein Christliches Land... Wegen den Poolitikern... Das ist der absolute Beweis wie schädlich diese Schweine für uns Menschen sind. Menschen sollten Menschen leiten und helfen, nicht Monster die sich selbst als Menschen definieren, beispielsweise Poolitiker und Könige und die eben nur reGIERen wollen. Diese Spielchen sind so offensichtlich zu erkennen in den Geschichtsbüchern. Und würden unsere Mitbürger nicht durch deren Gehirnwaschanlagen, sprich Schulen gehen, sie würden es merken!!! Wer Braucht die den? Was braucht man eigentlich außer Liebe, Essen und Kleidung? Oder?

O.: Hahaha, ja genau. Liebe fehlt, viel zu wenig Liebe auf dieser Welt. Aber was kann man dagegen unternehmen? Noch ein Glas?

Ich: Danke, ja. In der Schule hat man uns zwei Wirtschaftssysteme vorgeführt. Beides haben Vor- und Nachteile. Kommunismus und Kapitalismus. Und damit hat man es absichtlich belassen, damit wir innerlich gespalten sind. Was diese Verbrecher, ohne Verantwort unserer Menschheit gegenüber absichtlich nicht taten, ist das lehren, daß es viel mehr Wirtschaftssysteme gibt als man denkt. Völlig andere! Ich liebe das Wirtschaftssystem von Silvio Gesell, die Umlaufsicherung! Google es mal nach... Das ist das Wirtschaftssystem, von all denen ich kenne, aber eben, vielleicht gibt es noch mehr, welche noch fairer sind! Und man kann damit trotzdem gut

- leben und reich werden, wenn man will, natürlich... Kein Zins ist involviert, eine Umlaufsicherung...
- O.: Also niemand kann Geld horten und anderen vorenthalten...
- Ich: Genau, wo doch jeder weiß, das Geldhortung ein großes Übel ist, Gier eben... Und noch mehr... Die Gebildeten kennen dies System, die Poolitiker sicherlich auch, deshalb halten sie es Geheim.
- O.: Geheimnisse sind immer etwas Negatives. Nur Schlechtes wird geheimgehalten.
- Ich: Sag ich doch auch. Wer Geheimnisse hat ist schon halb-schuldig. Wobei niemand wissen will, wie oft ich aufs Töpfchen muß. Das ist klar eine idiotische Frage. Man muß flexibel im Denken sein und alles auf die Goldene Regel basieren... Was Du nicht willst...
- O.: Einverstanden, das macht Sinn...
- Ich: Wieso, mach ich denn nicht immer Sinn? Schenk mal bitte nach...
- O.: Hahaha... Du spinnst zu oft... Hahaha
- Ich: Hahahaha... wie sagte schon Peter unser Kommilitone, die Erde ist das Irrenhaus des Universums... hahahaha. Entweder bin ich auch irre oder eben ein Arzt. Wann holt mich Gott endlich ab... hab gerade Lust aufs Sterben. Jetzt hier mit Dir, angeheitert...
- O.: Betrunken meinst Du wohl? Hahahaha
- Ich: Hahaha, na gut. Jetzt wo ich mich gut fühle, zusammen mit meinem besten Freund, wäre es nicht schön zu sterben? Erschieß mich bitte...
- O.: Hahaha... Morgen vielleicht. Und es gibt dennoch noch soviel Schönes zu erleben...
- Ich: Oder noch soviel Leid zu erfahren...
- O.: Eben, Du mußt Dein Karma auflösen...
- Ich: Heiliger Buddha, jetzt schon wieder. Noch ein Glas, die Würste waren exzellent, Danke...
- O.: Immer mein Guter.... Hahaha

Ich: Tut mir Leid, bin wegen diesen ewigen Scheiß den die Poolitiker die ganze Zeit verzapfen etwas in Unmut... Hahaha

O.: Na, dann noch ein Glas... dann geht es Dir schon besser...

Ich: Danke! Prost! Ah, das tut gut... Ob es je ein Tag geben wird, wo wir endlich befreit sind von Lügen und Gier und es keine korrupten falschen Poolitiker Säue mehr gibt die...

O.: So, ganz ruhig, noch ein Absacker... Du wirst melancholisch...

Ich: Meine, nein... Unsere Misere steht ja leider in direktem Zusammenhang zu dem was diese Poolitiker beschlossen haben...

O.: Aber nicht das Bier, und das wird wohl eine weiter Misere verursachen...
Hahahahaha

Ich: Hahahahahahaha... Recht hast Du, wie immer! Noch ein Prosit!

O.: Auf unsere Zukunft!

Ich: Auf unseren Kater?

O.: Auf die Auflösung unseres Karmas... Hahaha

Ich: Oh, da steht es Schlecht bei mir.... Hahahahahaha

O.: Na dann Prost!

Ich: Hahahaha... Prostata!



Sympo - vieniert:

Ich: Schöner Tag heute...

O.: Ja, echt schön...

Ich: Und? Was tun wir heute? Essen?

O.: Essen ist immer gut... Hirsch mit gutem Rotwein und so?

Ich: Toll, mit Preiselbeeren, schon lang nicht mehr gegessen, mir läuft schon das Wasser im Mund zusammen...

O.: Gut, also, hol Deine Schrotflinte raus, wir knallen ein Bambi ab...

Ich: Super... wie damals im Heidelberger Schloß, da haben die Adligen auch ihre Hirsche im Garten-Park einfach von der Mauer oben abgeknallt, ohne viel im Wald herumzuspazieren. Fürs Abendessen... Hehe

O.: Sie tranken auch viel zuviel, und viele Kurfürsten waren schlicht zu fett, wie hieß derjenige, der nicht mehr laufen konnte?

Ich: Stimmt, vergessen... wo ich doch so oft bei Perkeo's Faß war... Hahaha

O.: Hahahaha.... Also, knall mal was ab!

Ich: Bumm... Plotsch... Hier bitte!

O.: Ok, präparieren wir mal das Essen... äähhh, bereiten wir es mal vor...
Hahahahaha

Ich: Hahaha, gut! Warte hier auf Dich....

O.: So, fertig! Nun nur noch den Rotwein aufmachen...

Ich: Was, noch nicht aufgemacht? Aber er sollte doch zuerst lüften. Solch ein toller Grand Cru... Ich dekantier ihn mal... Prost!

O.: Prost! Gut... wie in den alten Zeiten! Wild und Wein!

Ich: Ja, die alten Zeiten... ob Griechen Hirsch aßen?

O.: Wer weiß?

Ich: Mit Zaziki? Hahaha...

O.: Hahahaha...

Ich: Da fällt mir ein, im alten Griechenland gab es doch vor ca. 2400 Jahren oder so, wieder mal so ein Pennepolesischen Krieg, diesmal Sparta gegen Athen. Jahrelang haben diese Volltrottel sich bekriegt, gell?

O.: Stimmt, das waren damalige "echte" Männer, so war das damals halt...

Ich: Ja, Dummheit stirbt nie aus! Aber es gab weise Frauen damals, die nötigen mir Respekt ab... nicht was heutzutage so rumläuft, die sind alle Dumm, und man kann sagen "Übeltäterinnen"...

O.: Hahahaha... So kannst Du doch nicht pauschal über Frauen urteilen, Frauen sind doch schön und gut so wie sie sind! Sieh das Gute in ihnen!

Ich: Hehe, natürlich hast Du Recht, doch wenn ich bedenke, daß ich leide weil Frauen dumm waren und sind, und Kindern falsche Liebe geben...

O.: Wow, mal langsam, noch ein Schluck? Hier, noch etwas Rehrücken...

Ich: Danke! Prost! Guuut....

O.: Prost... echt lecker!

Ich: Also, ich erklär Dir mal mein Gedankengang: Damals, im Krieg Sparta gegen Athen, nachdem viele Jahre vergangen waren, hatte die Frauen von Sparta, und nur die von Sparta, die Nase voll! Sie wollten nicht mehr zusehen wie ihre Kinder und Ehemänner sinnlos starben! Eigentlich völlig verständlich... Deshalb, weise wie sie waren, beschlossen sie nicht mehr mit ihren Männern zu schlafen, also kein Sex mehr! Bis der Krieg zu ende sein würde! Sparta bat schnell um Frieden, der Krieg war innerhalb kurzer Zeit, war es 2 Monate (?), zu Ende! Toll, famos... Das waren Frauen! Na, ja... hätten sie schon viel früher so tun können, aber eben, damals war es eine andere Zeit, vor Sokrates und Plato! Prost!

O.: Prost! Ja, davon habe ich gelesen... Griechische Geschichte...

Ich: Genau! Und glaubst Du unsere Frauen lernen so weise zu sein? Haben ein Vorbild und tun es doch nicht so... Kleider, Kleider, Schuhe, Schuhe... so dumm sind sie. Und hassen ihre Kinder, mal provokativ ausgedrückt... Sorry, weiß was Du sagen willst...

O.: Hehehe, also noch ein Glas....

Ich: Wenn Frauen nur ein Fünkchen mehr Verstand haben und wirklich ihre Kinder lieben, denn dies tun sie ja nicht wirklich, dann würden sie sich zusammenschließen und sagen: "So, ab Heute werden wir keine Kinder mehr gebären bis...."! ... Ja, bis was? Alles könnten sie verlangen, so zum Beispiel bis das Militär abgeschafft wäre, einfach alles Militärische. Oder bis im Parlament nur Frauen sitzen würden, echte Frauen, keine Merkl, die ist ein Monster!

O.: Hahaha... das kannst Du doch nicht sagen!

Ich: Hehe, hab ich gerade..... Hahaha

O.: Hahaha... Prost!

Ich: Prost! Aufdaß ein Bulldozer endlich Merkl platt macht... Upps...
Hahahaha

O.: Na ja, ein Verlust für die Modeindustrie wäre es nicht.... Hahaha

Hahaha... Egal, nun. Verlangen was sie wollen, könnten die Frauen. Wie Ich: bis, daß alle Schulen vollkommen bestens versorgt und völlig gratis wären, daß alle Hospitäler gratis wären, bis es keine Autos mehr gäbe, weil eigentlich schädlich... Ach, ich liebe meinen Mercedes... Egal, Prost! Was auch immer, sie könnten Alles verlangen was sie möchten, keine Regierung kann auf Dauer Nein sagen, sie brauchen die Menschen! Sie müßten sich auf alles einlassen! Dies würde für ein Land, ein Kontinent oder für die ganze Welt funktionieren, die Frauen müssen sich nur einig sein... EINIG! Wie eine Faust! Nicht einzelne Fingerchen, und dazu poliert und lackiert... Hehe. Und was machen diese Vollidiotinnen? Sie sind eifersüchtig aufeinander, konkurrieren mit Pelze, Kleider und sonstige LV Handtaschen oder Gucci Schuhe... Und stehlen, wenn er reich ist, sich gegenseitig den Mann... Völlig durchgeknallt sind sie. Anstatt in der anderen Frau ein Freund zu sehen, sehen sie eine Konkurrentin! Verrückt. Dabei hätten sie alle Macht in ihren Händen, sie haben sie und wollen sie nicht! Kann man so ein Hase als Klug ansehen? Deshalb sind Männer an der Macht, denn wir sind uns immer einig: Frauen (= Sex), Autos, Geld und Macht... und Alkohol! Hahaha... Prost!

O.: Hahaha, Prost! Das ist aber sehr brutal ausgedrückt, Frauen können nicht über ihren Schatten springen. Doch sie sind im Innern gut! Tolle Wesen...

Ich: Gut? Und wieso haben wir seit 3000 Jahre Krieg? Woher kommen die Soldaten? Heh? Wieso wollen Frauen Kinder? Um sie als Kanonenfutter zu verpulvern? Sie als Held krepieren zu sehen? Pervers... Eine Mutter liebt doch ihr Kind, wie kann sie es dann in eine Welt in der das Militär existiert hinein gebären? Ist das Rechtens? Oder einfach ein animalischer Trieb?... Aber dann lügen sie vor sie würden Kinder lieben, pfui! Heutzutage haben wir Geburtenkontrolle und die Pille! Damals nicht! Waren die Spartanerinnen klüger als die BH-Trägerinnen von Heute? Wollen sie denn die Macht nicht? Gucci für alle! Wow! Aber Nein! Sie gebären, sogar böse Teufel... Und hier sind wir wieder bei den Poolitikern und Machthabern...

O.: Hab mich schon gewundert wann das wieder kommt... Hahaha

Ich: Hahahaha... Eben. Der Kreis schließt sich! Aber Du siehst die Logik! Oder? Und nun ist die Welt bevölkert, von "Menschenleghennen"... von Kinder produzierenden "Tierchen", welche als Frauen respektiert werden wollen. Respekt... Wer hat mir Respekt gegeben und mich ins Paradies geschickt, aus Respekt vor Gott und er Liebe? Ich hab so gelitten... Auf diese Art von Respekt kann ich gern...

O.: Nimm es nicht persönlich, ich wurde auch nicht auf Rosen gebettet...

Ich: Ja, ja... Doch die Welt ist bös, niemand sollte sie (A.) Mit Menschen unterstützen und (B.) So überfüllen wie jetzt! Wir haben eine krasse Überbevölkerung! Und dann soll ich Frauen respektieren? Sind sie es denn wert?

- O.: Genau... Es liegt doch einfach in deren Natur. Und Menschen gehören zum Tierreich, wieso soll es anders sein als bei Hasen....
- Ich: Hasenrücken.... Hhhmmm... Na, ja... ich mag ja Frauen doch, Du weißt ja... Am liebsten wünschte ich mir, daß alle Männer schwul wären, außer mir natürlich. Dann hätte ich die volle Auswahl... Hehe, eine Welt voll von Fischis...
- O.: Heiliger Bimbam... wer würden denn dann arbeiten? Hahahaha
- Ich: Was, wie? Unverschämt... Hahahahahahahaha...
- O.: Zum Glück ist dem nicht so...
- Ich: Ich steh eh nur auf zierliche, süße, schlanke Mädels, Konvex paßt halt am besten zu Konkav... Hahaha
- O.: Hahaha... Prost!
- Ich: Prost! Aber Du verstehst den Punkt den ich machen will, oder? Wäre es nicht schön unsere Welt mit weniger Menschen und kein Militär?
- O.: Absolut, dem kann ich nur zustimmen... Aber eine Welt regiert von Frauen? Auch schrecklich...
- Ich: Ja, dann müßten wir alle Röcke tragen und Pumps und jeder hat eine Gucci Handtasche... Hahahaha... wir wären schwul! Hahaha
- O.: Hahahaha...
- Ich: Auf der anderen Seite... bessere Bildung, Frieden, ja, das wäre schön. Weniger Menschen... Gell? Es gibt zu viele Menschen auf dieser Welt, die Bevölkerung nimmt zu, doch die Erde nie... eigentlich ja, es gibt da eine Theorie, die der "Expandig Earth" Theorie und die hohle Welt Theorie...
- O.: Laß mal diese Theorien, kann ja sein, doch niemand will es beweisen bzw. man kehrt mal wieder alles unterm Tisch... hehehe. Noch ein Glas, Prost!
- Ich: Prost! Genau, die Poolitiker... Aber egal, nun, das Menschenproblem... Vielleicht sind ja ca. 3 – 4 Milliarden Menschen heute zuviel auf dieser

Welt, nicht bös gemeint, eher mathematisch. Vielleicht sollte man etwas "abspecken". Natürlich nicht durch Krieg! Aber Dank der Frauen gibt es ja die Soldaten… und nun sogar Soldatinnen, pervers… Satan läßt grüßen… Hahaha

O.: Haha, gut, laß die armen Weiber nun mal sein...

Ich: Tschuldigung, genau... Überbevölkerung: Es gibt verschiedene Wege aus diesem Problem herauszukommen, je nach Umstand: Einmal in indem man hohe Steuern den Paaren mit Kinder (oder mit zu vielen Kindern, drei und mehr) auferlegt, welche dann denjenigen Paaren ohne Kinder zufließen würde. Dann Abtreibungen, bessere Erziehung in den Schulen, nicht Sex, sondern Abstinenz... Hehe... hört sich Blöd, an? Gell? Hahaha.... Aber den Kindern lehren bzw. zeigen wieso Kinder kriegen nun nicht mehr geht, weil wir einfach zuviel sind und der Mutter Erde schaden. Eine sanfte Methode. In den überbevölkerten Ländern wie Indien und V.R.China vielleicht härtere Methoden, wie Prüfungen um zu bestimmen wer Kinder kriegen darf! Dann diejenigen mit Geld dürfen für horrende Summen Kinder kriegen, welches dann die "Pensionsgelder" für die große Masse der Kinderlosen wäre. Und wer illegal Kinder kriegt sollte zur Verantwortung gezogen werden, für ein Leben muß ein Leben verschwinden (Vater oder Mutter), bei zwei wird die ganze Familie bis ins fünfte Glied ausgerottet, so als Abschreckung! Prost!

O.: Was? Hahaha, zuviel getrunken, oder? Solche Sprüche von einem eingefleischten Pazifist? Hahaha...

Ich: Hahahaha, Du weißt ich hab gerade nur Spaß gemacht. Aber Ernst, wenn ich arme Kinder leiden sehe, nur weil "Schweine-Eltern", die eh schon leiden und arm wie eine Kirchenmaus sind unbedingt ein Kind in die Welt setzen wollten, dann kommt mir die Galle hoch, das ist doch ein Verbrechen, oder?

O.: Es ist die Natur...

- Ich: Natürlich soll niemand getötet werden.... Am besten wohl bessere Schulen, die den Kindern beibringt wieso man nun keine Kinder mehr haben kann. Idealfall! Doch ob dies noch in China, Indien und Afrika wohl möglich ist?.... Aber ohne Militär haben wir ja soooo viel Geld zur Verfügung, jeder geht in eine Schule bis zur Uni! Alles Gratis...
- O.: Ja, Erziehung ist gut... Ich sehe, wir geraten in eine brisante Diskussion rein, oder? Prost!
- Ich: Prost! Ach, was soll's... bin nur manchmal Melancholisch wenn ich das Leid Unschuldiger sehe, und dann die vielen jungen Mädchen die ich als Prostituierte in Shanghai getroffen habe... Sie waren die Opfer ihrer Eltern, welche sie nie liebten sondern nur als "Arbeiterinnen" ausnützen. Und diese Armen Seelen schickten dann Geld nach Hause, weil die arm sind.... Nun, nicht alle taten dies... Ach, da blutet mir das Herz wenn ich nur daran denke...
- O.: Verstehe, das familiäre Umfeld sollte besser sein...
- Ich: Ja, es ist so unfair! Diese kalte Welt, wo bleibt die Barmherzigkeit? Der Mitleid? Wo der Altruismus? Die Buddhistische Erziehung, Hehe... das magst Du doch?
- O.: Hahaha, ja... Buddhismus heilt!
- Ich: Eben, Umweltbewußtsein, Altruismus, Zusammenhalt, Philosophie, ja Liebe... Das muß man emphatisieren! Den Menschen beibringen, ihm es näherbringen...
- O.: Bin vollkommen einverstanden, ja...
- Ich: Wir brauchen eine echte "Bildungsemphase"! Das Schulsystem sollte das A und O der Gesellschaft sein. Die Bürger sollten bis 22 oder 25 Jahre in der Schule lernen und lebenswichtige Weisheiten erfahren... das wäre viel besser als Militär und moderne Sklaverei, wie Ausbeutung und Konsumkultur.... Intellektuelle Eliten! Jeder einzelne... Ach...
- O.: Und dann? Jeder trinkt nur Wein und Diskutiert herum? Hahaha...

- Ich: Hahaha, Jein.... Natürlich nicht! Es müßte eine Aufwertung aller Berufe geben, keine niederes Tun und höhere Arbeit, jede Tätigkeit ist gleich wichtig! Es sind Heldinnen die die Toiletten putzen, ich könnte so was nicht! Respekt! Doch das ist es ja nicht... Die Menschen brauchen heutzutage ein breiteres Wissen. Was für ein Schrott lernt man denn schon heutzutage? Deshalb gibt es ja Militär und dumme Frauen... Das ist der Beweis! Und Überbevölkerung!
- O.: Aber die Meisten hatten nicht die Möglichkeit zur Schule zu gehen...
- Ich: Eben, und dann erdreisten sie sich Entscheidungen zu fällen. Und wenn schon, dann bitte nicht wenn es Unschuldige involviert, wie das Kinder kriegen... Vor allem wenn man in keiner Schule war... Dummheit verbreitern... Und mehr Militär... Hahaha, schweife wieder ab! Lernen ist wichtig, aber was auch! Moral, Ethik, Geschichte, u.s.w.! Das ist Zentral, das ist gerade was wir tun, wir haben echtes Wissen! Gell?
- O.: Hahahaha, nur nicht bescheiden sein, hehehe
- Ich: 15 Jahre an der Uni, wieso Bescheidenheit? Hahahaha... aber Du hast ja Recht, das ist der Wein und meine ohnmächtige Wut wenn ich unschuldige Kinder die Leiden sehe...
- O.: Keine Sorge, ich versteh Dich doch... das Herz zählt, nicht das Wort...

 Prost!
- Ich: Oh, danke... bin beschämt und dankbar... Nun, Erziehung sollte für die Seele und für Mutter Erde sein, damit wir alle gemeinsam eine wunderschöne friedliche Zukunft haben, oder? Nicht Nachschub für die Menschenverschlingende Industrie, dem Moloch, sondern Ausbildung für ein zufriedenes und erfülltes Leben! Keine Geldgier und Siegergedanken! Hab ich Recht oder hab ich Recht? Prost!
- O.: Hahahaha, Du hast Recht, Prost!
- Ich: Prost! Eben... Wäre das nicht ein schönes Utopia? Jeder achtet auf jeden! Jeder haftet für Jeden! Gegenseitig helfen und aufpassen, keine

Gleichgültigkeit... Nun, natürlich nicht exzessiv! Die individuelle Freiheit sollte gewahrt werden und respektiert....

O.: Wahrlich edle Gedanken, kein Egoismus halt.... Hehe

Ich: Ja.... Aber es ist wohl ein Traum. Bei den Engel ist es so... wieso nicht bei den Menschen?

O.: Kleinkinder sind doch Engel, gell?

Ich: Hahahaha, der ist gut.... Hast Recht! Wie geht es Gabriel, Deinem Sohn?... Prost!

O.: Hahaha... Bestens... Also Prost und Gute Nacht...

Ich: Mann bin ich voll.... Heute träumen wir von Engeln...

O.: Hahaha... Die aus Shanghai?

Ich: Oh, ja... stimmt.... Hahahaha!

Sympo - Fünfe - Grade:

Ich: Hallo, alles Paletti?

O.: Bei mir immer, lange nicht mehr gesehen...

Ich: Ja, war gerade in Singapur, eine schöne Stadt, fast hätte ich Backofen gesagt, weil sie leider so knallheiß war... hehe

O.: Oh, war noch nie dort, muß mal hin...

Ich: Tu das, aber zuerst hol den Vodka raus, heute wieder mal Vodka Red Bull zum einheizen, brauch mal wieder was... Der Schnee von gestern ist irgendwie vor meiner Nase verschwunden.... Hahaha

O.: Du meinst in Deiner Nase? Hahahahaha

Ich: Was? Oh... Versprecher, Du Böser... Hehehe. Hab Dich auch Lieb! Singapur ist ein Model in vielerlei Hinsicht, doch auch dort, Politik ist korrupt, Demokratie ist nicht wirklich existent, doch weil es eben so ein kleines Land ist und sie Glück hatten nicht den allerletzten Mist im

Parlament zu haben, läuft es toll... Muß sagen, war tief beeindruckt... Was wäre, wenn die Führung erleuchtet wäre und gütiger wäre? Das muß dann das Paradies sein. Schämen sollten sich die anderen Länder.

O.: Ohhh, Du bist doch sonst immer so kritisch und suchst das Haar in der Suppe.... Plötzlich solche Töne von Dir.

Ich: Diese schlechte Angewohnheit habe ich von meiner Mutter, die kann auch nichts unkritisiert lassen... oder ist es eine Deutsche Un-Tugend, hehehe. Hat mich immer fertig gemacht... Aber es ist so, ein tolles Land, etwas zu streng, mag sein, doch darauf kann man was aufbauen, das Fundament ist da. Was wäre wenn.... Tja. Wenn der Herrscher nun ein Gandhi oder ein Konfuzius wäre? Würde es das irdische Paradies sein? Interessante Fragestellung...

O.: Zuviel Theorie.... Hehe. Hier, mit viel Eis, Prost...

Ich: Prost... Ahhh, das tat gut! Wenn ich bedenke das Malaysia neben Singapur liegt und diese Idioten nichts daraus lernen... Die habe ihr Leid verdient. Ähnlich wie der tolle Nachbar der vorbildlich den Garten pflegt und daneben der Schlamper, der ihn verkommen läßt. Manche Menschen sind nicht lernfähig. Und wenn sie darob verrecken, nein, lernen wollen sie nicht. Weil es Idioten gibt, gibt es diese falsche betrügerischen Demokratien und Volksrepubliken... Hehehe... Dumme sterben eben nicht aus, sie werden zu Sklaven gezüchtet...

O.: Nanu, wen meinst Du denn? Hehehe... Prost!

Ich: Fast alle, wen meine ich nicht? Ein Land hat Probleme, meistens selbstgemacht, weil die Bürger zu dumm sind und es zulassen. Wer geht schon ins Militär und drangsaliert seine eigenen Landsleute? Pinochet? Castro, wer? Wer läßt denn so was zu? Dieselben! Tolle Erziehung haben die Eltern den Kindern vermittelt, gell?

O.: Es war die Gesellschaft und das Karma...

- Ich: Hahaha, Gottes Willen eben... Warum dann Gefängnisse wenn wir alle nach dem Willen Gottes handeln? Hahaha... Prost!
- O.: Wir und nur wir haben den freien Willen. Eben weil uns Gott, das große Logo, der Sinn Alles und Allem uns sooo sehr liebt! Deshalb... aus Liebe!
- Ich: Aha... Prost!
- O.: Prost! Wären wir nicht in der Lage zu hassen und Böses zu tun, was wäre dann die Liebe und das Gute Wert? Wären wir dann nicht willenslose Pflanzen die nur, beispielsweise die Sonne lieben könnte, ohne sie zu hassen? Würden wir die Liebe spüren wenn wir nicht hassen könnten? Ist Weiß denn Weiß ohne Schwarz? Liebe muß freiwillig gegeben werden, sonst ist sie nichts wert. Und sie muß gegeben werden, trotz der Wahl zwischen Liebe und Hass, zwischen der Auswahl von Gut und Bös. Nur mit dem Gegenteil ist das Gegenüber sinnvoll. Du weißt doch, das Yin-Yang Symbol, der Schwarz-Weiße Kreis mit den Punkten darin, ist auf der Koreanischen Flagge abgebildet. Alles ist im Fluß, Alles enthält Alles... Dao eben! Hehehe
- Ich: Dao, Liebe... Ja, bin einverstanden. Gehört dazu auch Verantwortung?
- O.: Das ist ein Europäisches Denkkonzept...
- Ich: Hehehe... Weiß ich. Doch Liebe wird nicht gegeben, schau Dir Deutschland an. Ist die Regierung von Liebe getrieben oder durch Gier korrumpiert? Eben... Prost!
- O.: Prost! Aber alle Regierungen sind korrupt, sonst wären sie ja nicht so undemokratisch. Abgesehen davon, sieh Kuba, siehst ja was ihnen zugestoßen ist, weil sie so "beschränkt" waren. Und von China, Nord Korea, USA und Rußland reden wir besser mal nicht...
- Ich: Ja, eine echte Tragödie, stecken in der Gülle und riechen es nicht... Hehehehe... Nennt man so was Kloakentiere? Hahaha.... Prost!
- O.: Laß mein geliebtes Schnabeltier aus dem Spiel, hehehe... Wusstes Du, daß es eines der giftigsten Säugetiere ist? Die Krallen, oh ja... Prost!

Ich: Prost... Hhmmm, lecker! Sorry... Dachte gerade nach...

O.: Über was denn?

Ich: Dein Stichwort: "Beschränkt"... Ich weiß Du meintest das doppeldeutig. Geistig-beschränkt sind wir ja alle, jeder ist spirituell und intellektuell "Grenzen" unterworfen, geistige wie körperliche, graue Zellen und so... Sonst wären wir ja Gott... Hehehe... Aber ...

O.: Aber was? Prost...

Ich: GmbH kam mir in den Sinn, Gesellschaften mit beschränkter Haftung... schon mal davon gehört?

O.: Hahahaha, Trottel....

Ich: Hahahahaha... Prösterchen! Also.... GmbH: Eine Gesellschaft, die nur beschränkt Haftet, sollte demnach auch nur beschränkt verdienen dürfen... Logisch, oder? Am besten 1:3 oder 4 oder was auch immer, das wäre dann gerecht, nicht?

O.: Wie?

Ich: Nun, wenn Jemand nur beschränkt riskieren will, dann soll er sich danach, weil er sich ja von der Verantwortung befreit hat, auch nicht grenzenlos verdienen. Wer nur 100 investiert und nur soviel verlieren möchte, der sollte daraus maximal 300 erzielen können, was darüber hinaus geht sollte der Gesellschaft gehören, oder? Wo kommen wir denn hin, wenn Gier noch beschützt wird? In die Hölle? Hahaha.... Jetzt fällt's mir wieder ein, Nein, in die BRD, EU und andere Scheißnationen.... Hahaha

O.: Hahaha... und Dein geliebt-gehasstes USA... Hahaha

Ich: Genau... aber ich sehen Du verstehst... Es gibt Unternehmer, die einen kleinen Laden aufmachen, und falls die sich verspekulieren, dann haften sie mit Haus und Hof, die nötigen mir großen Respekt ab... ich hab soviel Mut nicht, oder Optimismus... Hahaha

O.: Du alter Pessimist... Hehe

Ich: Hehe... Und wieso will denn kein Mensch, so wie ich eben Mensch definiere, für eine Firma die Verantwortung übernehmen? Immer nur eben beschränkt Haften... Ja wer sollte also dann entscheiden? Gott? Der Teufel? Niemand hat doch Verantwortung? Wer erdreist sich dann Entscheidungen zu fällen und womöglich noch gierige dazu? Welche Dreckskerle? Haha... die mit den weißen Hemden... Hahaha... aber innen Braun wie der Mist den sie vorleben. Kein Wunder daß Ackerman, Ron Sommer, Greenspan, und solche Kumpanen soviel Übles und klar und deutlich perfide Untaten entschieden und umgesetzt hatten. Und sie nannten es ökonomisches Denken! Hahaha... Und ich sag jetzt nicht, daß es alle Juden waren... Nein, nein. Ich seh was Du denkst, grins nicht... Hahaha...

O.: Hahaha, hab nichts gesagt, Prost!

Ich: Prost! Hahaha, Gier ist etwas was es nicht unter den Menschen gibt, nur unter Dämonen, Teufelchen, Mistratten, uns so ähnliches Gesocks... In China, wo es keine Juden gibt, gibt es solche Schufte auch... und Arabien! Also hat es was mit Gier zu tun, nicht mit Religion... Sich der Haftung zu entziehen steht im klaren Widerspruch zum Menschlichen Dasein. Ein Mensch hat Verantwortung, so wie der Bauer Verantwortung für seine Kühe hat. Wobei ich nicht sagen will, daß Bürger Kühe sind, so wie es in der BRD zur Zeit aussieht sind sie dümmer als die Bullen!

O.: Also ich bitt Dich, das kannst Du doch so nicht sagen... meine arme Mutter... hehe... Sie ist so eine liebevolle Glucke! Haha...

Ich: Sorry, es gibt natürlich Ausnahmen... Hahaha. Aber Dein Bruder ist ja auch nicht gerade super spendabel... Hehe. Obwohl ein großes Tier in der Bank... Toll wie er seine Mutter unterstützt, er hat ja sooo wenig! Na, ja... Besser als Andere... In China wird viel mehr mit den Eltern geteilt, 1/3 bis die Hälfte... Hehe...

- O.: Aber leider ist er ja kein Chinese... Hahaha... aber er würde uns nicht verhungern lassen...
- Ich: Hehe... Schwach... Schlitzohrig ist er dafür, hihi... Der Arme, der Ehe hat es am Ende nicht gut getan... q.e.d... Apropos Bänkler... Was war da noch mal, damals... die Deutsche Bank hatte einen Superrekord Gewinn eingefahren und gibt im selben Jahr Massenentlassungen bekannt? Und die Polizei ergreift diese Ratten nicht, wobei ich lieber eine Ratte aus der Kanalisation rette würde, als eine Million solcher Ackermänner, und Sommers und... und...
- O.: Genau, laß die armen Ratten aus dem Spiel, die sind echt nett, nicht wie diese Managers.... Tiere sind zumeist nicht gierig... süß, gell?
- Ich: Ob Ratten süß sind, werd ich mal Chinesen fragen, ich glaub eher süßsauer... Hahahaha
- O.: Vor allem in Kanton... Hahaha
- Ich: Das ist Etwas, was ich noch nie gegessen habe... muß noch probieren...
- O.: Aber Hund, Katz, Schlange, Skorpione und Grillen, die haben wir doch schon vernascht, oder? Hehe...
- Ich: Die Skorpione waren cool, der Stachel zwar gefährlich, doch wir leben noch... Hahaha... Prost!
- O.: Prostata....
- Ich: Egal.... Zurück zu GmbH und Dreckskerle... Ich will gar nicht von dem Bankencrash von 2008 und 2009 reden, eklige Sache von bösen Machenschaften inszeniert. Schau mal wer reicher wurde, das sind die wahren Verbrecher...
- O.: Immer... Kriegsgewinnler ob in Friedenszeiten oder Kriegszeiten, es sind immer dieselben, so ist es halt in dieser Welt...
- Ich: Verteidigst Du diesen Abschaum? Hehehe... nun, deren Karma möchte ich nicht haben... Buddha steh mir bei...
- O.: Haha, jetzt bist Du der Buddhist...

Ich: Haha, Du hast mich schon "Gehirngewaschen"... Hehehe...

O.: Darauf ein Glas...

Ich: Prost! Hehe...

O.: Prost!

Ich: Gierige Schufte sind des Übels aller Anfang, ich lieb Silvio Gesell...

O.: Jetzt fängst Du schon wieder an....

Ich: Was ist dagegen zu sagen...

O.: Eigentlich nichts... Er hat Recht! Punkto Basta!

Ich: Sag ich doch... Hehehe. Wenn die Kühe nur wüßten daß.... Äähhh, die Bürger nur wüßten, das die Schweine... Äähhhhh die Kerlchen da Oben ohne die da Unten nichts sind, ein Mosquito stirbt ohne die Sau die Blut gibt, dann wäre dies schon ein Schritt zur Erleuchtung... Doch...

O.: Ja, ja, doch die Schulen taugen nicht gerade zum kritischen Denken...

Ich: Denken, das wäre menschlich, ob Kühe denken? Hahaha... Prost!

O.: Fühl mich so wohl, Prost... Noch eine Flasche?

Ich: Immer mein Guter...

O.: Gut, wart mal...

Ich: Ahhhh, Danke! Prost und ... Uurpppssss...

O.: Hahaha

Ich: Hahaha, also wo waren wir stehen geblieben? Ach ja... Bank und Ausbeutung...

O.: Ohne Ausbeutung gäbe es keine Reiche... frag mal meinem Bruder. Gerechtigkeit gibt es nur im Himmel, doch dort wirst Du bei dem Alkohol Verbrauch nicht hinkommen....

Ich: Dennoch habe ich momentan etwas Spaß, oder? Prost... noch Einen!

O.: Genau wie die Ausbeuter... Momentan, eben... Und das Karma? Im nächstem Leben geht es Ihnen und vielleicht auch Dir schlecht... Schau mal wie viele "vermeintlich" unschuldige Kinder dort unten in Afrika oder sonstwo elend zugrunde gehen... zufällig nach einer Zeit mit so

vielen Kriegen, verdächtig, gell? Verlorene Seelen... Deshalb verurteile Ackermann und Co. nicht, sie werden wohl verdammt sein in Afrika wiedergeboren zu werden, wenn nicht sogar als Ratten in China, auf dem Eßtisch...

Ich: Hahahaha, vielleicht habe ich Ackermann's Vater schon vernascht....

Hahaha

O.: Du Schwule Sau, hehehehe.... Wie pervers sich das anhört.... Hahahaha

Ich: Hahahahahahaha.... Ja, mir wird schon Übel. Noch ein Glas bitte...

Prost!

O.: Prost!

Ich: Nun, wenn die Arbeiter nicht soooo dumm wären... Ach ja... Arbeiterrechte und Arbeiter sollten doch eigentlich beschützt werden, oder?

O.: Ja, eigentlich ja....

Ich: Aber diese, ich sag jetzt mal nicht das "Rattenschwein" Wort, wenn diese Poolitiker solch böse Seelen und Ungeziefer dazu verleiten unsere schönen Gesetze zu unterwandern, unter dem Deckmantel der "Globalisierung". Dann ist dies schlicht und einfach ein Verbrechen...

O.: Wie das? Und wer sind Ratten?

Ich: Sorry, das sind Deine süßen Tier.... Hehehehe

O.: Hahaha

Ich: Also, die "große Mafia" sind die Verbrecher… Überall Intrigen, nur um uns klein und gefügig zu halten… Divide et Impera auch hierzulande…. Wie zu Zeiten der Römer… Sklaven und Parasiten, seit Jahrtausenden!

O.: Klar, normal, oder? Aber nicht Rechtens...

Ich: Genau, Prost! Doch diese ohnmächtige Wut in meinem Bauch...

O.: So fett wie Du bist, muß das fast ein Dinosaurier sein an Wut... Hahaha

Ich: Ja, süß-sauer... Hahahahaha

O.: Hahahahaha...

Ich: Aber.... Denk mal nach Schluff... Unsere Vorfahren und Väter haben für humane Arbeitsbedingungen und fairen Lohn gekämpft und oftmals mit ihrem eigenem Blut bezahlt. Es ist demnach eine hehre, großartige und schützenswerte Errungenschaft unser Aller, und ich wünsche, daß allen Menschen die gleichen Rechte zuerteilt werden sollte. Klar? Logisch, oder?

O.: Ja, Gott sei gesegnet... Prost!

Ich: Prost... Doch leider sind die Poolitiker noch nicht so weit um menschlich und ehrenvoll zu handeln, im Gegenteil... sie sind von gierigen Teufeln gekauft....

O.: Was? Ich dachte die wären schon des Übels aller Grund.... Hahaha...

Deiner Meinung nach... nicht meine! Prost!

Ich: Also... unsere Ahnen und Vorväter haben mit Blut und Ehre um ein menschenwürdiges Dasein gekämpft, klar, oder?

O.: Ja, weiß ich...

Ich: Man darf demzufolge aus Respekt und Menschlichkeit nicht unsere Vorväter beschimpfen und schon gar nicht ihren Traum zerstören, den sie für sich UND ihre Nachfahren, also Kinder geträumt hatten, also auch für uns Bürger, Poolitiker ausgeschlossen.

O.: Wieso Poolitiker ausgeschlossen?

Ich: Blödmann, weil es doch die Verräter sind...

O.: Zuerst waren sie korrupt, nun Verräter... egal... Prost!

Ich: Prost... Dies bedeutet demnach, daß KEINE Produkte oder Waren importieren werden dürfen, welche NICHT unter den gleichen menschenwürdigen Bedingungen und mit dem gleichen Lohn produziert wurden. Sprich: Importverbot für fast alle Waren aus den Ländern welche NICHT dieselben Bürger- und Arbeiterrechte haben... Außer heutzutage der Schweiz und Österreich..... Wegen dem Schutz vor "unlauteren Wettbewerb". Und wir können doch nicht die anderen, zum Beispiel die

Chinesen, "ausnützen" nur weil sie billiger arbeiten als wir, und sie somit degradieren und für uns schuften lassen. Gleichzeitig aber dann noch hier Stellen abbauen… Was würden denn unsere Vorfahren dazu sagen, welche für UNS gekämpft haben? Im Grabe würden sie sich umdrehen!!!

O.: Oh! Natürlich... Das leuchtet ein. Verdienen tun dann nur die reichen Importeure...

Ich: Wir sollten, besser gesagt, wir haben die Verantwortung und die "Hehre Pflicht" mit dem Auszukommen was unsere Heimat hergibt, also mit unseren eigenen Ressourcen zu leben und zu produzieren...

O.: Ich sagte schon seit langem, wir brauchen nur etwas Essen, Kleidung und ein Dach über dem Kopf... dieser Konsumismus ist mir auch nicht koscher... Unheimlich und verkorkst...

Ich: Apropos Korken, schenk mal nach... Hhhhmmmm... Prost!

O.: Langsam, das ist schon die zweite Flasche...

Ich: Erschieß mich doch... Hahaha

O.: Hahaha... Nein, Du bist auch ein BRD Sklave... wir leiden zusammen bis zum Tod...

Ich: Och... so süß, würd Dich auch vermissen... Hahahahahahaha

O.: Hahaha...

Ich: Doch innerlich bin ich dennoch soooo traurig, der Tod muß einfach eine Erlösung sein... oder ich bin schon Tod, und dies ist die Hölle und jeder Gierige ein Teufel... So wie mein Vater und seine Schlampe Malalai oder wie die Nutte heißt...

O.: Hahaha.... Ist sie das?

Ich: Nun, so spendabel wie sie ist, ist sie sicherlich keine Mutter Teresa... Und lügen tut sie, absolut! Und soll sogar schwarze Magie betreiben... Hahaha

O.: Hahahaha.... Du bist besoffen.... Abgesehen davon, es würde auf sie zurück fallen... Magie, Verräter, gierige Teufel... ja, es muß die Hölle sein, oder? Hahahaha...

- Ich: Hahaha... Falls man meinem Vater glauben schenken darf, was ziemlich dumm wäre.... Hahahaha
- O.: Hahahaha...
- Ich: ... dann ist sie immer krank und liegt elend danieder...
- O.: Nun, dies wäre wieder ein q.e.d..... Hahaha
- Ich: Prost auf Malalai oder wie auch immer... Hahaha...
- O.: Willst Du wirklich daß sie leidet?
- Ich: Nein, aber es ist ihr Schicksal anscheinend... Und unterstützt hat sie uns nie, also ist sie mir genauso egal wie Hundekot auf einer afrikanischen Kloaken Straße...
- O.: Heiliges Schnabeltierchen... Hahahahahahaha...
- Ich: Sorry.... Kloaken gibt es überall, in fast allen menschlichen Köpfe dieser verkommen BRD, sonst wären wir soooo glücklich. Dafür haben wir nun Multi-Kulti Mist... was für eine Gehirnwäsche...
- O.: Wir müssen Tolerant sein... Ausländer sind Menschen...
- Ich: Ja, natürlich, das ist es ja nicht... Touristen sind OK, doch die Vermischung und übermäßige Einwanderung ist falsch... vor allem wenn es die 1% Marke überschreitet, dann fangen die Probleme an... Lies doch Geschichte... Alles schon mal dagewesen, auch in China und Ägypten. Tragödien... Und schau mal heutzutage in die Gefängnisse... ist die Mehrheit Deutsche?
- O.: Du wirst doch nicht rassistisch sein, oder? So bist Du nicht...
- Ich: Natürlich nicht... das ist nicht der Punkt. Die Vermischung per se ist das Problem. Eine Rose kann halt nur dort blühen wo Rosen blühen, eine Palme wo Palmen blühen, sonst gehen sie ein und verderben.... Verderben wie Menschen eben. Nur ein winziger Teil kann in den Botanischen Gärten, unter bestimmten Bedingungen, jedoch "unnatürlich" überleben... aber eben, wider der Natur... klar?
- O.: Klar... Hahahahaha... dachte schon, Du seiest jetzt Rassist... Hehehe...

- Ich: Hahaha, natürlich nicht... ich bin für Kultur, und die muß eben rein sein, sonst vergeht sie.... Schau Ägypten und China an, was haben die noch mit ihrem Altertum gemeinsam... traurig... Prost!
- O.: Prost! Ja, wo sind die Pharaonen geblieben...
- Ich: Und die Kaiser von China... Durch diesen Idioten Marx, wobei ich ihm gute Absichten unterstellen möchte, ist eine große Kultur ins Museum verbannt worden und ausgelöscht worden... Mein Sinologen-Herz blutet... Noch ein Glas... Tot ist dann Tot... Ach, hätte ich nie Sinologie studiert... wird schon melancholisch... Prost!
- O.: Ach ja, traurig... Hast Recht, aus einem gewissen Blickwinkel betrachtet verstehe ich Dich...
- Ich: Eben, und diesen wohl nicht nur durch den Boden meines Glases....
 Hahahaha
- O.: Hahaha... Prost... Uurrrppppssss
- Ich: Ohhhh, fühl mich prächtig!
- O.: Zuviel für mich...
- Ich: Dann her mit Deinem Glas Schluff.... Hahaha....
- O.: Aber ohne Importe sind wir hilflos....
- Ich: Gell? Eine Schande ist das, oder? Ist dies Rechtens? Und Richtig? Und sollte es so sein? Was brauchen wir außer Liebe und Essen? Was ist so denn Lebenswichtig?
- O.: Nichts... und Dein Vodka...
- Ich: Genau... mehr davon...
- O.: Bitte sehr... Prost...
- Ich: Danke... Prost! Ohhh... stark... Hehehe
- O.: Na, noch blöder kannst Du dich wohl nicht saufen... Hahaha...
- Ich: Was??? Hahahaha... Scherzkeks... So blöd bin ich wieder mal nicht. Aber unsere Mitbürger sind es, oder? Manchmal denk ich, wie Dumm kann man sein, Mathematische Regeln außer Acht zu lassen... Prost!

- O.: Was meinst Du, wegen den Importen? Du magst doch importierten Vodka, hehehe...
- Ich: Hehe... Aber gerade eben, aufgrund von Importe fiel mir plötzlich unsere Ökonomie ein und was für ein Blödsinn sie da immer verzapft. Und am Ende klappt doch alles nicht, weil eben unlogisch...
- O.: Ökonomie.... Hhhmmmm
- Ich: Ja... Unsere Erden wächst nicht, bleibt immer gleich groß. Na ja, da ist diese Theorie, kannst ja mal nach googlen, daß die Erde doch wächst, physikalisch aufgrund ihrer Drehung und der Zeit....
- O.: Ja, ja, schweif nicht ab....
- Sorry... also... Wenn die Erde nicht wächst, kann eine unendliche Ich: Steigerung unmöglich sein! In Deutschland gibt es schon mehr Menschen als für Deutschland gut wäre, und ich meine nicht den Abschaum der Vorbestraft ist, Diebsgesindel und so ein Dreck. Der ist leider im Steigen begriffen, nicht der Euro.... Hahaha. Ich meine, ökonomisch kann man doch nicht ewig wachsen, oder? Sollten wir denn nicht eher eine 0% -Wachstums Ökonomie anstreben? Eine Stagnierung sogar? Die Produktion der wahren Nachfrage anpassen, zum Beispiel aufgrund von "Sacherneuerung". Also beispielsweise einen neuen produzieren weil ein alter nun kaputt gegangen ist. Doch diesmal keine Gewinnsteigerung oder Maximierung mehr anstreben, dies ist doch auch ein Teil der Gier. Und würde dies denn nicht zwangsläufig auf einen Bevölkerungszuwachs hinaus laufen? Es gibt schon zu viele Menschen! Wer soll die ernähren? Verhungern lassen wie in Afrika? Versklaven? Wäre schrecklich, gell?
- O.: Na klar, diese Zeiten haben wir doch zum Glück hinter uns.... Hehehe...

 Prost!
- Ich: Haha, oder wieder vor uns... Prost! Ich denke, den Standard halten für alle, nur auf die technischen guten und positiven Erneuerungen

hinarbeiten, keine solche Steigerungen in absoluten Zahlen mehr... Ich meine damit, es sollten nicht immer mehr und mehr Autos verkauft werden, sondern man sollte die gleiche Anzahl auf den Straßen beibehalten, vor allem wenn sie schon gesättigt sind. Und unsere Staus sind wohl ein Beweis für eine Übersättigung des Verkehrs, also nur "bewahren"! Besser gesagt: eine "Austausch – Ökonomie" fördern, und natürlich Recycling! Gut, oder? Abgesehen davon, siehst Du nicht, wie die alte Ökonomie versagt? Alles geht den Bach hinunter und das obwohl wir "diese" ökonomischen Gesetze dieser teuflisch gierigen Bösewichter genau befolgen... Doch eben darum geht es nun steil abwärts, sie ist bar aller Liebe! Oder? Schau Dich nur um... dies ist der absolute Beweis! Lauf herum...

O.: Hhhhmmmm, verstehe was du sagen willst, aber den Vodka hör ich auch raus... Hahaha...

Ich: Warst ja so großzügig damit... Hahaha... Mann, das wird ein Kater!

O.: Ich dachte Du bist es schon gewöhnt... bald machst Du ein Zoo auf...
Hahaha...

Ich: Hahaha, sehr witzig. Dieser Kater hat's in sich... Hehehe

O.: Ist er es nicht Wert?

Ich: Hahaha... Werte! Das ist gut... Was sind schon Werte?

O.: Tja, was ist das? Was ist Wert?

Ich: Wer kann schon entscheiden was wert ist und was nicht. Meistens ist eine "Wertgebung" sehr künstlich, und oft eher hinderlich. Zuviel Ego im Spiel? Und welcher Wert? Menschlicher Wert oder Sachlicher wert? Menschlich einen Wert? Haha... Kein Mensch ist mehr oder weniger wert als ein anderer. Natürlich, der größte Fehler eines fast jeden ist zu denken er sei der Mittelpunkt der Erde, er ist der wichtigste, kein Wunder, daß die Eitelkeit eine Todsünde ist. Aber, jeder ist gleich wenig wert. Das Ego ist aber nicht damit einverstanden. Jeder ist nicht einmal ein Sandkorn im

Meer wert. Die Unendlichkeit des Weltalls und ein Mensch! Bedenke! Was sind wir schon? Oder?

O.: Nichts, ein Fliegenschiß in der Unendlichkeit... Winziger als Winzig! Hehehe...

Ich: Genau! Und BIN ich mein Ego oder GEHÖRT mir ein Ego das ich immer in Schach halten sollte? Sozusagen meine "Täglich Prüfung" auf den Weg zum Göttlichem…

O.: Oha, das ist Tiefsinnig... gefällt mir! Hehehe, Prost! Dieser "Geist" ist es wert getrunken zu werden... Hahaha

Ich: Hahaha, ja! Prostata Dir auch! Ach, ja... Wertgebungen sind oft, zumeist ziemliche Irreführungen... Zum Beispiel: Was ist mehr wert, Stein oder Diamant? Wir sperren nun 10 Menschen in einen Raum mit einer Tonne Steine ein. Nun 10 andere Menschen (am besten Poolitiker und Reiche) mit einer Tonne Diamanten. Nach einem halben Jahr schauen wir in die Zimmer, Resultat: Alle verhungert. Wo war da der Wert? Wir sollten uns vom unserem Begriff "Wert" besser verabschieden, mit Steine können wir Häuser bauen, Diamanten funkeln zwar schöner. Nur wegen der idiotischen Eitelkeit der Menschen und deren Ego ist der Diamant so teuer, nicht weil er wirklich so teuer ist oder wäre. Darauf können wir sehr gut verzichten, wieso tun wir daß dann nicht? Tja, das kannst Du Dir selber beantworten! Hahaha...

O.: Hahaha...

Ich: In einem alten Buch von Jakob Lorber aus dem vorigen Jahrhundert stand drin, daß ein gewisser Planet, dessen Überresten nun als Astroidengürtel hinter dem Mars herumschwirren, früher ein bewohnter Planet war. Doch die Bewohner (oder sollte ich "Menschen" sagen?) waren wie verrückt nach einem gewissen Gestein, ob es sich um Diamanten handelte ist nicht spezifiziert worden, doch schon möglich... hahaha. Und am Ende haben sie, aus Gier zu diesem Gestein, Kriege geführt und schließlich ihren

- eigenen Planeten zerstört... So was kann auch hier passieren, gell? Ich sage nur Erdöl? Ressourcen... Hehehe...
- O.: Hahahaha... in der Tat, langsam hab ich auch das Gefühl unsere Menschheit ist völlig verrückt. Es gibt genug Atomwaffen um die Erde mehrmals zu zerstören... möglich wär's. Nur Schurkenstaaten haben Atomwaffen, das ist klar. Die Umkehr der Begriffe. Warst Du es nicht, der sagte: "Ein Lügner ist immer schnell daran einen anderen der Lüge zu bezichtigen?" Schröder und Deine so geliebten Poolitiker und Amis... Hahahahaha... Und Prost!
- Ich: Hahahahahahaha... genau! Prost! Ach Du verstehst mich! Du bist so wertvoll für mich!.... Tja, Werte... Und all die andere Sachwerte... Ein Auto ist anfangs am teuersten, dann folgt eine Wertabnahme.... Doch fahren tut es dennoch immer noch. Das ist doch auch was wert, oder? Vorher flog es ja auch nicht... Hahaha... Und die Wohnungen in China? Zuerst billig billig gebaut, und wenn sie dann Schrott sind, sind sie trotzdem mehrfach teurer, nur wegen ihrer Lage? Doch die Erde ist dort überall gleich verseucht.... Hehehe...
- O.: Hahahaha... Der Immobilienmarkt ist eh eine Geschichte für sich...
- Ich: Traurig eigentlich... Wie konnten wir nur so enden und hier in diesem Jetzt und auf dieser armen, oder sollte ich bösen Welt sagen, landen? Was werden unsere Kinder und Enkel sagen? Beschimpfen werden sie uns! Und bespucken und unsere Gräber besudeln... und ich kann es ihnen nicht mal verdenken... So traurig... Es tut mir so Leid für die... Und deshalb habe ich keine Kinder... Unschuldige Seelen in diese Welt zu setzen? Ach...
- O.: Bei mir war es ein Unfall....
- Ich: Dich meine ich doch nicht. Wenn alle so wären wie Du, dann hätten wir schon das Paradies auf Erden, Buddhas wohin man sieht... aber Du bist die Ausnahme der Regel... die Allgemeine Lage stört mich, diese, diese,

diese unsägliche Dummheit der Menschheit. Ja, wieso dürfen die sich denn Menschen Schimpfen? Poolitiker darf sich Abschaum titulieren, bis sie es endlich geschafft haben uns im Paradies leben zu lassen. Versager sind es... Große Klappe, nichts dahinter...

O.: Eine Kuh ist mir auch hundertmal lieber als ein Lügner... Hehehe...

Ich: Hahaha... ja, ich mag sie auch... so friedlich wie sie grasen... Und die Joghurtdrinks... Hhhmmm... fertig, ich hol mir nun ein Joghurtdrink, für heute kein Vodka mehr, zuviel, zuviel...

O.: Hahaha, Recht hast Du...

Ich: Na, vielleicht noch ein Absacker.... Hahahaha...

O.: Hahahaha... Prost dann!

O.: Es ist schon verrückt... Traurig oder Komisch, was ist die Welt?

Ich: Bin schon zu Gaga um korrekt zu denken... mir ist auch etwas komisch...

O.: Na, dann lieber doch nun einen schönen Erdbeer-Joghurt-Drink... Dein absolutes Lieblingsgetränk... Hehehe...

Ich: Hahahaha... Das ist die Rettung... Erdbeeren... Jaaaa... Hahahaha...



Sympo - Sex:

- Ich: Ohh, Kopfschmerzen... Gestern habe ich mal wieder übertrieben...
- O.: Hahaha, wann war es das letzte Mal das Du untertrieben hast?
- Ich: Die letzten Zehn Jahre fast täglich, war ja ganz schön Pleite, es war schon nicht leicht unabgesichert von der Hand in den Mund zu leben, und immer dieser Druck, ich solle Sozialhilfe beantragen. Oder wie mein verrücktverblödeter Vater meinte, ich solle mich Abmelden und permanent in China leben...
- O.: Hahaha, China ist doch kein Einwanderungsland, das geht doch nicht...

 Hahaha...
- Ich: Genau! Und dies von einem selbsternannten "China Kenner", der nicht einmal Chinesisch sprechen kann und dessen ganze China Erfahrung darin besteht, von Chinesen ins Bockshorn gejagt geworden zu sein, von Sikophanten, die er so sehr liebt. Hahahaha...
- O.: Hahahaha... Aber er hat es auch nicht leicht, Alzheimer vielleicht? Er hat ja nie an einer richtigen Uni studiert, natürlich mußte er da versagen... Er ist ja kein Sinologe. Und Idioten die in China versagen, gibt es Tausende, die meisten konnten auch kein Chinesisch.... Hahaha...
- Ich: Eben... doch der Schuft, mit seinen Millionen, davon einige sogar von seinen eigenen Kinder gestohlen... hehehe... will daß ich Sozialhilfe beantrage oder verschwinde? Verrückt, hahaha... doch wenn ich schon kein Heller besitze, so doch Stolz... sehr viel Stolz... Und einen Vater als Betrüger... Hehehe
- O.: Hahahahaha... Vorsicht, zuviel Stolz kann leicht in Arroganz umkippen... Hahahaha...
- Ich: Hehehe... Richtig... Falls ich jemals arrogant werde, bitte erschieß mich, Du hast dafür die Erlaubnis als mein bester Freund...

- O.: Hahahaha.... Trottel, und für Dich in Gefängnis gehen? Schöner Freund.... Hahahaha. Aber irgendwie überlebst Du doch...
- Ich: Ja, aber es ist ein mühseliges und vor allem deprimierendes Leben. Nie zu wissen ob es nächste Woche weiter geht. Immer wie ein Bettler auf irgend etwas zu hoffen... Und das mit einem Vater mit Millionen. Aber nicht meine Schande... hahahaha... Dafür bin ich ein Ehrenmann...
- O.: Und ein Trottel... Hättest Du nicht so vielen Menschen so großzügig geholfen, ginge es Dir besser... Du bist doch nicht Franz von Assisi... Hehehe... wenigstens war er nicht so fett... Hahaha...
- Ich: Was??? Hahahaha... Nein, nein, aber ich mußte helfen... Ich kann andere Menschen nicht Leiden sehen. Im Unterschied zu meinem Vater, er liebte es seine Kinder Leiden zu lassen... Soviel Geld für ein Ticket zu Dantes Göttlicher Komödie, zusammen mit seiner Hexe... Hahahaha... Dennoch, es war das best investierte Geld was ich je ausgegeben habe... Ich bereue nichts! Natürlich war es nicht ganz "optimal" aus heutiger Sicht gesehen... Ach was soll's... es war schön Geld für andere ohne lukrativen Hintergedanke auszugeben, es tat der Seele einfach Gut. Ach ja...
- O.: Hahaha... verstehe. Bist wohl nun süchtig danach? Hahaha...
- Ich: Und nach anderem... Hahahaha...
- O.: Mädels? Alk? Autos? Hahahaha...
- Ich: Hahahahahahahaha... Was trinken wir denn nun?
- O.: Was hast Du denn Gestern getrunken?
- Ich: Öööhhh, was war Gestern? Ach ja, zuerst zu den Mädels, in den Massage Salon... Hahaha... Dann der Absacker in der Bar... zuviel Vodka mal wieder... und Margaritas!
- O.: Was? Bordell? Hehehe... War sie hübsch?
- Ich: Sie waren nett... Dieses Chinesinnen sind schon was Schönes... Hehe...
- O.: Hahaha, so fett bist Du auch wieder nicht... Das brauchst Du nicht!

 Abgesehen davon, es ist nicht richtig Frauen auszunützen...

- Ich: Stimmt, mein Gewissen läßt mich auch diesen Widerspruch verspüren, doch sie sagten, sie mögen es...
- O:: Hahaha, Idiot... Es sind Lügen.... Hahahaha
- Ich: Hahahaha... Mir das so brutal ins Gesicht zu sagen, Du bist schon Einer.... Hahaha... Ja, in der Tat, so verblödet bin ich noch nicht, oder doch? Ich liebe solche Lügen...
- O.: Ich dachte Lügen sollten illegal sein... Hahaha...
- Ich: Aber Gesetze sollten flexibel sein und die Absicht ist wichtiger. Deshalb keine wirklich "Festgeschriebenen" Gesetze.... Hahahaha.... Oh, apropos Lügen, Gesetze und Zensur, und Poolitische Hyprokrisie... Heute morgen habe ich gelesen, wo war es doch noch mal... Egal... Da ist mir doch die Galle so was von hoch gekommen, ich würde fast dazu neigen, die Todesstrafe für Poolitiker wieder einzuführen... Diese Monster müssen alle zur Verantwortung gezogen werden! Alle machen da mit, Niemand ging aus Protest aus dem Parlament... na ja, die Diäten...
- O.: Du solltest mal auch wieder auf eine Diät gehen.... Hahaha...
- Ich: Hahahaha... unverschämt.... Hahaha, hol mal den Vodka her, oder doch Bier Heute?
- O.: Bier wohl besser, etwas leichtes... Hehe... Aber es war's doch Du, der sagte Gier reGIERt... Hehehe... Ohne Gier keine Regierung, hahahaha...
- Ich: Hahaha... Aber auch die oberen reichsten 10.000 enteignen. Das sind die Korypheren der Gier... Schande, zum Glück gehören sie nicht zu uns Menschen, es ist der Dreck, der Abfall, die Menschliche-Fäkalie...
- O.: Aber genau die lieben ihre falsche "Ehre" und ihr "Gesicht"...
- Ich: Gell? Jemand ehrliches und nettes, der lebt es einfach vor. Nur die sind darauf so sehr bedacht und erkaufen sich diese "Ehre", Kleider, und was sonst noch. Weil sie den Mief und Mist der aus ihnen herausquillt verstecken müssen. Und dann die Leibwächter, der ultimative Beweis....
 Hätten sie geteilt, müßten sie nicht beschützt werden, oder? Hehehehe....

O.: Hehehe...

Ich: Ach, ich vermisse meinen Opa sooo sehr, er ist viel zu früh von uns gegangen, so Schade so Traurig... Und unser Vater hat uns Kinder von ihm immer nur auseinander gehalten, ich war ein Kind und konnte diese Intrige nicht durchschauen... und dann noch immer schlecht über ihn geredet. Wir waren seine Waffen!

O.: Auch er? Ach! Wie auch so viele Mütter und Väter nach ihrer Scheidung, so mies seinen eigenen Kinder zu instrumentalisieren, wie kann man nur? Ignoranten die sich als Eltern profilieren wollen, anstatt Liebe zu lehren... Traurig diese Intrigen und so unsinnig, bringen niemandem was Gutes...

Ich: Es war ja keine Scheidung, es richtete sich gegen meine Großeltern, aber wir als Enkel haben doch auch Rechte, oder? Und Opa war immer so lieb und hat uns Kindern damals sogar drei Millionenkonten eingerichtet. Und mein Vater, der um ein vielfaches reicher war als wir, was tat der Schuft? Er nahm es uns weg... diese Gier... Opa dreht sich sicherlich im Grab um, was für ein Mißratener Sohn. Unsere Familiendynastie hat er zerstört, konnte es kaum erwarten nach dem Tod meines Opas die Burg, die Villen, die Parks und Häuser zu verkaufen und mit dem Geld dann Millionen für seine Nutten auszugeben... meine arme Mutter, leidet noch immer unter diesem Schock...

O.: Sie muß sich lösen... es verbittert...

Ich: Ich bin doch auch verbittert! Ich wünschte mir, ich wäre nie Geboren! Ein mieses Instrument seiner Gier! Zuerst reich, dann bettelarm, danach die körperliche Arbeit, die mein Fuß auf immer ruiniert hat, dann der Unfall, dann...

O.: Moment, so schlecht ist Dein Vater auch nicht. Er hat Dir doch wegen dem Fuß geholfen und Dir Geld geschickt, oder?

Ich: Haha, mir doch nicht. Der Annie, damit sie die Ärzte bezahlt. Abgesehen davon, er hat uns soviel weggenommen, das ist wohl mein Geld und Opas

Geld... Opa hat immer nur für mich bezahlt, vom Kindergarten zur Uni! Nur unser Opa war derjenige der für alle drei Kinder großzügig aufkam, mein Vater hat nie einen Heller berappt, wir waren "Gratis-Kinder". Das Desaster fing an nachdem mein Großvater starb... Mein armer Opa... Das war wirklich der "Große-Mann" in unserer Familie, mein Vater nur ein Wicht... und dann der Unfall... Und dann diese Alkoholismus Vorwürfe, und mir noch vorwerfen ich gehe zu Nutten... Und meine Schulter... die ist nun für immer kaputt, weil mein Vater einem chinesischen Betrüger geglaubt hat, den er seinen "Bruder" nannte, der Idiot... Ha! Und nun hab ich für immer Schmerzen im Arm... und im Herzen... Ach...

- O.: Moment, beruhig Dich erstmal... Du mußt endlich die Verantwortung für Dich selbst übernehmen. Alles andere ist billig und kindisch! Der Unfall, der Startpunkt Deines körperlichen Niedergangs, geht auf Deine Kappe... Dein Vater sieht es halt anders, basiert auf seine Informationen, ob Falsch oder Echt, er sah dies als seine Wahrheit an... Und er kam doch dann sogar ins Spital...
- Ich: Ja, jahrelang nicht mit ihm gesprochen, und dann kommt er und will mir helfen, aber nicht mit Geld, sondern mit billigen Ratschlägen, wieder basiert auf Lügen... Und an einem Betrüger wollte er mich verschachern... Ich denke er will mich am Leben wissen um mich noch mehr zu Quälen... Ach, gib mal noch ein Glas Schnaps her... Prost...
- O.: Haha, Prost...
- Ich: Ach Opa, wieso starbst Du viel zu früh? Ich vermisse Dich! Tja, ER war jemand großartiges...
- O.: Dafür hast Du einen großen Bauch und eine großartige Klappe...
 Hahahaha...
- Ich: Was??? Hahahahaha... Hast ja Recht... und mein Vater ein ist auch ein großartiger Versager... Hehe... noch ein Glässchchen...
- O.: Loslassen und Vergeben... Verzeihen ist nie verkehrt...

Ich: Ich wußte dies würde kommen... Prost... Hehehe... Ja, verzeihen und loslassen! Und so tun, als ob mein Vater schon tot wäre, muß Schwarz tragen... Hehe... Aber den Poolitikern verzeihe ich nicht, meinem Vater schon... Er tut mir ja auch etwas Leid. Führt ein klägliches trostloses Leben mit seiner Hexe. Und danach wird er ja wohl leider im Fegefeuer enden... auch nicht gerade eine superkluge Lebenswahl... Hahaha... Noch ein Glas, das brauch ich jetzt... Ich sag ja immer: "Wer so ein Vater hat, der braucht keine Feinde mehr"... Hehehe...

O.: Prost... Hehe... So ist's Gut... Ich mag nicht eure Familie leiden sehen, das tut mir selber Weh... Daraus entsteht nie was Gutes... Es fehlt an Liebe, Verständnis und Führsorge füreinander... Das gilt für Familie wie für die Gesellschaft...

Ich: Prost, tut mir Leid, es kam nur so aus mich heraus, manchmal werde ich halt plötzlich deprimiert und melancholisch... und diese Schulter... Ich muß darüber hinweg... und das in Liebe... Früher wollte ich ja eher mit meinen Benz über ihn hinweg... Hahahaha... na ja, kein Haß mehr! Gut so, oder?

O.: Du wirst immer weiser...

Ich: Mit Dir als Freund hoffe ich das schwer... darauf einen Schluck! Prost!

O.: Prost! Jeder hat sein Karma zu tragen... Wer weiß schon was für eine Aufgabe Du hast... und alle Menschen, inklusive Deinem Vater und andere verlorene Seelen...

Ich: Hehe... Ich dachte mir schon, wann kommt der Buddhist heraus... Aber Du hast ja völlig Recht! Nachdem ich diese vielen Tanathologischen Bücher durchgelesen habe hab ich eine andere Sicht... Die beweisen darin ja schon fast empirisch den Buddhismus, dessen Reinkarnationstheorie und das Tibetische Totenbuch... und die Poolitiker verschweigen dies wieder einmal... Es wird nicht propagiert und nicht einmal ernsthaft darüber diskutiert... wieso? Dabei ist Todesangst Essential!

- O.: Sag ich doch immer, es ist Wahr... und logisch... Hehehe...
- Ich: Ich las Jacoby am liebsten, seine Bücher lasen sich leicht, der Name des Amerikanischen Autors ist mir leider entfallen, doch auch der war sehr toll... Seitdem habe ich keine Angst mehr vom Tod...
- O.: Hahahaha... Du redest ja immer von Selbstmord... Hahaha...
- Ich: Hahaha... Ja und Nein, hehe... Manchmal habe ich einfach die Schnauze voll und wünschte ich wäre Tot oder nie geboren... für'n Selbstmord bin ich zu feige... oder zu klug...
- O.: Träum weiter... Hahaha
- Ich: Hahahaha... Na ja, die Dummen sehen sich halt gern als Klug an... Das ist ja die Dummheit! Hehehe... Noch ein Glas, Prost!
- O.: Hahaha, also ich öffne mal ne weitere Flasche, jetzt mal einen guten Wein... Erzähl mal was anderes.... Ändern wir mal das Thema...
- Ich: Recht haste, man muß auch mal darüber hinweg kommen... Prost!
- O.: Prost!
- Ich: Ich soll besser nicht richten... Wie heißt es doch so schön? "Richte nicht auf daß Du nicht gerichtet wirst!"...
- O.: Genau, wer weiß schon welcher Karmischer Aspekt sich dahinter verbirgt, wer kann schon das Universum begreifen, wir sind eh nur Frösche in einem Brunnen mit einer kleinen Aussicht...
- Ich: Da kommt der Buddhist wieder durch... Ja, richten und urteilen kann ganz schön knifflig sein. Doch Menschen haben eben Verantwortung und stehen für ihre Fehler grade...
- O.: Doch vieles geht schief, schau Dir mal die vielen Todesurteile an...
- Ich: Barbarisch... Ich sag ja immer: Eine Katze tötet keine Katze, ein Mensch kein Mensch, nur Abschaum welcher aussieht wie ein Mensch, kann es... Doch deshalb kann er aber keiner sein... denn Katzen sind in der Hinsicht besser und Menschen stehen über einer Pussy... Mörder weit darunter...

Und was für ein perverser Teufel und ekliger Abschaum würde jemandem lehren wie man Tötet? Es dann auch noch kultivieren...

O.: Heeee... Ich hatte Wehrdienst... aber ich versteh Dich.

Ich: Abschaffung allen Militärs ist das Minimum um Gottes Respekt zu erlangen, alles andere ist Selbstbetrug! Obschon, ich kann verstehen, daß es Situationen gibt, in der ein Mann ausflippt und jemanden, absichtlich oder unabsichtlich, tötet... nicht aus Gier, aber beispielsweise, falls irgend jemand, mit jemandes Frau oder Freundin unverschämterweise geschlafen hat, dafür habe ich wieder Verständnis.... Komisch, gell? Prost!

O.: Prost! Dafür hat jeder Verständnis.... Hehehe...

Ich: Heheheh... Wußtest Du, daß im alten China, seit über 2000 Jahren, aber leider nun wieder abgeschafft, für Richter, bzw. Magistrate wie sie damals hießen, eine echte Verantwortungspflicht bestand? Das hieß: Ein Richter, der jemanden unschuldig verurteilte und dieser Fakt später irgendwie herauskam, wurde er mit denselben Richterspruch bestraft...

O.: Darauf ein Glas! Prost!

Ich: Prost! Leider wurde dies nicht immer konsequent durchgeführt, doch das Damaklos Schwert hing über ihnen... toll, gell?

O.: Grandios, wie der Wein...

Ich: Richter müssen verantwortungsvolle Menschen sein! Falls ein Richter ein Fehlurteil ausgab, sollte er dann gerechterweise persönlich mit Körper, Hab und Gut dafür gerade stehen! Am besten mit den gleichem Urteil bestraft werden...

O.: Hahaha.... Dann würde keiner mehr Richter sein wollen... Hehe...

Ich: Du meinst alle Richter sind Feiglinge und verantwortungslose Henker?

O.: So hätte ich es nicht ausgedrückt... Hahaha...

Ich: Hahaha... Ja, ich kann heutzutage kaum einen Richter mehr respektieren, die sind Feiglinge und drücken sich vor der Verantwortung. Doch dann wollen diese Schweine andere zur Verantwortung ziehen... Eklig, oder?

O.: Öhhh... Na ja....

Ich: Ein Richter muß Verantwortung tragen können und auch für sein Tun grade stehen!

O.: Wer will dann Richter sein?

Ich: Wer weiß? Aber sicherlich noch viele, jedenfalls genug... Schau mal das Militär an... Die Soldaten gehen in den Krieg um zu sterben, ins Militär zu gehen heißt nicht Lebensverlängernde Arbeit zu leisten, gell? Das sind keine Feiglinge, wohl Idioten und Abschaum... Aber keine Feiglinge!

O.: Heee... Du willst Soldaten als Richter?

Ich: Hahahaha... Nein, nein, ich meine die Spreu vom Weizen trennen. Wären nun Richter für ihre Richtsprüche persönlich verantwortlich, dann würden die "Richtigen Richter" schon zum Vorschein kommen. Nicht wie derjenige beim Fall meines Freundes Donati, welcher ihn über ein halbes Jahr im Gefängnis wegen versuchten Mordes sitzen ließ, und später kam heraus, es war einfach Schlampige Arbeit vom Richter und der Polizei. Und diese Schweine arbeiten immer noch dort! Im Gegenzug hat eine Million Franken als Entschädigung gekriegt, doch dafür hatte er lange eingesessen, und nun ein ruiniertes Leben. Doch die wahren Verbrecher und deren Helfershelfer in der Justiz, Nichts... Nada, kein Rappen mußten sie bezahlen, und sind immer noch in Amt und Würde.... Scheißwürde... Beamtenwürde ist ohne Verantwortung nur ein Hohn. Vogelschiß... noch ein Glas...

O.: Hier... Prost...

Ich: Prost! Ein Richter, oder Jurist um ein Richter zu werden, sollte zuerst mal anonym ein Jahr in ein Gefängnis als Krimineller einsitzen. Er sollte es fühlen. Das ganze auch mal mitmachen! Danach kann er dann viel besser und viel verantwortungsvoller beim Bemessen eines Strafmasses sein. Der Richter soll auf "unserer" Seite sein! Nicht gegen das Volk und für diese Poolitiker. Und er muß Barmherzigkeit und Mitleid haben! Und natürlich

Verantwortung! Das alte China sei uns Vorbild! Und heutzutage, he? Verantwortung? Eine Schande! Es geht mir schon etwas auf die Galle... Prost...

O.: Und bald ist auch Deine Leber dahin... Hahahaha...

Ich: Hahahaha.... Ich hoffe halt immer bald sterben zu können. Dies ist nicht meine Welt! Ich bin eine arme außerirdische Seele welche sich dummerweise verfahren und verfranzt hat... Hilfe! Wo ist mein Planet?

O.: Hahaha.... Prost!

Ich: Hahahahahaha... Prost! Tja, ist schon komisch. Ach... Richter sollten halt ein wenig "mehr" Mensch sein.... Und dann dies alles "Im Namen des Volkes"... Ich bin doch auch ein Teil des Volkes.... Und es ist nicht in meinem Namen! Wer erdreistet sich zu Urteilen OHNE Angst zu haben jemandem Schaden zuzufügen und dafür zur Verantwortung gezogen zu werden? Wer? Gesindel? Und falls Richter deshalb wirklich Angst hätten, so kann man diese Urteile immer noch demokratisch, also per Abstimmung populistisch fällen. Wäre auch ein System.... Im Namen des Volkes eben... Aber so ist es noch schlimmer.... Und niemand merkt's... Weil Dreck und Lüge eine verdammte alte Gewohnheit ist! Nun, Kannibalen habe auch ihre eigenen Sitten, wenigsten sind sie nicht heuchlerisch! Hahahahaha...

O.: Hahahaha... Aber hast irgendwie Recht... Wer will schon von jemand Verantwortungslosem gerichtet werden?

Ich: Auf meinem Planeten wären Verbrecher und Abschaum wie Bush, Blair, Jiang, Putin und Compadres, also fast alle Regierungschefs und deren Parlamente schon im Gefängnis. Doch Menschen denken! Kühe weiden... Das Volk sind deren Hornochsen, oder? Und einige wenige nützen dieses teuflische System aus um gut zu leben und am Ende deren Tickets für die Hölle zu erhalten! Hahahaha...

O.: Hahahaha... Du hast es ja soooo sehr auf die Politiker abgesehen... Prost!

Ich: Prost! Hehehehe... Peinlich, vielleicht zu übertrieben, doch Du hast ja mal wieder Recht. Es stört mich mehr als ich zugeben kann... Wohl weil ich Ungerechtigkeiten und Anmaßungen mehr hasse als die Pest! Liebe, Güte, Verantwortung das ist es, was auf der Welt herrschen UND regieren sollte, keine Gier! Doch der Poolitiker von Heute? ... Da fällt mir ein, in Afghanistan haben sie mal einen Minister gelyncht, das nenne ich "sich der Verantwortung zu stellen". Und sie hatten Recht.... Hahahaha...

O.: Hahaha.... Kannst Du Dir die Deutschen vorstellen, wie sie die Parlamentarier wegsperren? Hehehe...

Ich: Was, nicht lynchen? Hahahaha... Und dann wollen die danach über uns Entscheiden? Kein Bock gegen einen anderen Austauschen! Das System ist grottenfalsch! Für mich persönlich ist und bleibt der große Unterschied zwischen Mensch und Tier die Verantwortung. Poolitiker haben keine, deswegen wollen alle in die Poolitik... Dreckskerle... "Zurücktreten mit voller Pension" ist bei denen gleich "Verantwortung"... Lachhaft. Wo bleiben denn die Bullen wenn man sie mal braucht? Sollten sie nicht besser alles von denen beschlagnahmen und sie wegsperren? Aber, herrje, sie sind die Häscher dieser Mafiabande.... Nehmen deren Geld und gehorchen!... Ach ja, noch ein Glas bitte.... Muß mein Gemüt abkühlen... Hehehe...

O.: Prost.... Ja, ich muß zugeben, es läuft nicht alles korrekt in Deutschland und auf der Welt... Wer weiß? Vielleicht ist gerade dies unsere Aufgabe?

Ich: Oder gerade dies das "Falsche Resultat", weil wir die Aufgabe seit 3000 Jahren verpatzen... Sind wir dumme Schüler? Hahahaha... Prost, auf die Aufgabe der Menschheit!

O.: Auf die Menschheit!.... Hehe...

Ich: Du weißt wie ich Mensch definiere, oder?

O.: Hahahaha... Na, dann wird dies ein kleiner Schluck.... Hahahaha...

Ich: Hahahaha.... Prost! War nur ein Scherz, ich mein es ja nicht immer so....
Hehehe....

O.: Aber immer öfters.... Hehehe...

Ich: Ich bin es Leid... Dies ist nicht meine Welt! Sie ist einfach nicht lebenswert, oder? Ich muß was dagegen unternehmen, oder am besten sterben... Wenn diese miesen Poolitiker diese Erde so sehr wollen um uns Leiden zu lassen, so sollen sie sie haben! Es gibt genug Idioten die sie wählen, und wählen, und immer wieder wählen, egal welche Lügen sie immer und immer und immer wieder verzapfen. Nie Verantwortung, keine Ehre... Nie Liebe! Sollen sie sie doch haben! Aber wieso dann gibt es keine "Supermedizin" welche Dich in eine Ekstase reinführt, sanft einschlafen läßt und Du dann nie wieder aufwachst und schön in ein paar Stunden entschläfst? Wo? Das ist es was ich brauche... Ich hab ein Recht zu bestimmen wann ich sterbe! Oder?

O.: Nein! Buddha ist dagegen... Leben ist Leid!

Ich: Hahahaha... Ok, ok... dann eben noch ein Glas... Prost!

O.: Prost!

Sympo - Siebter Tag:

O.: Und Oliver, geht's besser? Gestern warst Du etwas deprimiert, völlig Welt-enttäuscht, wenn ich mal so sagen darf, fast verbittert.... Hehehe...

Ich: Verbittert, das trifft es... Wer wäre es nicht, wenn er über diese Welt ernsthaft nachdenken müßte? Wer nicht? Die Galle kommt einem hoch...

O.: Wie steht's mit Deinen Selbstmord Gedanken?

Ich: Immer noch da... Würd ich doch nur nie existieren... In der Hölle bin ich gelandet...

O.: Übertreib mal nicht...

Ich: Dieses Leben ist eine einzige Qual, eine Folter. Ich wünschte ich wäre nie geboren...

O.: Aber Deine Eltern haben Dich nun mal in diese Welt gesetzt...

Ich: Sag nichts... Mein Vater, dieser Kerl, der hat uns Kinder nur in die Welt gesetzt damit mein Großvater ihn nicht enterbt. Von Liebe keine Spur, Gier nach Geld... oder Liebe zum Geld? Was auch immer dieser Schuft dachte, kein Herz! Eiskalt... Mein armer lieber Opa, das war ein echter Mann und Held, und ein Opfer meiner Vaters Intrigen...

O.: Ja, ja... Du Ärmster, aber Deine Mutter liebt Dich...

Ich: Ja, tja... aber... Nun, meine Mutter, sie liebt uns, ganz klar. Sie hatte zwar den zweiten Weltkrieg mitgemacht, aber dann hat sie uns Kinder dennoch in diese Böse, Perverse Welt gesetzt, obschon es ihr ganz klar war, daß nicht abgerüstet werden würde. Wer tut so was Kindern an? Wieso hat sie nicht nachgedacht? Wer will schon ein Leben voller Leid in einer teuflischen Welt? Was soll's... Mütter lieben nur sich selbst und ihr Spielzeug, das "Baby". Doch ich leide so sehr... Das Leben tut weh... und niemand nimmt Rücksicht... Wir sind doch keine Tiere die sich ohne Sinn und Verstand vermehren müssen? Oder? Sind wir das? Lausige Tiere die gequält werden müssen?

O.: Oliver, das kannst Du doch nicht Ernst meinen?

Ich: Ich leide, ich werde gequält... vom Leben, vom Schicksal, von dieser Scheiß Welt, von den bösen Schuften und geizig und gierige Mistratten... Nicht einmal eine anständige Arbeit die mich würdevoll leben lassen würde kriege ich in dieser Scheiß BRD und Mist Schweiz! Und dies nur weil Dreckskerle wie die sog. "Bosse" und "Chefs" nicht teilen können. Im Gegenteil, eher den Gewinn maximieren wollen, kein Verlust ausgleichen! Siehe doch Nokia in Deutschland! Scheiß Chefs, Scheiß Globalismus, verdammte Gier! Aber dann nach "Menschenrechte" schreien, wo doch ihr Herz selber so sehr "unmenschlich" ist, weil eher

einer Rechenmaschine gleich. Bösewichter, denen das Wort eines Buchhalters, welcher eh nicht gerade immer toll beseelt ist, umsetzen, anstatt uns Armen eine echte gute Arbeit zu geben. Gewinnminimierung ist doch auch möglich, oder? Und dann nützen sie die Chinesen als Sklaven aus, und ich darf verhungern... bin ich denn Dreck?

O.: Nein, natürlich nicht...

Ich: Wieso hilft mir dann Niemand? Ist die Gier wirklich so mächtig? Anscheinend... Zu viele leben ohne Herz. Millionen nur für sich... Dreckskerle... Wenigsten habe ich mein Herz bewahrt und bin oft, wenn auch nicht immer, ein Guter und echter Mensch gewesen. Kein Ungeheuer in Menschenhaut... Hehe... Doch diese Depressionen... Wie gerne wollt ich sterben, und dies seit Jahren... und dann ist keine Euthanasie erlaubt... diese Poolitiker sind Folterknechte...

O.: Übertreib mal nicht...

Ich: Ich will sterben, aber es gibt keine Schmerzlose Medizin zu kaufen, weil Dreckskerle, die das Militär unterstützen, es verbieten? Denk mal nach... Perverse Logik...

O.: Öhh, nun, äh... etwas unlogisch ist dies schon, doch das Leben ist immer wertvoll...

Ich: Mich hat niemand gefragt ob ich auf diese Welt kommen wollte... Wäre ich doch nie geboren... Bin so traurig im Moment, jetzt kommt es wieder hoch... Diese Depression ist eine giftige Schlange... und nun hat sie wieder zugebissen... Ach, möchte fast weinen...

O.: Zuerst mal ein Schlückchen, das ist doch Deine Lieblingsmedizin...

Ich: Ja, nur weil es keine Blausäure oder sonstwas schöneres zu kaufen gibt...
Heute was Süßes... Pina Colada...

O.: Köstlich, ich hol mal den Mixer...

Ich: Tut das mein Lieber... ach, wenn ich meine Freunde nicht hätte... Ach ja... das ist mein kleines Paradies in der Hölle... Ach jaaa...

- O.: Laß Dich nicht hängen...
- Ich: Danke mein Freund... Bin so Dankbar daß Du da bist, daß Du mein Freund bist...
- O.: Selbstverständlich, ich hab Dich auch Lieb...
- Ich: Hahaha, ich Dich auch... komm, laß mal ein Cocktail rüberwachsen...
 Hehehe...
- O.: Hehe... Hier bitte...
- Ich: Hhmmm, tut das Gut... Noch ein Glas... Ich brauchte das... Bin echt deprimiert. Wir könnten das Paradies auf Erden haben, und statt dessen ist unsere einzige Welt voll von... ja... von was denn? Stinken tut sie gewaltig... Oh Heiliger Jesus... da fragt man sich doch, als ER Wein getrunken hatte, wie es in der Bibel steht, hat er dann auch gesoffen? Sich voll die Kante gegeben? Und als er gepredigt hatte, war er da nüchtern? Oder war er immerzu sternhagelvoll? So eine Auspeitschung hält man mit paar Promille besser aus... ER torkelte ja dann auch, als ER das Kreuz nach oben trug...
- O.: Hahaha... Du Blasphemiker... vor 500 Jahren wärest Du der Ketzerei als eindeutig Schuldig verurteilt und hättest als Barbecue-Spieß Dein Leben über der Kohle ausgehaucht... Hahahaha...
- Ich: Hahaha... aber nirgends ist dies eindeutig geschrieben, oder? Er war ja anscheinend Vegetarier, dann redet er aber vom Fleisch essen und Blut trinken, und geendet ist er mit Wein im Bauch, Nein, Essig war's, oder? Essig und aus... mein Held... Ich witzle zwar, aber er war einer der Großen...
- O.: Na, das will ich doch stark hoffen...
- Ich: Er und ich haben denselben Wunsch: Das alles der Liebe unterliegt, das Liebe herrscht! Eigentlich sooooo einfach... wieso klappt's nicht? Ach ja, wegen dem Geld, und Macht... und Gier... Hahaha... noch ein Glas...
- O.: Ach, jetzt werd ich etwas traurig...

- Ich: Tut mir Leid, daß ich Dich angesteckt habe... wär ich doch nur Tot. Oder daß ich wenigsten einen Sinn gehabt hätte. Und daß ich anständig und würdig leben hätte können... Nicht mal Kinder kann ich mir leisten...
- O.: Doch, ich habe zwei...
- Ich: Ja, aber ich hätte sie verwöhnen wollen, nicht einfach so in diese Welt hinausschleudern und mich an ihrem Leid ergötzen, wie meine Eltern... Sie haben nie den Schmerz in mir erfahren, gefühlt oder je verstanden. Und mich nie aus Mitleid abgeknallt... Mich einfach eiskalt leiden lassen, sie und ihre Millionen... Sadisten... Eine Kugel war wohl zu teuer? Nur nichts teilen... Na ja, meine Mutter ist ja auch ein Opfer... Hehehehe...
- O.: Hehe... und schon wieder. Verzeihe und Schwamm drüber!
- Ich: Besser, Trink drüber... Noch eine Colada, auf Ehren meines Erzeugers, dem gierigsten....
- O.: Es gibt gierigere... Dagobert Duck zum Beispiel... Hahaha...
- Ich: Hahahahahahaha... Ja... Also Prost! Auf sein Wohl und Tot! Und auf Entenbraten! Hahaha...
- O.: Was? Ist er schon tot?
- Ich: Wir sind doch alle seit der Geburt Tot. Es ist ein einziges Sterben, bei mir ein Hinsiechen. Aber es ist das einzige MUSS im Leben... und Steuern... Hahahaha...
- O.: Hahahaha... Also doch Sadismus... Hahahaha... Prost!
- Ich: Prost... Genau... Sadisten... und Eltern... Hahaha... Traurig, daß ich nie hörte, daß mein Vater zu mir sagte er liebt mich... Sonst lügt er doch so gerne... Diese Lüge hat er sich auch gespart... genau wie für meine ganze Erziehung zu zahlen... Ach, ich liebe und vermisse meinen Opa... Wenn er nicht gewesen wäre! Er war sooooo toll. Der Beste... Mein Vater dagegen ein kleiner Fliegenschiß... und... Ach, wer ihn wirklich kennt... Hahahaha...

- O.: Laß mal Deine Eltern sein, trink mehr... Hast Du nun eine bessere Arbeit gefunden?
- Ich: Nein, noch nicht. Früher wollte ich gerne in unserer alten Firma Arbeiten und Lernen. Ich wäre ja die sechste Generation gewesen. Doch mein Vater dachte wohl 30 Millionen Umsatz im Jahr seien nicht genug und ein Plätzchen für mich wäre nicht drin... Hahaha... Danach hat der Schuft sie einfach verschachert an solch gierigen Geier... Eine Familienschande ohne gleichen... Ach ja, Philosophen und Historiker habe es Schwer eine anständige Arbeit zu finden... Apropos, gab es denn jemals reiche Philosophen? Hahahaha.... Noch ein Glas... Prost! Und Du?
- O.: Prost! Schmeckt lecker... Auch noch nichts Besseres gefunden, aber meine Frau hat eine gute Stelle... und ich ein paar Gelegenheitsarbeiten.
- Ich: Wie kann man heutzutage würdevoll Leben hier in Deutschland? Peinlich! Probleme überall... Unsere Regierung und alle Parteien haben Versagt! Sollte es nicht ein Radikaler Neuanfang geben?
- O.: Revolution?
- Ich: Nein, Blödsinn... Das ist nur was für Idioten. Nein, einfach alles abschaffen und neu organisieren... Kein "Ordo ab Chaos". Obwohl, so einige 10.000 sollte man am besten sofort enteignen und verbannen, ins Exil in die Sahara schicken... Nämlich die Verbrecher die uns das Unheil beschert haben... Hehehe... Sie diesmal wirklich zur Verantwortung ziehen... Hehehe...
- O.: Hehe... Ach ja, aber der Deutsche Michel schaut eben lieber zu und wird überrollt anstatt sich zu bewegen... Vielleicht sind wir schon zu dekadent oder zu bequem geworden...
- Ich: Diese Befürchtung habe ich auch... Die Behauptung "Die Mehrheit ist Dumm" unterschreibe ich sofort, bei der "Erziehung"... angeordnet von den Dreckskerlen da Oben... Und dann noch alles tun, daß wir nicht Zufrieden leben können, um so noch mehr Macht zu erlangen. Dann ein

Polizei und Überwachungsstaat errichten... Perfider als Stalin, wenn das so weiter geht...

O.: Mal den Teufel nicht an die Wand... Hehehe...

Ich: Ein Blick in die Zeitung und mir kommt das Kotzen. Dabei könnte ich die Probleme ganz anders und viel besser lösen, mit Liebe... und Einfachheit. Statt dessen sind wir in einem Globalen Spinnennetz gefangen und abhängig von außen. Dies würde ich doch sofort ändern... als erstes von vielem... Prost!

O.: Prost! Und Bigamie einführen.... Hahahaha

Ich: Gute Idee... Hahahaha... Aber wer will schon so einen trägen fetten Lulatsch wie mich... Erinnerst Du Dich an das Mädchen was mir so gefiel an der Uni in Heidelberg? So viele Jahre Studium, und dennoch keine mochte mich gerne... Ein Mönchsleben... Wäre ich nicht ab und zu nach China und den Philippinen geflogen, ich wär noch Jungfrau... Hahaha...

O.: Hahahahaha... Übertreib mal nicht...

Ich: Na ja, aber einsam war es schon. Unsere Sinologische Fakultät war nicht gerade mit Models bestückt... Hehehe...

O.: Hehehe... Du magst Schlanke, ich weiß...

Ich: Oh ja, Konvex paßt am besten zu Konkav... Hahahahaha... Prost!

O.: Prost... Aber nun hast Du ja jemand, oder nicht?

Ich: Nein, nicht wirklich, doch in China ist es mit Geld kein Problem, billiger als die Nutte meines Vaters.... Hahahaha...

O.: Hahahaha...

Ich: Und schlanker sind sie auch... Doch meine Letzte hatte plötzlich 10 Kilo zugenommen, oh nein... So ein Pech...

O.: Hahaha... Schau Dich mal an... Hahaha...

Ich: Genau, wir sollten auf Diät gehen, körperliche und parlamentarische, dann ging's uns gut.... Hahahaha... So lebe ich gerade würdelos... Hehehe...

O.: Würdelos?...

Ich: Uuppss... Versprecher... Hab ich Würde?

O.: Immer, mein Guter, immer!

Ich: Danke mein Freund... Tja, Menschenwürde... Was ist das? Ehre? Ehrlichkeit? Immer das Rechte und Richtige tun? Verantwortung übernehmen? Was nun? Wenn ein Mann nach seiner Verurteilung wegen Raub oder Vergewaltigung seine Würde verloren hat, hat er dann später noch das Recht darauf? Und was soll der Paragraph für den Schutz der Menschenwürde? Der gilt doch nur für die unbescholtenen Bürger, oder? Und man hat doch Verantwortung. Ist es nicht damit gepaart?

O.: Schwierige Frage... Darauf hat jeder seine Antwort, ist halt individuell...

Ich: Deshalb sind Definitionen wichtig, oder?

O.: Aber keine Gehirnwäsche... Hehe...

Ich: Und wenn man sie, beispielsweise als Verbrecher und Lügner wie so ein Poolitiker, verloren hat, die Würde, was dann? Ist es nicht genauso wie mit der Jungfräulichkeit? Einmal verloren kommt sie nie wieder zurück! Dies sollte doch vielleicht Menschen abhalten sich unehrlich, also würdelos zu verhalten, oder? Vermeiden, daß jemand etwas Böses tut. Oder sehe ich das mal wieder zu verkorkst?

O.: Hahahaha... Vielleicht...

Ich: Wie kann man andere Menschen davor warnen, daß derjenige gegenüber ein würdeloser, na ja, "Mensch" ist, wie z.B. ein Verbrecher, Betrüger, Lügner und so? Wie also mit solchen Kerlen umgehen? Durch eine Stirntätowierung? Für Wiederholungstäter würde ich dies schon in Betracht ziehen, na ja, mindestens nach dreimal daß er eine schlimme Tat begannen hat. Es geht ja auch um den Schutz der Bevölkerung! Aber welche Grenzen wären angebracht? Sollten wir dies denn nicht am besten demokratisch bestimmen lassen? Bevor Poolitiker sich mal wieder nur selbst beschützen wollen? Siehe doch Berlusconi der Mafiosi...

- O.: Eben! Politiker sind mehrheitlich Lügner... Hehehe... Werden sogar noch geachtet und haben dann aber Leibwächter... Hehehe...
- Ich: Ja, ist dies nicht Pervers? Anstatt "Lügner" und anderes ihnen auf die Stirn zu tätowieren... Kein Wunder daß sie Leibwächter brauchen, wie die Mafia! Wenn oben es Verbrecher gibt, dann wundert's mich nicht, daß wir auch unten so viele haben...
- O.: Eben, Wie Oben so Unten... Eine alte Weisheit...
- Ich: Jedenfalls bis ein neues Schulsystem, daß kaum mehr Bösewichter zuläßt kommen würde. Dies wäre mal ein gutes Erziehungsziel, ganz nach Sokrates' Philosophie: Wissen sei Tugend! Bzw. Alles Böse hat seinen Ursprung in der Ignoranz, oder so.... Hahahaha... Noch ein Glas... Prost!
- O.: Prost! Sokrates war ein Großer!
- Ich: Ja, ich mag ihn auch sehr... Damals konnte man noch was bewirken, damals war Demokratie noch echte Volksherrschaft...
- O.: Hahaha... Schon damals konnte man die Massen manipulieren, der große Sokrates hat ja dann den Schierlingsbecher erhalten... Hahaha...
- Ich: Hehehe... Stimmt, deshalb ist Liebe und Verantwortung so wichtig! Aber damals waren die Athener ja sehr kriegerisch und hielten Sklaven, daß bedeutet, sie waren noch auf einer Unterstufe der Menschheit. Doch heute hätte ich da mehr Hoffnung....
- O.: Hoffnung? In unsere Welt... Hahahaha... Hoffnung auf 2012? Haha...
- Ich: Hahaha... Tja, wir sind nun alle Sklaven... Hehehe... Seit unserer Geburt an sind wir doch Sklave, gell? Steuern zahlen, Militär, Versicherung, Gängelung, und was sonst noch alles Obligatorische. Nur um etwas gut zu dahin vegetieren, manchmal sogar zum leben. Ansonsten geht's einem dreckig, mit Hartz IV! Ist dies Fair? Wir haben in der Tat keine Wahl, keine Entscheidungsfreiheit, keine Menschenrechte... Es ist eher eine Farce!
- O.: Hahahaha.... Für einen Sklaven bist Du doch ziemlich dick... Hehe...

Ich: Hahaha... Prost! Heutzutage wird viel über die "Steuerstraffreiheit" diskutiert und über den CD Kauf der Steuersünder-Dateien. Doch niemand diskutiert über die Freiheit des Steuerzahlens... Wir haben keine Freiheit! Wir wurden zu Steuersklaven verurteilt bzw. geboren! Fast schon gezüchtet, genau wie Rindviecher... welche wir ja für die da Oben, den Poolitikern, ja sind... Wir haben NICHT die Freiheit abzulehnen!!! Wir können uns nicht weigern und sagen: "Nein, mir gefällt nicht wie ihr mit meinem hart erwirtschaftetes Geld umgeht, ich gebe euch keins!" So ähnlich wie die Freiwillige Kirchensteuer, welche in einigen Ländern ja auch nicht "freiwillig" ist... Hahahaha...

O.: Ich liebe Buddha....

Ich wußte, daß das kommt! Hahahaha... Aber, weiter... Unsere Ich: Regierungen lügen uns vor es muß so sein, es sei so vom Volk gewollt. Daß sie uns dafür beschützen und verschwendet dann unsere Steuergelder, werden davon fett und sind noch obendrein korrupt. Aber dann alles ohne Teuflisch! Verantwortlich zu sein? Pervers Sie können entscheiden... und wenn es schief geht? Guillotine? Nein... Eben, deshalb sind es Dreckskerle! Und eben, wer hat denn das gesagt, daß es so sein muß? Wer? Oder im welchen Buch oder Text steht denn das? In unserer Verfassung? Die haben wir ja nicht mal, dafür sind wir ja zu blöd... Nur ein olles Grundgesetz... Und dies wurde dann noch von denselben Dieben verfaßt, die sich daran bereichern und abkassieren und davon leben. Ja sind wir denn bescheuert? Der Bock macht die Gartenordnung? Ja geht's noch? Wieso durften WIR, das Volk, nicht über UNSERER Verfassung abstimmen? Gell? Und über UNSER GELD!!!

O.: Ja, daß wir keine Verfassung haben wie die andere Staaten ist ein offenes Geheimnis, hehehe. Aber die müßte dann vom Volk selber mehrheitlich abgesegnet werden. Das Grundgesetz wurde von den Besatzungsmächten abgesegnet und ermächtigt... Und dann kamen noch diese

- Reparationszahlungen... Und noch all diese geschichtlich relevanten Punkte... Haha... Eben... Und Prost!
- Ich: Prost! Ach, vor langer Zeit, im alten Rom, waren die Eltern Sklaven war man selber ein Sklave. Und sie sahen dies nicht als "unmenschlich" an. Sie meinten, er könne sich ja umbringen, falls er dies nicht wolle... Hehehe... Also, einziger Ausweg aus der Sklaverei: Selbstmord! Aber jetzt wurde selbst Selbstmord verboten... Wir stehen also schlechter da als damals, philosophisch gesehen! Die Poolitiker kaschieren, daß wir deren Sklaven sind indem sie andere Wörter bzw. Begriffe benützen und uns scheinbare "Freiheiten" lassen...
- O.: Na klar, willkommen auf der Erde... Hahahaha...
- Ich: Hahahahaha... Glaubst Du es gibt Idioten die das anders sehen?
- O.: Nun, Freiheit hast Du im Herzen und frei bist Du in Gedanken. Du mußt nur Dich selber als "Frei" fühlen und Deinen Weg gehen, ohne anderen zu Schaden, dann ist das schon gut so. Fließen wie das Wasser im Flußbett, umfließen der Hindernisse... wie der Taoist so schön sagt...
- Ich: Heheheh... Du meinst also, akzeptieren und einfach weiter machen bis wir eines Tages Tot sind?
- O.: Hehehe... Nun, nicht gerade so... Glücklichsein fängt beim Zufrieden sein mit sich selber an, sich so annehmen wie man ist...
- Ich: Diese Ratschläge kannte ich schon, halfen aber nicht. Bin oft so ohnmächtig wütend darüber wie man mit mir und meinen Mitbürgern in diesem Land umspringt... Und all diese Ungerechtigkeiten... Oft hab ich sooooo ne Wut im Bauch!
- O.: Das ist schon mal ein guter Anfangspunkt. Behalte Deine Wut im Auge und verringere sie jeden Tag, immer ein bißchen mehr... Meditation hilft.
- Ich: Bin so fett, kann nicht mal meine Beine kreuzen... Wie soll ich da meditieren... Hehehehe...

O.: Hahahaha... Nein, so fett bist Du nun auch wieder nicht, es sind Deine Sehnen die völlig außer Übung und Dehnung sind... Komm wir versuchen jetzt mal das meditieren...

Ich: Zuerst noch ein Glas... Prost!

O.: Prost! Laß uns Anfangen...

Ich: Gut... Lieber Meditieren und die Erleuchtung suchen als nur herumsitzen und nichts tun... Hahahahaha...

O.: 30 Ohhmmm...

Sympo - Alle Acht:

Ich: Was trinken wir Heute? Sake?

O.: Oh, Japanisch... nicht schlecht...

Ich: Ach, damals in Shanghai... Für 170 RMB, oder 20 EUR konnte man in vielen Teppanaki Restaurants so viel Sake trinken und soviel Sashimi, Sushi und gegrilltes Fleisch essen wie man konnte... Natürlich hatten sie mit mir kein gutes Geschäft machen könne... Hehe. Ich hab mich immer übermäßig mit Sake vollaufen lassen, reichte fast schon für eine alkoholische Vergiftung. Und am nächsten Morgen torkelte ich immer noch... Hehehehe... Und es war mir soooo Elend! Ja, ja... Das waren tolle Zeiten, und dumme Zeiten... Hahaha... Und da waren all meine Kumpels... Jetzt vermisse ich sie so sehr...

O.: Hhhmmm... Japanisch? Das hört sich ziemlich lecker an... Also gut: Doso, Arigato! Hahahaha...

Ich: Hahaha... und Sashimi!

O.: Mjamm... Essen wir mal...

- Ich: Na, das war gut, aber etwas wenig... Nicht wie in China. Dort sind die Lebensmittelpreise wenigstens sehr tief...
- O.: Und Pulvermilch giftig... Hahahaha...
- Ich: Hahahaha... Prost! Die Gier, ich sag's ja immer, die Gier muß angeprangert werden. Wer gierig ist, sollte auf dem Marktplatz zur Schau gestellt werden, wer mehr nimmt als gerechtfertigt....
- O.: Was ist schon gerechtfertigt? Hahaha... Und es ist alles legal...
- Ich: Ja, wie das Militär, und das weiß wohl der letzte Idiot, daß darin keine Gerechtfertigung liegen kann, weil keine Liebe... Hahaha...
- O.: Träum weiter... Die meisten lieben halt "Mord und Totschlag", schau mal Fernsehen.... Hehe...
- Ich: Ich schaue schon seit langem kein Fernsehen mehr, ist mir irgendwie zu blöd geworden, kriege davon nur Kopfweh. Vorallem bei den Nachrichten kommt mir die Galle hoch.... Ich durchschaue diese Hintertriebenheit... Wär ich doch nur blöd wie ein Ochse...
- O.: Eher wie ein Bulle.... Hahahaha...
- Ich: Hahaha... Genau Bulle.... Apropos Mehltüten...
- O.: Mehltüten?
- Ich: Na die Polizei... Was die sich an Brutalitäten letztlich geleistet hat. Schämen die sich nicht? Häscher eines korrupten Systems zu sein, einfach ein andere Name aber gleich einer Mafia... Und dann so primitives unhöfliches Vorgehen... Zum Glück sind nicht alle Polizisten so, aber immer öfter hört man...
- O.: Tja, die Regierung und ihre immer strengere Gesetze... Die meisten aller unserer Menschenrechte haben wir bald verloren... Hehe...
- Ich: Genau! Wer beschützt uns vor den Beschützern? Wer beschützt uns vor der Regierung? Und sie mißbrauchen diese Gewalt. Und die Polizisten, kommen mit Pistole... Ich hasse Feiglinge die Pistole tragen, sollen sie doch zurück zu ihren Mamis flüchten diese, diese... Feige, aber dann

Bürger drangsalieren um ihren tiefen Ego zu befriedigen. Oder der Fall wo mit zehn Schüssen die einen Menschen ermordeten der ein Messer in der Hand hielt... Notwehr nannten sie es. Haha... Diese miesen Kerle in Augsburg, glaub ich, taten so was... Hab jetzt gerade vergessen wo es war.... Oder all diese Straftaten von Polizisten verübt, zumeist Gewalttaten, die ungesühnt bleiben, weil sie vorm Richter einfach zusammenhalten... Wie Verbrecher. Kein Wunder die Kriminalität steigt, bei solchen Vorbildern? Anstatt Diebe zu jagen, gehen sie auf Parksünder und Steuerbetrüger los... Und in der U-Bahn wird man geschlagen... Die netten Polizisten werden leider immer weniger, die frechen jungen Rambos immer mehr. Und unhöfflich werden sie...

O.: Schwarze Schafe gibt es überall...

Ich: Ich fang an die weißen zu vermissen... Und wenn man mal so eine Straftat von einem Polizisten aufgedeckt hat, dann passiert meistens nichts... Tausend Ausreden, Richter helfen ihnen sogar... Sollten Beamte nicht doppelt oder zehnmal so schwer bestraft werden bei der gleichen Straftat? Eigentlich logisch, weil sie es ja besser hätten wissen müssen, oder? Statt dessen... Privilegien wie in der Mafia! Wo ist deren Vorbild Funktion geblieben? Andere bestrafen wollen, doch sich selber am liebsten herausschlingen... Es geht bergab in der BRD, alles nur wegen diesen Poolitiker und Beamte... Kein Wunder, daß mir mein Respekt ausgegangen ist...

O.: Aber viele helfen, hier im Örtchen sind sie zumeist nett... Hehehe...

Ich: Aber Du verstehst? Ungerechtigkeiten haben kein Platz unter der Sonne. Kein Bürger soll und darf sie toleriere, sonst....

O.: Sonst leben wir in der BRD.... Hahahaha...

Ich: Hahahahahaha... Genau. Darauf trinken wir eine... Prost!

O.: Polizisten haben zwar Waffen, doch das Militär doch auch...

Ich: Gleiche Sache... Wer Waffen liebt und braucht, sollte ins Sanatorium. Oder sie zuerst gegen sich selber richten... Früher hatten Bobbys auch keine und kaum einer hat über sie gelacht oder sie erschossen. Unsere Bullen sind feige.... Und Soldaten Mörder... Da bin ich mit Tucholsky einer Meinung. Und was mich wirklich auf die Palme bringt ist dieser militärischer Stolz. Held hier, Held dort... Das ist die pervertiertest Gehirnwäsche seit Anbeginn der Menschheit... Es gibt keine Ehre im Töten. Falsch ist Falsch! Punkto Basta!

O.: Da bin ich Deiner Meinung, Töten ist Unrecht!

Ich: Und überhaupt, wem sollte man eine Waffe in die Hand drücken? Jemandem der gewillt ist zu töten oder jemandem der sich weigern würde? Das bedeutet keinem, oder? Oder am besten nur Philosophie Professoren und sonst niemandem. Wenigstens würden die nachdenken.... Schau mal den Abschaum den sie rekrutieren bei Polizei und Militär... alles Junge Idioten, Reif für eine Gehirnwäsche, und alle haben ein unglaublich aufgeblähtes Ego, kein Dienen oder "Freund und Helfer" mehr... Machtgeilheit pur! Das ist sooooo deutlich zu sehen!

O.: Na klar, würde sie aus der Uni kommen, wären sie zu klug um noch der Feuer-mit-Feuer-Bekämpfens-Strategie anzuhängen... Hehehe...

Ich: Genau... Und Waffen... Das macht sie an. Und dann lügen sie noch es ginge ihnen um hehre Ziele....

O.: Nun, bei einigen glaub ich's doch...

Ich: Ja. Ich kenn auch einen Polizisten im Tessin, wenn alle so nett wären wie er, dann würden alle die Polizei wieder lieben und dann bräuchten sie keine Waffen... Leider liegt Tessin an der Grenze zu Italien, die sollte man zusperren, von dort kommen die Kriminellen. Dort gibt es zu viele davon, alles Mafiosi, wer sonst würde Berlusconi wählen? Hahahaha...

O.: Ja, deren Regierung ist noch schlimmer.... Hahahaha...

- Ich: Und die richtigen Kriminellen, werden dann von zu vielen Gesetze geschützt, anstatt streng gegen sie vorzugehen... Aber dem normal Bürger, dem streichen sie mehr und mehr deren Rechte...
- O.: Tja, wärst Du auch ein Mafiosi geworden, dann würde es Dir gut gehen...
 Hahahaha...
- Ich: Hahaha... Richtig! Apropos Waffen... Fiir mich sind die Waffenproduzenten auch Abschaum, schlimmster Sorte. Wer produziert schon Tötungsinstrumente? Ehrenmänner? Und wer würde die dann auch noch anfassen? Schrecklich! "Sicherheit"... Ja, ja... Die sollten dafür Verantwortlich gemacht werden, ähnlich wie in anderen Industriezweige! Falls mit deren Instrumente jemand zu Schaden kommt, dann bitte dafür auch "bezahlen"... Und wenn jemand stirbt, dann auch mit ins Gefängnis.... Oder? Verantwortung!!! Wie damals bei der Milchpulver Affäre in China...
- O.: Hahaha... Dort hat man auch nur einen einzigen zum Tode verurteilt, die restlichen hat man kleinlaut laufen lassen... Und überhaupt, wer würde dann Waffen produzieren wollen?
- Ich: Eben, keiner sollte dies... Wer will schon Henker sein? Wenn jemand die Hand hebt, soll er sich als erstes henken, damit wäre dies Problem gelöst... Hahaha...
- O.: Hahahaha... Du Idealist...
- Ich: Erziehung, Erziehung... Keine Gehirnwäsche... Ob das jemand überhaupt verstehen kann? Kann der Bürger in der BRD über seinen Schatten springen und sich selbst schärfsten Kritisieren, wie ich es jeden Tag versuche?
- O.: Na, tolle Fortschritte hast Du dabei nicht gerade gemacht, das sehe ich an Deiner Diät... Hahaha
- Ich: Hahahaha... Aber menschlich... Ich bin nun bar jeder Gier, toll, gell?

 Mein Ego halte ich auch in Schach... Darauf bin ich Stolz. Und ich hab

vielen Menschen wirklich und selbstlos geholfen, ihr Leben verbessert. Falls Heute mein letzter Tag wäre... Ja, ich bin in Frieden mit mir, Gott und der Welt. Und ich bin Stolz "gedient" und somit diesen Planenten ein bißchen verbessert zu haben... Leider nicht soviel wie mein Herz es sich wünschen würde... Ach ja, noch ein Glas!

O.: Hier... Prost!

Ich: Prost! Tja, zuviel Ungerechtigkeiten auf dieser Welt, ob das damit zu tun hat, daß wir zu viele sind?

O.: Sicherlich Teilweise...

Ich: Meine ich auch... Weniger ist mehr.... Weniger Menschen wäre nicht schlecht....

O.: Muß zugeben, wir platzen aus allen Nähten... aber die Politik will ja immer mehr Steuereinahmen... Hahaha...

Ich: Hahahaha.... Die denken nur an Macht und Geld... Aber mal ernst: Falls wir, ich meine unsere Welt, mal sanft zuerst auf 2 Milliarden Menschen herunter gingen, Geburtenkontrolle und Pille und so... vielleicht später auf 500 Millionen weiter runter, dann hätte jeder genug von allem, oder? Das wäre schön...

O.: Aber es gibt auch kleine Völker von nur ein paar Tausend Leute, wie die Eweken. Die gäbe es dann nicht mehr... Hahahaha...

Ich: Hahaha... Details! Natürlich könnte es da, na sagen wir mal: "Rassenprivilegien für kleinere Völker" geben. Wir haben ja eine Verpflichtung unseren Enkeln gegenüber ihnen eine Bunte Welt zu hinterlassen, keine graue gleichgeschaltete! Prozentuale Reduzierung, je nach Land und nach deren Agrarkapazität. Dies würde doch eine Lebensqualitätssteigerung für alle bedeuten, oder? Alles Ausgerichtet für eine schöne und lange Zukunft! In Frieden und Liebe... Jeder genießt seine Kultur... Sein Land...

O.: Hahahaha.... Schöner Traum....

- Ich: Was haben wir denn jetzt? Hochhäuser überall, jeder außer mir trägt diese verfluchten Jeans, jeder geht zu McDonalds, jeder ist doch schon irgendwie grau und gleichgeschaltet... Und schimpft sich Mensch? Verrückt, oder?
- O.: Die Globalisierung ist Menschenfeindlich...
- Ich: Genau... Aber Poolitiker wünschen sich ja eine Orwell'sche Welt: alles grau, alle gleich, alle dumm, alle überwacht... So wie das Militär...
- O.: Gleichschaltung hat Vorteile für einen General, wäre schwierig eine Armee von Individualisten... Echter Individualismus brauch Freiheit!
- Ich: Und Globalismus ist vorstufe zur Sklaverei... Sag ich doch... Und wer hat sie eingeführt? Diese menschenfeindliche Poolitiker und gierigen Bänkler, Bosse und der restliche Abschaum... Und dabei war sie so schön unsere Welt... Wenn ich die alten Bilder in den Geschichtsbüchern sehe... Ach... Na ja, falls es mal wieder kein Krieg gab... Hahahahaha...
- O.: Eben... Hahahaha... Prost! Auf die schöne bunte alte Welt!
- Ich: Darauf einen Doppelten! Prostata.... Hehehe... Ein gewisser nationaler Stolz ist gut. Man sollte gut auf seine Heimat und Kultur achten... Sprich: Heimatliebe... Das ist es!
- O.: Oh, oh. Gefährlich, daraus kann Nationalismus entstehen...
- Ich: Ja, leider... Es ist halt ein feiner Unterschied... Arroganter Nationalismus sollte und muß verpönt sein... Dieser hochnäsige: "Ich bin besser als Du" Nationalismus ist nicht richtig... Das *Ich* mit *Wir* vertauschen wäre da schon besser... Das sind wir wieder, der Kreis schließt sich: Man soll "Bessere Menschen" aufziehen, auf die sanfte Art! Erziehung... Doch Kulturstolz bewahren!
- O.: Ja, die Heimat ist Heilig, inklusive Gebräuche, Essen, Sprachen...
- Ich: Ja... Wir sollen ja nicht vergessen: Alle sind gleich! Bedeutet: alle gleich nichtig! Wer ist schon mehr wert als jemand anderes... Wir sind nur

- Sternenstaub, eine Nichtigkeit im Universum... Nur das Ego ist unser aller Feind... Und Poolitiker....
- O.: Und Polizei, und Militär, und Gierige... was sonst? Hahahahahaha...
- Ich: Jetzt hast Du mich... Hahahahaha.... Ich labere zuviel... Noch ein Glas! Prost!
- O.: Prost!
- Ich: Ach, wenn ich doch nur die Liebe in den Menschen einpflanzen könnte, dann gäbe es keine Verbrechen mehr...
- O.: Jeder hat Liebe in sich, jeder! Einige sind nur nicht in der Lage sie zu finden...
- Ich: Ja, dem ist wohl leider so... Ich würde ja Verbrechern immer eine oder zwei Chancen geben um sich zu verbessern, zu läutern oder um sich zu erlösen geben. Muß man ja, weil eben der Staat sie nicht gut Erzogen hat.
- O.: Straffreiheit gewähren?
- Ich: Nein, natürlich nicht. Doch wo liegt der Sinn sie im Gefängnis schmoren zu lassen, bringt der Gesellschaft und dem Verbrecher doch nichts, oder?
- O.: Na Rache und Todesstrafe sind ja auch kein Ausweg... Hehehe...
- Ich: Aber Nein doch.... Hehehe... Am besten wenn sie sich selbst bestrafen, oder? Ich denke da an Wiedergutmachung und Ausgleich! Also, ich erklär mal meine verrückte Idee... kommt natürlich auf das Verbrechen an, je nach Grad... und der Absicht... Welche leider oft Gier ist... Egal, nun: Wer zum Beispiel 1000 € stiehlt muß 1500 € zurückgeben oder sie bei dem Geschädigten abarbeiten! Konsequent und sofort, keine langen Prozesse... Am besten noch angekettet zum Beispiel im Garten des Geschädigten, um Fluchtgefahr zu verringern und zur Lehre für alle... Ist ja nur temporär... Hehehe...
- O.: Hehehe... Das macht Sinn... So hat am Ende jeder was davon, und er weiß, daß was ihm nächstes Mal blühen wird. Vor allem hilft dies direkt dem Geschädigtem... die werden in der BRD immer vergessen...

Ich: Hahaha... Bei solchen Poolitikern und Richtern... Hahahahaha...

O.: Hahaha... Prost!

Ich: Prost! Ein Fehler muß ausgeglichen werden... Logisch, oder? Das tun verantwortungsvolle Menschen so. Natürlich, nach der zweiten Chance, also bei einem Wiederholungstäter, sollte es schon eine strengere Bestrafung geben, eben weil er nicht "lernen" wollte... Falls er kein Vollidiot ist sollte er es eigentlich bis dahin begriffen haben....

O.: Hahaha... Vollidioten gibt es viele...

Ich: Ich weiß, manchmal sagt meine Wut auch: Solche Elemente sollte am besten über die Klinge springen! Doch dies ist mein negatives Ego und meine Wut, nicht meine Seele die da spricht...

O.: Amen.... Hehehe...

Ich: Hehehe... Also, eine andere Art von Strafe: Wie wäre es mit einer Tätowierung? Einen Dieb der es nicht lassen kann als Dieb für immer zu kennzeichnen. Das ist human und abschrecken! Besser als Todesstrafe jedenfalls, oder besser als das Handabhacken, wie bei den Muslime. Das ist zwar effektiv, doch mein Gott würde so was nicht zulassen.

O.: Hahaha... Du hast Deinen persönlichen Gott? Hahahaha...

Ich: Hahaha... Das war ein Guter... Prost! Auf Gott!

O.: Auf alle Götter und Buddhas... Hehehe...

Ich: Spaß beiseite, Tätowierung ist keine Verstümmelung, auch wenn einige komische Vögel und Poolitiker es anders sehen... Der Körper bleibt Gesund! Und damit gut! Hahaha... Aber die Poolitiker haben Angst "Gierig" und "Lügner" und "Verantwortungslos" ins Gesicht tätowiert zu kriegen... Überhaupt, die Gesetze sind ja anscheinen mehr zum Schutz dieser Dreckskerle da, als zum Schutz ehrlicher Bürger... Ein Manko!

O.: Also ich würde ungern mit einem Tattoo im Gesicht herumlaufen...

Ich: Genau, da liegt ja auch etwas Abschreckung darin... Hehehe... Die Tätowierungsstrafe mag ich. Natürlich sollte sie nie beim ersten oder

zweiten Vergehen angewendet werden... Aber dann... Und wenn schon heutzutage so viele Mädels ein Arschgeweih Tattoo tragen, dann kann es wahrlich nicht eine Tortur sein! Also zum Teufel mit dem "Habeas Corpus in Extremis". Es gibt Grenzen. Ist ja kein Handabhacken oder echte Verstümmelung... Und niemand hat jemand zu einem Verbrechen gezwungen, es geschieht immer freiwillig, oder? Aber ich habe da auch schon eine andere Ideen...

O.: Aha, sicherlich besser.... Hehehe...

Ich: Hehehe... in der Tat. Und ich rede nicht von radikaler Abschiebung ausländischer und nicht-Deutsche, dies ist ganz normal. In China werden ausländische Verbrecher auch nicht mit Samthandschuhen angefaßt, im Gegenteil... Viele Spezialgesetze, viel härter. Auch hier sollten Ausländer nach Auslandgesetz beurteilt werden. Weil deren Hemmschwelle oft zu tief liegt... Und dann Abschieben mit einem Tattoo! Hahaha....

O.: Jetzt wieder der Rassist... Hahaha...

Ich: Uppss, Tschuldigung, aber als ich gerade daran dachte, wie streng ich im Ausland behandelt wurde... Aber lassen wir das mal, ich hatte ja keine echten Probleme weil ich immer korrekt und höfflich war und getan habe was immer man von mir verlangte. Die Gesetze geachtet, außer die Geschwindigkeitsbeschränkungen... Haha... So einfach war das. Ich rede von Verbrechern, nicht von Ausländern. Ein Dieb ist Dreck und Dreck hat oder sollte kein Paß haben, falls nicht Dreckskerle, wie Poolitiker es ihnen geben... Hahahaha... Noch ein Glas... Bin in Fahrt... Hahaha...

O.: Beschwippst meinst Du... Hahahahaha...

Ich: Hahahaha... Klar, guter Trunk... Prost!

O.: Prost.... Also, wie weiter....

Ich: Nun, für kleinere Vergehen wäre eine öffentliche Bestrafung nicht Schlecht, so wie sie sie vor kurzem auf der Insel Man hatten, die neben England... Dort wo die Katzen kein Schwanz haben.... Hehehe...

O.: Was? Und die sind nicht ausgestorben? Hahahaha...

Ich: Hahahaha... Du hast ja plötzlich auch eine gute Laune... Prost!

O.: Prost! Guter Stoff.... Hehehe...

Ich: Hehehehe.... Dann gebe es noch das System des Prangers. Ist auch nicht Gesundheitsschädigend. Wäre zwar etwas ungewohnt heutzutage, doch aufgrund der Abschreckung höchst Effektiv! Abgesehen davon, was hat man mit diesem Bischof, Max, Maxl, Maxim oder wie er hieß schon anderes in den Medien gemacht? An den Pranger gestellt! Und da hat auch keiner Aufgeschrieen! Also, wer dagegen ist, ist auch gegen diese Medien... Ich hasse Heuchler! Und war der Pranger wirklich so schlecht? Für Wiederholungstäter wohl nicht! Ziel ist aber nicht Abschreckung sondern Erziehung, oder?

O.: Natürlich... Klar! Prost!

Ich: Prost... Das tut gut... Hicks... Nun... Meine Lieblingsidee als Bestrafung wäre einfach "Erziehung"! Ich erkläre es mal: Verbrecher, da stimme ich mit Sokrates überein, sind Idioten, Ignoranten, Abschaum. Das bedeutet nicht, daß sie nicht logisch denken könnten und kein Wissen angesammelt hätten... Was so ein Junkie über Chemie weiß... Hahaha...

O.: Hahaha... Ja, manche sind erstaunlich, habe ich gehört.... Hahaha...

Ich: Egal... Und was sind Verbrecher im Grunde? Nicht einfach Diebe und Mörder. Es sind all die gierigen Menschen, Betrüger, Poolitiker... Nur weil einige als "Nicht-Verbrecher" kategorisiert sind, heißt es nicht daß sie es nicht sind. Wer hat den eine Armee aufgebaut, quetsch den Bürgern das Geld heraus und knüppelt sie noch mit Polizeihäscherbanden nieder wenn sie die Steuern nicht zahlen... Wenn das kein Verbrechen ist....

O.: Du schweifst mal wieder ab, mein Guter.... Hahaha... Prost!

Ich: Hahahahaha... Hast Recht, Sorry! Prost... Normale Verbrecher also. Gut, nun wenn jemand ein Verbrechen begannen hat, ist somit der Beweis erbracht, daß er Unrecht handelte! Daß er ungebildet und Dumm ist! Dem

Verbrechen angepaßt sollte nun eine Erziehungsstrafe folgen, welche er im Gefängnis vollziehen muß. Also, jemand stiehlt jemanden eine gewisse Summe Geld. Er darf dann aus dem Gefängnis nachdem er einen Magister in, sagen wir mal, Geschichte, gemacht hat. Es sollte ein Studium sein, welches Vorteile für seine Seele und sein Geist beinhaltet... Hehe... kein Instrument für noch mehr Missetaten... Hahaha...

O.: Hahaha... Also keine Wissenschaften? Hahaha.... Sprachen?

Ich: Sprachen sind immer von Nutzen... Ein Mörder wird dann vielleicht zu zwei Doktorentiteln, einer in Philosophie und einer in Ägyptologie, verurteilt... zum Beispiel. Und dann erst dürfen sie, hoffentlich nun geläutert, aus dem Gefängnis raus. Keine bestimmte Jahresanzahl die man einfach absitzt. Fehlende Erziehung nachholen! Denn scheinbar hatten sie ja keine guten Schulen besucht, sonst wären sie nicht vom Rechten Pfad abgekommen. Oder?

O.: Klar, Verbrecher sind Dumm, denn sie wissen nicht was sie tun...

Ich: Amen! Und Prost! Haha... Also, man bestraft jemanden mit einem angepaßten Studium. Nach erfolgreichem bestehen aller Prüfungen darf er aus dem Gefängnis! Klar, manchmal kann man keinen Freigang geben... Danach hat er dafür viele andere Möglichkeiten Arbeit zu finden um Geld zu verdienen... Und hoffentlich hat er dann endlich gelernt, daß Gier eine Untugend des Abschaums ist... Keines Menschen! Punkt Basta! Richtig?

O.: Wenn Du es sagst.... Hehehe...

Ich: Hehehe... Und die Sprachen erst... Er kann dann auch als Dolmetscher arbeiten, auswandern, übersetzen, egal was.... Plötzlich hat er viel mehr Möglichkeiten offen... Besser als Missetaten zu begehen... Und dann vielleicht erhält er sogar echte Ehre... Falls die Tat im "Mittelmaß" lag.

O.: Mittelmaß?

Ich: Zuviel ist zuviel, dann besser Knallhart...

O.: Hahaha... Du meinst damit Deine geliebten Politiker, gell?

Ich: Du kennst mich... Hahahaha... Ja, und all diese gierigen Schweine, die unser schönes Land verkauft und zerfleddert haben! Unsere Kultur und Ehre mit Füßen getreten haben! Wie kann man Deutsche Firmen an Ausländer verkaufen, wo bleibt denn dann das "Deutsche"? Und natürlich auch umgekehrt... Wie können wir andere Völker ausnützen nur weil sie billiger als ein Hartz IV Empfänger arbeiten? Unverschämt... Ich bin gegen Globalismus!

O.: Ich doch auch, und jeder vernünftige Heimat liebende Bürger...

Ich: Wir haben doch alles was wir brauchen, oder? Grenzen zu und dann sollten wir uns endlich darauf konzentrieren Glücklich und Zufrieden zu werden! Jedes Land sollte dies tun! Am besten sogar BRD aufsplittern, große Nationen haben große Probleme und dort herrscht große Gier! Sieh doch auf die USA... Wir brauchen Unabhängigkeit! Und wir müssen zuerst mal vor unserer "Haustür" kehren... Zum Teufel mit Griechenland, Portugal, und...

O.: Häää? Du liebst doch Sokrates? Und den Portwein... Hahaha...

Ich: Sorry, bin in Rage... aber Du weißt was ich meine...

O.: Ja mein Guter...

Ich: Liebe... Es fehlt auf dieser Welt so sehr an Liebe... Liebe löst alles... Kein schlechter Gedanke kann in echter Liebe entstehen...

O.: Und Eifersucht? Hehe...

Ich: Eben, das war falsche Liebe, nur Besitzdenken... Ach... Liebe, Liebe!

O.: Also, ein Prost auf die Liebe!

Ich: Eine Flasche darauf... Prost! Hicks...

O.: Prost mein Lieber... Hehehe

Ich: So, jetzt muß ich los, geh kotzen... uurrrgggsss...

O.: Hahahaha... Rechts halten... Hahahaha...

Ich: Oohhhh.... Burp...

Knackwürste

Lebst Du um zu Arbeiten? Bist Du ein "Sklave" Deiner Poolitiker bzw. Deiner "demokratischen" Herrscher und Tyrannen? Steuer, Gesetze, Regeln, Erziehung, Gesellschaft, Vorbilder, u.s.w. haben Dich zu dem gemacht was Du jetzt denkst, der Du bist! Schrecklich, oder?

Arbeiten sollte man um zu leben, und auch dies sollte nicht bis zur Erschöpfung sein. Es sollte im Gegenteil Spaß machen und Dir viel Zeit übrig lassen. Doch das wird verhindert! Und fast alle machen da mit.... Wir sind Roboter. Und noch schlimmer: Es gibt tatsächlich Geschöpfe, die dann zu Soldaten, machtgeile Polizisten, Henker, Spione, Diebe, Diktatoren, Mafiosi, Verführer und zu sonstigen weltlichen Abschaum werden und dann verrückt genug sind noch Stolz darauf zu sein! Und sich mit Wörtern wie Held oder Ehrenmann schmücken. Kein Wunder das mir täglich übel wird! Und Ihnen? Ist es denn Rechtens? Richtig? Sind Sie schon innerlich schon tot? Gehirngewaschen? Können Sie sich wirklich keine andere Realität mehr vorstellen??? Wenn ja so ist das sehr sehr Traurig!

Mein goldenes Gesetz, welches eigentlich völlig ausreichen sollte, ist:

"Was Du nicht willst das man Dir antut, das füge auch keinem anderen zu!"

Wer hält sich daran? Wer? Sie noch nicht? Aber ich gebe meine Hoffnung nicht auf! Und ich versuche mich daran zu halten (ist nicht einfach).

Und noch ein Gesetz sollte es geben: Der Staat sollte nur soviel ausgeben wie vorhanden ist! Es wird sich schon noch alles harmonisch einpendeln. Idealerweise gibt der Staat im nächsten Jahr nur 80% - 90% von dem aus was er im Vorjahr eingenommen hatte. Nie wieder Schulden machen! Keine Steuerverschwendung gerade wegen Schulden und deren Zinsen. Überhaupt, Zinsen vom Staat, der doch einem so viel Gutes gibt? Unglaublich gierig diese schmierigen Bänker, einfach ohne Scham!

Wie Zombies gehen wir unserm Tagesablauf nach, wie der Esel mit der Karotte vorm Maul. Hörig auf Geldgeilen Institutionen. Und wenn mal ein echte Netter Mann kommt und uns helfen will, dann knallen wir ihn einfach ab, siehe Jesus, Gandhi, Martin L. King, u.s.v. Zeugt das von Liebe? Lieben wir unsere Welt?

Unsere Vorväter haben für halbwegs humane "Menschenrechte" gekämpft, um Arbeiterrechte wie Krankenversicherung, Pension, fixe Arbeitszeiten, etc. Dies war zu ihrem und ihrer Kindeskinder Vorteil gedacht! Es war ihnen so wichtig, daß dafür viele gestorben und in den Streik getreten sind. Doch die Oberen haben nur scheinbar nachgegeben, wer will schon seine Sklaven verlieren? Selbstmord ist illegal, selbst im alten Rom war dem nicht so! Wie also diese gerade erst gewährten Rechte und Privilegien untermauern? Mit Gier, die regiert! Sie öffneten also die Grenzen und erlaubten den Import von Produkten, welche nicht zu den gleichen Konditionen produziert wurden wie die für welche unsere Vorväter gekämpft hatten. Die Preise sanken, und die Arbeitslosen wurden mehr und mehr. Eigentlich klar ein unfairer unlauterer Wettbewerb, doch legal... Und niemand merkt es! Und alle freuen sich über die "billigen" Produkte der ausländischen Sklaven, denen wir diese Rechte verwehren. Geiz (klingt ähnlich wie Gier, oder?) ist Geil! Was wäre denn die Alternative? Grenzen zu! Selber produzieren! Mit unseren Ressourcen auskommen! Jeder hätte Arbeit, jeder hätte dieselben guten Konditionen und Gehalt! Wir hätten dann Muse sich mit uns zu beschäftigen. Und wir würden vielleicht merken was unser Lebenszweck ist! ... Nein, nein, da könnten wir uns ja gleich selber regieren und anfangen Gutes zu tun. Lieber uns mit Konsumgüter überschwemmen, einen Teil arm lassen, als Warnung und als Instabilitätsfaktor! Und darauf einen diktatorischen Polizeistaat aufbauen. Damit die Oben (= Parasiten) weiterhin gut leben können.

Tja, mein lieber Leser. Die Parasiten (oder Poolitiker) brauchen die Bürger, aber eigentlich brauchen die Bürger keine Poolitiker! Sie könnten es alleine in Liebe und Verantwortung schaffen. Ja, ja, es wäre möglich, ich glaube an die Menschen! Aber das Erziehungssystem ist in der Hand von gerade diesen Poolitikern! Und die Religion in Hand von italienischen reichen Mafiosi die nie teilen! Schon mal gemerkt? Richtig hingesehen? Und dies gilt wohin man schaut. Kommen Sie sich jetzt dumm vor? Nein? Es ist ihr Ego! Oder Sie sind schon "Erwacht". Egal, das mußte mal gesagt sein!

- Mein bester Freund hat recht: die meisten Menschen nehmen sich viel zu wichtig, man ist immer nur ein Nichts, ein Moment, eine Nichtigkeit. Wir lösen uns auf, wir sind nur scheinbar individuell, alle stammen aus dem *Ur-Gel* vor dem Urknall, also sind wir wie ein Stein, Insekt, Blume, Stern, etc. Alle aus demselben Stoff (Atome)! Doch: Jeder ist das Zentrum des Universums und zugleich der Nichtigste Teil des Universums! Diesen Widerspruch zu vereinen ist ein Weg zur Erlösung... Wer weiß?
- Wir bräuchten den "Gläsernen Politiker" (am besten gar keine mehr), einen Gläserner Exekutivbeamter! Wieso? Kohl klagte gegen die Herausgabe seiner Stasi Akten. Hatte klar Dreck am Stecken. Schilly gab Rückendeckung

(also ein Komplize) und war dafür diese Stasi-Akten für immer wegzuschließen. Daß er noch viele andere unveröffentlichte Akten bei der Stasi über ihn fürchtete ließ er Kommentarlos. Eigennutz? Noch mehr Dreck am Stecken? Wer was verstecken will, hat immer ein schlechtes Gewissen. Eigentlich klar ein Schuldeingeständnis! Sexualität und Privatsphäre sollte natürlich geschützt sein. Doch alles andere, vor allem im Beruf und beim Geld, sollte besonders bei Politikern öffentlich sein (logisch). Sie wollen Macht, wir Sicherheit vor Machtgeile Schweine! Wenn man damit nicht einverstanden ist, dann nichts wie raus aus der Politik. Niemand wird gezwungen Poolitiker zu werden. Oder?



Thema Lauschangriffgesetz: Ausgenommen sollen mal wieder einmal die Poolitiker sein (damals im Parlament so von all den Poolitikern beschlossen)! Stinkt zum Himmel, gell? Da kann man gleich Verbrecher zu Richter machen... Gerade die sollte doch die Polizei belauschen dürfen wie es ihr paßt. Privates (z.B. Sex) muß und sollte aus Anstandgründen vor der geheim gehalten werden, doch alles andere (außer Öffentlichkeit Staatsgeheimnisse) kann verwertet werden und am besten veröffentlicht. Wer nichts Böses tut braucht nichts zu befürchten, oder? Aber sie haben Angst! Im alten China (während der Han Dynastie) lebte ein hoher Beamter, der nie die Haustür abschloß. "Alle sollte sehen wie er lebe, er habe schließlich nichts zu verbergen!" antwortete er als man ihn nach dem Grund fragte wieso er das Tor nicht verschließe. Das sind doch Vorbilder! Poolitiker müssen entmachtet werden! Die Macht, also Entscheidungen, muß endlich dem mündigen gut ausgebildeten Volk zurück geben werden! Statt Poolitiker, besser der oben beschrieben gläserner gut bezahlte Staatsdiener, also eine Art

von professionellen Administrator. Die Cremé von Deutschland, ideologisch integer, intelligent gütig und sanftmütig (und hoffentlich noch vieles mehr). Solche Menschen braucht das Land (siehe auch unten mein Utopia).

Wir haben keine Demokratie! Fast alle Staaten dieser Erde, die sich demokratisch nennen, sind keine (echte) Demokratien! Auch Deutschland nicht. Der Begriff "Repräsentative Demokratie" ist wie der Begriff "Falscher Diamant". Es kommt zwar das Wort Diamant vor, ist er aber nicht im geringsten, auch wenngleich das Erscheinungsbild ähnlich ist. Oft wird der Falsche Fufziger hinter dem Wort "Zirkonia" versteckt. Doch Falsch bleibt Falsch! Nur die "Direkte Demokratie" ist das einzige welches "Wahrer Demokratie" nahe kommt. Ja ja, Demokratie ist mühsam. Regierung vom Volk aus heißt, daß Volk muß regieren, aber man will so recht nicht. Ist froh wenn andere diese Arbeit machen, will keine Verantwortung übernehmen, man ist zu bequem. Und dann erst die Sorgen und der permanente Mangel im eigenen Tagesablauf. Ist alles mit Absicht so gemacht! In der Schule, mit der Gehirnwäsche fängt es an. Wenn wir eigenverantwortlich wären, hätten wir keine Poolitiker (schon gar keine korrupten wie heute) sondern würden jedes Wochenende unsere Probleme lösen indem wir MITEINANDER leben, helfen, lösen, reden, etc. Die Schule lehrt uns aber das "Gegeneinander", die Ellbogen zu benützen. Die hohe Wirtschaft (Poolitiker sind oft deren Prostituierte) hält uns absichtlich arm, so daß wir auch keine Zeit für die "Großen Dinge" verschwenden. Wenn wir was verändern wollen, dann müssen WIR SELBER was verändern. Mit gehirngewaschenen Idioten und Egoisten ist aber nicht viel zu erreichen. Und woher kommen die? Aus unseren Schulen! Wieso kommen da keine kleine gutmütigen großzügigen nicht gierige, egoistische, bescheidene höfliche nur auf Liebe und Leben ausgerichtete Engel heraus? Weil es so gewollt ist! Wieso? Weil wenn zwei sich streiten sie oft nach dem Schiedsrichter rufen (Divide et Impera). Es braucht dann einen, anstatt daß man selber oft dumme Dispute löst. Die Hammel werden von Wölfen geführt. Ich will kein Wolf sein und bin kein Hammel, was bin ich? Die Frage aller Fragen ☺

Der Staat und das Geld — Vaterlandsliebend gedacht, als Ehrenmann meint man: max. 90% der im Vorjahr tatsächlich eingenommenen Staatseinahmen sollten / können / dürfen ausgegeben werden, also was da ist! Und dies wirklich nun gut verteilt (also nicht von korrupten Menschen die davon Leben und es sich selbst oder ihren Komplizen, äähhh Beamten zuschieben, wo sind wir denn? Im Mafia Paradies oder einer Demokratie?)! Das Geld des Staates gehört eigentlich nicht dem Staat, es kommt vom Volk und muß demnach für das Volk da sein. Was man mit seinem eigenen Geld tut ist eine Sache, egal ob man es verschwenden will oder nicht. Aber mit dem Geld anderer sollte man sehr sehr behutsam umgehen. Genau da liegt

aber oft der riesigen Fehler in den Köpfen der Poolitiker und vieler kurzsichtiger gieriger Mitbürger. Das Geld vom Staat wird herausgeworfen. Wer so denkt (niemand wird das zugeben, doch sicherlich min. 90% der Poolitiker denken so, lügen tun sie alle) muß raus aus der Regierung! Die Meilen-Affäre ist ja nur eine Spitze eines Eisbergs. Doch wie die Mafia, eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus. Dabei ist die Lösung so einfach und klar. Menschlich und bürgerlich. Gilt für alle: 1. Schuldenfrei, koste es was es wolle (das ist ein Zeichen für Verantwortungsvolles Bewußtsein)! 2. Was der Staat an Steuern dieses Jahr einnimmt, darf er im darauffolgenden Jahr nur bis max. 90% ausgeben (werde nicht müde dies zu wiederholen!). Die Budgets werden dementsprechend gestaltet und dabei bleibt es! Wenn das Geld ausgegeben ist, dann war es das, Basta! Muß man kürzen, dann wird solidarisch gekürzt, von Gehälter (man kann ja die Parasiten = Poolitiker und viele Beamten entlassen) bis zu Staatlichen Hilfen. Subventionen müssen abgeschafft werden (nur wenn es wirklich wichtig wäre, dann helfen, z.B. der Bahn, das kommt allen zugute). Die 10% Reserve werden einbehalten, so hat man Geld in Notfall Zeiten (Überschwemmung Ost 2002). Das Geld von diesem Jahr ist zudem verzinst, so daß im nächsten Jahr sogar etwas mehr da ist. Man gibt kein Geld aus, was noch nicht da ist! Was für den einzelnen Verantwortungsvollen Bürger gilt, das soll doch um so mehr für den Staat gelten > Vorbildsfunktion! Aus der Geschichte haben wir dieses ehernes Gesetz gelernt, wenn der Kaiser verkommen ist, dann geht sein Land den Bach herunter. Wenn Politiker sich bedienen, soll man sich nicht wundern, daß das Volk auch alles tut um Geld vom Staat zu kriegen. Jeder Mann gibt nur soviel aus bzw. weniger, als er einnimmt! Nur Vollidioten tun das nicht, und die dürfen nie und nimmer in die Regierung einsteigen! Wenn das Geld weg ist, dann bekommt halt keiner mehr was. Die Sozialhilfe Empfänger, Arbeitslose, Beamte, Soldaten (sowieso), Ressorts (zu viele), etc. sind alle verantwortungsbewußte Menschen (Soldaten wohl eher nicht?) und werden Verständnis dafür haben. Wie der Vater, der dem Sohn unterstützt, doch wenn das Geld dem Vater ausgegangen ist, dann bekommt der Sohn halt nichts mehr, nicht weil der Vater böse ist, einfach aus Notwendigkeit. Das ist normal. Der Vater liebt seinem Sohn, der Sohn seinen Vater. Vielleicht geht er ja arbeiten oder spart um den Vater zu helfen. Es kann doch nicht sein, daß dem Arbeitslosen, Beamten oder Sozialhilfe Empfänger das Geld am Ende des Monats wichtiger ist, als das Wohl von Vater Staat, oder? Unmöglich, wir sind in erster Linie Menschen und alle auch Mitbürger. Und danach verhält man sich! Und wenn es vereinzelt miese Subjekte gibt, dann ist es rechtens ihnen die ganze Hilfe bzw. Geld wegzunehmen bzw. solche Beamte zu entlassen. Wenn diese keinen Anstand haben und so egoistisch sind, dann solle man sie im Zaum halten! Sozialgemeinschaft heißt, wir sind eine Gemeinschaft. Hilfe brauchen Alten und Schwachen und nicht die Reichen! Dafür stimme ich auch für Steuerliche Erleichterungen. Lohnnebenkosten um

die Hälfte senken, Kündigungsschutz oder andere hinderliche Gesetze abschaffen, denn jeder verantwortungsvolle Mensch arbeitet so gut und gewissenhaft, daß er keine Angst haben muß entlassen zu werden! Mehrwertsteuer auf 15% senken und Einkommensteuer für alle gleich 25% oder 33%. Damit muß der Staat auskommen können und Basta. Wir wollen nicht nur ein Staat, eine Nation sein, sondern eine Familie. Wenn es jemanden schlecht geht, sollte er bzw. muß er zuerst seine Familie um Hilfe bitten, so wie es seit Jahrtausenden Usus war. Wir werden das mit gutem Willen und viel Liebe ändern, ich vertraue auf unsere Deutschen Landsmänner!

Polizeistaat und Polizeigewalt. Früher gab es den "netten Dorfpolizisten" den alle kannten und der alle kannte, ein Art Vorbild und Muster eines Polizisten. Er war nett, hilfsbereit, half jedem und immer und jeder mochte ihn, er gehörte einfach dazu. Er löste Probleme unbürokratisch und fast schon wie in einer Familie, es ging ihm nicht um Bestrafung, sondern um der Wiederherstellung der Harmonie seines Dorfes bzw. Schützlinge. Auch kann ich mich noch gut an die Fernsehserien Leave it to Beaver und Chips erinnern, dort war es ähnlich, keine Gewalt und nie (oder äußerst selten) zog jemand eine Waffe. Doch jetzt? Im Fernsehen sieht man heutzutage mehr und mehr Krimi- und Polizeiserien in denen die Gewalt und Brutalität im Vergleich zu früher extrem zunahm, ein Großteil davon aus den USA. Und ich bin verdutzt! Zum einen gibt es keine Demos von Polizisten, nicht hier und weder in den USA, die sich gegen diese Darstellung der Polizei als etwas Mieses wehren. Zum anderen ist es nun schwierig den wahren Verbrecher auszumachen. Die Polizei sollte "Dein Freund und Helfer" sein, ein Vorbild für das Volk. Nicht Gewaltverherrlicher, Häscher, Henker, Betrüger, Feigling, Unterdrücker, Erpresser und was sonst noch. Die Mafia hat ein Ziel, und jedes Mittel ist ihr recht um es zu erreichen, deswegen sind sie ja eine Verbrecherorganisation. Wenn nun die Polizei auch so agiert, dann ist es doppelt so schlimm. Wo ist denn dann der Unterschied? Wer bekämpft wen? Mafia gegen Mafia? Heiligt der Zweck wirklich die Mittel? Und sind Verbrecher nicht auf die schiefe Bahn geraten, weil gerade der Staat mit seinem modernen kapitalistischen Erziehungssystem (Gier) und sein Wertemaßstab versagt hat? Und wieso erlaubt ein Staat Waffenproduktion überhaupt? Und sogar den Verkauf? Und bei einem Mord wird jener Waffenfabrikant nicht einmal zur Rechenschaft gezogen, als ob man einen Heroinproduzenten ehrt, den Heroinkonsumenten aber einsperrt? Verrückt, oder? Eigentlich sollten Polizisten immer unbewaffnet sein (außer vielleicht Spezialeinheiten). Und keine Feiglinge sollten erlaubt sein (welche wegen ihren Minderwertigkeitskomplex leider allzu oft Machtgeil sind). Und wer erlaubt überhaupt, daß junge Leute welche nicht einmal einen Abschluß in Philosophie haben zur Polizei gehen dürfen und eine Waffe kriegen? Ein

Philosoph würde nachdenken! Die aber nicht so sehr. Sind wir denn deppert? Vielleicht. Wer Polizist wird, weiß doch daß er sich in Todesgefahr begibt. Falls er seine Tod hinauszögern will (er kann ihn eh nicht umgehen), dann soll er eben nicht zur Polizei gehen, Feiglinge haben dort nichts zu suchen. Abgesehen davon, unbewaffnete Polizisten werden gewöhnlich nicht getötet, sie provozieren ja auch nicht (siehe z.B. Bobbys). Dieses amerikanische provokante Getue ist teuflisch und eine Schande, kein Wunder daß es bergab geht. In den Serien sieht man, wie die Polizei sich unkorrekt aufspielt (anscheinend ist der Staat nicht wählerisch und es gibt keine "richtigen" Prüfungen). Dann lügen sie noch um ihr Ziel zu erreichen, sie erpressen, sie schlagen, sie drangsalieren, sie mißbrauchen ihre Macht. Und das stört den Staat nicht? Nein, er schämt sich nicht. Immer mehr Gesetze, anstatt Nichtigkeiten zu übersehen, anstatt etwas menschlich zu sein. Kein Wunder das die Verbrecherstatistik steigt. Der Staat sollte Vater und Mutter der Bevölkerung sein, wie die alten Chinesen sagen. Soll so ein Vater handeln? So streng? Und überhaupt wollen wir in einer zwei Klassen Gesellschaft leben? Oben die Polizei, unten wir? Orwell läßt grüßen! Sind wir ihnen ausgeliefert? Tja, solche Gedanken kommen mir wenn ich solche Serien sehe und frage mich, wohin könnte ich gehen. Ich will ja nicht sagen, daß jeder Polizist schlecht ist, doch was ich schon gehört habe ist schrecklich. Ein mieser Polizist ist schlimmer als 10 Verbrecher, das Vertrauen ist zerstört, die Gesellschaft geht den Bach herunter. Wieviel Schaden und Leid haben Polizisten ungeschoren schon angerichtet und wurden von Oben beschützt, schrecklich. Das "Was-Du-nicht-willst-daß-man-Dir-antut...." geht ihnen anscheinen am Arsch vorbei (sorry). Abgesehen davon, werden sie zu "Mördern" ausgebildet. Seit wann haben wir denn die Todesstrafe wieder eingeführt? Oft wird ja gefragt: "Ist es nicht besser einen (auf nicht ganz bürokratisch legal weise) zu töten um dafür 100 andere zu retten?" Erstens stellt man sich solche Fragen nicht. Zweitens, Nein! Wieso etwas "Böses" bzw. Unrechtes tun um 100 Menschen vorm Paradies zu bewahren? Dies ist doch gerade teuflisch, genau das wäre der Plan eines Satans. Die Menschen sollen weiter Steuer zahlen und mir dienen, meint ein Diktator dazu. Gehört "Unrechtes tun" zu einem Polizisten oder eher zu einem Gesetzesbrecher? Ein Polizist der gegen Gesetze verstößt ist doppelt und dreifach so schlimm und bei ihm sollten strengere Maßstäbe gelten als bei normalen Bürgern (niemand zwingt einem Polizist zu werden). Würde ich der Instrukteur sein, meine Absolventen wären die höfflichsten, von allen beliebt, echte Vorbilder, gütig und menschlich. Sie würden Konflikte durch Psychologie und Güte beilegen, würden kleinere Sachen übersehen, entschärfen gefährliche Situationen, vermitteln und helfen. Sie wären für den Bürger da und nicht nur der starke Arm des Staates, der sich (wie eine Mafiaorganisation) einfach durchsetzen will. Sie wären keine Unterdrücker die Gesetze brutal erzwingen und der Bevölkerung aufdrängen. Es geht nicht darum Verbrecher zu jagen,

sondern das Verbrechen zu verhüten. Und sie würden lieber sterben als jemanden zu töten (bin halt Idealist). Und falls sie je die Waffe einsetzen "müßten", dann wären es exzellente Schützen die immer nur die Hände, Beine oder Arme träfen. Und nie würde sie ihre Waffe ziehen ohne daß jemand auf sie zuerst geschossen hätte. Auch würden sie nie auf Kopf oder Körper zielen, nie! Sie hätten Hemmungen, was Verbrecher mitunter nicht haben. Aber gerade deswegen bestünde ja ein Unterschied zwischen einen Polizisten und einem Verbrecher, und nicht in der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Organisation oder Partei (bzw. "auf der falschen Seite sein"). Meine Polizisten würden sich nicht provozieren lassen und provozieren selber nicht. Da sie den Staat repräsentieren wäre das Ziel das jedermann sie lieben würde, und niemand sie fürchtet. Es sind Vorbilder auf die man Stolz sein kann. Dann wäre auch das Volk mit der Regierung aufrichtig zufrieden und die Heimat wäre endlich ein Ort wo man gerne Kinder kriegen möchte. Ziemt es sich denn nicht so für eine Demokratie? Die Polizei ist unser Diener, das Volk bezahlt deren Gehalt um sich zu schützen, nicht um einer Regierung Macht zu verleihen. Wer würde uns vor der Polizei denn schützen, falls wir Zustände wie in den USA haben? Ich frage mich, ob es keine anderen (unbescholtene) Bürger gibt, welche beim gucken solcher TV-Serien angewidert sind und die Polizei mehr und mehr negativ ansehen, als Problem und "Unterdrücker" betrachten? Auch dieses "Selbstgerechte Getue" was man oft in diese Serien sieht ist widerlich, als würde Stalin über Lebenshilfe und Liebe redet, oder ein General über Frieden (wo gerade sie die Leute mit der Waffe sind). Ja, ja, auf so ein Mist hat die Welt gewartet, oder? Eklig! Aber das Schlimmste ist, wieso stört es die / unsere Polizisten nicht? Abgesehen davon Mord ist Mord, wer tötet sollte zur Rechenschaft gezogen werden (auch in Notwehr). Überdies, eine Waffe zu tragen ist schlicht provokant. Ein Christ hat keine Angst vor dem Tod, doch einer der getötet hat, also der gegen die Zehn Gebote handelte, der kommt nicht in Paradies, garantiert! Mit Gott lassen sich keine Kompromisse aushandeln.





Soldaten und Polizisten. Ich "verteufle" sie hier sehr (obwohl überall gibt es Ausnahmen), weil sie für das "Böse" einstehen, für etwas was in einer perfekten harmonischen Gesellschaft gar nicht existieren könnte und dürfte. Das wir denken, wir bräuchten sie, ist schon falsche Philosophie und basiert eher auf der Gewohnheit und der Gehirnwäsche (Helden...). Ein potentieller Mörder, also jemand der gewillt ist zu töten (den niemand anderes würde in eine Mafiaorganisation, Verbrecherbande, Armee oder Polizei eintreten) ist mehr als verwerflich. Ohne diese fehlgeleiteten Unmenschen (eine Katze tötet keine Katze, der Mensch steht darüber, der Unmensch ist weniger wert als eine Katze) könnte die Welt ein Paradies werden. Daß man Waffenhändler und Produzenten schon nicht lebenslang ins Gefängnis steckt zeigt deutlich was die Regierungen sind. Daß das Schulsystem genau das Elend von Heute produziert scheint niemanden aufzufallen. Komisch? Wir wissen doch alle, daß die meisten nur diesen Organisationen beigetreten sind weil ihr Ego Machtgeil ist (Minderwertigkeitskomplex), sie latent aggressiv sind, verblödet sind, Uniformen lieben, eine Waffe wollen, es cool finden, und was sonst für verkehrte Gründe, oder? Solche Leute sollten eben nicht in die Armee oder Polizei eintreten. Wieso gibt es keine Lügendetektoren Test um diese Elemente heraus zu filtrieren und abzulehnen? Weil dann kaum einer kommen würde? Wer bliebe übrig, gell? Ist das eine Welt die wir für unsere Kinder aufbauen wollen, oder nur Instrument für unser Ego? Und dann gibt es Polizisten die aufgrund von irgendwelche Gesetze, von denen es zu viele gibt (z.B. kleinere Vergehen, wobei Steuerhinterziehung ist für mich kein Verbrechen!) jemanden sein Leben "negativ beeinflussen" oder zerstören (wie mit bei meinem Freund) und dann sagen: "Nehmen Sie es nicht persönlich, ich tue nur mein Job!" Wohl wie ein blöder Roboter. Nicht persönlich nehmen? Wenn eine Person einer andere Probleme zufügt, obwohl es sich um eine Kleinigkeit handelt, nicht persönlich? Tut mir Leid, daß ich sie hängen muß... Super! Und dies wegen einiger schriftlicher Regeln und Gesetze (manche haben schon ihre Berechtigung, aber das ist nicht der Punkt den ich hier machen will). Es ist immer persönlich!!! Und vor Gott muß man auch diese Ungerechtigkeiten verantworten, denn viele Regeln sind nur eine Art der "Unterdrückung" von Oben, aus psychologischen Gründen. Anstatt den Polizisten die "Goldene Regel" einzubleuen. Aber dann junge unreife Rambos einstellen, anstatt gestandene lebenskundige ältere zu suchen. Die Jungen würden wirklich losballern! Aber eben, wer sind die denn? Das Auswahlverfahren ist mies, nicht einmal ein Professortitel in Philosophie wird verlangt um eine Waffe zu erhalten. Ja wer denn sonst ist vernünftig genug ein Mordinstrument handhaben zu dürfen? Menschen unter 40? Verrückt, die sind nie und nimmer Reif! Abgesehen davon ist das Ziel Gewaltlosigkeit! Wenn die Polizei nicht mit gutem Beispiel vorangeht, wer denn dann? Und wieso braucht es Waffen? Wer hat es gesagt? Eben! Immer dieselben. Parksünder verscheucht man, das reicht. Was soll das "Bestrafen"?

Am Zoll was soll's, die meisten sind keine gewerblichen Schmuggler. Es wird zuviel kriminalisiert, kein Wunder wenn die Verbrechensstatistik steigt. Und dann wiederum die Bullenanzahl... Eine Teufelkreis! Bei der Armee ist es ähnlich. Wer tritt schon einer verbrecherischen Mörderorganisation bei? Geschichte wohl nicht gelesen. Und die Ausreden, lächerlich. Wir wissen wir müssen sterben, doch wie wir leben ist uns überlassen (Gott liebt uns). Je früher ins Paradies desto besser (nein, Selbstmord ist keine Option). Selbst Einstein verabscheute Personen die gern im Stechschritt marschieren. Abgesehen davon, sind das alle Vollidioten und Abfall. In China gibt es seit Jahrhunderte ein Sprichwort: "Aus guten Eisen schmiedet man keine Nägel, aus guten Menschen keine Soldaten!" Überhaupt, denken wir mal logisch nach: Alte zumeist feige Säcke entscheiden über den Tod und schicken jungen Abschaum zum krepieren. Zu brutal ausgedrückt! Anders: welcher Mann, der in der Blüte seiner Jugend steht, würde aus welchen (falschen und immer erfundenen) Gründe auch immer, in den Krieg ziehen und Befehle von ältere Generäle, die ein viel besseres Leben haben als er, mehr verdienen und eher am Ende ihres Lebens stehen, umsetzen und sein Leben, aufgrund von Entscheidungen von feigen alten Machthabern, die natürlich nicht teilnehmen, aufs Spiel setzen? Ein Super - Trottel? Eine Bestie? Würde es denn Krieg geben, wenn die die ihn entscheiden an vorderster Front marschieren müssen und ihre ganze Familie teilnehmen müßte? Und würden Generäle, die ein viel höheres Gehalt haben als ein einfacher Soldat und dazu viele Privilegien, zum Angriff blasen, wenn er selber gehen müßte und seine Soldaten im Hintergrund zuerst mal warten und sehen was passiert? Wäre es nicht besser einfach die Kriegstreiber, gewöhnlich die Präsidenten oder Könige, in ein Zimmer zu sperren und wer am Ende am Leben bleibt hat gewonnen. Welcher Idiot glaubt ein Präsident sein wichtig? Erinnert ihr euch an Kennedy? Er war noch nicht kalt, da gab es schon den nächsten und es ändert sich kaum was für uns hier unten, nur oben wird das Geld (zuweilen) umverteilt. Die Position, das Amt des Präsidenten ist wichtig, nicht die Person. Die brauchen keine Leibwächter, wozu auch? Das Amt ist immer da! Abgesehen davon in einer echten Demokratie gibt es keinen Präsidenten, es ist das Volk! Und wenn er feige ist, dann war er es nicht wert! Überhaupt, welcher echter Mann würde für einen Feigling sterben? Ich nicht! Es gibt bessere Gründe zu sterben, z.B. um ein Leben zu retten! Ich verachte Soldaten, denn sie beweisen mir, daß sie nichts wert sind. Ihr Gehalt ist so klein, dafür lohnt es sich nicht zu sterben und schon gar nicht zu töten, keine Selbstachtung! Fragen sie mal jemanden, wieviel sie ihm geben müßten, damit er einverstanden ist sich von ihnen umbringen zu lassen. Gibt es soviel Geld? Wer würde damit einverstanden sein? Und wenn es jemanden gibt, schnell ins Irrenhaus mit ihm, oder? Und dann für feige Schweine die selber im Bunker hocken? Ein guter Stratege ist wichtig, doch nie und nimmer ist es ein Präsident oder ein Poolitiker, die machen nur Probleme. Überhaupt, wer

nach Krieg ruft, sollte ihn persönlich kriegen. Wenn die nicht wollen, wieso wir? Ausreden erfinde ich auch am laufenden Meter, und anscheinend gibt es genug Dumme. Ich liebe meinen Tucholsky... Und falls sich nun jemand aufregt: ich meine es ernst! Frag Jesus ob Deine Berufswahl richtig war! Ich kenn die Antwort und es ist kein Ja! Garantiert mit Sauce! Alles andere ist Unlogisch und verwirrt... Nur einmal habe ich mit Freuden und Wohlwollend Militär erlebt (kurzfristig), als man im August 1989 den Rumänischen Tyrannen Ceausescu Mithilfe seines eigenen Militärs verhaftet und verurteilt hat. Lernt daraus! Es war leicht einfach "Nein!" zu sagen, und zusammenzuhalten! Großartig! War er nicht erbärmlich der Bösewicht? Und alle die Präsidenten die jemals nach Krieg verlangten oder werden sind solche Bösewichter (ausnahmslos), und sollten so behandelt werden. Das Militär hat einfach nicht gehorcht. Und er hatte keine Macht. Und dann war er wo jeder Kriegstreiber hingehört, im Jenseits (wahrscheinlich in der Hölle). Das Volk (inklusive Militär) ist NUR für das Volk da, Armee die das eigene Volk unterdrückt gibt es nicht in einem "Guten" zivilisierten Staat! Mitbürger, bitte akzeptiert in Zukunft keine Armee mehr, tut es euren Kindern zuliebe, oder habt keine Kinder! Miese Eltern habe unschuldige süße Kinder nicht verdient! Und sie sind Kein Kanonefutter!!!

Mein Utopia

Niemand hat die Weisheit mit dem Löffel gegessen! Dies soll nur ein Verbesserungsvorschlag sein, eine Diskussionsgrundlage. Sie soll eine schönere Zukunft aufzeichnen, eine Stagnation verhindern! Man sollte nach Perfektion trachten, aber im Bewußtsein, daß man sie nie und nimmer erreichen kann. Aber jeder Schritt dahin sollte/muß eine Verbesserung (also zum Positiven, zur Liebe hin) sein! Keine Verschlechterung. Natürlich kann man an diesem "System" vieles kritisieren, und hoffentlich noch mehr verbessern. Wie war das mit der ersten Herzverpflanzung? Und was kann man denn nicht alles jetzt verpflanzen (nun, mein Penis ist immer noch derselbe... Schade)? Wieso haben sich denn die Gesellschaftliche Werte und die Demokratie vergleichsweise so schlecht weiterentwickelt, falls es überhaupt je eine gab. Eher gab es Rückschritte! Dies soll Denkanstöße geben und meine, wie auch Ihre Zukunft verbessern! Wenn schon nicht nur aufgrund von Kultur, dann einfach weil es richtig ist! Doch zu mindestens wegen unserer Kinder und Enkel (die wir in unserem Konsumrausch fast völlig vergaßen > z.B.: Globale Erwärmung die wir bis heute nicht stoppen wollen, wegen Geld, aus Gier!).

Die bessere Heimat:

Natürlich sollte mein Utopia eine **Demokratie** sein, aber es könnte eventuell auch eine konstitutionelle Monarchie sein (ein König ist immer nett anzusehen und gestattet Tratsch... Abgesehen davon, wir haben da noch ein paar Typen, die sollen sich ruhig nützlich machen). Wie auch immer, die Zufriedenheit der Bevölkerung, ihre Glückseligkeit, ihr "Happiness" ist ausschlaggebend ob ein Land gut ist. Und z.Z. gibt es diesen Zustand nicht, oder? Ein Land muß nicht reich, mächtig, stark sein, Nein! Glücklich muß es sein! Alles andere ist Unfug und zumeist unnütz für den einzelnen Bürger. Wir wollen alle Happy sein, oder?

Schweiz als Vorbild? Wenn wir objektiv (nicht patriotistisch Gehirn gewaschen) die Länder dieser Welt betrachten, so kommen wir nicht umhin, die Schweiz als das *momentan* (sagen wir mal) beste Land dieser Erde zu bezeichnen. Das will nicht heißen, daß die Schweiz perfekt ist, sie ist demokratisch, ökonomisch, sozial, und zusammen mit allen weiteren Kriterien unterm Strich das z. Z. beste Land im *Vergleich* zu den anderen Ländern dieser Welt ist. Natürlich hat auch sie Probleme, natürlich wurde die Schweiz im PISA Test von Finnland überflügelt, natürlich gibt es einzelne Kriterien, die in anderen Ländern besser sind (dazu zählt aber nicht die Todesstrafe). Sollte man nun der Schweiz

nacheifern? Dagegen wehren sich die meisten Länder, wieso? Sie lassen sich nicht einmal von der Schweiz inspirieren. Das Rentensystem in der Schweiz ist viel besser als in Deutschland, wieso zum Teufel machen wir es dann nicht nach (trotz vieler Aufforderungen von Expertenseite)? Es wäre eine weitere Stufe, ein kleiner Fortschritt, später dann noch einer und noch einer. Auch die Schweiz muß sich verbessern! Verbesserung sollte uns immer antreiben, überall. Doch wo ist sie im heutigen Leben? Es ist jetzt schon klar, der Grund liegt nicht darin das die Poolitiker, Machthaber, Diktatoren, etc. das Volk lieben (lachhaft, als ob der Metzger seine Schweine wirklich lieben würde). Nein, die Antwort (oder einer der Hauptgründe) ist wie schon seit Jahrtausenden die Machtgeilheit der unendlich "Herrscher", der große Egoismus der Poolitiker, Minderwertigkeitskomplex der Herrschenden, die Gier die hilft zu regieren, kurz gesagt, daß was auf dieser Welt schon politisch angewandt wird. Und die Schweine... Äähh, tschuldigung, die Menschen akzeptieren das einfach so, viele machen sogar mit (wieder dresche ich auf Soldaten, Polizisten, Henker, Spione, Abschaum, etc.). Theoretisch ist jeder "Herrscher" verantwortlich die Lebensqualität seiner Bürger zu verbessern, und wenn es ihm sein Leben oder wenigstes seinen Arbeitsplatz kosten sollte. Doch jeder dieser "Herrscher" hat immer eine Ausrede parat, wieso es nicht klappt. Die Deutschen würden sagen die Schweiz ist so klein, das System ist nicht für Deutschland praktikabel. Haben sie es denn schon ausprobiert? Lachhaft! Gerade solche Modelle im kleinen sind die Vorläufer für großes. Wo ein Wille da ein Weg. Der Wille fehlt!

Dazu paßt doch aus dem Buch *Die Fliege* von Jakob Lorber (S. 52) ein netter Satz: "Da es allzeit dort die meisten Mißmeinungen oder insgeheim Hypothesen gibt, wo es dem kurzsichtigen Menschenverstande am wenigsten gestattet ist, in die lichte Sphäre der Wirklichkeit hineinzublicken, da auch werden die allerverschiedenartigsten Theorien aufgeführt, von denen immer, wie eine französische Kleidermode, die letzte die herrschende Oberhand führt". Und darin sind wir nun, oder?

Die Diktatoren (also auch unsere Poolitiker) wollen ihrerseits kein Stück Macht abgeben. Die USA würden sagen ihr Land sei schon das beste. So martialisch wie die USA ist, ist ja schon der Beweis wie verlogen diese Aussage ist! Und daß die Bevölkerung sich gegen so ein (meiner Meinung nach) unmenschliches System ohne echte Menschenrechte sich nicht auflehnt, liegt nicht daran, daß die Amerikaner alle böse sind, sondern, daß sie durch deren Erziehung nicht mehr in der Lage sind das Rechte vom Falschen zu unterscheiden. Schon im Kindergarten wird den armen Kindern (viele sind dann die Soldaten/Mörder der Zukunft) eingetrichtert die USA ist das beste Land der Welt. Vor jedem Spiel (egal ob wichtig oder nicht) wird die Nationalhymne gespielt. Krieg und Militär ist immer gerechtfertigt wenn die Regierung es nur so meint. Es ist das perfide Erziehungssystem der Unterdrückerstaaten. Die Werte die den Amerikaner

beigebracht wurden (z.B. Gott Mammon) sollte uns zur Warnung gereichen, aufdaß wir nie diesen Fehler machen. Aber neben den USA gibt es noch viele Länder in denen es schlimmer zugeht, doch die schimpfen sich (höflicherweise) nicht als das "Beste Land der Welt".

Zurück zur Anfangsfrage: sollten denn nun die anderen Länder die Schweiz nachmachen? Jein! Falls Länder auf einer tiefen Entwicklungsstufe stehen, dann ja. Das System ist sicherlich besser, als was sie jetzt haben. Am beste wäre jedoch, nur das Gute zu übernehmen, aber die Fehler gleichzeitig zu verbessern, eventuell sie noch ein wenig der jeweiligen Kultur anzupassen. Sprich: Die Schweiz ist gut, doch auch sie kann und sollte sich verbessern. Keine Stagnation wenn es um des Menschen's Wohl geht. Wenn man sie als Vorbild nimmt, dann am besten gleich etwas verbessern und es noch schöner machen. Sie ist ein Gutes Beispiel das man immer was verbessern kann und nicht damit aufhören sollte. So ist die Demokratie in der Schweiz die fortgeschrittenste der Welt. Ich mag sie. Auch wenn im letzten Jahrzehnt es nun wieder etwas bergab geht, verwandelt sie sich doch etwas in Richtung Polizeistaat, also der Todfeind von Freiheit und freies Denken.

Darüber hinaus, wir brauchen eine Verfassung (kein Grundgesetz). Eine die auf Liebe (Gegenliebe) und Verantwortung basiert. Vieles ist gut in unserem Grundgesetz, wie z.B. die Kunstfreiheit, die Meinungsfreiheit (nun gut, ist sehr eingeschränkt: Zensur Paragraphen), Menschenwürde, etc. Und sie muß vom Volk abgesegnet werden, demokratisch direkt!

Mein Traum, echte Demokratie:

In meinem Utopia herrscht Demokratie, ganz klar. Eine direkte Demokratie! Der mündige Bürger soll nicht nur alle 4 Jahre wählen geht, sondern oft, mindestens mehrmals jährlich. Erst muß er eine kleine "Prüfung" ablegen um sicher zu stellen, daß er "berechtigt" ist zu wählen. Klug und weise genug, reif für die Demokratie! Er ist verantwortlich und zeigt damit daß er wählen will. Vor 21 ist niemand reif, vielleicht erst nach 25. Die Staaten setzten auf 18 nur um genügen Dumme zu fischen. Aber er muß ja viel entscheiden und das will er wohl selber, oder? Die moderne Technik kann dabei helfen. Es gibt eh zu viele Beamten die nur interne nutzlose Dinge erledigen, deren Räumlichkeiten könnten als "Wahllokale" dienen. Da Entscheidungen nicht mehr den Poolitikern und Beamten zusteht muß jeder Ort im Rathaus ein Wahllokal (oder mehrere) haben. Um Papier zu sparen würde jeder mit einer Chipkarte und seinen Fingerabdruck (Scanner) wählen gehen. An eine Maschine oder Terminal kann dann jeder einmal wählen (wie gehabt). Die Wahlbeobachter senden dann das Ergebnis an zwei bis drei Zentralcomputer. Aus Sicherheit vielleicht auch noch mal per Email oder per Fax (Hackersicher). So wird Wahlbetrug erschwert und viel viel Papier erspart (Bäume). Auch ist eine Auswertung innerhalb eines Tages wäre somit möglich.

Bei wichtigen Entscheidungen bedarf es 65% der Bevölkerung! Es soll kein Wahlzwang geben, doch wer z.B. 10 mal nicht wählen geht, verliert seine Wahlberechtigung und muß die Prüfungen nochmals ablegen (falls er will). Die Wahl ist anonym, der Computer soll nie wissen wer was meint, nur das ein berechtigter was eintippte.

Wie sollte diese Demokratie aussehen?

Eigentlich relativ einfach (über Details kann man ja diskutieren): erstens der Staat hat eine von der ganzen Bevölkerung abgesegnete Verfassung (die BRD hat das nicht, wie gesagt, nur ein "aufgezwungenes" unzureichendes Grundgesetz). Meine Traumheimat hat 5 Gewalten basierend auf einer "Konfuzianischen Prüfungsdemokratie". Ziel ist die Entmachtung dieser professioneller Poolitiker (= Staats-Parasiten)! Ich weiß wohl: Perfektion ist nie zu erreichen! Dennoch sollte man nach ihr streben! Ein Schritt nach dem anderen zur Verbesserung. Stillstand ist meistens schlecht. Deutschland hatte vielleicht einer der besten Demokratien vor 50 Jahre, den damaligen Menschen angepaßt. Doch das System stinkt nunmehr, wie wir alle wissen. Die Menschen haben sich geändert, das Schulsystem ist mies geworden, etc. Zeit für eine grundlegende Reform, doch ich befürchte die machtgeilen Politiker (Ausnahmen bestätigen die Regel) werden nicht mitmachen wollen, das Liebe Geld und die Macht ist ihnen näher als ihre / unserer Kinder!

Parteien werden bei mir abgeschafft! Parteien sind derzeit eher eine Art Mafiaorganisation, eine Zweckgemeinschaft die dem Bürger schadet. Menschen sollten Menschen wählen, dies sollte ein Grundbedürfnis einer jeder Demokratie sein. Parteien haben nur sich selbst im Kopf, wie Multinationale Firmen, nur auf sich selbst bedacht sind. Menschen sollten verantwortlich sein, und deshalb sind sie wählbar. Man wählt einen Menschen und er macht seine Aufgabe. Punkt Basta! Eine Partei wählen und die entscheidet dann wer welchen Posten erhält? Ist es niemanden aufgefallen das die Mafia es genauso macht? Nur weil einige Elemente jahrelang sich in solchen Organisation "hoch gekrochen haben" sollen sie an die Macht? Wäre der beste Ökonomist des Landes eher geeignet Wirtschaftsminister zu werden als so einer? Nur weil er nicht in einer Partei ist? Es geht um Menschen, und diese sollten gewählt werden. Am besten sollte jede Position im Kabinett einzeln gewählt werden und dann sollen sie gefälligst zusammenarbeiten! Nicht ihre Kumpels und Freundchen mit reinbringen, dies ist so korrupt (trotzdem gang und gäbe). Wir sind das Volk, wir der BOSS. Wir entscheiden wer wo welche arbeit ausüben soll, und DIE sollen spuren sonst werden sie entlassen! So, Punkt Basta! Wieso haben wir uns nur so lange so dumm verhalten? Die Heimat ist UNSER!

Und wer darf denn dann gewählt werden? Korrupte Lügner wie die meisten Poolitiker von heute (kann ich beweisen, schließt sie an ein Lügendetektor an, sie werden alle durchfallen)? Wenn wir eine Prüfung bestehen sollen um wählen zu dürfen, um Auto zu fahren, oder um eine Verantwortung zu übernehmen, dann natürlich die auch! Ein Pilot muß so viele Prüfungen bestehen nur weil er Verantwortlich ist für lächerliche 300 Menschen! Na dann wie sieht eine Prüfung für Poolitiker aus welche dann verantwortlich sind für Millionen? Gibt's nicht? Sind wir denn verrückt? Wer hat so ein *&§# System erfunden? Eben! Prüfungen sollten also für so jemand zuerst abgehalten werden (psychologisch, ethisch, moralisch, Sprachen, Wissen, IQ, und sonst was). Am besten sollten es maximal nur 0,001% der Bevölkerung bestehen können (falls sie sich dazu entschließen), also die Cremé de la Cremé eines Landes! Und aus diesem Pool kann man dann Menschen wählen (falls sie sich zur Wahl stellen wollen). Dies ist wenigsten eine kleine Sicherheit um nicht allzu blöde und verdorbene Leiter für den Staat zu finden. Es wird ja nicht für immer sein, nach ein oder zwei Perioden müssen sie eh gehen, sonst wird's gefährlich. Als Leitfigur ein Kaiser oder König (wie in Holland) wäre eine romantische Zwischenlösung. Ich denke die Idee ist klar, wer wählbar ist und wer nicht. Nun zum Aufbau des Staates.

Die fünf Gewalten:

Die ersten drei Gewalten sind wie gehabt die Legislative, Exekutive und die Judikative. Doch diesmal müssen sie streng getrennt sein, vor allem personell. Dies kann man bei vielen Diktaturen beobachten welche sich Demokratien schimpfen. Viele besetzen mehrer Ämter! Personell braucht es sogar viel weniger Staatsdiener, sie müssen aufarbeiten was dann die Bevölkerung entscheidet, sie sind gut bezahlt und von der Entscheidung ausgeschlossen. Das Volk ist der Führer! Die Gewalt soll niemanden gegeben werden! Als 4. Gewalt sollte es eine Moralikative (die 4. Macht) geben. Diese Gewalt ist dafür da alle wichtigen Entscheidungen nach ethischen und moralischen und richtigen Gesichtspunkte zu beurteilen. Sie sollte ein Vetorecht haben und die Macht Entscheidungen der drei anderen (Judikative, Legislative, Exekutive) zu verwerfen, falls Falsch bzw. etwas umstritten ist (Machtmißbrauch). Natürlich könnten dann alle 3 Mächte geschlossen zusammen eine Beschwerde (Protest) einreichen > Die finale Entscheidung fällt immer durch die Wahl der Bürger (direkte demokratische Entscheidung). Aber auch diese Entscheidung kann zweimalig durch ein Veto der Moralikative gestoppt werden (falls die Bevölkerung zu uneinsichtig ist in gefährlichen Situationen). Selbstverständlich sollten immer alle wichtige Gründe dargelegt werden und diskutiert.

Darum die 5. Macht: die unabhängige Presse, staatlich geschützt und gefördert, kaum Geheimnisse. Da es eine direkte Demokratie ist, muß die Bevölkerung aufgeklärt und bestens informiert sein. Auch soll sie sich nicht zu Tode arbeiten, sondern Muse habe sich um ihre Familie und ihrem Staat zu kümmern. Ein neues verbessertes und verlängertes Schulsystem ist dazu notwendig! Und es gibt keine Poolitiker mehr, sondern Staatsdiener die uns dienen, und davon ja nicht zu viele! Soll ja nicht wieder eine Mafia werden wie hier in der EU! Deren Gehälter und Einkommen sind natürlich für alle offen sichtbar (man muß ja nicht wenn man nicht will)!

Einfach gesagt:

- ➤ Abgesegnete Verfassung
- ➤ Direkte Demokratie (oder konstitutionelle Monarchie)
- > 5 Gewalten, alle Macht dem Bürger
- ➤ Prüfungssystem für Ämter mit Verantwortung

Dies ist mein Utopia (selbstverständlich noch etwas rudimentär)! Hoffentlich eine Inspiration für Sie. Nur so eine Idee von mir, doch Fortschritt muß sein, wieso den Staat ausklammern?

Komischerweise ein großes Manko ist die Abhängigkeit (wie eine Nutte zum Freier), dies kann nicht gut sein! Länder bzw. Staaten sollten wirtschaftlich, kulturell und finanziell absolut unabhängig sein!!! Vor allem bei allen Grundbedürfnissen! Dies sollte die fundamentalste Verantwortung aller Regierungen sein! Ein Gleichgewicht im Land zu erzielen und die Unabhängigkeit zu bewahren und zu beschützen. Jedes Land und Volk hat was es braucht. Deshalb sollen Menschen und Ressourcen in Einklang sein. Die Natur und die Heimat dankt es uns.

Ehrlich gesagt, wir könnten auf 90% von dem was wir haben verzichten, nicht aber auf Liebe, Essen, Kleidung und ein Dach übern Kopf. Und dies war und ist immer vorhanden. Wir hatten einfach eine fehlgeleitete Philosophie. In meinem Utopia geht es nicht um den Konsum und um Konkurrenz, sondern um Leben. Die Umsetzung aller guten Tugenden und das wonnige Gefühl einfach gut zu Leben, in Unabhängigkeit ohne Druck und Verlangen. Denn Verlangen kommt nach Gier. Und das vermiest das Leben. Einfach Leben, die Kinder genießen, sich gegenseitig helfen, etwas zusammen aufbauen, die Natur genießen und schützen. Es gibt soviel was wir tun können und nicht tun, und jeder weiß es. Utopia ist Balance, Einklang, Harmonie, Wonne. Das sind Ziele!

Weiter Gedanken dazu:

O Überfluß! Hintergedanke: Wenn es dem Menschen Gut geht kommt er nicht auf Dumme Gedanken > Überfluß für alle, hier und jetzt! Es muß Überfluß herrschen für die Menschen, dies ist ihr Recht und der Weg zu Frieden und Glück (also kein Mangel). Es nützt nichts zu sagen, daß es zwar Überfluß gibt, doch die Verteilung ist ungerecht. Ziel ist glücklich sein! Also auch kein Firlefanz oder Konsumrausch! Erstens: Überfluß muß HIER, am Ort, bei den Menschen sein, immer! Sich auf Verteilung oder auf das "Außerhalb" zu verlassen und damit zu rechnen, ist nicht richtig! Gefahr falscher Versprechen und Abhängigkeit wo Unabhängigkeit heilig sein sollte! Zweitens: Überfluß heißt nicht, daß jeder überleben / leben kann. Es sollte immer "doppelt soviel" da sein wie benötigt, und dies an jedem Ort. Das heißt auch, daß in jeder Region die Bevölkerungsanzahl nur so hoch ist, daß so der Überfluß gewährleistet ist. Wichtig sind zuerst die Grundbedürfnisse: Essen, Kleidung, Haus, Freiraum (und etwas mehr). Wenn ein Land 10 Millionen Menschen ernähren kann, dann sollte es nie mehr als nur 5 Millionen Menschen beherbergen! Beim überschreiten dieser Zahl besser eine Geburtenkontrolle (Quoten) einführen! Der Überfluß sollte aus Miesgrämer, Neider, Gierige Menschen nette zufriedene Mitbürger machen und belohnt gleichzeitig diejenigen die es schon waren. Es würde viel friedlicher und ruhiger auf dieser Welt zugehen. Haben wir diese Grenze nicht schon längstens überschritten? Ich denke 2 Milliarden Menschen sind absolut ausreichend auf dieser unserer Erde. Deutschland braucht also ca. 25 Millionen Einwohner. Natürlich muß dieses Prinzip des Überflusses auf ein exzellentes Erziehungssystem bzw. Schulwesen gestützt werden, um den Menschen diese Tatsachen "richtig" zu vermitteln. Ihnen zeigen wie sie in dieser Situation LEBEN sollen, ihnen ihr Glück aufzeigen, Zufriedenheit lehren, etc. Friedvolle Gedanken sollten dann ganz von alleine sprießen. Umschichtungsprobleme verschwinden, Machtgier ginge zurück, ein echter "Fortschritt". Alle sind sich ja ähnlich (nicht gleich, kein Kommunismus). Die Menschen müssen sich demnach freilich an ihre Ressource vor Ort anpassen. Handel und Export-Import müssen bzw. sollten in kleinerem Maße, also nicht Wirtschaftgefährdend oder Abhängigkeitsfördernd angelegt sein. Zumeist würde das auf "Luxusgüter" in kleineren Maßen hinaus laufen. Weniger Tourismus, was gut für Landesgebräuche und Kultur wäre. Es gibt keine echte Notwendigkeit ins Ausland zu reisen. Ich weiß das! Jeder soll sich in seinem Glück verwirklichen können, ohne "echte Sorgen". So will es auch unser Himmlischer Vater, Amen!

O Wieviel Menschen braucht ein Land? Jedes Land kann meiner Theorie zufolge nur eine bestimmte Anzahl Menschen ernähren und glücklich machen. Man kann Quantität nicht mit gleichbleibender Qualität erhöhen, im Gegenteil. Also, wieviel Mensch verkraftet ein Land? Man berechne die Fläche des Landes und seine Durchschnittsqualität: Pro Km2 wieviel Holz, Gemüse, Früchte, Obst, etc. kann das Land erwirtschaften? Diese Rechnung immer ohne jegliche Dünger oder Maschinen-Technik machen. Dann wieviel Fleisch ein Mensch ißt (z.Z. viel zu viel), wieviel Getreide. Auch wieviel Gras eine Kuh (kein Kunstfutter, nur Natur ohne chemische Katalysatoren, es soll alles auf der Natur basieren) braucht. Wieviel Energie aus Wasser und Wind produziert werden kann. Wieviel Fläche braucht jeder Mensch zum Leben inkl. Garten (großzügig rechnen, min. 250 m2 pro Kopf). Ferner wieviel Bahnhof, Gleise, Schulen, Behörden, etc., etc. berechnen. Viele Rechnungsaufgaben (Zahlen immer sehr großzügig verwenden), doch die Richtung sollte nun klar sein. Es muß auch ermittelt werden, wieviel ein Durchschnittsmensch pro Jahr verbraucht (Fleisch, Gemüse, Elektrizität, Wasser, Wohnraum, etc.). Das ist alles die Basis zum Ausrechnen des Verhältnisses Fläche – Produktion / Mensch – Leben. Schlußendlich dividiert man all diese Faktoren mit der Fläche des Landes und deren Faktoren. Am Ende wird dann die Zahl dastehen, wie viele Einwohner glücklich und zufrieden im Überfluß in diesem Land leben könnten. Ich schätze für Deutschland käme eine Zahl zwischen 10 – 20 Mio. raus, vielleicht weniger? Vielleicht mehr? Wie schön wäre dann das leben, wie wenige Verbrecher gebe es dann, wir haben ja dann alles für jeden im Überfluß! Kaum Eifersucht und Neid. Wir haben kein Verlangen zu konkurrieren (war eh eine Gehirnwäsche). Visualisieren Sie mal: Mann / Frau trifft sich, ohne Sorgen und Bier im Überfluß (in Bayern zum Beispiel)! Wenn zu viele im System leben, dann besteht "Ungleicheits-Gefahr" und Unzufriedenheit. Diese Rechnungen sollte die UNO für jedes Land berechnen und entsprechende Bevölkerungszahlen empfehlen! Wieso? Weil wir damit viel weniger Probleme haben und eine schöne saubere gesunde Welt, im Einklang mit der Natur, für unsere Kinder, Enkel, Nachfahren hinterlassen können! Eine Politik der Kinderreduktion wäre schon vor 200 Jahren erforderlich, nun können wir es durch Pille und Sterilisation. Weniger ist mehr, ich glaube daran! Habe ich selber erfahren und gelernt! Nur Verkäufer wünschen sich immer mehr Kunden, Umweltkatastrophen sind ihnen egal (siehe globale Erwärmung). Gegner dieser Politik sind nicht altruistisch (ev. religiös verirrt – also andere Voraussetzungen!), aber eher schlicht böse und Machthungrig!

Out & Downs

- Beamte dürfen nie ins Parlament > wir wollen doch nicht den Bock zum Gärtner machen! Zu viele Privilegien, zu viel Macht, bis heute ist das Konzept der Beamtenschaft fehlgeschlagen. Daß Beamten und Politiker Privilegien haben um sich ihrer Loyalität zu sichern schlug vollkommen fehl, im Gegenteil, gibt es doch sogar Gesetze die es der Beamtenschaft erlaubt leichter in die Politik zu wandern und dort schacherten sie sich dann selbst Privilegien zu und setzten Ihre Gehälter fest. Sogar Beamte und hohe Politiker waren sich nicht zu schade die Hand aufzuhalten. Wer für den Staat arbeitet sollte eher stärker kontrolliert werden, sollte leicht kündbar sein (Prinzip Damaklos-Schwert) und verantwortlich! Idealismus wäre wünschenswert. Wer reich werden will, kann ja in die freie Wirtschaft gehen! Doppel und Dreifach Verdiener dürfen nie und nimmer Politiker oder Beamte sein! Ein anständiger Mensch ist verantwortungsvoll und ehrlich, von sich aus! Nicht weil er Privilegien erhält! Im Gegenteil, ein Schmarotzer und unanständiger Mensch ist in unserem Beamtensystem wie die Made im Speck. Ein Lehrer lehrt Kinder aus Kinderliebe, mit dem Beamtentum kamen aber miese Lehrer an die Schule, welche sich früh pensionieren lassen oder Kinder schänden, oder was noch.... Die Adligen hatten Privilegien, es wird Zeit, daß die Gleichheit aller Menschen wenigsten auf dem Papier besteht! Politiker, wie der Oscar la Fontaine, die sich dann einfach abseilen, wieso kriegen sie soviel für sowenig? Und wenn sie soviel kriegen und Mist bauen, dann sollten sie mit ihrem persönlichen Vermögen haften! Ansonsten besteht der Verdacht, daß der betreffende unehrlich und unverantwortlich handelt, und rein aus monetären Gründen in die Politik wollte (ganz klar eigentlich). Schämen sollten sie sich, aber es sind ja Poolitiker. Ich frage nur: Falls jeder, der eine Lüge öffentlich erzählt sich dann vor Scham umbringen würde, hätten wir noch eine Regierung? Auf jeden Fall keine Lügner mehr!
- **Weine Immunität den Politikern!** Diese Regelung hat sich überholt (war sie jemals nötig?) Poolitiker sollten eher doppelte oder dreifache Verantwortung übernehmen! Das Privatvermögen sollte auch haften, und sich zurückziehen immer ohne Pensionsanspruch! Bei Verarmung gibt es ja immer Sozialhilfe, Hartz IV! Was für uns gut sein soll, wird für die schon recht und billig sein, oder? Sonst hätten sie sie ja nicht eingeführt! Pensionsansprüche, Ha! Strafen eher! Es gibt eh keine Todesstrafe, aber was sie nicht wollen ist echte Verantwortung! Bei manchen Vergehen sollten die Poolitiker viel strenger bestraft werden als normale Menschen (z.B. Lügen vor Ausschüsse).

sie vom Lauschangriff ausgespart geblieben Wieso sind Geheimdienst?) Gerade sie sind doch gefährlich! Zu viele Politiker haben Beziehungen zu CIA oder KGB, sind sie gar Spione? Natürlich soll man sie jederzeit ausspionieren können! Das irrelevante muß man ja nicht veröffentlichen. Falls ein Poolitiker ein schweres Vergehen begannen hatte und ein öffentliches Interesse besteht, sollte die Bestrafung durchs Volk geschehen (Befragung, Meinung, Wahl, etc.). Politiker müssen durchsichtig sein, sonst sollten sie lieber in der Wirtschaft arbeiten! Sie sollten permanent durchleuchtet werden, durch Presse, Staat, und Polizei (Ha!) Offenlegung aller ihrer Finanzen! Aufsichtsratposten oder Beraterhonorare sind schlicht eindeutig Korruption für irgend etwas! Diäten können gestrichen werden. Politiker dürfen keine Beratung geben oder einen Vorstandsvorsitzenden Posten innehaben, am besten dies verbieten! (Zu Korruption: siehe Schröder und VW)! Patriotismus ist gefragt!

Das Ökonomische System: Wir leben in einem ökonomischen System, daß z.Z. den Namen "sozialer Kapitalismus" trägt. Viele Professoren, Ökonomen, Steuerexperten, Händler, u.s.w. forschen und versuchen dieses System auszunutzen, bis an seinen Grenzen auszureizen, um noch bessere Konditionen zu finden. Schlupflöcher und Vorteile werden gesucht, Ziel ist es noch "Optimaler" zu sein. Viel Zeit wird auf die vollkommene Ausschöpfung dieses Systems aufgebracht. Doch es ist nur ein Gefängnis (ein System von vielen). Wie viele dieser Menschen stellen sich nun außerhalb dieses Systems und fragen sich ob dieses System auch Rechtens ist? Ist es Richtig? Ist es denn nicht eher so, daß unser ökonomische System Quatsch ist? Minimaler Input maximaler Output ist ein zentrales kapitalistisches Gesetz! Jedes Jahr höheren Gewinn machen auch. Ist dies richtig? Wachstum? Wer mag schon etwas kaufen, das möglichst billig produziert wird, dafür möglichst teuer verkauft wird? Mögen das die Produzenten? Will nicht jeder im Bewußtsein kaufen, daß jemand sich für sein Produkt Zeit genommen hat, es mit Liebe erschaffen hat und trotzdem beim Preis brüderlich tief und fair ansetzt? Natürlich, tief in unserem Herzen wünschen wir uns das. Wir haben aber Angst (egoistische Angst): Wenn ich das tue, es gibt keine Garantie, daß der "Andere" das auch so tut. Wenn "Er" mich abzockt, dann will ich dies auch. Feige, oder? Wichtig ist doch, daß der Einzelne das Richtige tut. Was der "Andere" macht wird uns nie und nimmer helfen glücklich und zufrieden zu sein, oder das Paradies zu erlangen. Also, wieso auf den anderen schielen? Aus Neid? Das ist der Egoismus! Wenn wir in Muse dieses unsere Ökonomische System betrachten, werden wir feststellen es ist korrupt, verworfen, nicht fair und eigentlich böse. Es nützt eine Todsünde als Triebfeder: die Gier. Darum kann es nie (viel) Gutes hervorbringen. Aber es ist zugleich ein "Augenwischer-System", das uns nur schwer die "Wahrheit" erkennen läßt. Wenn nun jemand dieses System studiert und gelebt hat, dann ist es, als ob ein Fisch im "System

Wasser" wäre. Nie würde er freiwillig dieses System verlassen. Doch wir sind Menschen und tragen Verantwortung für unsere Mitmenschen! Wucher und Gewinngier sollten also ausgeschlossen sein (theoretisch). Wir sind keine Fische, wir können, dürfen und sollten unser "Wasser" verlassen. Das System nicht reformieren, sondern (langsam) abschaffen zu einem "Freien dienen und bedient werden in gegenseitigem Einverständnis"! Ökologie wird automatisch Schwerpunkt, wir lieben die Menschen und die Erde die uns hervorgebracht hat, nie würden wir ihr (= uns selber) aufgrund von pekuniären primitiven Gefühlen und Gier ihr (= uns) absichtlich Schaden zufügen (was wir leider heute noch tun z.B. die Regenwälder und die Ressourcen raubartig abbauen). Das hört sich utopisch und träumerisch an? Doch die Richtung ist richtig, oder? Was sagt Ihr Herz dazu? Nur Mut! Die Richtung kennen wir ja schon seit ewig, es liegt in unserem Herzen. Wenn wir nur jedes Jahr ein Gesetz in dieser Richtung erlassen, so wird in ein paar Jahrhunderte unsere Erde ein Paradies. Besser wäre also: Gerechter bis Maximaler Input – gerechter (minimaler) doch Gewinnausreichender Output. Ein faires Preis – Leistung Verhältnis ist am wichtigsten, und dieses sollte immer nur dem Gewissen jeden einzelnen unterworfen sein. Gerechtigkeit ist fühlbar und tut sehr gut, vor allem der Seele. Die Gier fällt auf einen zurück und man erntet Pech, schlechtes Kharma. Natürlich sollte jeder in Wohlstand leben, natürlich sollte der Preis nicht so niedrig sein, daß man Konkurs geht. Aber der Preis sollte auch nicht der Gier unterworfen sein. Für gutes sollte man ja auch gutes Geld ausgeben. Dem Käufer kommt ein Qualitätsprodukt ja auch zugute. Eine schwierige Balance, doch das Herz hält die Antwort immer parat! Persönlich ist mein Lieblings – Wirtschaftssystem das vom Philosophen Silvio Gesell³, grandios wie ich finde. Oder Plan B der Wissensmanufaktur⁴! Noch nie davon gehört? Eben... wer hat was davon Ihnen dies nicht mitgeteilt / gelehrt zu haben? Ihr Sklavenhalter?

Unmenschlichkeit. Wie sollten sich Menschen begegnen? Wie sollten sie miteinander umgehen? Heutzutage breitet sich eine kalte Unbarmherzigkeit mehr und mehr aus, ein extremes "Folgen von Regeln". Es scheint als würde diese Gesellschaft die Menschen zu herzlose Mitglieder und Roboter umfunktionieren. Wir werden konditioniert dem "Regeln" zu folgen anstatt einfach menschlich zu sein. Es scheint, daß Gesetze und Regeln wichtiger sind als das Leben. Wir sind so gehirngewaschen, das es uns nicht einfällt uns selber im Herzen zu fragen was Richtig wäre und danach zu handeln. Solange es geschriebene "Anweisungen" gibt, werden sie befolgt. Es gibt nur noch "Gesetzlich" und "Ungesetzlich". Anstatt individuell von Fall zu Fall zu entscheiden hält man sich an Papier. Der Mensch ist aber nicht Papier!

.

³ Zu Silvio Gesell siehe auch: http://de.wikipedia.org/wiki/Silvio Gesell. Sein Wirtschaftsystem wird hier kurz skizziert: http://de.wikipedia.org/wiki/Freiwirtschaft. Und siehe auch: http://www.silvio-gesell.de.

⁴ Plan B der Wissensmanufaktur: http://www.wissensmanufaktur.net/plan-b. Toll!

Ein herzlose Unbetroffenheit breitet sich aus, welche erschreckende masse annimmt. Wir werden gehirngewaschen, zu "Roboter" umfunktioniert. Das "Geschriebene" zählt! Nur nicht das "Wort" in frage stellen! Um ein lapidares Beispiel zu geben: in Locarno wurden die Parkplätze immer weniger (absichtlich) und man baute Parkhäuser (nicht zentral sondern weit weg) und will nun die Menschen zwingen diese zu benützen, obschon es früher auch ohne sie ging. Die wenigen übrig gebliebenen Parkplätze sind nicht mehr gratis. Und nun werden jetzt Parksünder unbarmherzig verfolgt. Ja, ja, zuerst den Bürgern Probleme schaffen (anstatt es so zu lassen wie es immer war) und dann knallhart mit noch mehr Polizeibeamte die Mitbürger verfolgen und zwingen die Investitionen von denen lukrativ zu vergüten. Und natürlich ist es egal ob man alt oder ein Krüppel ist. Und demokratisch wurde es auch nicht angeleiert. Aber dann die Strafen verschärft, weil es natürlich vielen nicht paßte. Egal, es steht so da und so wird es dann auch gemacht. Unbarmherzig, erbarmungslos! Die Polizei will auch ihr Gehalt am Ende des Monats, und wenn ihre Arbeit darin besteht andere zu bestrafen (ja, ja, vom Freund und Helfer zum Häscher), dann tut sie es auch. In den USA sieht es sogar noch schlimmer aus. Irgendein herzloser Mensch entscheidet etwas (Strafmaß) und das wird herzlos durchgesetzt. Nie wird der Bürger gefragt, ob er diese Gesetze überhaupt will. Von Oben (hier wieder die Problematik der Herrscher und Beherrschten) wird entschieden, sonst gibt's nichts zu fressen. Oder Guantanamo! Wer sind diese Typen die entmenschlicht etwas durchsetzen ohne sich menschlich geben zu müssen? Sind es denn nicht seelenlose Arme und Beine? Dressierte Tiere? Wohin führt das denn? In der Geschichte sehen wir wohin das führt. Solange es befohlen oder so entschieden wurde, wird alles von mehr oder weniger gut bezahlten "Tieren" die nicht hinterfragen können durchgesetzt. Und dann, von den Beamten die Parksündern immer härter bestrafen kommt man geradewegs schlußendlich zu den "KZs mit ihren Judenvergasungen", zu den Massakern im Krieg, zu den Bombenterror der Armeen (indiskriminierte Flächenbombardierung) bis hin zu der Entvölkerung durch die Mongolen oder Genozid der Kimbern durch die Römer und was sonst noch greuliches im alten Testament und in der Bibel and Genozide und Massaker stehen. Ja, es sind dieselben Menschen (oder eben keine Menschen!). Die gleiche Gehirnwäsche, damals wie heute! Wir werden durch diese Schwemme von Regeln und Gesetze zu herzlosen und unmenschlichen "guten Mitglieder" einer egoistischen kalten aber gut geölten unbarmherzigen Gesellschaft langsam ummodelliert. Und es schein niemand zu merken. Da bleibt mir die Spucke weg. Und niemand stört es! Nicht dem Polizisten der jemandem was "nicht Schönes oder Liebes" angetan hat (er schläft am Abend genausogut wie ein Henker im China), weder dem Soldaten der gerade viele Bomben abgeworfen hat. Ganz normal, es ist halt mein "Job". Niemand soll mir erzählen: heute könnten wir die Greueltaten von früher nicht mehr wiederholen. Doch! Oder: "So was würde ich nie tun". Doch, doch!

Wenn man sich nur noch an das Schriftliche und an Gesetze hält, dann wird man so. Es muß nur von Oben abgesegnet werden! Als ob ein Dieb der legal zehn Euro stehlen darf (z.B. Steuer, hehehe kleiner Witz) plötzlich bei zehn Millionen Euro Hemmungen haben würde. Sieht man es denn nicht, wie Hemmungslos und Grenzenlos wir geworden sind? Daß der Widerstand dagegen im selben maßen immer stärker wird, versteht sich von selbst (Actio - Reactio). Was man den "Menschen" nie sagt: "Tu was das Richtige ist!" Komisch, gell? Als ob man dem "Menschen" nicht trauen könnte. Wo er doch immer die Schulen (geführt von denen da Oben) besucht hatte. Man sollte meinen, er wisse schon was Richtig ist. Oder wurde er doch zu einem eiskalten Egoisten gehirngewaschen? Das nächste Massaker oder Genozid wartet schon, garantiert! Und viele "Tiere" werden wieder mitmachen, keine Menschen (nach meiner Definition Mensch). Unmenschen unter uns im Staatsdienst? Schaut euch mal den Film "Staatsfeind Nr. 1" (Public Enemy) an, genau so sind die "Roboter" in Menschenhaut, eiskalt führen sie Befehle aus und Du meinst dies ist hirnrissig? Wer hat den die Indianer fast völlig ausgerottet und hält sie bis heute in Käfige? Kann man diese "Beamte" als Menschen bezeichnen. Habe sogar gelernt wie man tötet! Super, genau das brauchen wir! Und auf der anderen Seite gibt es die Idioten die sagen "Neee, das gibt's nur im Film". Wirklich? Und im zweiten Weltkrieg ist niemand zu schaden gekommen, gell? Gerade solche Typen sind das andere Problem! Sie lassen, wie die Sklaven, alles mit sich machen und glauben alles was in den Nachrichten kommt. Mir waren Beamte mit Waffen immer schon suspekt, vor allem wenn es sich nicht um Philosophie Professoren handelte sondern um Tiere! Beleidigend? Dann leg doch die Waffe weg Du Feigling! Und ja! Ich beleidige Dich! Denn man hat nicht das Recht eine Waffe zu besitzen, Jesus ist auf meiner Seite! Und das es irgendwo auf (Klo-) Papier steht macht ein Unrecht nicht gerecht! Das nächste mal wenn man etwas tun muß was einem anderen nicht Freude bereitet, bitte diese Wörter: "Unbarmherzig, Eiskalt, Herzlos, Unmenschlich, Erbarmungslos" zuerst langsam vor sich hersagen und darüber mal 10 Sekunden nachdenken. Ich denke das würde schon sehr sehr helfen, heutzutage! Gott würde es gutheißen, oder? Und was hast Du heute gemacht um die Welt zu verbessern?

Was Meinst Du?

Ich mach kein Hehl daraus, das ich die USA objektiv und Subjektiv nicht mag. Man muß nur mal die (offiziellen genügt schon) Ereignisse und deren Taten auflisten um objektiv zum Ergebnis zu kommen: Es ist ein Schurkenstaat erster Güte (neben England und andere)! Weit abgeschlagen von anderen Ländern, zahlenmäßig, statistisch und eben quantitativ! Jeder, abgesehen von den Gehirngewaschenen Amerikaner (schon mal in deren Primarschulen gewesen?) würde mit mir darin übereinstimmen. Nun erdreistet sich dieser "Schurkenstaat" (Danke für das Wort Bush-Bastard, war ja klar, daß du es wußtest, hehehe) ein "Welt-Polizist" zu spielen. Nun, darf ein Mörder Henker sein? Die USA, als Massenmörder und Kriegstreiber (z.B. der Spanisch – Amerikanische Krieg, nur um eine Geschichte mal so nebenbei zu erwähnen. Wie viele Toten, Opfern und Witwen?) und als Kolonialherr, welcher dann die Rolle eines Weltpolizisten der Nazis, Terroristen, Kommunisten, Sonstige-isten verfolgt spielen will ist Grotesk! Ist dies korrekt? Und wieso schaut jeder zu? Und daß deren Komplizen daran verdienen (mit Waffen, u.s.ä.).... Äääähhhhh ich meine unsere Regierungen mitmachen, zeigt ja wie super "demokratisch" wir sind. Welche Wiedergutmachung haben sie dem Indianer gegenüber gegeben und bezahlt? Das Land zurück gegeben? Also, keine Rückgabe der Länder! Aber anderen Staaten helfen Unrecht zu tun! Geld zählt mehr als Menschenleben in USA! In Deutschland sind wir stolz auf Demut und auf Wiedergutmachung, schon fast zu extrem. USA ist stolz auf seine Geschichte, aber keine Demut und Eingeständnis seiner Sünden? Und toppen dies noch mit falschen Alibi Gründen wegen großer Wirkung (911). Denk mal darüber nach wenn Du das nächste Mal einen MacDonalds verschlingst.... ;-)

Was Du nicht willst, daß.....: Die "Goldene Regel", das "Grundgesetz" das allen Gesetzen zugrunde liegen sollte. Existiert in fast jeder Religion. Damit es keine Probleme gibt, nie und nimmer! Heute schon angewendet? Wann hast Du es mal einen ganzen lang Tag geschafft? Hast Du? Ehrlich? Tu ES!

Wut! Natürlich bin ich ebenso dann und wann wütend. Und natürlich würde ich zuweilen dem Gegenüber liebend gern den Hals umdrehen. Manchmal hätte ich auch schon mal Lust mich zu rächen. Aber genau diese negative (oft diabolische) Gefühle und Gedanken aus dem dunklen Innerem sollte ich / wir in Schach halten. Eben deshalb gibt es die "Goldene Regel", Vergebung und die Zehn Gebote! Es ist alles eine Prüfung, so wie das ganze

Leben eine einzige Prüfung ist. Man sollte der dunkeln Seite nicht anheim fallen, das wäre verkehrt. Darum ist das töten, rächen, "Aug um Aug" (im übrigen §296 des Codex Hammurabi), Armeen, und solch ein Unsinn so verwerflich und einfach FALSCH! Sie appellieren an das "Tier" an das "Unmenschliche" im Menschen, das in allen existiert (Ying-Yang Philosophie). Vor allem dumm wenn man doch immer wußte, daß man sowieso sterben muß. Wir wollen Menschen sein! Oder? Wir überwinden unsere "Dunkle Seite"! Und wir wollen ins Paradies! So stell ich mir das vor, und Du?

Für mich ist es die Vernunft zu besitzen das Richtige bzw. das Rechte zu tun. Dazu braucht man oftmals Mut, jedoch immer sehr viel Liebe dazu. Alles andere ist eigentlich nur "Gebildet sein", "Schlau sein", "Egoistisch sein", "Pfiffig sein", "Klug sein", "Logisch sein", "Ökonomisch sein", "Durchtrieben sein", etc. – Ich definiere demnach Intelligenz so: In meinen Augen ist jemand Intelligent der weiß, versteht und fühlt, daß die Welt und das Handeln sich nur um Liebe dreht! Daß die Liebe das Maß aller Dinge ist, daß Liebe das handeln bestimmen muß, daß der Grund unserer Existenz darin liegt die Liebe zu verbreitern und das Leben des Nächsten zu verbessern. Daß Liebe der Ursprung von allem ist und wir in die Liebe wieder komplett eingehen müssen. Alles egoistische oder lieblose Treiben und Handeln, nur auf sich selbst bezogen oder aus niederen Gründen (also getrennt vom "Ganzen" = Alles, Alle bzw. Universum) ist dumm und rächt sich durch "Leid"! Was meinst Du? Was ist Intelligenz für Dich? Definiere Dich……

Menschliche **Komponente:** Wir Menschen können wundersame und schöne Geschöpfe sein, haben viele doch ein angeborenen Gerechtigkeitssinn und Gewissen und sind verkörperte Gottesseelen. Ich kann mir eine Welt vorstellen, in der es echt human gütig voller Liebe zugeht und alles OHNE Reibereien oder Groll vonstatten geht. Und hier bin ich wieder, aufgewacht in dieser Hölle. Und hier gibt es so viele Gesetze, Verordnungen, Regeln, Verbote und Vorschriften (und es werden immer mehr), nur um die "Menschliche Komponente" aus dem Sozialleben, aus der Gesellschaft immer mehr zu entfernen. Roboter die gehorchen, konsumieren und die da Oben anhimmeln sollen geschaffen werden. Ist es niemanden aufgefallen, daß dies die falsche Richtung ist? Damals als die Legalisten als pragmatischste Schule die anderen Schulen im antiken China vor 2300 Jahren überflogen und den Herrscher auf deren Seite hatten, endete es zwar mit einem vereintem Kaiserreich aber mit Millionen von Toten. Die überlebenden wurden durch strenge Gesetze unter der Knute gehalten. Das war nicht schön. Und dies ist heutzutage wieder der Fall. Und wieder lernt man nicht aus der Geschichte. Das damals dadurch wieder Krieg aufkam war ja klar. Und wieder Tote, es werden immer mehr auch hier. Der Faktor "Mensch" soll anscheinend aus der Gesellschaft gelöscht werden, eine Art Gleichschaltung vielleicht? Den Polizisten zum Beispiel, werden so viele Regeln und Anordnungen gegeben, er kann nicht mehr frei entscheiden. Hat der Staat denn Angst, daß ein Polizist menschlich sein könnte? Und sich danach richtet? Oder sollte er besser unmenschlich sein? Ein Roboter? Niemand stört es, wenn jemand etwas Steuer hinterzieht. Es hat keinen echten Menschen wirklich geschadet. Doch der Polizist wird hier zum eiskalten Eintreiber und strenge Hand für ein Regime wo Poolitiker Lügen. Er schämt sich auch nicht. Und tut das einfach so, ist ja sein "Job"! Er würde auch Politische Oppositionelle festnehmen, oftmals dann foltern. War den Gandhi nicht auch eingesperrt? Wer führte dies durch? Ein Mensch? Und was bin ich dann? Auf wessen Befehl? Wieder ein Mensch? Meine Definition Mensch ist anders als die Deine, gewiß! Und dann fragt man sich wirklich, wieso es früher Genozide, Holocaust, Massenmord, Massaker, Krieg, Hängen, etc. gab. Sie hielten sich an die "Regeln", Order und Gesetze. Taten ihren "Job". Einige würden sagen, das kann man nicht vergleichen. Oh doch, das sollte man. Denn genau der Anfang ist die "Entmenschlichung" und die "Programmierung" zum Roboter. Wozu ein Gerechtigkeitssinn, wenn man Befehle hat? Der stumpft durch jede weitere Verordnung weiter ab. Wir sollten nicht vergessen wie viele Waffen es noch hier und jetzt existieren. So wie wir durch TV und unseren Poolitiker abstumpfen wird das mal ein lustiges Abschlachten von Robotern. Darüber muß man dann nicht weinen. Für Menschen schon, aber die hätten ja.... Eben!

Reden — die Wörter: wenn jemand was sagt, dann sollte er es immer so sagen, als würde er dafür sein Leben hergeben! Die Aussage muß mit Ehre gekoppelt sein! Ehrlich also! Also, nehmen wir mal an, sagt man 1 + 1 = 2und jemand fragt, wenn dies nicht stimmt, würdest Du Dich dann deshalb umbringen, mit Dein Leben dafür einstehen? Dann kann man getrost "Ja!" Antworten. Man sollte sein Leben für seine Aussage opfern wollen. Was ist ein Lügner? Abfall. Viele Poolitiker reden und versprechen viel, und wenn es nicht eintrifft, dann bringen sie sich nicht um (z.B. Schröder und sein Arbeitslosigkeitsversprechen). In meinen Augen, sind sie damit weniger wert als Abfall. Wenn sie selber nicht daran glauben, dann wieso sagen sie es, wieso lügen sie? Klappe halten! Lügner sind Mörder! Sie haben die Wahrheit ermordet. Man hätte ja auch sagen können: "Ich versuche" oder "Ich glaube dies und das, bin mir aber nicht sicher....", etc. Das ist wenigstens ehrlich. Sagt man "Ich verspreche" oder "Das ist so", dann sollte man darauf auch sein Leben einsetzen. Was wären daß dann für eine "kräftige" und ehrenhafte Aussagen? Wie toll kann man sich dann unterhalten. Wieviel Gefühl ist dann wirklich in der Aussage "Ich liebe Dich" drinnen! Man würde sich umbringen, falls es nicht stimmt. Und die meisten geben ihr Leben wegen einer Aussage nicht auf. Nur wenn man sein Leben für eine Aussage hingeben würde, hat die Aussage echt Gewicht. Andersherum, wenn einer etwas sagt, was nicht zutrifft, dann ist er den Dreck auf der Straße nicht wert. Es ist eine Krankheit dieser unserer Gesellschaft, daß Aussagen nichts mehr wert sind, unser kommunikatives Leben ist damit auch wertlos. Aber, die Gesellschaft vermittelt und lehrt in unserem Schulsystem keine "Ehre und ehrenhaftes Verhalten". Was kann man dann von Lügnern halten? Poolitiker tun es doch auch! Abschaum verteidigt Abschaum. Wieso noch zuhören, es ist doch eh nicht Ernst gemeint. Gott hat uns nicht die Sprache geschenkt um zu lügen und zu betrügen! Bitte, legt eure Ehre in jedes eurer Wörter hinein (falls ihr eine habt, nicht wie Poolitiker > z.B. Kohl, CDU, Schröder, SPD, u.s.w.)! Danke! Also: Mein Wort - mein Leben! Das sollten wir uns sagen, bevor wir etwas irgend jemanden sagen. Die Unterhaltung wird dadurch bewußter und qualitativer (die Wörter sind tiefer und wertvoller). Das Leben wird somit bewußter erlebt, sprich: Man lebt in Ehre und spricht sich und den Gesprächspartner zu Ehren. Mann / Frau sollte nicht leichtfertig mit Wörtern umgehen! Oder laß uns saufen und labern... Hehehe.

Führsorgepflicht. Der Staat sollte (eigentlich MUSS) sich um das Wohlbefinden und das Glück seine Volkes und Bürger kümmern. Es ist sein Ziel das wir uns alle Wohlfühlen! Und glücklich und zufrieden Leben, uns frei verwirklichen können! In einem Land mit viel Liebe und kaum Gesetze, ohne Lügen und Gier! Schön, oder? Wozu ein Staatssystem das dies nicht bietet? Nur um die Parasiten da oben zu füttern? Wieso ist nicht einmal ein Schritt in diese Richtung gemacht worden? Es wurde nicht mal darüber diskutiert! Über Krieg (etwas sehr Schlechtes) wurde viel zu viel diskutiert und dann auch noch angeordnet (letztes Beispiel: Afghanistan), aber wann Reden wir von der Glückseeligkeit? Und diese (Monster-) Regierungen haben wir gewählt? Ja, ja, wir kriegen was wir verdienen! Die arme Welt oder die Böse Welt? Tja. Wem zürnen wenn nicht uns? Der Staat sollte für seine Bürger verantwortlich sein, anstatt ihn mit Gesetzen und Regeln zuzukleistern und ihn zu unterdrücken (das Papier ist nun mehr wert als ein Mensch!) Wozu? Wieso? Und wieso dann nichts ändern? Führsorgepflicht... welche? Daß wir alle Arbeit haben? Daß wir alle glücklich sind? Daß wir alle gleichgut versorgt sind? Daß wir alle gleiche Privilegien genießen? Oder daß wir schön weiter die Steuer zahlen? Ich fühl mich so ohnmächtig, zu viele Roboter. Manchmal sogar ohnmächtig wütend. Ich hatte ein Traum....

Beamte! Es ist wohl kein Geheimnis, daß ich Beamte nicht leiden kann (die Institution, nicht der Mensch!). Ich wünsche mir verantwortungsvolle *Staatsdiener*, denen es Spaß und Freude macht dem Volk zu *dienen* und die auch die Verantwortung für ihr tun übernehmen (nicht wie manche Tiere)!

Damit nie wieder so was passiert wie z.B. Nun, jeder kennt sicherlich einen Name von jemandem der was Böses tat. Viele Kleine Beamte nützen das System zu ihren Vorteil aus, und wenn sie Fehler machen, besitzen sie nicht den Anstand es aus ihrer eigenen Tasche zu bezahlen und wieder gutzumachen. Eben Verantwortung zu übernehmen! Diese Menschen sollten in die Wirtschaft, da gibt es schon viele dieser miesen Typen, gierige und schlüpfrige Eigennützler. Die Privilegien der Beamten müßten anstandslos und sofort gestrichen werden. Wir brauchen Staatsdiener die aus Idealismus arbeiten und verantwortungsvoll sind (also kein Kündigungsschutz)! Eine Mischung zwischen preußischen Staatsbeamten mit guter Arbeitsmoral, menschenfreundlich, gütig, hilfsbereit... Genau dies wäre anzustreben! So viele Bestechungsfälle, Mißmanagement und Fehler haben gezeigt, daß die Privilegien, welche die Beamten an den Staat binden sollten und Loyalität fördern sollte fehl schlugen. Man nutzte das System bis zum äußersten aus (Beispiele gibt viele, wie Kinderschändende Lehrer die nur strafversetzt werden oder verschwenderische Beamte welche dann nicht mit ihrem Privatvermögen haften wollen bei grober Dummheit). Vorteil der direkten Demokratie: Staatsdiener müssen das umsetzen was der Wähler entscheidet, keine Seilschaften mehr! Der Beamtenstaat, wie er heute ist, ist eher ein Feind des Volkes, keine Hilfe! Die Bürokratie erstickt uns! Regeln sind wichtig, doch Menschlichkeit am Wichtigsten!!! Lieber eine Ausnahme als eine Ungerechtigkeit, oder? Bürokratie soll nur einen Rahmen vorgeben, es soll keine Entschuldigung sein für Menschen die Verantwortung an den Staat zu übergeben, von ihm zu leben wie ein Parasit. Gesetze machen, nur um eine Existenzberechtigung zu haben? Da sind wir heutzutage angelangt! Menschen sollen wieder menschlich sein, kein Platz für herzlose Automaten! Die Familie muß mehr für ihre Mitglieder tun, nicht immer nur auf Vater Staat bauen! Das Beamtentum muß effizienter werden, genauso wie in der Wirtschaft. Daher Kündigungsschutz abschaffen. Bei Bockmist Entlassung! So einfach sollte es sein. Ein Staatsdiener muß sich immer bewußt sein, daß er dient! Dienen ist ja so schön, man kann so vielen anderen Menschen glücklich machen, und das ist die große Belohnung! Denn andere Glücklich zu machen ist ein Privileg, daß man mit Geld nicht bezahlen kann. Keiner soll durch den Staat je wieder reich werden, das kann man in der Wirtschaft. Das vorrangige Ziel ist, daß der Bürger stolz sei auf seine Staatsdiener und sie liebt, obwohl er selber viel mehr Verantwortung aufgedrückt bekommt!

Die Integrität der Poolitiker! Brauchen die Poolitiker Integrität? Wollen sie es überhaupt? Sie schützen sich wie die Mafiosi in Italien hinter Gesetze wie Immunität und Verbot der Lauschangriffe sich gegenüber und, was eigentlich verrückt ist, geben sich selber das Gehalt (das ist echt Absurd).

Um Ehrlichkeit zu beweisen und sich verantwortlich zu zeigen, sollte man selbstbewußt sein und somit keine Angst hat vor dem Volk haben! Also auch gegen die direkte Demokratie. Und die Ausbeutung des Staates und das Streben nach Privilegien muß unterbunden werden! Abgesehen davon, braucht es wirklich so viele "Steuergeld-ab-Sauger" die unproduktiv (vordergründig sind sie schon beschäftigt) im Parlament und Ausschüssen auf ihrem Hintern hocken? Das könnte man mit einem Gehirn unbürokratisch schneller lösen, als all diese dummen Untersuchungsausschüssen ohne Hirn. Und wenn im Parlament sowieso alles der "Partei" untergeordnet ist, dann reichen doch 10 – 20 Leute aus, oder? Wieso jemanden durchfüttern der eh dann auf seine Partei hört und nicht auf sein Gewissen? Es ist doch nutzlos (jetzt regen sich die bösen Poolitiker auf, die guten nicken)! Es erscheint so, als ob nur 4 "Organisationen" das ganze Parlament beherrschen. Und Treue wird von denen mit Geld (= Posten, Diäten, Lebenslange Absicherung, etc.) belohnt. Sind wir verrückt es nicht zu sehen und dies zuzulassen? Oder einfach Strohdumm (ja, eher... Wir gingen ja in "deren" Schulen, wir können und dürfen nicht aufwachen!). Ich schlage vor (solange dieses poolitische System nicht geändert wird), daß die Diäten und die Rentenhöhe durch Volksentscheide entschieden werden (oder noch einfacher: man soll den Durchschnittslohn des Landes nehmen als Obergrenze)! Es ist das Geld des Volkes! Es sollte also darüber entscheiden. Und wenn zu tief, na, sie können sich ja für Hartz IV anmelden oder einer echten Arbeit nachgehen! Oft wurde in den Medien (z.B. Stern, TV) die schamlose Höhe der Diäten angekreidet, ohne daß dem Volk geholfen wurde. Selbst im Fernsehen wurde darüber diskutiert weil es schon ZU offensichtlich war (z.B. 3Sat am 28.11.2009). Diäten und Höhe der Renten müssen wahrlich nun vom Volk entschieden werden! Dann müssen die Poolitiker bei ihren Gehälter auf das Volk vertrauen, so wie das Volk und deren Wohl auf die Poolitiker vertrauen muß (gegenseitiges Vertrauen). Kein Anreiz für schmierige Profipoolitiker welche, wie wir seit langem wissen, heutzutage (fast) alle (früher oder später) lügen. Und Lügner sind Verbrecher! Nicht damit einverstanden? Gut! Reden wir darüber bei Britt im Nachmittag-TV, wenn der Experte mit seinen Lügendetektor anwesend ist... Mut dazu? Eben, dacht ich's mir doch! Unzufriedenheit im Volk wird mit Lohnentzug bestraft (das trifft), Zufriedenheit wird belohnt! Oh, hört sich das nach Verantwortung an... Man muß ja nicht Poolitiker werden! Wer Geld liebt verdient in der Wirtschaft besser. Es gibt kein Zwang Poolitiker zu werden, ja, ja! Anreize sollten deshalb eher abgeschafft werden, genau wie die Anreize der Mafia beizutreten zerstört werden sollten! Am wichtigsten ist es, daß die doppelt und dreifach Verdienenden Poolitiker ausgeschlossen werden! Wer schon Renten oder Gehalt kassiert, welches zum anständig Leben ausreichend wäre, darf und sollte kein weiteres Gehalt / Diät kassieren (z.B. wer als Minister schon 20.000€ verdient muß aus Integritätsgründe auf seine Diäten

verzichten oder umgekehrt). Alles andere wäre Gier und solche Poolitiker braucht kein zivilisiertes Land! Und niemand ist mehr als 10.000 € wert, sagt mein bester Freund!

Die Flugmeilen Affäre (Jul. / Aug. 2002): Diese Affäre zeigt mal wieder, wieso für Poolitiker eher strengere Gesetze gelten sollten als für (veräppelten) Normalbürger! Hier geht es in erster Linie um das Geld der Steuerzahler! Damit Mißbrauch zu betreiben ist gleich mit millionenfachem Diebstahls! Das sich Politiker empören ist per se empörend und wieder ein Beweis für deren miese Einstellung. Nach Hitler, Stalin, oder auch Brandts Spion Affäre, sollten wir gegen Machtmißbrauch sensibilisiert sein, oder? Wer an der Macht ist, hat auch die Gelegenheit zum Mißbrauch! Deswegen plädiere ich immer wieder für den "gläsernen Politiker". Für Politiker müssen strengere Regeln gelten als für die Bürger, sie haben Verantwortung! Deswegen und aus Liebe zum Land, sollen sie dem Bürger dienen, nicht wegen den Privilegien. Nur wenn es strenger zugeht als beim Normalbürger ist Politische Sicherheit möglich! Demokratie: Macht DEM Volke! Poolitiker können ja auch abdanken (ohne Pension, na klar, das wäre ja noch schöner). Den Politikern sollte es nur genau so gut gehen wie dem Bürger! Wenn es ihnen zu gut geht, dann.... eben! Offenlegung aller Konten, Einnahmen, Besitzverhältnisse, etc. Kein Datenschutz für Poolitiker (nur Details brauchen nicht publik werden). Damit würde sichergestellt werden, daß Mißbrauch schnell aufgedeckt wird. Auch schreckt es die Leute ab, die was zu verbergen haben. Wer was verbergen will, ist schon nicht mehr integer und suspekt! Und eigentlich ein Schuldeingeständnis! Hier zeigt es sich wieder, daß die Presse noch zuwenig Macht hat! Müntefering will Klagen: Was hat er zu verbergen? Wem es nicht paßt durchleuchtet zu werden, der soll gehen! Ciao Bimbo! Angst vor Offenlegung der Konten? Bitte, dort ist die Tür! Er hat sicher zuviel und wollte aus niederen Gründen (Lobbyismus) in die Poolitik. Vor kurzem meinte wieder jemand: die Diäten seien nicht zu hoch, sonst gingen die Poolitiker in die Wirtschaft! Sollen sie doch, dort sind sie vielleicht viel nützlicher. Zu viele Arbeitslose, schafft Arbeit! Was das Land braucht sind weniger Poolitiker (weniger als 50 reichen völlig aus) und mehr Idealisten! Die aus Liebe dem Vaterland dienen! Die haben keine Angst populistisch die Bevölkerung über deren Diäten bestimmen zu lassen. Ja! Und wenn es um Geld geht, sollte jeder auszugebende Cent zuerst in der Presse publik gemacht werden, um Mißbrauch vorbeugen! Wenn die Politiker unzufrieden sind mit ihrem Status und der Presse, dann frag ich mich, wieso sie nicht gehen sondern an deren Sessel kleben? Von der Mafia beauftragt? Geldgeil? Arbeitsfaul? Wohl zu Dumm um was anderes als nur blöd und leer daher zu schwätzen, oder?

Wieso sind denn die Bürger nicht glücklich? Dies ist der Beweis! Sie kämpfen eh nur Partei gegen Partei (aber auch das ist nur ein Schauspiel für den dummen Michel), wozu so viele Parasiten? Auch ein Grund, weshalb ich gegen die Parteien – Politik bin. Darüber sollten wir mal wieder nachdenken!

Wir schimpfen uns Demokratie, doch sind wir davon wahrlich weit entfernt. Zwar ist es nun wahrlich besser als Früher, trotzdem sind wir jetzt schon wieder rückständig geworden. (Wir) Gebildete Bürger sollen und müssen wegen uns und unserer Heimat mündig sein und entscheiden > Volksentscheide sind unumgänglich (Irland oder Dänemark habe so was). Sind wir denn blöder als die? Die Arroganz der Poolitiker (welche keine spezifische Prüfung bestanden haben um diesen Posten zu "verdienen") die sich bereichern und korrupt sind (z.B. in einem Aufsichtsrat sitzen) trauen es uns wohl nicht zu. Sie wollen sich nicht selbst entmachten! Die denken wirklich alle, sie wären unentbehrlich! Gerade deswegen (wegen dieser abgrundtief irrigen und egoistischen Gedankengang) dürfen sie nicht an die Macht! Sic! So kommt noch mal ein Stalin daher! Geprüfte Direktdemokratie mit gleichzeitigem Bildungssystem Reform und Förderung sind doch nötig. Oder? Und in den Schulen sollte man nun bis 22 oder 25 Jahre mindestens lernen! Mehr Stoff und dadurch verbesserte Lebensfähigkeiten, durch erweitertes weises Wissen. Steigerung der Qualität und somit Entfaltung der Lebensqualität. Heutzutage ist doch das Wissen exponentiell angewachsen! Das sollte man alles in Betracht ziehen und sich anpassen, nicht intellektuell stagnieren und nur auf Technik setzten. Die langfristige Glückseligkeit der Seele ist von grundlegender Wichtigkeit, nicht "leere" kurzfristige Ablenkungen (Partys, Konsum, etc.). Aber was sag ich da?

Sport und Sportler, Filmschauspieler, Politiker und das Liebe Geld. Vorausschickend: Geld ist, etwas lapidar gesagt, "Etwas Böses" (würde so manch ein Mönch auch meinen), doch gleichzeitig ist es das (ultimative) Ziel der meisten Menschen, es haftet ihm eine unglaublich Anziehungskraft an! Es glitzert (am Anfang), lädt ein. Ein Ticket für ein bequemes Leben. Es ist Mittel für mehr Geld! Aber auf der anderen Seite auch Instrument um viel Gutes und Liebes damit zu tun. Kurzum, Geld kann alles sein, ist aber nichts. Leere Zahlen, Papier das nichts wert ist, und daneben Gold das man nicht essen kann. Ein Etwas was nur von Wert ist, weil wir sagen es habe Wert! Nicht weil es uns ernährt (schon mal Münzen gegessen?). Trotzdem dreht sich die moderne Welt (pervers verrückte) um sie. Ich bezeichne Geld als etwas teuflisches, doch es kann theoretisch alles Gute sein, jedoch ist es nur eine Illusion, die es in sich hat. Weil fast alle es wollen, hat es Macht! Ein Teufelskreis der vor über Zweitausendfünfhundert Jahren im ionischen Königreich Lydien (in der heutigen Türkei) begann (erste Goldmünzen). Ein gefährliches diabolisches Etwas... Was man eigentlich verachten sollte, was jedoch leider unumgänglich ist heutzutage. Wie kam es, daß wir nun Sklaven einer Idee, eines künstlichen Wertes geworden sind? Sklaven von eigentlich nur Zahlen auf Papier? Ein großes offenes Rätsel. Wurden wir verblödet? Zu Bequem? Auch Krieg existiert auf der Welt, man sollte darum die menschliche Dummheit nie zu tief einschätzen! Nun gut, um Geld dreht sich nun fast alles. Wir arbeiten und kriegen dafür Geld (immer zuwenig). Ganz Normal, oder? Die meisten "Arbeiten" bewirken etwas. Schon früh haben die Chinesen den für sie "wahren Wert" des Menschen erkannt und darauf ihre Gesellschaftsklassen basiert. Dieser (theoretische) Gesellschaftsaufbau des alten Chinesischen Reiches ist sehr treffend und zeugt von relativer Weisheit. Die Gesellschaft war in vier Klassen unterteilt. Der Kaiser und seine Regierung standen über diesen Klassen (Tja...): Die erste Klasse war die der Gelehrten (Shi), wie Schriftsteller, Intellektuelle, Lehrer, Ärzte, Erfinder, etc. Man kann darüber streiten, ob sie die Wichtigsten sind, ich meine trotzdem sie sind der "Kopf" eines Landes. Ohne Lehrer gibt es kein Lernen, ohne Lernen wie sollte man da seine Fehler korrigieren? Wie langsam wäre da der Fortschritt? Unser "Fortschritt" ist immer schneller geworden, in Proportion zu den steigenden Schülerzahlen, welche wiederum Lehrer brauchen. Auch einer der Gründe wieso die westlichen Länder so schnell die anderen Länder überflügelten. Die zweite Klasse, also die zweitwichtigsten Menschen des Reiches, waren die Bauern (Nong)! Die Bauern? Werden sich viele fragen, wieso die denn? Was ißt man denn? Handys? Autos? Wir essen ausschließlich die Produkte der Bauern. Ohne sie wären wir ganz schnell unter der Erde. Ihr Wert ist viel höher als es den meisten Menschen bewußt (und lieb) ist. Doch, es müßte nun jedem einleuchten wieso, diese Weisen Chinesen sie an zweithöchster Stelle ansiedelten. An dritter Stelle waren die Handwerker (Gong) angesiedelt. Jeder braucht ein Bett, ein Haus, ein Dach über dem Kopf, Besteck, Möbel, etc. Man wird sofort verstehen, wieso sie so wichtig sind, man schaue sich nur einmal um. Dazu gehören die Techniker. Die Industrie ist auch darin inbegriffen. Als vierte und unterste Klasse sind die Händler (Shang) und auch Krämer angesiedelt. Sie erschaffen nichts, sie kreieren nichts, sie handeln nur, sind Dienstleister. Sie waren nicht immer an vierter Stelle, früher waren sie an zweiter, weil sie poolitische Macht hatten (Geldgeber), doch vor ca. 2000 Jahren wurden sie an die vierte Stelle degradiert. Oft hatten sie unter der Willkür der Regierung zu Leiden. In der Praxis aber, lebten sie oft sehr viel besser als die übrigen Klassen und waren die reichste aller Klassen. Doch in Theorie galten sie viel weniger als ein Bauer. Und das finde ich gut so, egal wie reich man ist, man sollte sich seiner "Stellung", seines "Wertes" in der Gesellschaft bewußt sein. Niemand ist besser als jemand anderes, im Gegenteil: Reiche sind meistens "schlechter". "Wie habe ich die Gesellschaft verbessert?", "Was war ich für die Welt Wert?" und "Was habe ich Gutes (persönlich, nicht einfach spenden) bewirkt?" sind Fragen die wir uns stellen sollten. Vielleicht wird sie uns

Petrus vor dem Himmeltor stellen, aber dann ist es zu spät! Einige Menschen sind für die Allgemeinheit einfach wichtiger, und dazu zählen die Bauern. Können wir auf Essen verzichten? Auf alles andere eher, aber auf das Essen würden wir nie verzichten. Halten wir nun fest, einige Menschen sind nützlicher einige weniger. Und, durch Arbeit sollte "was" erschaffen werden. Das war der Grundgedanke der alten weisen Chinesen. Geld ist nichts wert, wenn wir uns davon nicht essen kaufen können. Es gab dann noch weitere, der Bevölkerungsteil der zu keiner der vier Klassen gehörte. Sie waren die chinesischen Paria, die Untermenschen, der Abschaum, die "Letzten". Dies waren neben Friseure, die Schauspieler und Sänger, die Soldaten (Armee, damals ein notwendiges aber verachtetes Übel), die Prostituierten, die Bettler, die Diebe, etc. Der Bodensatz der Gesellschaft. Nun, dies als lange Einleitung zur folgenden Argumentation, wo viele mir nun sicherlich Zürnen werden. Was ist der Wert eines Menschen? Läßt es sich in Geld ausdrücken? Nein, natürlich nicht! Wir alle wissen das Reiche oft "schlechter" sind als manch armer Mensch (eigentlich ist ja jeder Mensch gleichviel wert, und soviel Geld gibt es nicht in diesem Universum um den wahren Wert eines einzelnen auszudrücken). Wenn wir nun den Wert eines Menschen, wie die weisen Chinesen, als den Wert für die Gesellschaft, sprich was der Einzelne bzw. die Gruppe für die anderen Menschen leistet und tut bezeichnet, dann sind Bauern und Arbeiter sehr hoch oben angesiedelt, höher als die meisten. Ist es dann nicht wahnsinnig, verirrt, irrational (eventuell) und dumm, daß in unserer heutigen Gesellschaft Schauspieler (für alte Chinesen gleichzusetzen mit Prostituierten), Poolitiker (= Schwätzer und Lügner), Sportler (was bringt uns überhaupt dieser Mist?) und andere so hoch angesehen werden? Eigentlich müßten Menschen die gütig, generös sind, also Leute die Lieben und Wohltäter als Vorbilder dienen! Sie sind es jedoch nicht! Schauspieler geben nichts! Gut, sie vertreiben manchmal unsere Zeit, doch "Arbeit" tut dies auch und gibt uns obendrauf noch Geld. Sportler? Wir sollten selber Sport betreiben um gesund zu bleiben, doch bloß zuschauen? Blöd, oder? Dazu, Sportler sind (unbewußt) eine sehr gefährliche Gattung, wieso? Weil sie die Menschen aufhetzten, aufgeilen, erregen und ihnen zeigen, daß man Gewinnen muß. Was ein anderer Irrsinn ist. Niemand soll gewinnen, aber alle sollen Glücklich sein! Sie machen Wettkämpfe (etwas Ähnliches wie Krieg) gesellschaftsfähig. Pervers, oder? Wer hat uns das indoktriniert? Wo es doch dies eine traurige Angelegenheit ist: wo jemand gewinnt, da verliert jemand und das ist doch nicht richtig, oder? Wieso muß jemand gewinnen und ein anderer verlieren? Alle sollten Spaß haben, wie z.B. bei einem Puzzle das eine ganze Familie zusammensetzt. Allein der Gedanke, daß "man gewinnen muß", den Kontrahenten schlagen muß, ist verwerflich. Das dabei Geld fließt macht die Sache nur noch schlimmer. Früher, vor 100 Jahren, waren die Olympiaden eher etwas für Amateure, Idealisten, kein Platz für Kommerz und all das korrupte Gehabe. Das Geld verschmutzt den Sport. Der

Sport in seiner jetziger Form mit all seinem Geld und seine Verirrungen (Helden, Vorbilder, und andere leere falsche Vorbilder) sollte abgeschafft werden! Wenn die Menschen doch nur nicht so dumm und blind wären, so verirrt. Sie sehen den Sport als Ersatz für ihre Unzulänglichkeit oder als art Medizin für deren Minderwertigkeitskomplex an. Und dann der Wunsch Teil eines siegenden Teams zu sein. Armselig und traurig, oder? Und die Poolitiker? Sie lügen! Dabei, falls sie erwischt werden sollten (in einer Lüge) dann müßten sie sich theoretisch vor Scham verstecken und würden es nie wieder wagen das Maul aufzumachen, weil man sehen würde, daß es ehrlose Parasiten die nur wegen den Diäten, Vorstandsposten und wegen der Macht in der Politik sind. Aber, eben! Sie prostituieren sich um Wählerstimmen zu erheischen! Nur eine Prostituierte ist mir 100 mal lieber, sie ist ehrlich! Sie will mein Geld und gibt mir dafür Sex. Punkt! Der Poolitiker will auch mein Geld, und meine Stimme, aber dann lügt er, er tue das nur für mich. Wenn das so wäre, wieso steigen dann die Diäten ins unverschämte? Ein Politiker kann auch mit nur 2000 € monatlich auskommen, wer nun Nein sagt, der hat sich selbst gerade offenbart! Geh doch in die Wirtschaft Du...! Wenn meine Eltern was für mich tun, dann tun sie es gratis oder nur zu Selbstkosten. Und ich weiß, daß sie mich lieben. Doch Poolitiker? Es gibt viele Beweis für deren Hinterhältigkeit, doch die Bürger sind blind und blöd (BRD = Blinde Republik Dummer)! Und all die Privilegien? Klar, früher gab es einen Kaiser und ein paar Adlige, das war schon genug an Privilegien. Doch nun so viele Nutzlose mit großer Klappe die zuviel wollen. Und wenn sie Mist bauen, dann tragen sie keine Verantwortung, deren Geld wird nicht für das Volk oder für Wiedergutmachung angetastet. Auch unsere "Wirtschaft", trotz ihrer Unfairneß, konnte nur so weit kommen, weil es solche "schlechte korrupte" Menschen in der Regierung gibt. Jetzt würden mir wohl viele Poolitiker an den Kragen gehen, dazu sage ich nur: "Wenn Sie sich betroffen fühlen, dann heißt das, daß ich Recht habe!" Ihr Ego ist verletzt und hindert sie daran sich selbstkritisch zu betrachten? Sie denken, nur weil es das Gesetz zuläßt es auch Rechtens ist? Sie tun mir Leid, armes Karma! Das Land braucht integeren ehrlichen Staatsdiener, keine Poolitiker! Werde einfach nicht müde dies zu wiederholen, hehe... Jeder der sich als etwas besonderes hält, sich für ein Vorbild hält, egal ob Poolitiker, Schauspieler oder Sportler, sollte sich eine Frage stellen: "Falls ich heute sterbe, wird die Welt untergehen?" Nein! Natürlich nicht. Eigentlich ist jeder weniger wichtig als der berühmte Sack Reis. Es gibt kein Mensch, der was verändern würde, falls er jetzt und heute sterben würde. Einige Menschen haben etwas verändert, so der Erfinder des Rades, oder um ein modernes Beispiel zu geben, der Erfinder des Handys. Doch würde ich fragen, was jemand eher aufgeben würde, wenn er vor die Wahl gestellt werden würde: Toilettenpapier oder Handy? Die meisten würden auf ihr Handy verzichten. Das Handy ist weniger wichtig als Klopapier. Der Erfinder des Handy ist weniger wert als Klopapier, und noch

viel weniger wert als Gemüse. Es hätte keinen Unterschied für uns alle ausgemacht ob das Handy erfunden wurde oder nicht. Am nächsten Tag hätte man weiterhin Reis in China gegessen. Und Poolitiker, wenn die sterben ist es eher oftmals ein Segen, doch nie gibt's eine wirkliche Veränderung. Ging Indien unter als Gandhi (diesmal ein echtes Vorbild für Politiker) starb? Kennedy? Nein, nichts ist passiert. In China wurde weiter Reis gegessen. Die Dinosaurier sind verschwunden, kratzt uns das? Und wenn die Menschheit verschwindet? Ein kleiner Fliegenschiß in diesem Unendlichen Universum. Wir sehen also, sogar Erfinder, die vermeintlich etwas verändern sind nichts, um so weniger Politiker, Sportler oder Poolitiker. Wäre da nicht Demut und Bescheidenheit angebrachter als das Maul aufzureißen. Und wenn man was sagt, dann bitte die Wahrheit! Wenn das Verlogene unter Strafe stehen würde, wo wäre da unsere Regierung? Aber es gibt sie, die Guten Menschen welche regieren (bzw. auch durch ihr Vorbild leiten) sollten! Staatsdiener braucht das Land, keine Poolitiker oder korrupte Beamte! Im Dienen liegt viel Liebe und wenn man Liebe gibt und darauf sein Leben basiert, sollte es jedem nur billig sein ihn für seine guten Dienste großzügig zu entgelten. Solche "Führer" braucht das Land und noch viel mehr. Wir können was verändern! Ich sage immer, wo ein Wille da ein Weg. Die Maden im Speck sehen das aber immer ganz anders. Deswegen sind es ja Maden, und gehören aus der Politik verjagt. Schauspieler sollte man endlich den richtigen Platz zuweisen. Vielen Dank für den Kurzvertreib, doch Vorbilder sind diese nie. So viel Geld zu verlangen verlangt viel viel Schamlosigkeit und Gier. Und dann Bodyguards zu haben um sich von den Fans zu schützen die sie bezahlen? Wenn eine Prostituierte sich zahlen läßt, dann aber sagt man solle sie nicht anfassen ist sie sehr schnell pleite. Wieso lassen wir uns das von Schauspielern gefallen? Für Sportler gilt dasselbe. Ein Arzt rettet Menschenleben, wie kann es da sein, daß ein Fußballspieler oder Basketballer mehr verdient und noch nie ein Menschenleben gerettet hat? Pervers, oder? Die Chinesen siedelten sie sehr tief an, es entsprach deren Stellung in der Gesellschaft. Dennoch, diese Verirrungen sind nicht nur diesen Möchtegerns anzulasten, es ist der Fehler der Erziehung. WIR haben es versäumt unseren Kindern echte wahre Werte in der Schule oder Zuhause beizubringen, da sollten wir uns nicht wundern, wenn sie solche falschen Vorbilder haben. Es wiederholt sich die Sünde der Anbetung des Goldenen Kalbs. Wir sind in all diesen Tausende von Jahren doch nicht klüger geworden, dafür dümmer? Leider leiden jetzt noch mehr darunter, globale Umweltverschmutzung ist nur ein Aspekt dieses Teufelskreis von Mammon, Politik, Verirrte Wirtschaft und dummen Bürgern. Dumme Bürger? Ja, es gibt mehr als man denkt, und bei jeder heutzutage demokratischer Wahl wird die Dummheit eines Volkes wieder unter Beweis gestellt. Andererseits, sind dumme Bürger das Produkt eines Systems, welche den Bürgern Werte vermittelt, die helfen denen die Oben sind ihre Position zu festigen und ihnen

eine Rechtfertigung gibt, Oben zu sein und dafür, daß die die Unten sind, unten sind weil es gut für sie ist. Hahaha, Megapervers! Wie früher die Kirche, die Armut und Demut den verhungernden Bauern als Tugend aufhalste, gleichzeitig den Adel von Gottes Gnaden festigte und den Klerus in Reichtum schwelgen lies. Die Namen haben sich geändert, das System blieb. Wie Weise waren einige Menschen schon sehr früh: hat Konfuzius sich nicht für die Richtigstellung der Begriffe eingesetzt? Ein Politiker der im Vorstand sitzt ist korrupt (sic), seine Diäten müßten ihm eigentlich zur Neutralität verpflichten und die Wirtschaft auf den Fingern schauen, und nicht sich von ihnen bezahlen (kaufen) lassen (Schröder ist nur einer der Prominentesten, was Volkswagen durch ihn für Vorteile doch erhalten hat ist in der Presse nachzulesen). Das System muß geändert werden, nicht die Namen gewechselt werden. Korrupt ist korrupt, ob legal oder nicht! Ein Vorschlag, wie man gute Menschen einbeziehen bzw. finden könnte und wie endlich Verantwortung zur Basis einer vernunftbegabten Bevölkerung wird versuchte ich zu geben.... Wer weiß was wird (wwww)?

Olympia und Bundesliga: Olympia ist eigentlich schon so pervertiert, verdorben und zu einem kommerziellen und populistischen Machtkampf zwischen Großstaaten, die damit die niederen Gefühle ihrer nicht klugen Menschenmassen befriedigen wollen, verkommen. Matscheibenorgasmen für Menschen denen das Leben nicht viel zu bieten scheint. Am liebsten würde ich es abschaffen. Wenn ein USA Neger die Hundert Meter am schnellsten läuft, wer sollte sich darüber freuen? Die Afrikaner (er ist ja Neger), die Amerikaner (er hat deren Paß, auch wenn dies nicht viel heißt) oder er selber? Na klar, er allein! Und er hat wahrlich nichts mit den anderen zu tun. Als Zwischenlösung würde ich vorschlagen, daß Olympia nichts mehr mit Geld zu tun hat! Kapitalismus zerstört, ist ein schleichendes Gift das alle korrumpiert (auch mich manchmal). Also, weg mit der Kommerzialisierung. Die Sportler laufen als Olympioniken, also als Staatenlose. Eintritt frei, kein Geld soll fließen. Und jeder Sport wird nackt abgehalten, genau wie vor 2500, keine Technik, keine Superschuhe. Auf jedenfall werde ich mir dann das Bodenturnen bei den Damen ansehen (lechz). Leider wachen meine Mitbürger nicht auf, ich befürchte der Schwachsinn wird weitergehen. Allein, daß immer einer gewinnen muß und nicht alle stört mich. Jeder läuft 100 Meter ohne Stoppuhr, da ist jeder Sieger und alle Glücklich. Was man vergißt, wo ein Sieger da ein Verlierer, dieser Teufelskreis... Die Bundesliga ist auch nicht das Gelbe vom Ei. Gebt den armen Kerls 22 Bälle und laßt sie Spaß haben. Ist frustrierend wenn 22 hinter nur einen Ball hinterher rennen, sind die so arm? Im Gegenteil. Die haben schon pervers zuviel Geld. Hier als Kompromiß, würde ich vorschlagen: 1. Nur Amateure, keine Profis. Das heißt niemand bekommt Geld für Fußball, er macht es nur aus Spaß. 2. Jeder Verein kann nur Spieler haben die im Umkreis von 50 Km vom Vereinsort stammen! Keine Spanier die Bayern zum Sieg helfen! Dafür schämen sich doch die echten Bayern, als ob sie minderwertigere Spieler wären (denkt darüber mal nach). Frankfurt ist dann wirklich Frankfurter Fußball Verein. Falls Gastspieler, dann max. ein Deutscher von außerhalb und max. ein Ausländer! Keine Reklame. Sport sollte nur zur persönlichen Ertüchtigung existieren. Heutzutage, den "Sport" kann man nur "bereinigen" indem man ihn strikt vom Geld trennt.

Freiheit! Freiheit mit eigener Verantwortung.... Nur wenn jemand Verantwortung übernehmen kann ist er wirklich Frei! Freiheit geben für alle! Der Staat sollte sich weniger einmischen, vor allem wenn es sich um die eigene Person handelt (also ohne jemand anderen zu schaden). z.B. Rauchen, Trinken, Drogen und ähnliches. Wieso nicht Marihuana & Hashish legalisieren? Wer Drogen nimmt, übernimmt die Verantwortung, nicht die Krankenkasse! Selbstkosten für den Patient (falls keine spez. Versicherung). Wer zuviel nimmt stirbt, als ob man von der Brücke springt, eben: Eigenverantwortung! Schäden am eigen Körper müssen selbst übernommen werden (keine Versicherung bei grober Fahrlässigkeit). Auch Zigaretten! Legalisierung entkriminalisiert des Drogenmarkt und es gibt ein Auslaßventil für "unvernünftigen" Menschen (wie bei Zigaretten). Der Staat kann sogar daran verdienen! Heroinabhängige werden bestraft falls sie deswegen rauben und klauen, wie voll Zurechnungsfähige Mitglieder der Gesellschaft. Reha nicht vom Staat bezahlt, eher Möglichkeit zur Sterbehilfe geben! Sie sind ja Selbstmörder auf Zeit. Strenge Strafen für illegale Händler (ev. Tätowierung und Abschiebung)! Freiheit auch im Haus und Garten! All die vielen vielen Baubestimmungen... Auf zwei A4 einen Rahmen vorgeben, reicht völlig aus! Und falls was passiert... Jeder soll sich zuerst mal selber verantworten! Und so weiter... Freiheit für Menschen! Oder doch Sklaverei und Hörigkeit?

Fortschritt: Wir wollen immer bessere Autos, Computer, Fernsehen, etc. Wieso stoppen wir dabei vor der Demokratie? Kann man sie nicht auch verbessern? Oh doch! Die Macht dem Volke! Vor 50 Jahren war unsere Verfassung einer der besten, doch nun ist sie nicht mehr zeitgemäß und sollte grundlegend reformiert werden. Nach 50 Jahren ist sie überholt und von bösen Menschen schamlos ausgenützt. Wo ist das Streben nach Perfektion? Prüfungen für Politiker, für Wähler, für Beamte, etc. (siehe oben). Unsere Waffen werden immer besser = Fortschritt? Nein, ein Rückschritt! Abschaffung der Waffen = wahrer Fortschritt! Streben nach Perfektion heißt sich immer weiter verbessern! Keine Stagnation (schon gar nicht für allzu lange Zeit). Weitermachen! Auch wenn es nie 100% perfekt werden wird. Prüfungen sind somit wichtig! Früher waren Politiker fairer (z.B. Diätenerhöhung), nun kennt man das System und hat keine Angst mehr, man nützt es aus! Die Bürger sind durch deren Schulsystem verblödet und sagen

nichts. Schulden macht der Staat! Übernimmt aber keine Verantwortung. Politiker müßten sorgfältiger arbeiten, sonst sollte man deren eigenes Geld konfiszieren, dies fördert wahrlich die Verantwortung!

己所不欲,勿施于人 (Da steckt viel mehr Weisheit dahinter als es euch offensichtlich ist) = Was Du nicht willst, daß man Dir antut, das füge auch keinen anderen zu! Die chinesische Version (Konfuzius, aus: Gespräche) des biblischen Gebots: Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst! Dies sollte bzw. müßte in die Verfassungen aller Staaten. Es ist auf jeder Ebene anwendbar! Leider ist dies ein Gebot / Gesetz, daß von fast 100% aller Menschen zu fast 100% ihrer Zeit gebrochen wird. In der Poolitik (vor allem da, ansonsten ist Politik pervertiert und führt zu Katastrophen: z.B. Hitler, Bush, Stalin, Mao, Churchill und andere historische Monster), in der Wirtschaft und in der Gesellschaft bzw. im zwischenmenschlichen Bereich. Und für alle Aspekte des Lebens muß dieses Gebot absoluten Vorrang haben! Jederzeit sollte man sich Selbst fragen ob man es geschafft hat, ob man noch auf diesem Weg geht. Man sollte immer nur seinem Gewissen unterworfen sein. Dazu auch die Umkehrung: Was könnte ich für andere (Gutes) tun, was ich möchte, daß man mir auch antut? Dieser Gedanken sollte in allen Lagen, Zeiten und Umständen uns bestimmen und leiten! Eine l(i)ebenswerte Welt ist die Belohnung. Egoismus ist dabei der schlimmste Feind des irdischen Garten Edens, ein Armutszeugnis vieler "kurzsichtiger" kleiner Menschen ohne geistige Größe (aber aufgeblähten Ego)! Strafen und Belohnungen sollten sich auch danach richten. Darüber sollten wir lange nachdenken, bis wir es verinnerlicht haben! Gott hilf!

Das Umlage System ist zwar OK, doch finde ich es etwas falsch: Es bürdet unseren Töchtern und Söhnen etwas auf ohne sie zuerst gefragt zu haben. Kinder soll man lieben, oder? Das System aber, befreit uns vor der Eigenverantwortung und versklavt somit unsere Kinder. Ist es nicht unfair etwas unseren Söhnen aufzubürden? Wir gebären doch nicht Menschen um sie danach auszunützen, sondern nur aus Liebe, oder? Sonst bedeutete dies, daß wir eine Aufzucht von.... z.B. Poolitiker-Sklaven betreiben, oder was? Wenn wir sie nicht ernähren können, dann sollten wir lieber keine Kinder kriegen. Auch widerspricht das Umlagesystem der goldenen Regel: Was Du nicht willst Wir würden ja auch nicht gerne für die Älteren bezahlen? Und wenn doch, dann wohl am besten freiwillig und vom Herzen. Alles in einem Fond, aber nicht per Gesetz verordnet. Dies verführt und verleitet zu viele Menschen sich bequem aus der Verantwortung und somit vom Menschsein weg zustehlen. Besser vertrauen wir auf die Liebe (Freiwilligkeit) unserer Mitbürger. Und nicht per Gesetz ein Recht fordern, etwas zu beanspruchen. Wir sind auf der Welt weil wir eine Aufgabe (-en) zu erfüllen haben, und eine ist, daß wir uns um uns selber sorgen und

niemanden zur Last fallen. Hilfe ist nur freiwillig eine gute Tat, und man muß den Menschen gute Taten zustehen! Wo bleibt denn unser Gottvertrauen? Glauben wir nicht mehr an die Güte und das Gute im Menschen? Glauben wir denn noch an Gott???

USA eine Warnung? Ich schimpfe oft auf die USA, bzw. kritisiere oder ziehe sie für schlechte Beispiele heran. Ich bin froh, daß es die USA gibt. Es liefert mir einen unermeßlichen Pool an schlechten Beispielen, wie man es nicht tun sollte. Gutes hat natürlich auch die USA zu bieten: z.B. Harley -Davidson (der Unfall damit hätte mich fast mein Leben gekostet). Ich könnte natürlich auch andere Länder zu Vergleiche heranziehen, doch die USA schimpfen sich 1. Zivilisiert, 2. Demokratisch, und 3. Das beste Land der Welt. Wenn man nun zeigt, daß das vermeintliche "beste Land der Welt" so schlecht ist und im Innern vor sozialen, politischen und kapitalistischen Mief nur so stinkt, dann sollte dies ein Ansporn sein es besser und anders zu machen! Oder? Jeder sollte nun sich im klaren sein, daß man auf "Bezeichnungen" und "Selbstbennenungen" keinen großen Wert legen darf. Eigenlob stinkt und man fordert damit die anderen geradewegs zur Kritik auf. Abgesehen das es oft provokant ist. Demut und Bescheidenheit sollte immer ein Grundsatz für Diplomatie sein. Wieso hassen so viele Länder, welche nicht einmal an die USA angrenzen die USA? Nur weil sie nicht aufhören Krieg zu führen um damit Kasse zu machen? Es ist die Resonanz zur deren Arroganz. Ja, ja, wer Wind sät...! Für eine bessere Zukunft lernt von den USA das was und wie man es nie tun sollte! Und im übrigen, ich trage nie Jeans! Und McDonalds würde mit mir Pleite gehen...

Die Gier (eine perfide Todsünde): Der Euro kommt und die Preise steigen. Fast alle runden auf. Wieso? Standen sie alle kurz vor der Pleite? Nein, natürlich nicht! Ist die Einführung des Euros nicht eine schöne Sache? Geben wir uns doch gegenseitig ein Geschenk und runden auf ganze Euros ab! Ach wie nett! Nein, natürlich nicht... Das wäre doch Engelsgleich. Wir sind Menschen (fast schon ein Schimpfwort, oder?). Meine Katze ist menschlicher! Auch wenn es uns gut geht, wir wollen mehr. Dies ist die Gier, welche wir durchbrechen müssen. Im zweiten Weltkrieg wurden den armen Toten die Goldzähne entfernt. Grauenvoll. Das war ein Aspekt der Gier. Jetzt werden wegen den Euro die Preise erhöht, obschon es nicht notwendig wäre. Wir könnten auch mit weniger im Geldbeutel auskommen. Auch ein Aspekt der Gier. Was ist nun verwerflich? Der Aspekt oder die Gier? Die Gier ist eine Schande, ob legal und moralisch abgesegnet oder infernalisch. Gier entmenscht und macht hartherzig und lieblos! Also ist der gierige kein Mensch, oder? Wer Preise ohne klar verständliche Not erhöht, gesellt sich auch zu den Zahngoldräubern hinzu. Er ist Opfer (seiner Gier) und Täter zugleich. Hoffentlich lernen "diese" wieder Menschen zu werden. Jedesmal wenn sie etwas mehr oder zuviel wollen, denkt an Zahngold! Dabei ist schenken doch so schön, oder?

Hypotheken Mafia: Wie wir alle wissen ist die Schweiz ein Bankland. Es ist wohl selbstverständlich, daß dadurch viele Bankiers auch im Parlament hocken. Und das Parlament macht Gesetze (die manchmal dort sogar von der Bevölkerung abgestimmt werden, aber oft eben nicht). Nun gibt es in der Schweiz (und auch in anderen Ländern) ein Gesetz, daß je mehr Hypotheken jemand hat desto weniger Steuern muß er zahlen (Abschlag). Da muß sich doch jeder an den Kopf fassen, ist dies denn fair? Natürlich nicht! Doch viele Trotteln sagen ja. Ich erkläre es mal: ein Mensch / Mann ist ein Mensch, weil er für sein Handeln und Leben die volle Verantwortung übernimmt. Wer sich vor der Verantwortung drückt ist nicht besser als das Huhn auf dem Feld oder das Schwein im Stall. Nun, da wir wissen, daß Verantwortung etwas Entscheidendes ist um bewußt zu leben, wissen wir nun auch, daß wir alles am besten bar zahlen. Sagt meine Mama immer! Und mein Opa tat dies immer! Auf Kredit bedeutet es gehört uns nicht! Wer ein Auto oder ein Toaster auf Kredit kauft und die Schamlosigkeit Besitz zu behaupten es gehöre ihm, dem kann auch ich nicht helfen. Was einem gehören soll, dafür kommt das Geld schon. Durch Sparen zum Beispiel. Wer eine Million Franken hat, und ein Haus für eine Million kaufen will, soll es ruhig tun. Das wäre das Richtige! Doch die Bank wird ihm da einflüstern: "Geben Sie nicht Ihr ganzes Geld aus, nehmen Sie eine Hypothek auf, Sie zahlen weniger Steuer, die Zinsen sind zur Zeit tief (4% - 5%) und Sie können das Geld in Obligationen (6% - 7%) anlegen und noch dazu verdienen." Das ist perfide! Natürlich ist dies nur im Interesse der Bank: Sie verdient an den Hypotheken Zinsen, verdient am Verkauf der Obligationen und je mehr er an Obligationen nimmt desto länger. Falls was passiert haben die Banken das Haus als Pfand. Die Bank gewinnt immer! Deswegen diese Gesetze! Und dies ist eines der gründe wieso die Preise für Immobilien viel zu hoch sind! Doppelt geprellt! Wenn man aber nun die Gier eines Menschen anstachelt, ist sie ohne Grenzen: der Arme Tropf wird sich sagen wieso nicht das Geld in Aktien oder Optionen anlegen? Da verdient man mehr Geld! Wie viele Trotteln haben ihr Haus während des Börsenkrachs von 2000 verloren? Ein Ehrenmann muß nicht klug sein, allein aus seiner Ehre heraus würde er diesen Fehler nie machen. Ein Staat muß darauf achten, daß er mündige Bürger erzieht und belohnt, um auf ein sicheres Fundament zu stehen. Dies zum einen durch Erziehung (Schulen), zum andern durch "Strafen". Wer Hypotheken aufnimmt sollte *mehr* Steuern bezahlen als jemand der sein Haus bar bezahlt! Empfindlich höhere Steuern, so daß es klar wird, nur wer sich der Verantwortung stellt, wird belohnt und unterstützt. Viele sagen die Häuser sind zu teuer. Wenn man nicht soviel Geld hat, dann sollte man sich fragen: "Ist es denn mein Schicksal ein Haus zu haben, oder muß ich mich in

Bescheidenheit üben (= Prüfung)?" Demut! Einen positiven Nebeneffekt hat es: die Preise für Häuser würden drastisch fallen, um mehr als 50%, wie mir ein Bankfachmann sagte. Die Spekulation konnte nur so unmoralische Ausmaße annehmen, weil alle wußten man kann Hypotheken aufnehmen. Würde das unterbunden werden, dann würden die Preise auf ihr *realen* Wert fallen! Ähnlich wie die Preise der Diamanten, welche auch künstlich hoch sind (habe zeitweise in dieser Branche gearbeitet, körperlich aber, weil ich keine gute Arbeit fand). Dieses krankhafte Wirtschaftssystem mit seinem "Luftgeld" (= Bankkredite) muß reformiert werden. Was passiert, wenn man es übertreibt sehen wir am Beispiel Argentinien (Anfang 2002). Wir brauchen kein Wirtschaftswachstum, wir brauchen Stabilität, verantwortliche Menschen und keine Gier! Stimmt, wieso ist die nicht Illegal? Schon mal darüber sinniert?

Was soll dieser Forschungsdrang? Alles muß erforscht werden, wir haben uns den Wissenschaftlern ausgeliefert anstatt sie selber zu befugen. Wie steht es aber mit dem größten Rätsel? Das größte Rätsel sind wir selbst, jeder ist ein Wunder. Verstehen wir uns selber? Können wir das? Ist unser Ziel Wissen? Nein! Wohl kaum. Je mehr man weiß, desto mehr weiß man, daß man nichts weiß. Ist das Ziel nicht zurück zu Gott? Eine Voraussetzung ist den eigenen Weg zu finden > Selbsterkenntnis. Das wahre Abenteuer ist doch sich selbst und sein "Auftrag" zu finden, oder?

Wenn ein Mensch einen anderen Menschen anlügt ist es sehr schlimm. Was aber wenn ein Poolitiker das Volk anlügt? Ein Mensch hat Verantwortung, Ehre, Scham. Ein Tier bzw. Insekt anscheinend nicht. Wenn man nun einen Poolitiker erwischt hat, wie er lügt (z.B. Schröder bei Phillips > Sendung Monitor vom 14.02.02) dann müßte er doch wegen Volkslüge (Volksverhetzung auch) eingesperrt werden, oder? Am besten sollte man das Tier einschläfern. Wieso Tier? Weil ein Mensch die Verantwortung übernehmen würde, sich entschuldigen und dann vor Scham in den Erdboden versinken würde. Wieso wollte er nicht abdanken? Ist er Gott? Könnten wir ohne ihn nicht mehr weiter? Sicherlich nicht! Wegen der Partei? Quatsch! Wenn er Sklave einer Partei ist sollte er abgesetzt werden, wir brauchen Führer keine leeren "Hüllen". Kurz, kein Poolitiker der je gelogen hat schämt sich (sind es nicht die meisten? Ja!). Der Bundestag scheint ja schon zum Zoo verkommen. Für mich sind Lügner die das Volk anlügen nicht tragbar! Am liebsten würde ich sie absetzen, das Wort "Volkslügner" auf die Stirn tätowieren und sie von allen Ämtern entfernen. Logisch, oder? Doch wie Hornissen halten sie zusammen. Es frustriert mich und die Wut bohrt. Doch damit schade ich mir nur selbst.

Nun, deswegen denke ich, eine Prüfungsdemokratie ist ein Weg diese professionellen Poolitiker abzuschaffen und die entscheiden zu lassen, die es betrifft. Soll das Volk selber entscheiden wieviel Steuern erhoben werden. Und was es will... Ja, was will es denn?

Ein Beispiel wie Schamlos Poolitiker lügen, konnte man in der Sendung Report vom 21. Oktober 2002 in der ARD sehen. Ein gebrochenes Versprechen nach dem anderen (Steuererhöhung, Neuverschuldung, etc.), und keine Polizei griff ein. Die Ehrlichkeit von Eichel und Schröder waren keinen Pferdeapfel wert. Sollte man dieses "Lügen" nicht unter Strafe (Gefängnis) stellen? Ja verdammt noch mal! Wie oft soll ich es wiederholen? Bis zum Ende dieses Buches? Ein Wahlversprechen muß eingehalten werden! Mit dem Leben! Und wenn nicht, na dann müssen Neuwahlen durchgeführt werden (logisch). Die Partei die sich nicht daran gehalten hat sollte mit allen ihren Mitglieder zur Rechenschaft gezogen werden, mitgefangen mitgehangen (Totalenteignung aller und Gefängnis, wie für die Mafia)! Die Presse und Justiz sollten doch darüber achten! Aber eigentlich wozu? Das Volk entscheidet! Demokratie auf neuer Ebene. Jeder Politiker sollte doch nur ein Amt haben! Und wer Diäten erhält darf von nirgendwo anders Geld annehmen (keine Nebeneinkünfte, Stiftungen, Aufsichtsräte, Arbeit, etc.). Damit sollten Politiker gut versorgt sein und unbestechlich (eine Frage der Ehre also, nicht des Geldes wegen). Hahaha! Nie würde in einer solchen "echten" Demokratie ein Schröder Poolitiker geworden sein (Aufsichtsrat von VW) und er hätte somit damals das EU Gesetz für PKW – Rücknahme nicht blockieren können. Er war bei VW, wegen des Geldes. Und VW wollte ihn, weil er bestechlich war (Oh, Ja! Der Lügendetektor würde es beweisen! Komm nur her!). Man muß nicht Poolitiker werden. Entscheidungen sollten NUR vom Volk beschlossen werden, unter einer klugen, "väterlichen" vernünftigen Führung. Nun ist Demokratie zum Spottwort geworden, nur wegen der Mehrheit dieser korrupten Poolitiker. Wer lebt denn von Diäten allein? Wer hat denn nur ein Posten? Das sind gute Politiker, der Rest ist mir nicht geheuer, wie alle anderen gierigen Schleimer. Gierig? Ja! Reichen euch die Diäten nicht? Dann lebt doch von Sozialhilfe! Hartz IV ist von euch, also auch für euch, oder? Maden im Speck sind ein Problem, doch wenn sie die Polizei lenkt, wer vertreibt sie dann? Das System stinkt... Korruptionsfälle und die Geldgier unter CDU, CSU, SPD, Grüne, Kommis, etc. zeigt, das alle gleich sind, wie Maden eben. Gleich!!! Und darin sind Partei und Mafia sich gleich > Geld = Macht! Ich entschuldige mich hierbei bei den Ausnahmen, aber diese wenigen fühlen sich aufgrund ihres reinen Gewissens eh nicht angesprochen. Hoffe ich doch...

Ich will ja nicht sagen, daß jeder Politiker schlecht und gierig ist. Doch wieso sind sie nicht verantwortlich? Woher diese Gier? Geht doch weg... Besser als eine Schelte als korrupter gieriger Poolitiker zu kriegen, oder? Egal wie viele Entschuldigungen sie vorbringen würden (an einen Lügendetektor werden sie sich mit der Entschuldigung der "Menschenrechte" ja nicht anschließen lassen) behaupte ich sie sind gierig. Ich entschuldige mich bei jedem, der Mithilfe eines Lügendetektors mir einen anderen Grund liefert. Genau, dies ist eine Provokation! Nun, ein Politiker sollte Vorbild sein, "normale" gibt es schon zu viele. Und Dumme auch! Abgesehen von deren Gehalt, wieso wird in der Politik immer das Fell verkauft, bevor der Bär erledigt ist. Es wäre doch egal was die Steuerprognose für das nächste Quartal meint, es wird einfach das Verteilt was da ist! Also, zuerst Steuer einnehmen, dann ausgeben (was jedem Familienvater einleuchtet). Auf Pump zu leben ist ehrlos, solche Poolitiker braucht niemand. Wenn zuwenig da ist, wird bei jedem gekürzt (auch bei den Diäten). Wenn der Vater Staat zuwenig einnimmt, dann muß es kein Mercedes sein, ein Polo genügt. Und Bodyguards braucht es auch nicht, wenn einer dieser Schluffis (endlich) ins Gras beißt, dann ist ein Nachfolger eh sofort da. Wozu sich da noch sorgen? Haben die Angst der nächste wäre nicht so gierig? Wäre vielleicht anständig? Dann braucht er sogar keinen Bodyguard. Diese Selbstbedienermentalität unter den heutigen Bürgern ist erschreckend. Jeder will nur etwas. Aber was geben sie? Geben Poolitiker ihre andere Posten für ihre Wähler auf? Nein! Und warum nicht? Weil sie selber von gierigen Menschen gewählt worden waren, die gleichfalls eine Selbstbedienermentalität haben. Wie Oben so Unten? Die wollen auch möglichst viel ohne viel zu tun, am besten alles ohne Verantwortung. Die Poolitiker sind leider ein Spiegel unserer Gesellschaft und die Gesellschaft sind wir. Wir müßten uns demnach schämen!!! Ich tue es und dies ist einer der Gründe, weshalb ich dieses verrückte Buch schreiben mußte. Ich will eines Tages meinen Enkel in die Augen schauen und ihm sagen: "Ich habe es wahrlich versucht Dir ein schöneres Deutschland zu überlassen" und dabei kein schlechtes Gewissen zu haben. Viele belügen und beschwatzen ihr eigenes Gewissen und töten es mit Tausenden von Entschuldigungen ab! Also nie vergessen: die Poolitiker sind der Spiegel unserer Gesellschaft, und ich schäme mich. Und Sie?

Frontal 21 am 19.03.2002. — Bezüglich: Arzneien & *Inomax* (brutalste Preiserhöhung): Die Ämter reden sich raus und die Firma Linde will abkassieren, egal ob es Menschenleben kostet. Wir regen uns auf, ob Embryonen – Klonung rechtens oder rechtlich ist oder nicht? Wir sind uns aber noch gar nicht einig ob es sich hierbei um Menschen handelt. Aber, unbestritten ist doch, daß *geborene* Kinder bzw. Personen als Menschen gelten, oder? Nun, wenn nun einer dieser Patienten (z.B. ein Säugling) nur wegen Geldmangels stirbt, dann ist dies für mich Totschlag! Zu mindestens

fahrlässig. Die Gesundheitsministerin müßte dann die Firma, welche die Medizin vorenthielt auf versuchtem Totschlag klagen und deren Konten alle sperren (denn dort tut es Weh!). Die Firmen die Linde aufgekauft haben, haben früher schon geliefert, und man kann sicher sein, daß diese Firmen zwar viel billiger waren, doch haben sie ihre Produkte nie mit Verlust verkauft. Und nun diese horrende Preiserhöhung? Die Pharmaindustrie untersteht nicht den Hypokrates Eid, sondern der Ökonomie und will Gewinn machen. Es ist eine Tragödie zu sehen, wie wenig ein Menschenleben Wert ist und wie sich alle von der Verantwortung drücken wollen, ist doch die Verantwortung (und damit auch Würde) gerade das was den Unterschied zwischen Mensch und Tier ausmacht. Gegen Monopolisten die wider die Würde der Menschen handeln (denn würdelos haben sie den Preis um 5000% erhöht) hilft nur die knallharte Staatsmacht. Die Regierung muß die Industrie unterstützen zum Wohle des Volkes, nicht zum Schaden! Wenn es zu einem Todesfall, aufgrund dieser Erhöhten Kosten kommen würde, wer geht dann ins Gefängnis? Die Würde des Menschen ist unantastbar, was aber wenn er sich würdelos benimmt, wo ist sie dann? Hoffentlich gibt es dann einige "Menschen" die dann nicht gut schlafen können!

Pleiten: Wie vermeldet wurde, 2002 war ein Jahr mit sehr vielen Insolvenzen und Konkurse. Ein Beispiel ist typisch für "unser" Versagen und unsere "Fehlerziehung": Ein Kleidergeschäft, welches schon seit 150 Jahre existierte mußte schließen, warum? Das Geschäft ging gut, vielleicht zu gut. Die Geschäftsleitung entschloß sich, das Geschäft zu vergrößern um noch mehr Profit zu machen (man merkt, hier ist Gier im Spiel — ganz legal und wirtschaftlich nachvollziehbar und vom Kapitalismus sogar unterstützt, aber eben Gier... Schlimm!). Man lieh sich Fremdgeld (ca. 1 Million oder so) um das Geschäft zu vergrößern. Mit dem Euro wurden aber die Kunden weniger Ausgabefreudig und so gingen die Einnahmen zurück. Aber es gab Einnahmen! Wieso dann die Pleite? Weil sie den Kredit für die Erweiterung nicht zurückzahlen konnten! Das war Dumm! Sie sind ihrer Gier erlegen und wurden (gerechterweise?) "bestraft"! Falls das Geschäft so gut lief, wieso hat die Geschäftsleitung nicht jedes Jahr 20% – 30% des Reingewinns (!) auf die hohe Kante gelegt bis sie das Geld für die Erweiterung zusammen hätten? Wieso leihen? Pumpen? Borgen? Sie wußten doch nur wie gut das letzte Jahr war, aber wer wußte schon wie die Zukunft wird? Alles Hellseher? In nur 5 Minuten kann alles vollkommen anders sein, jederzeit! Es ist schön zuversichtlich zu sein, doch gierig? Die Bank ist gierig, und sie gewinnt immer! Wer sich in Gefahr begibt ist selbst der Dumme. Pech! Und man geht nie zum Henker um Hilfe zu suchen! Nun, dieses unsere ökonomisches System unterstützt die Kreditaufnahme, doch es ist nicht "Rechtens" (meiner Meinung nach) und verleitet viele Menschen zur Gier (Sünde) und zum Ruin (manche doch zum Erfolg, doch ob darum dieses System gerechtfertigt wäre,

ist mehr als fraglich). Solch ein Verhalten und Gedankenmuster müßte eigentlich schon sehr früh in der Schule aufgezeigt und gelehrt werden, damit kein Mensch mehr Opfer seiner Gier sein wird, die Armen.

Früher schwebte über den Königen das scharfe Damokles Schwert. Aber Heute? Was ist denn Verantwortung? Was ist ein Mensch ohne Verantwortung? Kein Mensch, eher ein Tier, so denk ich, hab ich Recht? Wer ein Führer sein will, sollte mehr Verantwortung übernehmen als die anderen, dennoch ist es umgekehrt. In der Fabrik würde ein Angestellter entlassen werden wenn er einen Fehler macht, aber in der Poolitik? Müßig sich auf diese Diskussion einzulassen. Wenn es so wäre, bekommt Afghanistan doch noch eine gute Regierung, mal sehen. Viele Richter und Staatsanwälte in USA verfolgen und verurteilen (Mithilfe von 12 Geschworenen – ein System das ich nicht gutheiße weil sie meistens ungebildete Amis sind, Idioten halt) Verbrecher zur Todesstrafe. Aber, sie entscheiden über ein Leben! Lehnen dennoch dafür die Verantwortung, eine wahre Schande!!! Vor 2000 Jahren waren die Chinesen mit ihrem Rechtssystem (theoretisch) viel besser. Verurteilung konnten nur mit Geständnis des Angeklagten erfolgen! Und der Richter (der gleichzeitig Staatsanwalt und Detektiv war) hatte echte Verantwortung. Bei einem Fehlurteil blühte dem Richter dieselbe Strafe, die er dem unschuldig verurteilten verhängte, bis hin zur Todesstrafe (also Damoklesschwert > eine Hilfe und Druck aufdaß die Richter immer weise seien und sich nicht von Gefühlen und von Hörensagen verleiten lassen). Wow! Amis sind feiger! Falls ein Privatkläger jemand fälschlich anklagt, blühte ihm dieselbe Strafe, welche für den vermeintlichen Angeklagten vorgesehen war (Staatsanwälte aufgepaßt). Vielleicht gebe es dann nicht soviel Verfolgung. Ein Richter und Staatsanwalt wäre so zur Weisheit "gezwungen". Abgesehen davon, verzeihen ist doch viel besser als verurteilen. Wiederholungstäter fallen früher oder später sowieso auf, und dann könnte man ja auch strengere Strafen verhängen (ich rede nun von Deutschland, nicht USA, dort ist das juristische System eh völlig spinnert). Auch bin ich der Meinung, daß wenn schon Richter und Staatsanwälte so eine Verantwortung haben, es rechtens sein sollte moderne Lügendetektoren einzusetzen. Die Wahrheit ist wichtiger als das Recht nicht in einer Lüge ertappt zu werden, jeder der die Wahrheit sagt ist willig sich einem Lügendetektor zu unterziehen, nur Lügner nicht (deswegen werden unsere jetzigen Poolitiker nie einen Lügendetektoren zustimmen). Verantwortung bringt also viel, und Weisheit ist im jeden Fall ein wünschenswertes Ziel. Der Lügendetektor ist allerdings sehr umstritten, doch ich meine, sein Zweck ist unterstützbar und vertretbar. Es ist nicht so vorrangig oder sein Zweck einem Verbrecher seine Schuld nachzuweisen, nein! Viel wichtiger ist es doch für einen Unschuldigen seine Unschuld glaubhaft mit Brief und Siegel zu

beweisen! Ja! Positiv sein! Lieber 10 Verbrecher in Freiheit (und hoffen das sie ihre zweite Chance würdigen) als ein einziger Unschuldiger im Gefängnis, denn dann hat der Staat (und wir alle) versagt! Rachegefühle sind im Gerichtssaal eh fehl am Platz und ich bete, daß solche Amerikanismen nie auf Europa überschwappen werden... Wer's glaubt?

EU, Europa! Damit die EU politisch an Macht gewinnt, müßte sie vom ganzem Europäischem Volk akzeptiert werden! Sie sollen sich doch auch damit identifizieren, und d.h. sie sollen die EU am besten selber führen! Alle sollen eine klare Verfassung akzeptieren (direkte Demokratie) und die Möglichkeit haben diese Regierung zu überwachen und zu bestrafen (nicht umgekehrt). Eigentlich bin ich extrem gegen EU und großer Staaten. San Marino wäre da schon eher die richtige Größe um ein glücklichen Staat aufzubauen. Doch, EU ist da! Tralali-tralala, wer ruft die Feuerwehr? Nun ist die EU eine Ansammlung von Korrupten Poolitiker (wen wundert's) und unbedeutender Beamten, eine Geldabzockgrube die auch von niemandem ernst genommen wird (außer den Regierungen). Wahlen für die EU werden nicht ernst genommen. Wirklich, besser ist keine Macht abgeben. Das wollen die Staaten ändern! Doch leider wieder einmal nur zu ihren (den korrupten Poolitikern) Gunsten. Ich glaube und sage: Europa braucht eine Direkt Demokratie! 1. Zu viele Beamte und Politiker in der EU sind keine "Europäer", sie sind zu klein kariert und jeder versucht seinem Staat die besten Vorteile zu verschaffen. 2. Natürlich gibt es bei so vielen Lokalen Kulturen und Ländern riesige unterschiede. Entscheidungen in die Hände von nicht kompetenten Menschen zu legen ist dann für alle unzufrieden. Bei direkter Demokratie sind alle Europäer aufgerufen für sich zu entscheiden, und der einfache Bürger ist eher bereit ein Volksentscheid zu akzeptieren, damit werden Poolitiker entmachtet gleichzeitig wird der Boden für Korruption und miese Beamte auf Lebenszeit entzogen. 3. Direkte Entscheidungen die alle Europäer betreffen schweißt alle Europäer zusammen. Tja, das Zusammengehörigkeitsgefühl! Auch werden sie Brüssel offen und kritisch gegenüberstehen (nicht wie jetzt gleichgültig) wenn sie selber Verantwortung übernehmen müßten und sich mit all den Fragen auseinandersetzen. Der Lokale Kolorit muß und soll unbedingt erhalten EU hauptsächlich Ich denke und meine: Die soll Rahmenbedingungen festlegen für Justiz, Außenpolitik, Gesundheit, Hygiene, Militär (leider) und Wirtschaft festlegen. Vor allem nach außen hin, könnte Europa als erste Macht vor den bösen USA stehen! Doch alle Länder haben gleichzeitig ihre eigene Regierung, und das ist auch gut so! Kultur, Finanzen, Wirtschaft, Ausbildung, Agrar, und alles was ein Land ausmacht soll und muß im Verantwortungsbereich des Landes bleiben. Nur Kein Einheitsgebilde wie USA, wo jedes Kaff einen McDonald hat und jede Stadt so aussieht wie überall und alles uniform ist. Da fällt mir wieder die Armee

dazu ein. In machen Dingen ist die EU zu schwach: wie Außenpolitik und militärisch. In anderen mischen sie sich zu sehr ein: wie Agrarpolitik und Subventionen. Sollte es denn nicht auf eine art "Doppeldemokratie" hinauslaufen? Ein Deutscher ist Europäer und Deutscher zugleich und hat beide Aufgaben und Verantwortungen zu erfüllen, so wie Franzosen, Portugiesen, etc.! Aber ehrlich gedacht, ich bin für eine Trennung aller Staaten, je kleiner ein Land desto besser, überschaubarer und vorteilhafter für alle Bürger. Schaut euch mal die Kleinstaaten an....

Ja, sicherlich haben meine Thesen noch viele Fehler, nichts ist Perfekt, die Weisheit habe ich auch nicht mit dem Löffel gefressen. Ja, vielleicht muß man noch vieles verbessern. Und ja, ich sehe die Menschliche Natur als zu gut an, ich glaube noch an das Gute im Menschen und ich denke die "Bösen" bzw. irregeleiteten Menschen sind nur ein schwindend kleiner Teil in unserer Gesellschaft (kleiner Sokrates). Ich habe nicht nur blaue Augen, manchmal bin ich auch richtig blauäugig, doch war ich nie so blau, daß ich keinen Blick für die Realität hätte. Strafe muß manchmal sein, nach dem Eulerschen Gesetz gibt es immer einige die daneben fallen. Doch emphatisiere ich die Erziehung um diese unsere Gesellschaft glücklicher und zufriedener, innen erfüllter zu gestalten und solche aus der Reihe tanzenden Menschen zu minimieren. Man sollte wieder seine Haustüre offen stehen lassen können!

Wenn die Selbstliebe zur Hölle wird: Viele Menschen glauben (und fühlen es), daß sich die Welt nur um sie dreht. Alles und Jedes wird nur auf Sich bezogen betrachtet. Wenn etwas nicht so läuft wie sie es wollen, dann gibt es Krach. Wie viele Eifersuchtsszenen und Wutausbrüche hätten verhindert werden können, wenn man sich nicht so wichtig nehmen würde? Der heutige allgemein übliche Egozentrismus läßt die Gesellschaft immer mehr egoistisch werden, dabei sollten wir viel mehr Teilen, ohne etwas dafür zu erwarten. Es hat viele Vorteile sich als unwichtig und nichtig zu erachten (im positiven Sinne), alles wäre dann ein "Geschenk" und nicht etwas was man "Erwartet" hat, was ein Geschenk schmälern würde. Folglich keine Enttäuschung. Toll, gell? Erwartungen bringen oft Enttäuschungen mit sich! Erwartet man nichts, ist alles ein Geschenk des Himmels! Was man erhält, ist nur was man verdient! Demut und Gleichmut sind die Stichwörter! Damit wird die Welt zum Paradies (aber sehr schwer zu erreichen, bin hart daran). Ansonsten erhält man Unzufriedenheit und Frust, und man verbessert sein Leben nicht im geringsten damit! Freuen wir uns für alle schöne Momente im Leben eines jeden, dann dürfen wir mit guten Gewissen auch solche schöne Momente genießen. Hat man das Recht, daß alles glatt läuft? Ja! Und man gesteht es auch allen anderen zu, oder? Amen!

Weitere Hirngespinste

- → Die einzige Tür zum Paradies ist der *Tod*! Der Weg (oder die Wege) dahin sind immer mühsam. Dafür aber im Namen des "Guten" und des "Gerechtem"! Sie sind einfach Richtig. Die Hölle kann überall sein, dieser Weg ist oftmals sehr bequem und leicht, doch danach… wirklich?
- **↓** Vorbild oder Demokratie? Auch Politiker übernehmen manchmal Verantwortung (bzw. einer mußten es). Am 14.02.02 (oder war es der 13. ein Unglückstag?) wurde der Luftfahrtsminister in Kabul gelyncht. Pilger welche nach Mekka wollten und dafür die (für Afghanistan) horrende Summe von 1500,00 US\$ aufbringen mußten um nach Mekka zu fliegen, mußten schon seit zwei Tage auf den Flughafen bei bitterer Kälte warten, weil kein Flugzeug da war. Wirklich? Zwei Frauen sind darum vor Kälte gestorben! Dann wollte aber dieser Minister an jenem Tag mit dem einzigen noch vorhandenen Flugzeug nach Indien fliegen (obwohl doch sehr nah, Auto wohl nicht bequem genug). Da kochte der Volkszorn hoch, und, wie die Mittäter vor Kamera lächelnd meinten, sie hatten den Minister ins Paradies geschickt. Der Luftfahrtminister ist für das Volk da, nicht für sich, oder? Wenn "seine" Mitbürger frieren (und 2 sogar sterben) hätte er klugerweise schnell und unbürokratisch sein oder ein Flugzeug zur Verfügung stellen sollen und die Pilger schnell nach Mekka fliegen lassen. Dann wäre nichts passiert. Welche Ursache führte dazu? War es Egoismus? War es Gleichgültigkeit? Dummheit? Egal, ich bedaure ihn nicht, er hat in der Konsequenz die Verantwortung übernommen. Wenn das überall so wäre, ich glaube die Regierungen wären viel viel besser! Ein echtes Vorbild, oder? Es waren im übrigen 4 Fanatiker, wer weiß, vielleicht Al Qaida? Dennoch, hätte er den Hunderten von Pilgern den Vortritt lassen sollen, dann wäre er nicht dort gewesen und er würde heute noch Leben.
- ♣ Kurios: Bei Hinrichtungen kommen oft solch Floskeln vor: "... wird er vor seinem Schöpfer (= Gott) treten." Oder: "Gott möge seiner Seele gnädig sein". Diese Sätze sind ziemlich grotesk, fast teuflisch. Wenn diese Menschen wissen, daß er vor seinem Schöpfer (= Gott) treten wird, dann wissen sie schon, daß auch er ein Geschöpf, also Kind bzw. ein Sohn Gottes ist! Wie können es dann die Menschen wagen einem "Sohn Gottes", so verirrt und dumm er auch sein mag, so etwas anzutun? Das ist doch Gotteslästerung? Oder gar Blasphemie? Wie die Katholische Kirche einmal in Texas bemerkte: "Wenn Gott bis zum Jüngsten Gericht warten

kann, um zu urteilen, warum könnt ihr dann nicht bis zum Tod dieses Unglückseligen warten? Böses Texas. Rache ist des Teufels... Arme Welt! Wo bin ich da nur gelandet... Zum Glück werden wir nun alle Amis ausweisen bis sie dies böse System geändert haben, gell?

- **♣ Heute Journal vom 14.03.2002, 19:00 Uhr >** Meldung: SPD und Grüne sind für Volksentscheide, so kann das Volk direkt Gesetze einbringen und über Gesetze entscheiden, jedoch gibt es Ausnahmen (so der Sprecher) z.B. die Entscheidung über die Todesstrafe und Abgeordnete Diäten! Die Todesstrafe leuchtet (etwas) ein, doch Diäten? Ist es nicht unser Steuergeld mit dem die Diäten bezahlt werden? Der Sprecher verglich dies mit der Schweiz, wo die Bürger sogar über ihre Steuern entscheiden können, das ist Demokratie! Über unser Geld entscheidet das Volk, oder denken diese Schmierigen Poolitiker (die sich selber Diäten festlegen wollen, sprich erhöhen was schon 100-fach zu hoch ist) es ist ihr Geld? Diese Schande, ich werde nicht Müde die Scham als eine Zierde darzustellen, vielen Dank SPD und Grüne, aber einem Guten Vorschlag ein so bitteren Geschmack zu verleihen zeugt davon, daß in dieser "Mafia" niemand was ändern will, solang er davon Profitiert! Ich klage an, Poolitiker und Beamte (nicht alle) wie sie heute überall verbreitet sind gehören weggeschickt, in der Wirtschaft können sie sehen was sie wirklich Wert sind! Nebenbei bemerkt: professionelle Lügner sind wie eh und je eh nur der Abschaum der Gesellschaft. In Deutschland ist ein ganzes Rudel Böcke Gärtner eines einst hübschen Gemüseackers! Wie traurig... Weg mit dem Staat im Staate!!!
- **Kreationismus:** Der strenge Glaube an die Bibel und der Schöpfung der Welt! Ich hab es vergessen, doch in der Umfrage waren es 15% oder mehr von den Bürgern der USA die nicht an die Evolution glauben sondern strikt an die Bibel. Sie glauben an die 7-Tage Schöpfung des Universums durch Gott und an die Sintflut, und lehnen die Evolutionstheorie von Darwin strikt ab. Es sei mal dahingestellt, ob die Evolutionstheorie Recht hat oder nicht. Doch dieses "Verurteilen" seitens der Evolutionstheorie ist auch nicht Christlich im "logischen" Sinn. Erstens, die Bibel ist von Menschen geschrieben (oh ja, absolut) und da Menschen nie Fehlerfrei sein können ergo wahrscheinlich gleichfalls (obgleich unabsichtlich) mit Fehlern behaftet (vergleiche mal die Evangelien). Zweitens, falls Du mein lieber Leser es noch nicht wußtest, wurde die Bibel verändert, übersetzt, zusammengeklaubt, redigiert und teilweise verfälscht (beschäftige Dich mal mit der Geschichte der Bibel und woher sie kam). Und drittens ist sie mehr ein Geschichtsbuch und eher als Inspiration gedacht mit Vorbilder wie Jesus und Petrus. Aber, was ist denn nun Gottes Wort? Ganz einfach, es sind doch die Zehn Gebote (steht doch so

in der Bibel). Und das hat nun Gott persönlich wahrlich geschrieben, oder? Also, wenn wir uns an die Zehn Gebote halten, kommen wir dann in den Himmel? Jawohl (soweit die Theorie)! Ist sonst was zu beachten? Eigentlich nein. Wie sollten wir uns denn verhalten? Nun, Jesus hat uns ein gutes Beispiel gegeben, tu Gutes und Liebe alle Menschen. Soweit so Gut. Weiter: müssen wir also andere bekehren? Nein, dies ist uns nicht auferlegt. Dürfen wir verurteilen? Nein, das schon gar nicht. Denn wer verurteilt der wird verurteilt. Gott wird schon über uns urteilen am Tag des Jüngsten Gerichts, nicht wir! Verzeihen oder tolerieren? Ja, selbstverständlich! Das ist schon christlicher. Und nebenbei gefragt, was ist denn das "Ziel" eines Christen? Reich und Mächtig zu sein? Ein Held in der Armee zu sein (sind eh alles "Mörder"... und wegen den Zehn Geboten ist es eh unmöglich daß es einen christlichen Soldaten geben kann, es ist schlicht ein Selbstbetrug). Was dann? Nun, ich denke wohl das Paradies! Genau, und wie kommt man dorthin? Nur durch eine Tür, dem "Tod". Und da dies das Ziel ist (Paradies und das ewige Leben, nicht der Tod), wird ein echter Christ nie jemanden verurteilen, belügen, töten (nicht einmal in Notwehr) oder sonst irgend etwas Negatives tun was das Erreichen dieses Ziels gefährden könnte. Falls wirklich ein Dieb oder Feind käme und einem Schaden wollte, dann haben wir als Beispiel Jesus. Was würde er tun? Doch abgesehen davon, gleichzeitig ist es auch eine Prüfung unseres Glaubens. Wenn Gott alles lenkt und weiß, dann hat er vielleicht den "Bösewicht" (der danach wohl in die Hölle muß) absichtlich geschickt, damit die Gute Seele früher in den Himmel kommt und ihr somit noch viele Jahre von Qualen dieses Irdischen Lebens erspart. Das ist Glaube! Sich nicht gegen den Willen Gottes wehren. Vielleicht war der "Mörder" sogar ein Engel Gottes, wer weiß? Der Tod kommt so oder so, wieso also sich dagegen wehren? Selbstmord ist dennoch gegen die Zehn Gebote, da ich jemanden töte, nämlich mich selbst. Jeder weiß was Gut ist und daß man Liebe geben soll! Es ist angeboren (bei den meisten wohl). Aber um jetzt zum Kreationismus zurückzukehren, was soll dieses Gehetze gegen die Evolutionstheorie? Und vor allem es ist grottenfalsch und kommt eher einer Gotteslästerung nahe jemanden oder irgendwas zu VERURTEILEN. Man muß nicht mit etwas einverstanden sein, doch solange es niemanden schadet, solange ich einen anderen nicht seiner Freiheit beraube und ihn seine Meinung lasse, denke ich, ist es Gottes Wille. Gott kann ruhig später einen verurteilen, uns steht es aber nicht zu. Also Sprüche wie: "Ihr kommt in die Hölle!" Oft gefolgt von: "... wenn ihr nicht.... etc., etc." sind schlicht und einfach unchristlich. Und kindisch! Tut Gutes und haltet euch an die Zehn Geboten und man ist sofort ein Guter Christ, so einfach ist das. Vielleicht gerade weil es so einfach ist, glauben die Menschen nicht daran. Denn Satan liebt es Kompliziert und verdreht am liebsten immer alles bis man ihn hörig ist (habe ich mal gehört, irgendwo). Und gerade deswegen sind mir diese falschen Christen in den USA sehr sehr suspekt. Und was am perversesten ist, die meisten USA Bürger sind einverstanden eine Armee zu haben! Na dann Prost und Gute Nacht mein lieber Jesus und Maria. Hirnrissige Welt in der wir leben. Aber ich halte mich daraus... jedem Tierchen sein Pläsierchen! Ich habe aufgehört zu urteilen, und Sie? Deshalb: Kreationismus oder Evolution? Egal, verbessern wir die Welt, für unsere Kinder, für unsere aller Zukunft, für Gott!

- **↓** Ein politischer Witz: "Wie viele ehrliche Politiker braucht es, um eine Glühbirne zu wechseln?" Antwort: "Alle Beide!" Spiegelt dies nicht unsere momentane Situation wieder?
- **Der Wert der Ehrlichkeit:** wie sehr schätz sich der Einzelne selber? Wie groß ist das Selbstwertgefühl? Diese Frage beleuchten wir nun anhand von "kleinen Ganoven": Wer etwas stiehlt oder einen Kratzer in ein parkendes Auto kratzt und dennoch, ohne seine Telephonnummer zu hinterlassen oder sogar zu warten, also Fahrerflucht begeht, oder wer was mitgehen läßt in ein Geschäft, oder wenn jemand wegen ein paar Euro bis ein paar tausend Euro einen anderen betrügt oder über das Ohr haut, der ist in meinen Augen ein größerer "Abschaum" als jemand der an der Börse auf illegale Weise eine Million Euro auf betrügerischer Weise einkassiert! Wieso? Nun, wegen 1 bis paar hundert Euros seine eigene Ehrlichkeit zu verraten bzw. zu verkaufen, dazu braucht es schon einen Menschen der nichts von sich selber hält, der sich selber als Abschaum sieht, der sein Selbstwertgefühl unter Hundekot ansiedelt. Die Ehrlichkeit und Selbstwertgefühl gehört jeden einzelnen, es ist ein ganz ganz wichtiger Teil eines Menschen! Wenn jemand eine Million oder mehr stiehlt, dann ist das zwar auch verwerflich, doch man kann ihn ein bißchen "verstehen", er wurde vor "soviel" Geld schwach. Aber doch nicht wegen ein paar Euros, oder? Wer wird da schwach? Wer? Viel zu viele! Als Ausrede sagen sie, daß es sich hier ja um nur ganz "wenig" handelt. Doch wieviel halten sie von ihrer eigenen Ehrlichkeit? Viele tun solch verwerfliche Sachen ohne Gewissensbisse (die Ärmsten), weil sie es gar nicht begreifen (ähnlich wie Tiere, ohne Würde und Scham). Es ist wie die Jungfräulichkeit, einmal verloren kommt sie nie wieder. Einmal gestohlen, egal ob 10 Cents oder 100.000 EUR, man ist ein Dieb bist zum Rest seines Lebens! Und man kann nie wieder ein unbescholtenes Mitglied der Gesellschaft sein. Man ist ein "Krimineller", für immer! Kein zurück, oder gibt es eine Zeitmaschine? Ein Grund ist die miese Erziehung, oder das sehr schlechte Beispiel der Eltern. Wieviel Bürger nehmen Kredite auf oder treiben Unfug wegen ein paar Euros, den Kindern bleibt sowas nicht verborgen. Wie soll man

"Kleinganoven" bestrafen? Wer sich selber als Dreck ansieht sollte auch wie Dreck behandelt werden. Aber die Leute belohnen, nur weil sie jemanden um ein paar Milliarden erleichtert haben ist auch nicht richtig, oder? Stehlen ist und bleibt stehlen, es geht um die Tat, nicht um die Summe. Scham, ein Unterschied zwischen Mensch und Tier, ist nicht mehr en Vogue in der heutigen Zeit. Hierbei komme ich auch nicht mit einer vernünftigen Lösung auf. Aber eben, Tätowierung ist eines meiner Lieblingsstrafen für Wiederholungstäter. Doch am besten ist es, daß alle Menschen Ehrlich sind, weil sie es genießen viel Wert zu sein, für sich und der Gesellschaft. Was ist ein *Mensch* ohne Selbstwertgefühl? Ich weiß, das um die 33%, wenn nicht noch mehr deutsche sich jetzt angesprochen fühlen, andere sind sogar dafür zu blöde: Bitte schämt euch, bereut und verbessert euch! Im Herzen weiß ich, daß Ihr nur verirrte Seelen seid, findet den schönen *Rechten* Weg. Danke!

- **Der Krieg muß häßlich sein.** Er sollte abschrecken! Ein Staat der seinen Krieg durch Presse zensiert, muß geächtet und verurteilt werden! Vielleicht mit einem Wirtschaftsembargo (auch gegen die USA)! Warum? Diese ekligen "Sauberen Kriege" (welche eh nicht existieren), wo die Bilder in den Nachrichten kaum Tote zeigen und zu sehen sind. Das Leid nicht fühlen können, das sind dann die Kriege die Unterstützung in der Bevölkerung finden. Doch dies ist falsch! Der Krieg muß scheußlich in allen Kanälen zu sehen sein! Keiner darf ihn mögen, das Volk sollte sich dagegen auflehnen, so daß der Frieden eine Chance hat bzw. hätte. Auflehnung gegen den Krieg ist Gut! Kein Menschenleben ist es Wert aus irgendeinen Grund zu sterben. Jeder Liebt seine Eltern oder Kinder, im Krieg sterben Kinder! Zensur ist extrem verwerflich und eine Gehirnwäsche des Volkes (siehe USA). Die Lüge eines Sauberen Krieges ist keiner Regierung würdig. Wie kann man das Militär in der Welt abschaffen, wenn dieses Abschaumprodukt (= Krieg) der Menschheit als gut und sauber dargestellt wird, oder? Wer zensiert ist der Feind der eigenen Bevölkerung, das Volk hat das Recht sich dagegen aufzulehnen (Beispiele gibt es in der Geschichte genug)! Wie kann USA Nordkorea kritisieren, wenn sie eigentlich gleich sind? Im Jugoslawien Krieg und Afghanistan haben sie auch Zensiert. Ein Kleindieb kritisiert einen anderen Dieb des Diebstahls, ist das Ehrenhaft? Der Spreißel im Auge des anderen, ja ja!
- ♣ Schulprojekt: Ich habe einen schönen großen Traum: ich würde gerne eine große "Gesamt-Tagesschule" für Kinder von 5 25 Jahren gründen! Eine Schule des Lebens (Elitär, Schola / Universitat Vitae et Lux) eine Schule für das Leben und für die Erleuchtung! Sie sollte / könnte in einem schönen alten Schloß oder Burg oder historischem Gebäude untergebracht

sein, schön dekoriert, mit Handgeschnitzten Schulbänken, damit die Kinder Respekt vor der Arbeit und Kreationen von Handwerker bzw. Kunst kriegen, um ihnen Ästhetik zu lehren, Kultur nahezubringen. Alle tragen uniform, so entsteht kein Konkurrenzkampf um Dinge und Mode. Der Unterricht ist freundlich doch fordernd! Ziel ist es nicht nur die Fächer welche jetzt unterrichtet werden zu intensivieren (keine Wahlfächer), sondern noch viele Fächer, welche wichtig für das Leben sind, hinzufügen. So z.B.: Ethik, Moral, Religion, Philosophie, Geschichtsauswertung, Ethnologie, mindestens 4 Sprachen, bestens 6, früh Naturwissenschaft, aktuelle Themen, Kochen, Handwerken, etc. Die Schüler müssen später in der Lage sein das Richtige vom Falschen im Einklang mit ihrem Gewissen / Seele klar zu unterscheiden können. Wie viele haben mit 18, 20 oder 23 Jahre blöde Fehler gemacht? Ich zum Beispiel! Wer würde sein Freund / Freundin den er mit 18 hatte mit 30 nochmals wählen? Wir sind länger dumm als wir glauben wollen! Wieso also ein Kind mit 18 vor die Wahl stellen was er werden bzw. studieren will, wenn er noch so dumm und jung ist? Nur aus ökonomischen Gründen? Wegen Arbeitssuche und um schnell Steuern zu zahlen? Das will ich abschaffen! Und das Geld? Die Schule soll frei sein, doch nicht wieder staatlich, weil niemand außer, tja außer wer sich einmischen sollte! Jedenfalls kein der Staaten, wie sie heutzutage existieren! Die sind alle im Schulsystem so ziemlich gescheitert! Deren Ziel ist Arbeitnehmer (Steuer - Sklaven) zu produzieren die möglichst früh Steuern für den Staat zahlen! Und es ist dem Staat egal ob man glücklich ist oder nicht. Mir aber nicht! Es ist egal welche Arbeit man macht, wichtig ist, daß man glücklich und zufrieden dabei ist. Die Hälfte der Schüler würde auf Prüfungsbasis aufgenommen, die anderen durch Zufall. Alles wird bezahlt. Ja, von wem? Ziel ist es, das man mit 25 nicht nur ein Super Abitur hat, viel mehr weiß als die meisten Zwischenprüfler und B.A. an den Unis wissen, ein riesiges Allgemeinwissen hat, moralisch auf beiden Füßen steht und Reif ist seine Entscheidungen für sein zukünftigen Weg selber zu treffen! Demut und Gleichmut sind gleichfalls ein Hauptziel der Erziehung! Dies wäre mein Ziel, ein Traum, und wenn ich es schaffe, bin ich mir sicher, meine Schule wird dann Nachgeahmt! Disziplin ist auch sehr wichtig und falls die Eltern nicht einverstanden sind, bitte sehr, eigentlich ist es eine Pflicht der Eltern die Kinder zu Erziehen. Austreten kann man ja immer. Zusammengehörigkeitsgefühl und Kameradschaft wird groß geschrieben, so werden Lehrer und Schüler jeden Tag gemeinsam das Mittagessen einnehmen. Das mag ich! Dienen (Demut) wird ihnen auch beigebracht (z.B. im Turnuswechsel die anderen bedienen wie ein Kellner), Schüler bedienen gleichfalls die Lehrer, die "gute Stube" wird ihnen auch beigebracht! In der Schule wird nur gesiezt, nur Lehrer dürfen Schüler bis 15 Jahre duzen! Bescheidenheit wird

großgeschrieben, Luxus für die Allgemeinheit. Viele Kunstwerke in den Gängen und Schulräume, prachtvoll geschmückte Hallen und Säle. Die Schulräume sollen so aussehen wie die Alte Aula der Universität Heidelberg (in kleinerem Maßstab natürlich), viel geschnitztes Holz, Ehrfurcht erbietend! Und dadurch wird den Kindern auch früh ein Gefühl für Kultur und Kunst vermittelt. Purer Sauerstoff sollte aus der Lüftung fließen, gut für die Konzentration und Gesundheit (oder Sauerstoff-Bar in der Schule zum Auftanken während der Pausen). Die Bibliothek ähnlich wie die Alte Aula oder wie die Bibliothek in St. Gallen, Oxford, etc. Die Naturwissenschaften werden früh beigebracht, ein Model wie in Korea, die den natürlichen Entdeckungsdrang der Kinder ausnützen. Große Bibliothek (prachtvoll). Aus erfolgreichen (PISA) Schulmodelle wie Finnland, Korea, Schweiz wird das beste übernommen, das Gute nachzuahmen ist kein Fehler! Ein Internat für ca. 50% der Schüler (von weit außerhalb) gehört dazu (inkl. Beibringen wie man Betten macht und putzt). Ich bin mir sicher, so wie ich es mir vorstelle werden meine Maturanten erfolgreich und glücklich ins Leben gehen und einen sehr sehr wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten, eine echte Bereicherung für das Land! Wer kennt schon reiche Menschen aus der Geschichte? Je länger die Zeit vergeht, desto mehr bleiben nur Kulturheroen übrig, wie beispielsweise Aristoteles und Konfuzius! Wer kennt die Reichen von damals schon? Wer war schon Jacques Coeur?

♣ Bös = Gut! Das Gute kann nur Gut sein weil es das Böse gibt > ergo ist das Böse auch Gut (in Theorie, nicht durch die Tat, hehe)! Jedesmal, wenn man vor einer Weggabelung steht und was Böses bzw. Gutes tun könnte (z.B. Diebstahl oder eben nicht) sollte man sich (schnell oder langsam) entscheiden. Es ist also klar eine Prüfung! Die kann man bestehen oder nicht. Ohne diese Prüfung wären wir sozusagen Seelenlos. Wären wie Pflanzen, vegetierten einfach dahin und haben keine Möglichkeit zur Wahl. Die Liebe (= das Gute) braucht die Freiheit um zu existieren. Wenn sich nun der Kandidat entschließt nicht zu stehlen, hat er die Liebe (gegenüber des Besitzers und sich selbst gegenüber) bewiesen. Hat er doch den Fehler begangen, dann sollte man ihn bedauern und mit Wohlwollen auf den Richtigen Weg bringen (vielleicht auch ein Klaps auf den Hintern). Als wäre es der eigene Sohn. Daß er nicht straflos (ob durch das Gesetz oder seine eigene karmischen Retribution oder beides) bleiben kann, versteht sich von selbst. Das heutzutage so viele Menschen bei solch wichtige Prüfungen (Gut < > Böse) durchfallen ist meines Erachtens ein Beweis, daß unser Erziehungssystem nicht ausreichend war! Es beinhaltet riesige Fehler und muß dringends reformiert werden!!! Sokrates (470 – 399 v.Chr.) hat schon vor über 2400 Jahre argumentiert: "Was einem Menschen Böses tun lasse, sei der Mangel an Wissen. Besäße er genügend Wissen, dann täte er nichts Böses. Wissen sei Tugend. Die eine, alle anderen überwiegende Ursache des Bösen sei die Unwissenheit."⁵. Also: das Böse ist Gut, ohne es kann es das Gute nicht geben! Aber man muß es wissen und erkennen! Es zeigt einen Weg auf, eine Möglichkeit, eine Wahl! Dadurch kann das Gute leuchten und hat Kraft! Soll man daher Böses tun? Nein, natürlich nicht, doch man muß die Möglichkeit dazu haben (Prüfung). Ich töte "ihn" nicht, nicht weil ich es nicht kann, weil ich es nicht will! Ich habe somit gesiegt (egal ob der andere mich abknallt oder nicht)! Ich wurde dadurch zum Sieger!

- ♣ Die Gesellschaft prägt den Menschen mehr, als er sich selber bewußt wäre. Viele Gedanken, Taten und Meinungen sind nicht persönlicher Ausdruck, sondern, aufgrund der Erziehung, spiegeln sie nur die Gesellschaft wider. Die meisten sind Sklaven und wissen es nicht. Gehirngewaschene arme Subjekte. Man denkt man ist frei, und doch sind wir es nicht. Wie stark die Gesellschaft auf unsere Gedanke Einfluß nimmt, ist nicht festzumachen, doch sehr tief ist es in jedem Fall. Die Bimbos, die Punker, Skinheads, Gothics, Rocker und alle die sich gegen die Gesellschaft auflehnen, nicht konform sind, sind im Endeffekt auch Sklaven der Gesellschaft, auch nicht frei. Durch das Ablehnen eines Systems ist man ein Produkt des Systems geworden. Egal wie man's sieht, die Gesellschaft hat schon das individuelle Verhalten beeinflußt! Man ist demnach ein Produkt derselben (ob negativ oder positiv) und nicht frei! Will man Freiheit, dann sollte man sich sanft und tolerant über die Gesellschaft hinwegsetzen, wie ein Fisch im Wasser: man eckt nirgendwo an und stört niemanden. Wie der Einsiedler in den Bergen. Man ist nicht existent für die Welt. Vollkommene Widerstandslosigkeit ist ein Schlüsselwort. Demut und Gleichmut (schon wieder, tja, sorry). Gedanklich Frei sein, weil man immer das "Richtige" tut (was ist das Richtige? Was Du nicht willst was man Dir ...). Sich auflehnen heißt Teil sein, dann aber ist es besser ein guter Teil zu sein. Der Richtige Weg ist den meisten (und leider oft mir auch) viel zu anstrengend und fordernd... Lieber Gott, bitte verzeih mir!
- ♣ Unsere Gesellschaft ist "krank", anstatt dies zur Kenntnis zu nehmen und als neue Herausforderung zu akzeptieren, wird diese Tatsache zerrissen und kritisiert. Die Gesellschaft ist ziemlich negativ gepolt. Zuerst wird alles "Neue" bzw. unbekannte kritisiert, zerpflückt, abgeschmettert, nach Fehlern untersucht oder man macht sich immer die Mühe es als Falsch darzustellen. In den Geisteswissenschaften wird oft geforscht um etwas zu widerlegen und nicht geforscht um etwas zu verbessern. Wir lehnen uns

⁵ Aus Richard Osborne: *Philosophie. Eine Bildergeschichte für Einsteiger*. Seite 18 oben. Osborne dazu: "Das ist alles andere als eine christliche Ethik" Hahaha. Aber, lassen wir den Lieben Gott mal Gut sein.

am liebsten auf. Ich sehe die Gefahr in unserer "Einstellung" die negativ ist. Jede Veränderung bewerten wir negativ (es stimmt ja oftmals, aber eben nicht immer). Ist es die Macht der Gewohnheit? Oft wenn eine Frau einen Mann verläßt, ist sie unglücklich. Doch sie könnten sich genauso gut freuen, endlich frei zu sein um jemanden besseres zu finden, oder? Wie kann sich unser Leben ins positive umkehren? Anfangen....

- **4** O.J.: Bush's Regierungsplan 2002 ist imperialistisch! Falls man das Wort "Freiheit" in seiner Rede mit "Islam" oder "System" ersetzt, gibt es dabei kaum ein unterschied zu Osama Bin Laden und den alten Imperialismus von dazumal. Rechtfertigt das Gute die Verwendung des Bösen? Wer Böses sät muß doch Böses ernten, oder? Was kann auf so einen Boden schon gedeihen? Rechtfertigt die Freiheit militärische Mittel? Und wieso gibt es dann keine "Freiheit" in den USA? Was ist überhaupt Freiheit? Das Wort Freiheit wird von Bush (und viele anderen) mißbraucht! Ich definiere sicherlich Freiheit anders als ein Land mit Stacheldrahtzäunen und Polizeigewalt. Gefährlich nur, daß im 21. Jh. es noch Töne gibt, die schon vor 200 Jahre nur aus dem Munde von Menschen kamen, welche doch eher dem Abschaum zuzurechnen seien (England > Opiumhandel oder USA > Indianergenozid, u.v.a.). Boshaftigkeit kommt zu allen Zeiten vor. Konfuzius hatte vor 2500 Jahre Recht, als er die Richtigstellung der Begriffe verlangte. Solch "Totalitäre" Staaten wie z.B. USA, China, etc., waschen die Gehirne ihrer Bevölkerung, bis sie unkritisch werden, ihre Objektivität in politischen Fragen oder den Sinn für das "Rechte" verloren haben. Manche ziemlich schlimm, andere noch schlimmer. Arme Irre!
- **♣ Das Problem der Über-Bürokratie!** Die heutige deutsche Bürokratie ist ein Killer von Lebensqualität und eine Geldvernichtungsmaschine. Die Frage ist nicht mehr was man dagegen tun soll, sondern wann? Je früher desto besser! Eigentlich basiert alles auf ein mafiöses Beamtensystem, die sich selber die Existenzberechtigung künstlich erschaffen haben. Sie nehmen uns die Eigenverantwortung weg und degradieren uns somit zu "Tiere" (ohne Verantwortung)! Gleichzeitig wollen die Beamte persönlich aber auch nicht die Verantwortung dafür übernehmen. Besser ist da schon ein süßes oder fettes Hausschwein: übernimmt auch keine Verantwortung, ist auch unkündbar, dafür ist es aber "schlachtbar"! Was ein super Vorteil gegenüber dem Beamten wäre! Das System stinkt und muß (revolutionär) geändert werden! Oh ja, gelle? Beamtengesetze, die Unkündbarkeit, Verantwortungslosigkeit sofort abschaffen! Jedes Ressort mindestens 50% aller offensichtlich nutzlosen Verwaltungstätigkeiten abschaffen (leicht ersichtlich). Der mündigen Bürger muß Verantwortung für seine Entscheidungen selber in die Hand nehmen! Viel viel weniger Vorschriften! Sonst wollen die sich noch einmischen wie

eine Garage, ein Grabstein und mein Garten auszusehen hat... Verrückt wäre das, oder? Aber Deutschland muß ja am Hindukush verteidigt werden! Das organisieren auch Beamte (aber keine Menschen, wären ja sonst Mittäter). Sprich: Wir brauchen und wollen eine Humanisierung der Gesellschaft. Oder? Denke Ja! Ohne Verantwortung ist ein Mensch nur ein Tier! Gute Beispiele für die Dummheit von Beamten war auch die ARD Sendung Panorama vom Donnerstag 07.11.2002, um 21:45! Die deutsche Bürokratie hat den Bogen überspannt, sie ist erdrückend, die Beamten sind zur Belastung geworden. Ziel wäre es, daß Beamte Helfer der Bürger sind (keine Diktatur im Staat)! Also, schlanker und mehr Selbstverantwortung! Bei dieser Diskussion besteht die Gefahr, daß sie allzu polemisch wird, diese Polemik darf und sollte aber nicht von der offensichtlichen Wahrheit ablenken, daß die Bürokratie um mindestens 50% - 80% zu verringern ist! Wir waren in EURE Schulen, wir werden schon alles Richtig machen, keine Sorge... Laßt uns in Ruhe! Und in welcher Schule war denn ein Beamter? Eben!

- Hilitär ist schlecht! Ein Abschaumprodukt verrückter Menschen. Wir sind nicht Menschen geworden um ein Militär aufzubauen und damit zu töten. Wir sind die Krönung der Schöpfung! Unsere Pflicht: alle anderen zu beschützen und zu behüten! Tiere, sowie die Natur! Und nicht sie auszubeuten! Jeder der für das Militär ist, sollte zurück in den Kindergarten! Er ist verwirrt und dumm. Es gibt keinen Grund für ein Militär. Wir sterben alle, doch nicht alle gehen in den Himmel. Aber nur Mut! Mut? Ist es Mut mit Kanonen auf unterbewaffnete zu schießen? Wie all die Amis in Irak und Afghanistan, sind sie mutig? Mir tut jeder Leid, der jemanden getötet hat, aus welchem Grund auch immer. Churchill, Bush, Stalin, etc., etc. sind keine Vorbilder, es waren "Verführer" des Teufels und niemand will mit ihnen jetzt tauschen. Ihr Karma muß schrecklich sein. Sokrates hat Recht, nur durch Unwissenheit entstehen solche tragische dumme Ideen wie Krieg und Mord. Die Chinesen wußten dies schon früh, sie verachteten das Militär (hatten es aber doch). Ein Soldat ist etwas auf das man nicht Stolz sein kann, er ist ein Fehler der "Menschen", eher Monster. Wäre er menschlich oder wissend, wäre er nicht Soldat geworden. Und da waren doch noch die Zehn Gebote...
- ♣ Sokrates inspirierte mich zu einer Alternative zur Gefängnisstrafe: das "beorderte lernen"! Also, Sokrates meinte, daß es keine Böse Menschen gebe, wenn sie nur genügend "wissen" würden bzw. eine gute Ausbildung hätten. Alles Schlechte hat, nach seiner Meinung, seinen Ursprung in Unwissenheit und Ignoranz. Ich könnte mir demnach vorstellen, daß anstatt einer Haftstrafe von 10 Jahre der Schuldige dazu verurteilt wird bestimmte Bücher (wie z.B. Bibel, Philosophie, Bücher die das Gute im

Menschen ansprechen und bewegen) auswendig zu lernen bzw. zu studieren. Nach bestandener Prüfung (je nach seinem Verbrechensgrad) kann man den nun geläuterten und nun "wissenden" aus der Haft entlassen. Und eine Matura oder ein M.A. gleich noch dazu. So ausgebildet werden sie dann zu wertvollen und nützlichen Mitgliedern der Gesellschaft. Und nebenbei haben sie ihr Abitur nachgeholt und eine abgeschlossene intellektuelle Ausbildung gehabt. Vom Mörder zum Philosophen, vom Saulus zum Paulus. Wäre dies nicht human?

♣ Ich muß mich entschuldigen, manchmal habe ich mich wohl im Ton vergriffen. Die Attacken und die "Generalisierung" erwecken vielleicht den Anschein von Intoleranz und erweckten die Wut des Lesers (oder des Poolitikers, haha). Doch mein Zweck war das "Wachrütteln" des Lesers, ein Ansporn zum Reagieren. Dessen Gefühle anstacheln, für unser aller Fortschreiten und Fortschritt. Wir brauchen Reformen oder besser eine komplette Umwandlung, und nicht wieder eine Laisser-faire Attitüde. Anscheinend die einzige Reaktion des Otto – Normalbürgers von heute ("Die da oben werden es schon wieder irgendwie richten…"). Jeder ist gefordert seinen Teil beizutragen, das Land ist jedermanns Verantwortung und unser "Kind". Und nicht eine Gans die goldene Eier legt! Nein! Zum Schluß: Ich liebe ja alle Menschen und wir sollten in Liebe, Respekt und Ehrfurcht ehrenvoll zusammen Leben, gegenüber den Schwachen und Schlechten Mitleidig sein und in Harmonie zur Natur und Welt gut leben!

ૹૡૹૡૹૡૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹૹ*ૹ*

Dies Buch ist nicht das Ende der Weisheit und der Kritik. Es soll nur eine humorvolle *Zwischenstufe* darstellen, ein nächster Schritt auf dem Weg zur Vervollkommnung unseres Landes, Gesellschaft, Menschheit und der Welt und Schlußendlich des Universums, daß uns gnädig ausgehändigt wurde! Am Anfang steht der Wille, die Absicht und dann kommen die Prüfungen. Durch ein verbessertes Schulsystem verbessern wir die Zukunft und die Welt. Dann können und sollten Alle gemeinsam entscheiden, in gegenseitiger Liebe und Weisheit. Dies soll nur ein Verbesserungsvorschlag sein, aufdaß jeder klarer im Geist sei! Und um uns Deutsche besser weiter zu entwickeln, bis hin zu einem Paradies auf Erden... Eden wartet!

© *O.A.Fischer* 2011